



**Gemeinde  
EMMEN**

*Gemeinderat*

*07/24 Jahresbericht 2023 (inkl. Jahresrechnung)*



**Impressum:**

Einwohnergemeinde Emmen  
Rüeggisingerstrasse 22  
6021 Emmenbrücke

Finanzdirektor: Patrick Schnellmann

Leiter Finanzen: Thomas Bühler  
Telefon: 041 268 02 61  
Email: [thomas.buehler@emmen.ch](mailto:thomas.buehler@emmen.ch)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Gemeinderates</b>	<b>4</b>
<b>Das Wichtigste in Kürze</b>	<b>6</b>
<b>I. Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms</b>	<b>9</b>
<b>II. Bericht zur Jahresrechnung</b>	<b>14</b>
1. Bilanz	15
2. Erfolgsrechnung	16
3. Investitionsrechnung	18
4. Geldflussrechnung	20
5. Eigenkapitalnachweis	21
6. Finanzkennzahlen	22
7. Anhang zur Jahresrechnung	25
7.1. Grundlagen	25
7.2. Erläuterungen zur Jahresrechnung	28
7.3. Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR18)	36
7.4. Herleitung ergänztes Budget	37
7.5. Bewilligte Kreditüberschreitungen	41
7.6. Anlagespiegel	43
7.7. Beteiligungsspiegel	44
7.8. Rückstellungsspiegel	46
7.9. Eventualverpflichtungen, -forderungen	47
7.10. Finanzielle Zusicherungen	48
7.11. Sonderkreditkontrolle	48
7.12. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	49
7.13. Risikomanagement (inkl. internes Kontrollsystem)	50
7.14. Nebenbeschäftigungen und Mandate der Mitglieder des Gemeinderates	50
7.15. Stellenplan	52
7.16. HR-Kennzahlen	53
7.17. Lohngleichheitsanalyse	54
<b>III. Aufgabenbereiche</b>	<b>55</b>
Direktion Präsidiales und Personelles	56
Direktion Finanzen, Immobilien und Sport	89
Direktion Bau und Umwelt	115
Direktion Soziales und Gesellschaft	135
Direktion Bildung und Kultur	155
<b>IV. Antrag an den Einwohnerrat</b>	<b>184</b>
1. Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Jahresbericht 2023	184
2. Kontrollbericht der Finanzaufsicht zum Jahresbericht 2022	184
3. Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023	185
4. Beschlussfassung des Einwohnerrates zum Jahresbericht 2023	186
<b>V. Anhang</b>	<b>187</b>
1. Lesehilfe für Aufgabenbereiche	188
2. Erfolgsrechnung 2023 detailliert (nach Artensicht)	192
3. Erfolgsrechnung 2023 detailliert (nach Aufgabenbereichen)	195

# Vorwort des Gemeinderates

Geschätzte Emmerinnen und Emmer

Die Gemeinde Emmen ist seit 2 Jahren mit der neuen Vision, Mission, der Gemeindestrategie «Emmen 2033» und des darauf aufbauenden Legislaturprogramms unterwegs und befindet sich seither in einem umfassenden Transformationsprozess.



Pionier Emmen – mein Lieblingsort.  
Erfrischend frech. Echt inspirierend.

**Wir beschreiten mutig neue Pfade und gestalten gemeinsam einen Ort, wo Menschen sich und ihre Ideen verwirklichen können.**

Mit mutigen, frechen und inspirierenden Ideen werden angestammte Pfade verlassen, um zusätzliche Lieblingsorte zu gestalten und Emmen in ein neues Licht zu rücken. Wir wecken positive Emotionen, sprechen unsere Bevölkerung an, integrieren die Emmerinnen und Emmer in diese Transformation und stärken dadurch die Partizipation ganzheitlich.

Um der Vision und der dazugehörigen Mission noch mehr Kraft und Visibilität zu verleihen, wurde von und mit den Mitarbeitenden aus dem «Gestaltungsbüro» ein Wimmelbild geschaffen. Die Vision ist damit nicht mehr nur in unseren Gedanken. Aus diesen Gedanken ist ein Bild mit zahlreichen Bildern und Erzählungen entstanden, welche unsere Herkunft sowie die Gegenwart repräsentieren und uns nun gemeinsam mit allen Involvierten aus der Verwaltung, der Politik, der Gesellschaft, aus der Wirtschaft und aus den Bildungsinstitutionen in die Zukunft führen sollen.



Mit dem Wimmelbild haben unsere Vision und Mission also ein Gesicht erhalten und wir verleihen ihnen Lebendigkeit. Es bietet als Big Picture einen anschaulichen Überblick über Vergangenes, Gegenwärtiges und Zukünftiges und lädt dazu ein, die vielen und abwechslungsreichen Facetten und Sichtweisen von Emmen zu entdecken, indem es unsere Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken im Fokus hat. Das Bild sagt mehr als 1000 Worte und es lädt uns ein, auf eine Entdeckungsreise zu gehen, um die Entwicklung der Gemeinde Emmen gemeinsam zu gestalten und das Wir-Gefühl innerhalb der Gemeinde über die Direktionsgrenzen zwischen Gemeinderat, Departements-, Bereichs-, Teamleitungen und Mitarbeitenden hinweg zu stärken und positiv nach aussen zu wirken.

Die unterschiedlichen Szenen mit Begegnungen, Aktivitäten, aber auch Herausforderungen sowie Megatrends regen unseren Pioniergeist an. Darüber hinaus sind Freiräume zu sehen, die spannende Möglichkeiten für völlig neue Zukunftsbilder gewähren. Im Fokus stehen die Menschen. Es sind dies unsere Mitarbeitenden, die Emmerinnen und Emmer, Jung und Alt, Arm und Reich, KMU-Inhaber und Grossbetriebsangestellter. Für und mit ihnen wollen wir das Potential des gleichermassen urbanen wie ländlichen Emmens entfalten und nach aussen tragen.

Wir sind stolz und glücklich, nach drei positiven Rechnungsabschlüssen in Folge jetzt auch fürs 2023 wiederum ein positives Ergebnis präsentieren zu können. Motiviert packen wir die weitere Umsetzung der Gemeindestrategie und den damit einhergehenden Investitionen für ein vielseitiges und lebenswertes Emmen an. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Involvierten aus dem «Gestaltungsbäude», der Bevölkerung, den Fraktionen, Parteien und Kommissionen für die konstruktive und zukunftsorientierte Zusammenarbeit für **Pionier Emmen – unseren Lieblingssort**.

Emmenbrücke, 17. April 2024

Der Gemeinderat

Ramona Gut-Rogger

Patrick Schnellmann

Thomas Lehmann

Brahim Aakti

Andreas Roos

**Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Emmen schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 241'607'871.61 und einem Gesamtaufwand von CHF 232'492'998.16 mit einem Jahresgewinn von CHF 9'114'873.45 ab. Budgetiert war lediglich ein Gewinn von CHF 205'858.90.**

Die Rechnung 2023 schliesst damit fast CHF 9.0 Mio. besser als budgetiert ab. Es ist das vierte positive Jahresergebnis in Folge. Wie bereits in den Vorjahren liegen die Hauptgründe für den hohen Ertragsüberschuss wiederum bei höheren Steuererträgen bei den natürlichen und juristischen Personen (CHF 3.08 Mio. bzw. CHF 0.52 Mio.) sowie den Sondersteuern (CHF 0.78 Mio.). Die Abweichungen sind im Vergleich zum Vorjahr aber nicht mehr so markant. Insbesondere die Budgetabweichungen bei den Steuernachträgen sind mit CHF 0.18 Mio. bei den natürlichen bzw. CHF 0.23 Mio. bei den juristischen Personen deutlich geringer. Ebenfalls haben deutlich tieferen Ausgaben im Sozialbereich (CHF 2.00 Mio., Vorjahr CHF 2.77 Mio.) zum positiven Ergebnis geführt. Die Mehrkosten im Bereich der Pflegerestfinanzierung (CHF 1.22 Mio.) konnten durch tiefere Nettoausgaben bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF 2.78 Mio.) mehr als kompensiert werden. Die weiterhin hohe Ausgabendisziplin in den meisten Bereichen hat ebenfalls zum positiven Jahresergebnis beigetragen. Im Berichtsjahr 2023 haben 22 der insgesamt 30 Aufgabenbereiche wieder besser als budgetiert abgeschlossen. Bei den anderen Aufgabenbereichen waren die negativen Abweichungen entweder sehr marginal oder die Gründe für die Budgetüberschreitung konnten selber nicht beeinflusst werden.

### Erfolgsrechnung

Der gesamte Personalaufwand schliesst um CHF 390'974 (0.5%) höher ab als budgetiert. Bei den Behörden und Kommissionen führte der vorzeitige Rücktritt von Gemeinderat Josef Schmidli sowie insgesamt tiefere Kommissionsentschädigungen zu tieferen Kosten als budgetiert. Auch beim Verwaltungs- und Betriebspersonal liegen die Ausgaben deutlich unter den Budgetwerten, was teilweise auf die vielen offenen Stellen zurückzuführen ist, welche nicht oder nur mit Verzögerung besetzt werden konnten. Die grösste Abweichung bei den Lohnkosten ist jedoch durch die deutlich höheren Rückerstattungen von EO, Unfall- und KTG-Geldern entstanden. Bei den Lehrpersonen führten Lohnanpassungen der Lehrerlöhne ab März 2023 (Regierungsratsentscheid von Dezember 2022), Lohnstufenerhöhung ab August 2023 sowie eine zusätzliche Integrationsklasse zu höheren Ausgaben bei der Volksschule. Auch das starke Wachstum bei den Tagesstrukturen führte zu höheren Personalkosten, welches jedoch durch ebenfalls höhere Einnahmen (Eltern- und Kantonsbeiträge) finanziert wurden. Bei den Arbeitgeberbeiträgen konnten die leicht tieferen Ausgaben beim Verwaltungs- und Betriebspersonal die höheren Ausgaben bei den Lehrpersonen nicht kompensiert. Bei den Arbeitgeberleistungen sorgten deutlich höhere Kosten bei den Überbrückungsrenten und Ruhegehälter für die negative Budgetabweichung. Beim übrigen Personalaufwand führten unter anderem tiefere Aus- und Weiterbildungskosten zu Minderausgaben.

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind Minderausgaben von CHF 1'019'037 (4.2%) gegenüber dem Budget zu verzeichnen. Die Minderausgaben beim Material- und Warenaufwand sind zum grössten Teil auf tiefere Kosten beim Schul- und Betriebsmaterial der Volksschulen zurückzuführen. Die nicht aktivierbaren Anlagen sind leicht unter Budget. Mehrausgaben in einzelnen Bereichen wurden durch Minderausgaben in anderen Bereichen wieder ausgeglichen. Die im Vergleich zum Vorjahr stabilen Energie- und Heizkosten führten im Berichtsjahr 2023 zu Minderausgaben von CHF 503'000. Bei den Dienstleistungen und Honoraren führten unter anderem Ausgaben für diverse Projekte (u.a. Prozessmanagement, Zusammenarbeit BZE/Spitex oder Machbarkeitsstudie für das Frei- und Hallenbad Mooshüsli) zur Mehrkosten, welche jedoch durch tiefere Kosten in anderen Sachgruppenkonten kompensiert wurden. Die grösste Abweichung beim baulichen und betrieblichen Unterhalt (CHF 638'000) entstand durch eine Umgliederung der Beitragszahlen für die Abfallbeseitigung (Real) von der Sachkontogruppe «314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt» neu auf die Sachkontogruppe «361 Entschädigungen an Gemeinwesen». Im Vorjahr neu angefallene Mietkosten für die Räumlichkeiten des Schulpsychologischen Dienstes wurden erst im Berichtsjahr in Rechnung gestellt und im Vorjahr beim Abschluss nicht abgegrenzt. Die tieferen Spesenentschädigungen sind zu einem Grossteil auf Minderausgaben für Exkursionen, Schulreisen und Lager zurückzuführen. Der verschiedene Betriebsaufwand liegt deutlich unter Budget, was unter anderem auf den Wegfall der SBB-Tageskarten ab Juli 2023 zurückzuführen ist.

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen liegen mit CHF 7'945'280 um 7.2% unter dem budgetierten Wert von CHF 8'561'226. Die Abweichungen bei den planmässigen Abschreibungen sind auf Verschiebungen oder Verzögerungen von Investitionsprojekte zurückzuführen, da jeweils die Inbetriebnahme für die Abschreibungen massgebend sind.

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 1'619'665 wie bereits im Vorjahr deutlich höher aus als budgetiert (CHF 990'592). Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen sind zu einem grossen Teil abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und nicht direkt beeinflussbar. Einlagen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Einnahmen generiert als Ausgaben getätigt haben und der daraus resultierende Saldo in die jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds eingelegt wird.

Insgesamt liegt der Transferaufwand mit CHF 75'422'208 bzw. 0.8% leicht tiefer als der Budgetwert von CHF 74'837'302. Die grösste Abweichung bei den Entschädigungen an Gemeinwesen (CHF 638'000) entstand durch eine Umgliederung der Beitragszahlen für die Abfallbeseitigung (Real) von der Sachkontogruppe «314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt» neu auf die Sachkontogruppe «361 Entschädigungen an Gemeinwesen». Ohne diese Umgliederung resultieren Minderausgaben über alle anderen Bereichen von insgesamt CHF 122'000. Die grössten Mehrkosten bei Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte sind bei der Restfinanzierung der Heime und Spitex (CHF 1'207'000), bei der Sonderschulung (CHF 733'000), der Prämienverbilligung (CHF 152'000) sowie bei den Betreuungsgutscheinen (CHF 230'000) angefallen. Demgegenüber konnten im Sozialbereich grössere Minderausgaben bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF 1'665'000), bei den Ergänzungsleistungen (CHF 520'000) sowie der Kantonsschule (CHF 94'000) verzeichnet werden.



Im Berichtsjahr 2023 liegen die Steuererträge wie bereits im Vorjahr wieder deutlich über Budget (CHF 4'387'236 bzw. 4.8%). Bei den natürlichen Personen schlossen im Vergleich zum Vorjahr nicht mehr alle Steuerarten deutlich über den budgetierten Werten ab: Laufende Gemeindesteuern (CHF 1'894'000), Quellensteuern (CHF 799'000) sowie Eingang abgeschriebener Steuern (CHF 279'000). Bei den Nachträgen früherer Steuerjahre (CHF 182'000) sowie den Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen (CHF 95'000) liegen die Abweichungen nur noch leicht über den budgetierten Werten und könnten eine Trendwende signalisieren. Bei den juristischen Personen liegen die laufenden Steuererträge um CHF 522'000 über dem Budgetwert und damit praktisch auf dem Vorjahreswert. Die Steuernachträge liegen nur noch leicht über den ursprünglichen Prognosen (CHF 273'000). Die Sondersteuern liegen wie bereits im Vorjahr über den budgetierten Werten, jedoch nicht mehr überall so deutlich: Grundstückgewinnsteuern (CHF 75'000 bzw. 3%), Handänderungssteuer (CHF 121'000 bzw. 12%) sowie Erbschaftssteuern (CHF 462'000 bzw. 56%). Bei den Besitz- und Aufwandsteuern konnten die Budgetwerte bei der Hundesteuer (CHF 13'000) sowie bei den Beherbergungsabgaben (CHF 15'000) übertroffen werden. Die Billettsteuern liegen mit CHF 327'000 fast 7% unter Budget.

Bei den Regalien und Konzessionen liegen die Einnahmen aus Konzessionsgebühren (CKW, ewl) mit CHF 1'654'888 deutlich (6.2%) unter dem Budgetwert von CHF 1'765'000.

Gesamthaft schlossen die Entgelte deutlich über Budget (CHF 1'746'865 bzw. 5.9%). Höhere Einnahmen konnten bei der Feuerwehersatzabgabe sowie bei den Ersatzabgaben für Kinderspielplätze bzw. Parkplätze verbucht werden. Die tieferen Gebühren aus Amtshandlungen sind hauptsächlich auf die Mindereinnahmen von CHF 226'000 im Baubewilligungswesen zurückzuführen. Höhere Einnahmen aus Elternbeiträgen der Tagesstrukturen sowie in der Musikschule haben zur positiven Budgetabweichung bei den Schul- und Kursgeldern geführt. Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen sind höher als budgetiert ausgefallen und auf höhere Einnahmen bei der Parkplatzbewirtschaftung (CHF 105'000) und vor allem auf höhere Benützungs- und Parkgebühren im Frei- und Hallenbad Moosüsli (CHF 501'000) zurückzuführen. Die Mehreinnahmen konnten die tieferen Gebühreneinnahmen aus den Bereichen Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung mehr als kompensieren. Der Erlös aus Verkäufen liegt leicht unter Budget, was hauptsächlich auf die Einstellung der SBB-Tageskarten per 30. Juni 2023 zurückzuführen ist. Die höheren Rückerstattungen sind hauptsächlich auf den Bereich der gesetzlichen Fürsorge (CHF 1'077'000) zurückzuführen. Höhere Ordnungsbussen bei den Gemeindesteuern sorgten für die positive Budgetabweichung bei den Entgelten aus Bussen.

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 204'314 leicht tiefer (CHF 12'297) als budgetiert aus. Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sind abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und oft nicht direkt beeinflussbar. Entnahmen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Ausgaben getätigt als Einnahmen generiert haben und der daraus resultierende Saldo aus den jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds entnommen wird.

Trotz des gestiegenen Zinsumfeldes konnte der Zinsaufwand u.a. dank dem positiven Cashflow und entsprechend hoher Selbstfinanzierung gegenüber dem Budget um rund CHF 385'000 reduziert werden. Damit konnte die höher ausfallende Verzinsung der Deckungslücke der Pensionskasse der Gemeinde Emmen von CHF 203'000 kompensiert werden. Im Finanzertrag werden unter anderem die Verzugszinsen vereinnahmt, welche im Berichtsjahr rund CHF 36'000 höher als budgetiert ausfielen. Die Liegenschaftserträge liegen um rund CHF 120'000 höher als erwartet. Die Dividendenausschüttungen betragen im Berichtsjahr 2023 insgesamt CHF 790'000 (Vorjahr CHF 345'000) und sind vorwiegend auf die Betagtenzentren Emmen AG zurückzuführen (CHF 750'000, Vorjahr CHF 330'000). Aus der Veräusserung von Sachanlagen im Finanzvermögen resultierte ein nicht budgetierter Gewinn von CHF 110'250 (Vorjahr CHF 1'423'300).

### **Investitionsrechnung**

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2022 zu Lasten der Investitionsrechnung Ausgaben von CHF 19'217'221.27 verbucht, während Einnahmen von CHF 5'568'849.82 der Investitionsrechnung gutgeschrieben wurden. Die Nettoinvestitionen betragen demzufolge CHF 13'648'371.45. Gemäss dem ergänzten Budget (nach Kreditübertragungen) waren Nettoinvestitionen von CHF 14'490'810.36 vorgesehen. In die Sachanlagen des Finanzvermögens wurden im Zusammenhang mit dem Rückbau bzw. Sicherung der Liegenschaft Herdschwand im Berichtsjahr 2023 wurde CHF 38'334.25 (Vorjahr CHF 35'504.95) investiert. Aus der Veräusserung von Liegenschaften im Finanzvermögen resultiert ein realisierter Buchgewinn von insgesamt CHF 110'250 (Vorjahr CHF 1'423'300).

### **Geldflussrechnung**

Aus der betrieblichen Tätigkeit resultierte ein positiver Geldfluss (Cashflow) von CHF 15'391'898 (Vorjahr CHF 17'835'540). Durch den Mittelzufluss konnten die im Berichtsjahr 2023 getätigten Investitionen vollständig eigenfinanziert werden und zudem die Kontokorrent- und Finanzverbindlichkeiten nochmals deutlich reduziert werden.

Der Mittelabfluss aufgrund der Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen beträgt im Berichtsjahr 2023 CHF 13'240'461 (Vorjahr CHF 5'434'096). Aus der Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen resultiert ein Mittelzufluss von CHF 1'259'239 netto (Vorjahr CHF 1'387'795). Davon sind CHF 110'250 auf Veräusserungsgewinne von Sachanlagen zurückzuführen. Der gesamte Mittelabfluss aus der Investitions- und Anlagetätigkeit beträgt im Berichtsjahr 2023 CHF 11'981'222 (Vorjahr CHF 4'046'303).

Aufgrund der schnell und stark gestiegenen Fremdkapitalzinsen wurde trotz positivem Cashflow neue langfristige Darlehenskredite in der Höhe von CHF 8'000'000 für die anstehenden Investitionen aufgenommen. Im Berichtsjahr 2023 wurden kurzfristige Darlehensschulden von insgesamt CHF 10'000'000 fällig (Vorjahr CHF 10'000'000), welche aufgrund des positiven Cashflows nur teilweise refinanziert wurden (siehe auch 7.2.1.7/9. Finanzverbindlichkeiten).

## **Finanzkennzahlen**

Der positive Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit hat dazu beigetragen, dass sich auch die Finanzkennzahlen wie bereits in den Vorjahren sehr positiv entwickelt und sich gegenüber dem Vorjahr nochmals verbessert haben. Im Weiteren haben Verzögerungen bei grösseren Investitionsvorhaben zu relativ hohen Kreditübertragungen ins Folgejahr und damit ebenfalls zur (kurzfristigen) Verbesserung einzelner Kennzahlen geführt. Der Effekt dieser Verschiebungen wird sich entsprechend auf die Finanzkennzahlen der kommenden Jahre auswirken. Beim Selbstfinanzierungsgrad konnten im Berichtsjahr 2023 die kantonalen Vorgaben wie bereits im Vorjahr eingehalten werden; jedoch wird bei der Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner die kantonale Vorgabe aber immer noch deutlich überschritten.

## **Ausblick**

Die guten Jahresergebnisse der letzten Jahre haben sehr viel zur Stabilisierung der Gemeindefinanzen beigetragen, was sich auch in den Finanzkennzahlen oder dem Eigenkapital zeigt, das sich seit 2019 quasi verdreifacht hat. Trotzdem sind die Herausforderungen kurz- wie auch langfristig weiterhin gross. Kurzfristig wird die kantonale Steuergesetzrevision 2025, welche vom Kantonsrat verabschiedet wurde, bereits beim Budgetjahr 2025 ihre Spuren hinterlassen und voraussichtlich zu Mindereinnahmen von rund CHF 4.0 Mio. netto führen. Auch die vom Regierungsrat geplanten Massnahmen zur Attraktivierung des Lehrberufs belasten die jährlichen Budgets gemäss ersten eigenen Schätzungen mit CHF 0.75 Mio. im Budgetjahr 2025 bzw. CHF 1.75 Mio. ab Planjahr 2026. Gleichzeitig zeigt sich die wirtschaftliche Lage in Europa trotz tieferen Teuerungsraten sehr fragil, was sich auch auf die Schweiz auswirkt. Die Konjunkturexperten des KOF sind für die Schweizer Wirtschaft trotz milder Teuerung und sinkender Zinsen eine Spur weniger optimistisch als noch vor drei Monaten. Die möglichen Folgen für den Finanzhaushalt der Gemeinde Emmen sind durch die grossen Unsicherheiten aktuell schwierig abzuschätzen.

Es ist darum weiterhin sehr wichtig, die Ausgabendisziplin in allen Bereichen hochzuhalten und damit ein stabiles Haushaltsgleichgewicht zu gewährleisten. Die neue Finanzstrategie 2024-2033 soll dazu ebenso beitragen, wie das bewährte unterjährige Controlling, das negative Budgetabweichungen schnell erkennt und damit zeitnah Massnahmen zur Kompensation umgesetzt werden können. Die allgemeinen Preissteigerungen der letzten drei Jahre, aber auch der Fachkräftemangel können weiterhin grosse Auswirkungen auf die laufende Rechnung wie auch auf die Investitionstätigkeit der Gemeinde Emmen haben. Einerseits dürften die notwendigen Investitionen durch die allgemeine Kostensteigerung nochmals teurer als bisher angenommen werden und andererseits könnte der akute Fachkräftemangel zu Verspätungen und/oder ebenfalls höheren Kosten bei Investitionen wie auch beim Betrieb der Infrastrukturbauten führen.

Aufgrund der positiven Entwicklungen der letzten Jahre auf der Einnahmen- wie auch auf der Ausgabenseite ist aktuell keine Erhöhung des Steuerfusses mehr für die nächsten Jahre vorgesehen. Sollten sich jedoch die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die allgemeine Kostensteigerung nochmals deutlich verschärfen, die Steuererträge aufgrund der wirtschaftlichen Lage zurückgehen oder nicht beeinflussbare Mehrkosten im Sozial- und Bildungsbereich entstehen, könnte eine Anpassung des Steuerfusses mittelfristig trotzdem notwendig werden. Generell stellen die von Regierungs- und Kantonsrat jeweils beschlossenen Gesetze und Vorgaben zunehmend einen wesentlichen Unsicherheitsfaktor dar, der die Gemeindefinanzen sehr schnell aus dem Gleichgewicht bringen könnten. Unabhängig von solchen Entwicklungen wird eine weitere, striktere Priorisierung der geplanten Investitionsprojekte notwendig werden. Ebenfalls wird das Konsolidierungsprogramm 2023+ weiter vorangetrieben, um durch den umfassenden Transformationsprozess die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu legen. Auch soll in den nächsten Jahren ein Prozess- und Qualitätsmanagement eingeführt, damit die Leistungsaufträge der Gemeinde auch weiterhin effizient und effektiv in der definierten Qualität erfüllt werden können.



# I. Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms

Im laufenden [Legislaturprogramm 2022-2025](#) präsentiert der Gemeinderat seine politischen Ziele in fünf Handlungsfeldern, welche jeweils mehrere Entwicklungsschwerpunkte und entsprechende Massnahmen enthalten. Davon abgeleitet wurden die Jahresziele 2023 festgelegt und über deren Stand nachfolgend berichtet.



**N°1 Kundenorientierung**  
**Wir richten all unsere Aktivitäten so aus, dass der Mensch im Zentrum steht.**

Ziel	Status	Bemerkungen
Die Digitalisierung wird in sämtlichen Direktionen als auch im Parlamentsbetrieb weiter vorangetrieben.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Mit der Digitalisierung des Parlamentsbetriebs konnte ein wesentlicher Meilenstein etabliert werden. Die Tätigkeiten für die Erarbeitung der Digitalstrategie für die Gesamtorganisation wurden lanciert und sind aktuell in vollem Gange. Weiter werden verschiedene Teams der Gemeinde Emmen durch die gemeinsame Arbeit an Projekten aktiv unterstützt.</p> <p>Zudem haben die Mitglieder des Einwohnerrates online Zugriff auf sämtliche Geschäfte, welche der Einwohnerrat zu behandeln hat.</p>
Der neue Bereich Change und Digitale Transformation gestaltet die Digitalisierung und den damit verbundenen Kulturwandel aktiv mit.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Der Bereich Change und digitale Transformation nimmt in der Organisation eine aktive Rolle bei Schlüsselprojekten wie der Einführung der neuen ERP sowie beim Prozess-, Qualitäts- und Wissensmanagement ein. Weiter war das HSLU-Projekt «Connect» Ursprung des neuen Maskottchens «Emma». Der Auf- und Ausbau eines Fachnetzwerks konnte dabei ebenfalls zentral etabliert werden.</p> <p>Im Kontext mit Changemanagement und Kulturwandel konnten u.a. die Entwicklung eines strategischen Handlungsrahmens und des Wimmelbildes als wichtige Meilensteine im 2023 etabliert werden. Zudem werden einzelne Bereiche in kleineren Projekten aktiv unterstützt und begleitet.</p>
Die Website der Gemeinde Emmen wird mit Fokus der Kundenorientierung überarbeitet und mit relevanten Informationen ergänzt.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Die Website wurde und wird auf Basis einer internen und externen Bedarfsevaluation laufend mit Informationen und neuen Dienstleistungen ergänzt. Im Berichtsjahr wurde das Web-Angebot zudem mit der Integration des Chatbots «Emma» um ein neues Element zur zielgerichteten Kundennavigation ergänzt.</p> <p>Das Redesign der Website ist in Zusammenarbeit mit dem Web-Anbieter inhaltlich abgeschlossen, der Launch des neu gestalteten Webauftritts findet im 1. Quartal 2024 statt.</p>
Die Vision und Mission sowie die Gemeindestrategie «Emmen 2033 und das Legislaturprogramm werden nach aussen getragen und zielorientiert mit allen Involvierten vorangetrieben.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Durch die konsequente Orientierung an unserer Vision und Mission ist es der Gemeinde Emmen gelungen, diese strategische Orientierung bei politischen Vertretungen, der Wirtschaft und Gesellschaft zu verankern. Die Medien als auch die Öffentlichkeit kennen unsere Vision, wodurch diese durch die Entwicklung neuer Lieblingsorte bzw. deren Weiterentwicklung stetig mehr erlebbar wird.</p>
Die Kommunikation mit der Bevölkerung in einer Krisensituation wird sichergestellt.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Das Material für die Notfalltreffpunkte ist zentral bei der Feuerwehr Emmen eingelagert. Sämtliche Standorte sind signalisiert und die Bevölkerung wurde auf mehreren Kanälen entsprechend orientiert.</p>




## N°2 Lebensraum

**Wir gestalten ein lebenswertes Emmen, das im Einklang mit der Umwelt und seinen Akteuren ist.**

**Wir schaffen Lieblingsorte und gehen als Pionier neue Wege.**


Ziel	Status	Bemerkungen
Die Badeanlage Mooshüsli wird als attraktiver Begegnungsort weiterentwickelt und ermöglicht der Bevölkerung ganzjährig Aktivitäten in der Parkanlage.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Am 14. Oktober 2023 wurde die Badeanlage als Parkanlage eröffnet und steht der Bevölkerung seither das ganze Jahr zur Verfügung. Die Durchwegung wird im 2024 erweitert, um die Anlage noch attraktiver zu gestalten. Zudem wurde der Spielplatz mit dem Piratenschiff attraktiviert.
Nachhaltige und erneuerbare Energien werden auf unterschiedlichen Ebenen gefördert: Reduktion fossiler Brennstoffe, Umrüstung auf LED, Erarbeitung Solarstrategie sowie Klima- und Energiestrategie für die Gemeinde Emmen.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Schulanlagen Emmen Dorf und Rüeggisingen wurden der Fernwärme angeschlossen. In verschiedenen Gebäuden wurden laufend die Leuchtmittel auf LED umgerüstet. Im 2024 werden innerhalb von Sanierungen der Schulanlagen (Krauer / Riffig) die Leuchtmittel ersetzt. Die Solarstrategie wird ab 2024 laufend umgesetzt.
Die Leitung des Projekts «Engagement lokal» wird neu aufgestellt und das bisher erarbeitete Konzept wird genehmigt. Anschliessend erfolgt die Überführung in den ordentlichen Betrieb.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Leitung wurde im Herbst 2023 neu vergeben und das Projekt in «freiwillig-emmen» umbenannt. Die Leistungsvereinbarung wird im 1. Semester 2024 unterzeichnet werden, nachdem das Konzept fertig erstellt und dem Gemeinderat präsentiert wurde. Im Verlaufe des Jahres 2024 wird das Projekt in den ordentlichen Betrieb überführt.
Die neue Sicherheitsorganisation wird implementiert, indem alle involvierten Sicherheitskräfte entsprechend befähigt und miteinander vernetzt werden.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Im Berichtsjahr hat das Betriebssicherheitsmanagement (BSM) an Fahrt aufgenommen. Es fand eine Vernehmlassung zum neuen Sicherheitsleitbild statt und der Gemeinderat hat dieses anschliessend genehmigt und intern kommuniziert. Weiter wurden mehrere Schulungen vorgenommen: Sicherheitsschulung Team Badi Mooshüsli, Sicherheitsschulung Team Werkdienst, Zweittägige Sanitätsausbildung Team Betriebsanität, Seminar Gewaltprävention / Umgang mit schwierigen oder gefährlichen Situationen am Arbeitsplatz für Schaltermitarbeitende sowie Mitarbeitende mit einem erhöhten Gefährdungspotential im Kundenkontakt / Einführung in das BSM sowie Grundausbildung für SIBE und BESIBE zum Thema Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz. Des Weiteren konnte das Kernteam Notfallübungen im Berichtsjahr erstmals aktiv miteinbezogen werden. Es wurden Evakuierungsübungen in den Schulhäusern Krauer, Rüeggisingen, Erlen sowie Gersag vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet.
Die redigierte Ortsplanungsrevision wird weiter vorangetrieben und im 4. Quartal öffentlich aufgelegt.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Ortsplanungsrevision konnte einen grossen Schritt vorangetrieben werden. Der Gemeinderat verabschiedete am 22. November 2023 das Dossier zu Händen der 1. Lesung im Einwohnerrat. Mit dem Bericht vom 16. November 2023 ist die aufwändige Mitwirkungsauswertung dokumentiert Die öffentliche Auflage findet voraussichtlich im 2. Quartal 2024 statt.
Die Musikschule vernetzt sich mit den lokalen Akteuren der Kulturszene und kreiert Synergien und neue Möglichkeiten.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Mit dem erfolgreichen Musikschulfestival werden jährlich unterschiedliche Kooperationen mit anderen Partnern aus der Kulturszene realisiert. Zudem finden jährlich Zusammenarbeitsprojekte der Musikschulen Rontal, Luzern und Emmen statt.

Das Kinder- und Jugendleitbild wird erarbeitet.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Im Legislaturprogramm und in den Jahreszielen wurde von der Erstellung des Kinder- und Jugendleitbildes gesprochen. Während der Erarbeitung hat sich das Projektteam entschlossen, lediglich einen Grundlagenbericht 2023 - 2029 über die Jugendförderung zu erstellen. Somit wurde das definierte Ziel nicht erreicht. Mit dem Verzichtentscheid und der Erarbeitung des Grundlagenberichts ist die Richtung für die Jugendarbeit dennoch klar vorgegeben und die ursprüngliche Zielsetzung wurde nicht grundsätzlich verlassen. Der Bericht wurde im Frühjahr 2023 fertiggestellt und ersetzt das ursprünglich geplante Leitbild.</p> <p>Der Grundlagenbericht klärt die zukünftige Jugendförderung in der Gemeinde Emmen sowie die Organisation des Jugendbüros Emmen. Der Bericht beinhaltet alle relevanten Informationen, die für das Verständnis der kommunalen Jugendförderung und des Jugendbüros Ämme nötig sind. Er gibt eine Richtung vor, die in regelmässigen Abständen überprüft und angepasst wird. Zudem sind im Grundlagenbericht Handlungsfelder und deren Umsetzung definiert.</p>
Die frühe Förderung wird durch den Ausbau des Angebots «Spielraum» weiter ausgebaut und schafft damit bessere Voraussetzungen für den Start in den Kindergarten	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Das Angebot Spielraum wurde im Sommer 2023 auf neue Schulstandorte ausgedehnt. Für 2024 ist eine weitere Ausweitung auf weitere Schulstandorte vorgesehen. Es ist eine hohe Akzeptanz bei den Eltern feststellbar.


 **N°3 Mobilität**  
**Die Mobilität ist für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen gewährleistet. Der Verkehr inner- und ausserhalb der Gemeinde Emmen fliesst nachhaltig, sicher und effizient.**

Ziel	Status	Bemerkungen
Das Emmer Busnetz wird komplett überprüft und den heutigen Bedürfnissen entsprechend weiterentwickelt.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) hat 2023 das Busnetz Emmen einer Gesamtüberprüfung unterzogen. Der engere Bearbeitungsperimeter umfasste die Buslinien 41-45 des Ortsbusses Emmen inkl. Linie 40 (Tangentiellinie Littau - Emmenbrücke - Waldibrücke). Eine Begleitgruppe und die öV-Kommission Emmen haben den Prozess begleitet. Mit dem Bericht asa vom 4. Dezember 2023 liegen die Entscheidungsgrundlagen vor.
Der Gegenvorschlag des Gemeinderates zur Veloinitiative wird forciert.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Umsetzung konzentrierte sich 2023 vor allem auf die Ortsplanungsinstrumente des Verkehrsrichtplanes, des Bau- und Zonen- und des Parkplatzreglements. Allesamt wurden die Instrumente vom Gemeinderat am 22. November 2023 zu Händen der 1. Lesung im Einwohnerrat verabschiedet. Die Definition und Festlegung von Velohaupttrouten ist noch im Gange. Aufgrund der fehlenden Personalressourcen in der Verkehrsplanung war eine stärkere Priorisierung der Umsetzungsarbeiten nicht möglich.
Die Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen der BZE AG und der Spitex Emmen sind geprüft. Im ergebnisoffen geführten Prozess haben sich die Beteiligten über die zukünftige Zusammenarbeitsform beraten.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Das Projekt wurde 2023 vorbereitet und der Projektauftrag konnte im Herbst 2023 vergeben werden. Die Projektarbeit startete mit der Kick Off Veranstaltung im Herbst 2023. Der Prozess verläuft harmonisch zwischen der BZE AG und der Spitex Emmen. Bis September 2024 werden mit externer Begleitung die Zusammenarbeitsformen erarbeitet und ein entsprechender Massnahmenplan erstellt. Der Projektabschluss wurde von 2023 auf 2024 verlegt.
Die Eigentümerstrategie der Gemeinde für die BZE AG ist überarbeitet, genehmigt und eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die neue Eignerstrategie wurde vom Gemeinderat verabschiedet, kommuniziert und eingeführt. Gleichzeitig wurde der Politikrahmenvertrag sowie das Reglement BZE AG über den Einwohnerrat genehmigt und verabschiedet.

Das ausgearbeitete Konzept «Dreh-scheibe Alter» wurde vom Gemeinderat genehmigt und ist in den ordentlichen Betrieb überführt.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Im Frühjahr 2023 erfolgte die Anstellung von Nadja Hecht als verantwortliche Person für die Kontaktstelle Alter bei der BZE AG. Die Leistungsvereinbarung mit der BZE AG ist unterzeichnet. Das Konzept wurde erarbeitet und die Stelle hat Anfang 2024 unter dem neu definierten Begriff Kontaktstelle Alter offiziell ihren Betrieb aufgenommen.
--	---	--

 **N°4 Bildung & Wirtschaft**  
**Als Magnet für Bildung und Wirtschaft bieten wir eine hohe Bildungsqualität, schaffen Rahmenbedingungen für sichere Arbeitsplätze und stärken die Forschung.**

Ziel	Status	Bemerkungen
Die Wirtschafts- und Standortförderung erarbeitet ein klares Profil und steht Unternehmen als Kontakt und Drehscheibe zwischen Verwaltung und Wirtschaft zur Verfügung.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die Wirtschafts- und Standortförderung hat sich im vergangenen Jahr als Drehscheibe zwischen Verwaltung und Wirtschaft etabliert und steht in engem Dialog mit den vielfältigen Akteuren des Wirtschaftsstandorts. Die Zusammenarbeit gegen innen und aussen wurde intensiviert.  Vorbereitend wurde eine umfassende Analyse aufgegleist. Mit den Resultaten daraus wird im 2024 ein klares Profil abgeleitet.
Die Schule schafft die Voraussetzungen für die Vernetzung im Quartier mit allen Netzwerkpartnern, um Bildungslandschaften zu schaffen.	<input type="checkbox"/> Erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Alle Schuleinheiten sind auf dem Weg zur Vernetzung mit den Netzwerkpartnern. Die Schuleinheiten haben hierfür gemäss Vorgaben aus dem Leistungsauftrag der VSE eine Ist-Analyse durchgeführt.
Das selbstgesteuerte Lernen wird nachhaltig verankert, indem auf allen Stufen der Volksschule Emmen Gefässe für freiwillige Lernzeiten bereitgestellt werden.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Das selbstgesteuerte Lernen ist auf allen Stufen verankert und die Gefässe für freiwillige Lernzeiten wurden an allen Schuleinheiten und Schulstufen bereitgestellt.
Die erarbeiteten Massnahmen zu den Zielen der externen Evaluation werden sowohl auf Schuleinheits- wie auch auf Gesamtschulebene umgesetzt.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die erarbeiteten Massnahmen aus der externen Schulevaluation sind aufgegleist und werden laufend umgesetzt.

 **N°5 Ressourcen**  
**Wir stellen die notwendigen Ressourcen zur Verfügung, setzen auf Qualität und positionieren uns als attraktive Arbeitgeberin.**

Ziel	Status	Bemerkungen
Die HR-Strategie stellt die Grundlage für die gezielte Weiterentwicklung der Gemeinde Emmen als Arbeitgeberin dar.	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Die HR-Strategie beschreibt die Handlungsfelder und Stossrichtung für die Weiterentwicklung des Personalmanagements der Gemeinde Emmen und ist vom Gemeinderat unter Einbezug einer direktionsübergreifend zusammengesetzten Arbeitsgruppe und dem Departement Personal und Organisation erarbeitet worden.  Die wesentlichen Herausforderungen des Personalmanagements sind der zunehmende Wettbewerb um gute Mitarbeitende, die wachsende Vielfalt der Aufgaben und Erwartungen sowie die digitale Transformation mit all ihren Facetten und Ausprägungen. Die HR-Strategie zeigt auf, wie die Gemeinde Emmen mit diesen Herausforderungen umgehen will. Dabei stellen die Legislatorschwerpunkte die massgebliche Grundlagen dar.

<p>Die Führungsentwicklungsreise wird fortgesetzt, um die neuen Führungsgrundsätze im Arbeitsalltag in der direktionsübergreifenden Zusammenarbeit weiter zu festigen.</p>	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Die neuen Führungsgrundsätze sind wesentlicher Baustein, um das gemeinsame Verständnis des Miteinanders zielorientiert zu ermöglichen und um die sich laufend entwickelnden und neuen Herangehensweisen der Arbeitswelt zusammen umzusetzen. Damit sind sie Teil einer strategischen Orientierung: Die Führungsgrundsätze müssen gelebt werden, im Alltag spürbar sein und prägen die Haltung im Zusammenwirken, um den Erfolg der Gemeinde Emmen zu gestalten.</p> <p>Der Hauptfokus unserer Führungsentwicklungsreise im Jahr 2023 lag auf dem Onboarding-Prozess. Ein erfolgreiches Onboarding kann ein Motivationsbooster sein, erhöht die Zufriedenheit der Mitarbeitenden, stärkt den sozialen Zusammenhalt innerhalb einer Organisation und trägt dazu bei, die allgemeine Zufriedenheit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Arbeitsplatz zu verbessern.</p>
<p>Die Gemeinde Emmen lanciert gemeinsam mit LUnited weitere neue Aktivitäten für die Stärkung der Berufsbildung in der öffentlichen Verwaltung, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und die vielfältige Berufslehre in der Verwaltung attraktiv zu positionieren.</p>	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Im Herbst 2023 wurde erstmals das LUnited Herbstlager unter der Projektleitung der Bereichsleiterin Berufsbildung der Gemeinde Emmen durchgeführt. Mit dabei waren 15 Jugendliche aus den Gemeinden Emmen, Ebikon, Meggen, Buchrain, Adligenswil, Horw, Sempach und Udligenswil, welche im August 2023 ihre Ausbildung zur Fachperson Betriebsunterhalt oder das KV gestartet hatten.</p> <p>Angesicht des Mangels an neuen Projekten und dem Rücktritt des gesamten Vorstands von LUnited wird die Möglichkeit einer allfälligen Kündigung der Vereinsmitgliedschaft LUnited in Betracht gezogen. Um aber die Berufsbildung der Gemeinde Emmen weiter voranzutreiben und unseren jungen Talenten einen tollen Start in die Berufsbildung zu gewähren, hat die Gemeinde Emmen die Initiative «Talents Camp Emmen» lanciert.</p>
<p>Wir legen fest, welchen Raumbedarf die einzelnen Bereiche und Direktionen aufgrund ihrer Dienstleistungen unter Berücksichtigung neuer Arbeits- und Zusammenarbeitsformen in Zukunft haben.</p>	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Die New Work Strategie wurde in Zusammenarbeit mit einen externen Partner erarbeitet und bildet die Grundlage für die Verwaltungsstrategie.</p>
<p>Die Anforderungen an Bebauungspläne werden verankert, um die Qualität der Siedlungsräume in Emmen nachhaltig zu fördern.</p>	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Das Anliegen fand Aufnahme im neuen Bau- und Zonenreglement (BZR), Art. 51 und dem Anhang 4 mit den Kriterien zu den Bebauungs- und Gestaltungsplänen. Ergänzend wurde die Verordnung für die Stadtbildkommission revidiert. Sie enthält ebenfalls Bestimmungen im Zusammenhang mit der Sicherstellung von qualitätsvollen Siedlungsräumen. Der Gemeinderat verabschiedete das Ortsplanungsdossier am 22. November 2023 zu Händen der 1. Lesung im Einwohnerrat.</p>
<p>Wir treiben die Immobilien-Strategien unter Berücksichtigung aller relevanten Einflussfaktoren weiter voran, um den zukünftigen Bedürfnissen bezüglich Schulraum, Sportstätten sowie Werk- und Schutzbauten gerecht zu werden.</p>	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Die Umsetzung der verschiedenen Strategien ist im vollem Gange. Mit einem deutlichen Ja kann die Schulanlage Hübeli umgesetzt werden. Im 2024 wird mit fünf Projekten auf diversen Schulanlagen gestartet. Zudem wird der Bevölkerung die Schulanlage Meierhöfli zur Abstimmung vorgelegt.</p> <p>Die Masterplanung Sportstätten wurde an der Einwohnerratssitzung vom 13. Dezember 2023 zustimmend zur Kenntnis genommen. Investitionen werden nun verfeinert und in die langfristige Investitionsplanung eingepflegt.</p> <p>Mit dem Bezug des Merbag-Gebäudes konnte auch der fehlende Platzbedarf der FW Emmen sowie der ZSO Emme abgedeckt werden. Die Weiterentwicklung der Strategie für Werk- und Schutzbauten wird in den nächsten Jahren detaillierter erarbeitet.</p>
<p>Wir sichern die Finanzierung aller Aufgaben und Dienstleistungen und stabilisieren die Finanzsituation nachhaltig, indem die Finanzstrategie fertig gestellt und das Konsolidierungsprogramm 2023+ aktiv bearbeitet wird.</p>	<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	<p>Die Finanzstrategie wurde vom Einwohnerrat am 12. Dezember 2023 zustimmend zur Kenntnis genommen.</p> <p>Massnahmen aus dem Konsolidierungsprogramm 2023+ werden aktiv bearbeitet und an den strategischen Gemeinderatssitzungen rapportiert.</p>

## II. Bericht zur Jahresrechnung

<b>1. Bilanz</b>	<b>15</b>
<b>2. Erfolgsrechnung</b>	<b>16</b>
2.1 Erfolgsrechnung nach Artengliederung	16
2.2 Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen	17
<b>3. Investitionsrechnung</b>	<b>18</b>
3.1 Investitionsrechnung nach Artengliederung	18
3.2 Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen	19
<b>4. Geldflussrechnung</b>	<b>20</b>
<b>5. Eigenkapitalnachweis</b>	<b>21</b>
<b>6. Finanzkennzahlen</b>	<b>22</b>
6.1 Übersicht	22
6.2 Massnahmen des Gemeinderates	24
<b>7. Anhang zur Jahresrechnung</b>	<b>25</b>
7.1. Grundlagen	25
7.1.1 Rechnungslegungsgrundsätze	25
7.1.2 Organisationseinheiten	25
7.1.3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	25
7.1.4 Abweichung der Stetigkeit	25
7.1.5 Kostenrechnung	25
7.2 Erläuterungen zur Jahresrechnung	28
7.2.1 Erläuterungen zu Bilanzpositionen	28
7.2.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	31
7.2.3 Erläuterungen zur Investitionsrechnung	35
7.2.4 Erläuterungen zur Geldflussrechnung	35
7.3 Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR18)	36
7.4 Herleitung ergänztes Budget	37
7.4.1 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Arten)	37
7.4.2 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Bereichen)	38
7.4.3 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Arten)	39
7.4.4 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Bereichen)	40
7.5 Bewilligte Kreditüberschreitungen	41
7.6 Anlagespiegel	43
7.7 Beteiligungsspiegel	44
7.8 Rückstellungsspiegel	46
7.9 Eventualverpflichtungen, -forderungen	47
7.10 Finanzielle Zusicherungen	48
7.11 Sonderkreditkontrolle	48
7.11.1 Abgerechnete Sonderkredite	48
7.11.2 Laufende Sonderkredite	49
7.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	49
7.13 Risikomanagement (inkl. internes Kontrollsystem)	50
7.14 Nebenbeschäftigungen und Mandate der Mitglieder des Gemeinderates	50
7.15 Stellenplan	52
7.16 HR-Kennzahlen	53
7.17 Lohnvergleichsanalyse	54

# 1. Bilanz

<b>Aktiven</b> (Beträge in CHF)	<b>Anhang</b> Ziffer 7.2.1	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>Veränderung</b>
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1	20'694'161	30'514'810	9'820'649
101 Forderungen	2	54'843'603	61'735'481	6'891'878
102 Kurzfristige Finanzanlagen		0	0	0
104 Aktive Rechnungsabgrenzung	3	1'898'214	2'119'521	221'307
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	4	575'784	575'482	-302
<b>Umlaufvermögen Finanzvermögen</b>		<b>78'011'761</b>	<b>94'945'293</b>	<b>16'933'532</b>
107 Finanzanlagen		606'300	626'300	20'000
108 Sachanlagen des Finanzvermögens	5	39'183'812	38'014'823	-1'168'989
109 Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen/Fonds im FK		0	0	0
<b>Anlagevermögen Finanzvermögen</b>		<b>39'790'112</b>	<b>38'641'123</b>	<b>-1'148'989</b>
140 Sachanlage des Verwaltungsvermögens		136'910'648	144'107'684	7'197'036
142 Immaterielle Anlagen		2'015'898	1'644'921	-370'977
144 Darlehen	Ziffer 7.7	1'866'665	0	-1'866'665
145 Beteiligungen und Grundkapitalien	6	31'295'320	31'295'320	0
146 Investitionsbeiträge		12'922'844	13'837'145	914'301
<b>Anlagevermögen Verwaltungsvermögen</b>		<b>185'011'375</b>	<b>190'885'070</b>	<b>5'873'695</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>224'801'487</b>	<b>229'526'193</b>	<b>4'724'706</b>
<b>Total Aktiven <sup>1)</sup></b>		<b>302'813'250</b>	<b>324'471'488</b>	<b>21'658'238</b>

<b>Passiven</b> (Beträge in CHF)	<b>Anhang</b> Ziffer 7.2.1	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>Veränderung</b>
200 Laufende Verbindlichkeiten	7	60'048'570	62'318'983	2'270'413
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8	10'000'000	10'000'000	0
204 Passive Rechnungsabgrenzung	9	2'297'708	2'545'359	247'651
205 Kurzfristige Rückstellungen	Ziffer 7.9	0	0	0
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>72'346'278</b>	<b>74'864'342</b>	<b>2'518'064</b>
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10	171'371'402	179'987'326	8'615'924
208 Langfristige Rückstellungen	Ziffer 7.9	1'454'455	1'448'479	-5'976
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen/Fonds im FK		36'249	36'249	0
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>172'862'106</b>	<b>181'472'054</b>	<b>8'609'948</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>245'208'384</b>	<b>256'336'396</b>	<b>11'128'012</b>
290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	11	29'173'040	30'194'278	1'021'238
291 Fonds im Eigenkapital	12	952'312	1'346'424	394'112
295 Aufwertungsreserven	13	0	0	0
298 Übriges Eigenkapital		0	0	0
299 Bilanzüberschuss		27'479'515	36'594'388	9'114'873
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>57'604'867</b>	<b>68'135'090</b>	<b>10'530'223</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>302'813'250</b>	<b>324'471'488</b>	<b>21'658'238</b>
<sup>1)</sup> davon 10 Total Finanzvermögen		117'801'873	133'586'416	15'784'543



## 2. Erfolgsrechnung

### 2.1 Erfolgsrechnung nach Artengliederung

<b>Erfolgsrechnung</b> (Beträge in CHF)	<b>Anhang</b> Ziffer 7.2.2	<b>R 2022</b>	<b>B 2023</b>	<b>R 2023</b>	<b>Abweichung</b>
30 Personalaufwand	1	75'071'453	79'127'656	79'518'630	390'974
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2	23'098'269	24'511'875	23'492'840	-1'019'035
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	3	7'683'177	8'561'226	7'945'280	-615'946
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	4	1'826'074	990'592	1'619'665	629'073
36 Transferaufwand	5	70'706'449	74'837'302	75'422'208	584'906
37 Durchlaufende Beiträge	6	230'210	208'100	258'693	50'593
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	7	46'072'857	42'594'118	41'960'438	-633'680
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		<b>224'688'489</b>	<b>230'830'869</b>	<b>230'217'754</b>	<b>-613'115</b>
40 Fiskalertrag	8	-95'911'611	-92'141'000	-96'528'236	-4'387'236
41 Regalien und Konzessionen	9	-1'673'967	-1'765'000	-1'654'888	110'112
42 Entgelte	10	-29'389'499	-29'486'529	-31'233'392	-1'746'863
43 Verschiedene Erträge	11	-387'402	-543'000	-378'104	164'896
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	12	-75'305	-216'611	-204'314	12'297
46 Transferertrag	13	-61'344'264	-65'137'202	-66'968'485	-1'831'283
47 Durchlaufende Beiträge	6	-230'210	-208'100	-258'693	-50'593
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	7	-46'072'857	-42'594'118	-41'960'438	633'680
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>-235'085'115</b>	<b>-232'091'560</b>	<b>-239'186'550</b>	<b>-7'094'990</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>		<b>-10'396'626</b>	<b>-1'260'691</b>	<b>-8'968'796</b>	<b>-7'708'105</b>
34 Finanzaufwand	14	1'805'034	2'440'000	2'275'244	-164'756
44 Finanzertrag	15	-8'473'544	-2'146'150	-2'421'321	-275'171
<b>Finanzergebnis</b>		<b>-6'668'510</b>	<b>293'850</b>	<b>-146'077</b>	<b>-439'927</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>-17'065'136</b>	<b>-966'841</b>	<b>-9'114'873</b>	<b>-8'148'032</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	16	6'248'519	757'980	0	-757'980
48 Ausserordentlicher Ertrag		0	0	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>6'248'519</b>	<b>757'980</b>	<b>0</b>	<b>-757'980</b>
<b>Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)</b>		<b>-10'816'617</b>	<b>-208'860</b>	<b>-9'114'873</b>	<b>-8'906'013</b>
Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden:					
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		-61'438	82'611	-39'950	-122'561
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung		-112'364	-87'895	-248'293	-160'398
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung		-1'518'625	-743'489	-782'510	-39'021
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft		35'781	-9'209	49'514	58'723
<b>Total Ergebnisse Spezialfinanzierungen</b>		<b>-1'656'646</b>	<b>-757'982</b>	<b>-1'021'239</b>	<b>-263'257</b>

## 2.2 Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

Erfolgsrechnung (Beträge in CHF)	Anhang <sup>1)</sup>	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
101 Behörden		289'390	321'166	285'984	-35'182
201 Bevölkerungsdienste		1'419'301	1'954'881	1'797'171	-157'710
202 Kanzlei und Informatik		-5'210'965	-4'133'688	-4'793'443	-659'755
203 Personal und Organisation		694'293	448'661	282'200	-166'461
204 Sicherheit		289'086	439'727	337'381	-102'346
205 Feuerwehr		0	0	0	0
206 Zivilschutz		294'795	399'643	456'270	56'627
207 Kommunikation und Marketing		291'162	722'182	723'469	1'287
<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b>		<b>-1'932'938</b>	<b>152'572</b>	<b>-910'968</b>	<b>-1'063'540</b>
301 Finanzen		-23'268'582	-24'591'638	-24'543'897	47'741
302 Betriebsamt		5'451	140'470	-42'168	-182'638
303 Immobilien		-6'444'342	708'862	411'449	-297'413
304 Steuerwesen		-89'146'621	-87'025'857	-91'073'026	-4'047'169
305 Sport		3'005'507	3'048'526	3'000'378	-48'148
306 Frei- und Hallenbad		2'118'441	1'796'969	1'821'715	24'746
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b>		<b>-113'730'146</b>	<b>-105'922'668</b>	<b>-110'425'549</b>	<b>-4'502'881</b>
401 Öffentlicher Verkehr		4'117'445	4'154'774	4'126'115	-28'659
402 Planung und Hochbau		1'929'147	2'169'494	2'314'593	145'099
403 Ver- und Entsorgung		0	0	0	0
404 Strassen und öffentliche Anlagen		3'875'705	4'083'949	4'225'355	141'406
<b>Direktion Bau und Umwelt</b>		<b>9'922'297</b>	<b>10'408'217</b>	<b>10'666'063</b>	<b>257'846</b>
501 Berufsbeistandschaft		2'105'703	2'274'584	2'196'428	-78'156
502 KESB Emmen		1'126'290	1'177'778	1'181'478	3'700
503 Soziales		49'323'330	52'598'647	50'592'633	-2'006'014
504 Gesellschaft		789'423	1'050'903	950'129	-100'774
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b>		<b>53'344'746</b>	<b>57'101'912</b>	<b>54'920'668</b>	<b>-2'181'244</b>
601 Volksschule		30'249'727	26'185'802	25'260'013	-925'789
602 Schuldienste		2'326'206	2'384'952	2'378'559	-6'393
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		1'567'419	1'513'250	1'359'780	-153'470
604 Sonderschulung		3'822'104	4'234'500	4'812'630	578'130
605 Übriges Schulangebot		2'585'927	2'632'683	1'810'867	-821'816
606 Gemeindebibliothek		545'502	552'631	524'925	-27'706
607 Kunst und Kultur		482'540	547'290	488'138	-59'152
<b>Direktion Schule und Kultur</b>		<b>41'579'425</b>	<b>38'051'108</b>	<b>36'634'912</b>	<b>-1'416'196</b>
<b>Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)</b>		<b>-10'816'617</b>	<b>-208'860</b>	<b>-9'114'873</b>	<b>-8'906'013</b>

<sup>1)</sup> Details zu den jeweiligen Aufgabenbereichen sind unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 186) ersichtlich

### 3. Investitionsrechnung

#### 3.1 Investitionsrechnung nach Artengliederung

<b>Investitionsrechnung</b> (Beräge in CHF)	<b>Anhang</b> Ziffer 7.2.3	<b>R 2022</b>	<b>B 2023</b>	<b>R 2023</b>	<b>Abweichung</b>
50 Sachanlagen <sup>1)</sup>		9'889'952	16'639'461	17'695'571	1'056'110
51 Investitionen auf Rechnung Dritter		0	0	0	0
52 Immaterielle Anlagen		354'039	222'349	162'028	-60'321
54 Darlehen		0	0	0	0
55 Beteiligungen und Grundkapitalien		0	0	0	0
56 Eigene Investitionsbeiträge		1'305'651	1'329'000	1'359'622	30'622
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge		0	0	0	0
<b>Investitionsausgaben</b>		<b>11'549'642</b>	<b>18'190'810</b>	<b>19'217'221</b>	<b>1'026'411</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		0	0	0	0
61 Rückerstattungen		0	0	0	0
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen		0	0	0	0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		-4'904'714	-3'700'000	-3'702'185	-2'185
64 Rückzahlung von Darlehen <sup>1)</sup>		-186'667	0	-1'866'665	-1'866'665
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen		0	0	0	0
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		0	0	0	0
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge		0	0	0	0
<b>Investitionseinnahmen</b>		<b>-5'091'381</b>	<b>-3'700'000</b>	<b>-5'568'850</b>	<b>-1'868'850</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>6'458'260</b>	<b>14'490'810</b>	<b>13'648'371</b>	<b>-842'439</b>
<b>Investitionsausgaben von Spezialfinanzierungen</b>					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		0	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung		2'260'155	2'314'561	2'314'561	0
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung		821'476	1'003'267	1'003'267	0
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft		0	0	0	0
<b>Investitionsausgaben</b>		<b>3'081'631</b>	<b>3'317'828</b>	<b>3'317'828</b>	<b>0</b>
<b>Investitionseinnahmen von Spezialfinanzierungen</b>					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr		0	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung		-998'994	-670'000	-1'658'125	-988'125
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung		-2'783'038	-800'000	-1'619'191	-819'191
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft		0	0	0	0
<b>Investitionseinnahmen</b>		<b>-3'782'032</b>	<b>-1'470'000</b>	<b>-3'277'316</b>	<b>-1'807'316</b>
<b>Nettoinvestitionen von Spezialfinanzierungen</b>		<b>-700'401</b>	<b>1'847'828</b>	<b>40'512</b>	<b>-1'807'316</b>

<sup>1)</sup> Umgliederung durch Verrechnung von Darlehen (Rückzahlung) mit Sachanlagen (Investitionen Saalbau) gemäss B+A 03/23

## 3.2 Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen

Investitionsrechnung (Beträge in CHF)	Anhang <sup>1)</sup>	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
101 Behörden		0	0	0	0
201 Bevölkerungsdienste		0	0	0	0
202 Kanzlei und Informatik		0	60'420	60'420	0
203 Personal und Organisation		0	0	0	0
204 Sicherheit		0	0	0	0
205 Feuerwehr		0	0	0	0
206 Zivilschutz		0	0	0	0
207 Kommunikation und Marketing		0	0	0	0
<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b>		<b>0</b>	<b>60'420</b>	<b>60'420</b>	<b>0</b>
301 Finanzen		-186'667	0	-1'866'665	-1'866'665
302 Betriebsamt		0	50'000	0	-50'000
303 Immobilien		4'719'005	10'887'323	12'858'337	1'971'014
304 Steuerwesen		0	0	0	0
305 Sport		0	0	0	0
306 Frei- und Hallenbad		0	0	0	0
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b>		<b>4'532'338</b>	<b>10'937'323</b>	<b>10'991'672</b>	<b>54'349</b>
401 Öffentlicher Verkehr		1'305'651	1'329'000	1'328'550	-450
402 Planung und Hochbau		180'663	613'806	-30'330	-644'136
403 Ver- und Entsorgung		-700'402	1'847'828	40'512	-1'807'316
404 Strassen und öffentliche Anlagen		299'928	-908'259	993'939	1'902'198
<b>Direktion Bau und Umwelt</b>		<b>1'085'840</b>	<b>2'882'375</b>	<b>2'332'671</b>	<b>-549'704</b>
501 Berufsbeistandschaft		11'428	18'669	18'669	0
502 KESB Emmen		0	18'848	18'848	0
503 Soziales		47'368	21'027	21'027	0
504 Gesellschaft		0	0	0	0
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b>		<b>58'796</b>	<b>58'544</b>	<b>58'544</b>	<b>0</b>
601 Volksschule		781'287	552'150	205'066	-347'084
602 Schuldienste		0	0	0	0
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		0	0	0	0
604 Sonderschulung		0	0	0	0
605 Übriges Schulangebot		0	0	0	0
606 Gemeindebibliothek		0	0	0	0
607 Kunst und Kultur		0	0	0	0
<b>Direktion Schule und Kultur</b>		<b>781'287</b>	<b>552'150</b>	<b>205'066</b>	<b>-347'084</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>6'458'260</b>	<b>14'490'810</b>	<b>13'648'371</b>	<b>-842'439</b>

<sup>1)</sup> Details zu den jeweiligen Aufgabenbereichen sind unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 186) ersichtlich

## 4. Geldflussrechnung

<b>Geldflussrechnung - indirekte Methode</b> (Beträge in CHF)	<b>Anhang</b> Ziffer 7.2.4	<b>R 2022</b>	<b>B 2023</b>	<b>R 2023</b>
Jahresergebnis Erfolgsrechnung		10'816'617	208'860	9'114'873
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		8'084'977	8'780'987	8'390'601
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen		-4'594'656	0	-6'880'167
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen		213'402	0	-221'307
Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten		23'236	0	302
Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)		-92'343	-82'358	0
Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		-5'029'925	0	0
Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)		-1'423'300	0	-110'250
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten		3'050'884	0	3'848'729
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen		-98'274	0	168'139
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung		-825'174	0	-5'976
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK		1'750'769	773'981	1'415'351
Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital		6'248'519	757'980	0
Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen		-289'191	-543'000	-328'398
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>	<b>1</b>	<b>17'835'540</b>	<b>9'896'450</b>	<b>15'391'898</b>
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		-11'549'641	-18'190'810	-19'217'221
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen		5'091'381	3'700'000	5'568'850
<b>Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)</b>		<b>-6'458'260</b>	<b>-14'490'810</b>	<b>-13'648'371</b>
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR		759'563	0	0
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR		-24'591	0	79'512
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung		0	0	0
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		0	0	0
Aktivierung Eigenleistungen		289'191	553'000	328'398
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>		<b>-5'434'096</b>	<b>-13'937'810</b>	<b>-13'240'461</b>
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV		0	0	-20'000
Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)		0	0	0
Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)		0	0	0
Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV		-5'065'430	-445'461	1'168'989
Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		5'029'925	0	0
Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)		1'423'300	0	110'250
<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>		<b>1'387'795</b>	<b>-445'461</b>	<b>1'259'239</b>
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-5'434'096	-13'937'810	-13'240'461
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		1'387'795	-445'461	1'259'239
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>2</b>	<b>-4'046'303</b>	<b>-14'383'271</b>	<b>-11'981'222</b>
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		-5'000'000	0	0
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten		-10'000'000	6'000'000	8'000'000
Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)		21'533	0	-11'712
Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)		10'279'940	0	-1'578'315
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3</b>	<b>-4'698'527</b>	<b>6'000'000</b>	<b>6'409'973</b>
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1	17'835'540	9'896'450	15'391'898
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	2	-4'046'303	-14'383'271	-11'981'222
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3	-4'698'527	6'000'000	6'409'973
<b>Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)</b>		<b>9'090'710</b>	<b>1'513'179</b>	<b>9'820'649</b>
Stand flüssige Mittel per 31.12.		20'694'161	22'207'340	30'514'810
Stand flüssige Mittel per 01.01.		11'603'452	20'694'161	20'694'161
<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel</b>		<b>9'090'710</b>	<b>1'513'179</b>	<b>9'820'649</b>

## 5. Eigenkapitalnachweis

### 5.1 Vor Gewinnverwendung

Beträge in CHF	Anfangs- bestand	Verbuchung Ergebnis/Um- buchungen	Einlagen/ Entnahmen vor Abschluss	Jahres- ergebnis (Gewinn-, Verlust+)	Endbestand
290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	-29'173'040	0	-1'021'238	0	-30'194'278
291 Fonds im Eigenkapital	-952'312	0	-394'113	0	-1'346'424
295 Aufwertungsreserven	0	0	0	0	0
298 Übriges Eigenkapital	0	0	0	0	0
299 Bilanzüberschuss:					
2990 Jahresergebnis	-10'816'617	10'816'617	0	-9'114'873	-9'114'873
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-16'662'898	-9'393'317	0	0	-26'056'215
2999 Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffung	0	-1'423'300	0	0	-1'423'300
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>-57'604'867</b>	<b>0</b>	<b>-1'415'351</b>	<b>-9'114'873</b>	<b>-68'135'090</b>

+ Soll-Saldo, - Haben-Saldo

Details zu den Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen, Fonds im Eigenkapital sowie den Aufwertungsreserven sind im Anhang zur Jahresrechnung (Ziffer 7.2.1 Erläuterungen zu Bilanzpositionen) ersichtlich.

### 5.2 Gewinnverwendung

Gemäss Art. 6 Abs. 2 des Reglements über die Grundstücke im Eigentum der Gemeinde dürfen Grundstücke des Finanzvermögens insbesondere dann veräussert werden, wenn der Verkauf des Grundstückes oder der Grundstücke unmittelbar der Finanzierung des Kaufs eines anderen Grundstücks oder mehreren anderen Grundstücken dient, das oder die dem Verwaltungsvermögen zugewiesen werden sollen. Die im Berichtsjahr 2023 veräusserten Grundstücke dienen diesem Zweck.

Damit die Transparenz und Nachvollziehbarkeit über solche Grundstücksverkäufe gewährleistet werden kann, werden die realisierten Buchgewinne aus der Veräusserung von Grundstücken im Finanzvermögen von insgesamt CHF 110'250 dem Bilanzüberschusskonto «Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffungen» zugewiesen.

Die Zuweisung erfolgt durch den Einwohnerrat im Rahmen der Beschlussfassung zum Jahresbericht (vgl. 4. Beschlussfassung des Einwohnerrates zum Jahresbericht 2023).

### 5.3 Nach Gewinnverwendung

Beträge in CHF	Anfangs- bestand	Verbuchung Ergebnis/Um- buchungen	Einlagen/ Entnahmen vor Abschluss	Jahres- ergebnis (Gewinn-, Verlust+)	Endbestand
290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	-29'173'040	0	-1'021'238	0	-30'194'278
291 Fonds im Eigenkapital	-952'312	0	-394'113	0	-1'346'424
295 Aufwertungsreserven	0	0	0	0	0
298 Übriges Eigenkapital	0	0	0	0	0
299 Bilanzüberschuss:					
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-26'056'215	-9'004'623	0	0	-35'060'838
2999 Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffung	-1'423'300	-110'250	0	0	-1'533'550
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>-57'604'867</b>	<b>-9'114'873</b>	<b>-1'415'351</b>	<b>0</b>	<b>-68'135'090</b>

+ Soll-Saldo, - Haben-Saldo

## 6. Finanzkennzahlen

### 6.1 Übersicht

Gemäss Finanzhaushaltsgesetz für Gemeinden (FHGG) ist die Gemeinde verpflichtet, die Entwicklung von ausgewählten Finanzkennzahlen bei der Rechnungsablage darzustellen (§ 7). In der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV) werden die Finanzkennzahlen (§ 2) und die Bandbreiten (§ 3) definiert, in denen sich diese Kennzahlen bewegen müssen.

Wenn die Bandbreiten gemäss § 3 FHGV nicht eingehalten werden können, hat der Gemeinderat die Abweichungen zu begründen und nötigenfalls Korrekturmassnahmen umzusetzen bzw. aufzuzeigen. Nachfolgend gehen wir auf die einzelnen Finanzkennzahlen ein.

Beträge in CHF bzw. Prozent	Grenzwert FHGV §3		R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	R 2023	B 2023
Nettoverschuldungsquotient	max.	150.0%	147.4%	144.1%	134.1%	108.5%	101.5%	144.3%
Selbstfinanzierungsgrad			119.3%	105.2%	188.9%	338.7%	138.6%	66.6%
Selbstfinanzierungsgrad im 5-Jahres Ø	min.	80.0%	34.8%	51.3%	86.2%	148.8%	157.9%	91.0%
Zinsbelastungsanteil	max.	4.0%	1.3%	1.0%	0.9%	0.8%	1.0%	1.2%
Nettoschuld pro EinwohnerIn	max.	2'500	4'933	4'909	4'661	3'972	3'713	5'187
Nettoschuld ohne SF pro EinwohnerIn	max.	3'000	5'499	5'519	5'302	4'636	4'381	5'851
Selbstfinanzierungsanteil	min.	10.0%	5.8%	9.5%	7.7%	11.1%	9.5%	5.6%
Kapitaldienstanteil	max.	15.0%	7.2%	4.8%	5.2%	4.9%	5.2%	5.8%
Bruttoverschuldungsanteil	max.	200.0%	163.7%	146.3%	133.7%	121.5%	125.3%	136.7%
Mittlere/Ständige Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>			31'043	31'039	31'309	31'573	32'404	31'745

Kennzahlen 2018 bis 2021 gemäss Gemeindefinanzstatistiken LUSTAT Statistik Luzern

<sup>1)</sup> Ständige Wohnbevölkerung per 31.12.2023 gemäss LUSTAT Statistik Luzern (provisorisch)

#### 6.1.1 Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inklusive Ressourcenausgleich und horizontaler Abschöpfung erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Nettoverschuldungsquotient beträgt im Berichtsjahr 101.5% (Vorjahr 108.5%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

#### 6.1.2 Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über fünf Jahre mindestens 80% erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als CHF 1'500 beträgt (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt im Berichtsjahr 338.7% (Vorjahr 188.9%). Im Durchschnitt der letzten fünf Jahre betrug der Selbstfinanzierungsgrad 157.9% (Vorjahr 148.8%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

#### 6.1.3 Zinsbelastungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Ertrages durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Zinsbelastungsanteil beträgt im Berichtsjahr 1.0% (Vorjahr 0.8%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.



#### 6.1.4 Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin sollte CHF 2'500.00 nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt im Berichtsjahr CHF 3'713.00 (Vorjahr CHF 3'972.00). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV nicht erreicht.

#### 6.1.5 Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung pro Einwohner und Einwohnerin sollte CHF 3'000.00 nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Die Pro-Kopf-Verschuldung ohne Spezialfinanzierungen beträgt im Berichtsjahr CHF 4'381.00 (Vorjahr CHF 4'636.00). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV nicht erreicht.

#### 6.1.6 Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10.0% belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als CHF 1'500.00 beträgt (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Selbstfinanzierungsanteil beträgt im Berichtsjahr 9.5% (Vorjahr 11.1%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV nicht erreicht.

#### 6.1.7 Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt an, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Kapitaldienstanteil beträgt im Berichtsjahr 5.2% (Vorjahr 4.9%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

#### 6.1.8 Bruttoverschuldungsanteil

Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200.0% nicht übersteigen (Grenzwert gemäss § 3 FHGV).

Der Bruttoverschuldungsanteil beträgt im Berichtsjahr 125.3% (Vorjahr 121.5%). Bei dieser Kennzahl werden die Vorgaben von FHGG und FHGV erreicht.

## 6.2 Massnahmen des Gemeinderates

Wenn die Bandbreiten der Finanzkennzahlen gemäss FHGV § 3 nicht eingehalten werden, hat der Gemeinderat die Abweichungen zu begründen und nötigenfalls Korrekturmassnahmen umzusetzen bzw. aufzuzeigen (FHGV § 4 Abs. 2).

Der Gemeinderat und der Einwohnerrat haben bereits seit mehreren Jahren mit der langfristigen Investitionsplanung entsprechende Massnahmen eingeleitet, um die Gemeindefinanzen zu stabilisieren und die entsprechenden Finanzkennzahlen zu verbessern. Immer höhere Ausgaben, welche sehr oft nicht direkt durch die Gemeinde Emmen beeinflussbar sind, belasteten in den letzten Jahren vermehrt den Finanzhaushalt und haben bis 2019 zu negativen Ergebnissen geführt. Die zwingend notwendigen Investitionen, u.a. in die Schulinfrastrukturen (Schulraumerweiterungen, Lehrplan 21 etc.) haben ebenfalls dazu geführt, dass die bereits hohe Verschuldung der Gemeinde Emmen bis 2019 weiter zugenommen hat und der finanzielle Handlungsspielraum zunehmend eingeschränkt wird. Durch die letzten positiven Rechnungsabschlüsse hat sich die Lage etwas entspannt.

Die Finanzkennzahlen und damit auch der Finanzhaushalt der Gemeinde Emmen lassen sich nachhaltig nur sanieren, wenn auch die kommenden Jahre wieder mit positiven Ergebnissen abgeschlossen werden können. Als wichtige Massnahmen hat der Gemeinderat dazu eine Totalrevision des Finanzhaushaltsreglements (inklusive Verordnung) vorgenommen. Darin ist eine strikte Schuldenbremse enthalten, welche das Haushaltsgleichgewicht mittel- bis langfristig wieder ins Lot bringen soll. In der neuen [Finanzstrategie 2024-2033](#) hat der Gemeinderat zudem weitere strategische Ziele definiert und konkrete Massnahmen dazu festgelegt. Die neue Finanzstrategie wurde vom Einwohnerrat am 12. Dezember 2023 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Als weitere Massnahme hat der Gemeinderat das Konsolidierungsprogramm 2023<sup>+</sup> lanciert. Dabei wird ein strukturiertes Gesamtpaket erstellt, das einerseits bereits bestehende Massnahmen aus früheren Dokumenten (z.B. Stabilisierungsprogramm, Externe Evaluation) enthält und andererseits neue Standards, Richtwerte oder Prozessoptimierungen definiert bzw. prüft und umsetzt. Dieses Programm soll trotz der positiven Rechnungsabschlüsse der letzten Jahre fortgeführt werden und aufgrund der stetigen Entwicklung neu ausgerichtet werden. Ebenso wird in den nächsten Jahren ein Prozess- und Qualitätsmanagement eingeführt, damit die Leistungsaufträge der Gemeinde auch weiterhin effizient und effektiv in der definierten Qualität erfüllt werden können.

## 7. Anhang zur Jahresrechnung

### 7.1 Grundlagen

#### 7.1.1 Rechnungslegungsgrundsätze

##### **Rechtliche Grundlagen**

Die vorliegende Jahresrechnung basiert auf dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (FHGG; SRL 160), der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 10. Januar 2017 (FHGV; SRL 161) sowie auf dem Handbuch Finanzhaushalt des Kantons Luzern.

##### **Regelwerk**

Die Rechnungslegung orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 für die Kantone und Gemeinden (HRM2).

##### **Rechnungslegungsgrundsätze**

Die Rechnungslegung vermittelt ein umfassendes, die tatsächlichen Verhältnisse wiedergebendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde (True & Fair-View-Prinzip). Die Rechnungslegung folgt den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Bruttodarstellung, der Stetigkeit und der Periodengerechtigkeit. In Abweichung vom Prinzip der Bruttodarstellung sind Aufwandminderungsbuchungen beim Personalaufwand zulässig.

##### **Buchführungsgrundsätze**

Die Buchführung richtet sich nach den Grundsätzen der Vollständigkeit, der Richtigkeit, der Rechtzeitigkeit und der Nachprüfbarkeit.

#### 7.1.2 Organisationseinheiten

##### **In der Gemeinderechnung integriert**

Die Rechnung wird über den gesamten Haushalt der Gemeinde grundsätzlich als Einheit geführt. Sie besteht aus der Hauptrechnung einschliesslich Spezialfinanzierungen. Die Jahresrechnung beinhaltet die Gemeindelegislative, die Gemeindeexekutive, die gesamte Gemeindeverwaltung und die Spezialfinanzierungen. Es verfügen keine Organisationen über eine autonome Verwaltungsorganisation.

##### **Nicht in der Gemeinderechnung konsolidiert**

Die Beteiligungen im Verwaltungsvermögen umfassen Organisationen des öffentlichen Rechts (selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt oder Zweckverband) oder des Privatrechts (beispielsweise AG, Stiftung, Verein), welche öffentliche Aufgaben erfüllen. Die Gemeinde ist als Mitglied oder Eigentümerin an diesen Organisationen beteiligt. Diese Organisationen werden nicht in die Gemeinderechnung konsolidiert, sondern werden im Beteiligungsspiegel ausgewiesen.

Folgende Organisationen, an denen die Gemeinde zu mehr als 50% beteiligt ist und damit einen beherrschenden Einfluss ausüben kann, werden in der Jahresrechnung nicht erfasst:

- Betagtenzentren Emmen AG, 6032 Emmen (CHE-115.324.073)

Der Beteiligungsspiegel (siehe 7.11) enthält weiterführende Informationen.

#### 7.1.3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen

##### **Bilanzierungsgrundsätze**

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die Vermögenswerte werden in Finanz- und Verwaltungsvermögen gegliedert. Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens mit mehrjähriger Nutzungsdauer werden aktiviert, sofern ihr Anschaffungswert über der Aktivierungsgrenze von CHF 50'000.00 liegt (FHGV § 30 Abs. 1 lit. d). Für Grundstücke, Investitionsbeiträge, Darlehen und Beteiligungen kommt keine Aktivierungsgrenze zur Anwendung. Positionen des Finanzvermögens werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze bilanziert. Beim Übergang zum HRM2 per 1. Januar 2018 wurde eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens gemäss Paragraph 68 FHGG vorgenommen.

Die Steuererträge werden nach dem Soll-Prinzip abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Das Soll-Prinzip entspricht nicht vollumfänglich dem Ansatz der periodengerechten Verbuchung, da keine Schätzungen zur Differenz der definitiv geschuldeten Steuern getätigt werden.

### **Bewertungsgrundsätze**

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Das Grundeigentum im Finanzvermögen wird in einer Legislaturperiode mindestens einmal neu bewertet. Die letzte Neubewertung des Grundeigentums im Finanzvermögen fand per 31. Dezember 2022 statt. Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibungen bilanziert. Erhaltene Investitionsbeiträge werden mit den Investitionsausgaben verrechnet (Aktivierung der Nettoinvestitionen). Die Positionen des Verwaltungsvermögens, die durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden planmässig nach Anlagekategorie über die festgelegte Nutzungsdauer abgeschrieben (FHGV § 37 und § 38 bzw. Anhang 1). Das Verwaltungsvermögen wird jährlich auf dauernde Wertminderungen geprüft. Ist eine dauernde Wertminderung absehbar, wird der bilanzierte Wert berichtigt.

Positionen des Fremdkapitals und des Eigenkapitals werden grundsätzlich zu Nominalwerten bilanziert.

### **Interne Zinsen**

Der interne Zinssatz gemäss § 41 FHGV beträgt 2.0% (Spezialfinanzierungen 0.75%) des Anlagerestwertes (Buchwert) per 1. Januar des Rechnungsjahres (Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 4.2.10.1).

Grundsätzlich werden folgenden Anlagen verzinst:

- Sachanlagen des Finanzvermögens,
- Sachanlagen und immaterielle Anlagen des Verwaltungsvermögens (inkl. Anlagen im Bau und immaterielle Anlagen in Realisierung)
- Aktive Investitionsbeiträge (inkl. Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau)
- Beteiligungen, Grundkapitalien des Verwaltungsvermögens
- Passive Anschlussgebühren (Überschuss = Anlage mit negativem Restbuchwert)

## **7.1.4 Abweichung der Stetigkeit**

### **Veränderung von Bewertungsgrundsätzen**

Im Berichtsjahr 2023 gab es keine Veränderungen von Bewertungsgrundsätzen gegenüber dem Vorjahr.

### **Wesentliche Änderungen bei den Umlagen**

Im Berichtsjahr 2023 gab es keine Veränderungen beim Umlagesystem in der Kostenrechnung gegenüber dem Vorjahr.

## **7.1.5 Kostenrechnung**

Mit der Umstellung auf die neue Rechnungslegung HRM2 haben die Umlagen einen viel grösseren Stellenwert erhalten. Neu sind sie Bestandteil des Globalbudgets. Dies weil der Kanton Luzern die Kostenrechnung für die Gemeinden verbindlich eingeführt hat. Das Globalbudget eines Aufgabenbereichs weist neu nicht nur die Primärkosten (Personalkosten, Sachkosten, Beiträge, Abschreibungen, Kalk. Zinsen, Erlöse etc.) aus, sondern auch sogenannte Sekundärkosten (Umlagen). Sekundärkosten heissen sie, weil sie in der Jahresrechnung an anderer Stelle bereits als Primärkosten verbucht wurden und erst durch die technische Umlage, bedingt aufgrund von Umlageschlüsseln anderen Leistungsgruppen zugewiesen werden.

Das vom Kanton Luzern zur Anwendung gebrachte System ist die IST-Vollkostenrechnung. Die Kostenstellen weisen nach den Umlagen keinen Saldo mehr aus. Sämtliche Gemeinkosten werden mittels Umlagen oder internen Verrechnungen verursachergerecht den Kostenträgern belastet.

In der Gemeinde Emmen bedeutet dies, dass Primärkosten und -erlöse der Vorkostenstellen in einem ersten Schritt auf sogenannte Hauptkostenstellen umgelegt werden. Erst in einem zweiten Schritt werden die Gesamtkosten der Hauptkostenstellen auf sogenannte Kostenträger umgelegt. Ziel der Kostenrechnung ist es, die Leistungserstellung möglichst vollständig und systematisch geordnet abzubilden.

### **Interne Verrechnungen**

Leistungen die konkret beziffert werden können, z.B. mittels Stundenrapport, eignen sich gut für interne Verrechnungen. Der Werkhof Emmen erbringt monatlich diverse Leistungen (Umgebungspflege) für andere Leistungsgruppen (Schulanlagen). Diese werden rapportiert und mit internen Ansätzen verrechnet. Der so generierte Erlös kommt der Leistungsgruppe Werkhof zu Gute. Interne Verrechnungen können anhand der Erfahrung relativ gut budgetiert werden. Sie führen normalerweise nicht zu grossen Budgetabweichungen.

### **Umlagen**

Umlagen werden immer dort eingesetzt, wo nicht genau beziffert werden kann, wer wie viel Anteil an den zu verteilenden Kosten tragen sollte, d.h. wo keine Stundenrapporte für die bezogenen Leistungen erstellt werden können. Solche Kosten werden in der Kostenrechnung als Gemeinkosten bezeichnet. Die Gemeinkosten werden mittels verschiedenen definierten Umlageschlüsseln systematisch auf Leistungsgruppen und Kostenträger verteilt. Es ist dabei wichtig, dass sie möglichst verursachergerecht zugewiesen werden können. Die Gemeinde Emmen kennt verschiedene solcher Umlageschlüssel. So werden beispielsweise Raumkosten nach benutzter Fläche, IT-Kosten nach Anzahl PC-Arbeitsplätze, Kosten für das Lehrlings- und Personalwesen sowie die Weiterbildung nach Vollzeitäquivalenz etc. verteilt. Die Budgetierung der Umlagen ist eher schwierig und Abweichungen zum Budget sind, zumindest in den ersten Jahren seit der Umstellung auf den neuen Rechnungslegungsstandard, eher wahrscheinlich. Treten Veränderungen bei der abgebenden Leistungsgruppe auf, hat das bei der Umlage Auswirkungen auf sämtliche empfangenden Leistungsgruppen, da ja die Gesamtkosten verteilt werden müssen. Aus diesem Grund wird im aktuellen Berichtsjahr auf die Begründung von Abweichungen die Umlagen betreffend verzichtet. Sobald sich das neue System eingependelt hat und eine gewisse Stabilität eingetreten ist, werden auch Umlagen in die Abweichungsbegründungen einbezogen. Umlagen sind immer Sekundärkosten, welche bereits als Primärkosten in anderen Leistungsgruppen beurteilt wurden. So sind Abweichungen zum Budget im Idealfall bereits an anderer Stelle begründet.

### **Änderungen im Umlageverfahren der Rechnung 2023 gegenüber dem Budget 2023**

Im Berichtsjahr 2023 gab es keine Änderungen im Umlageverfahren. Entsprechend konnten die Umlagen nach dem definierten Umlagesystem wie im Budget 2023 umgesetzt werden.

### **Wesentliche Abweichungen Umlagen der Rechnung 2023 gegenüber dem Budget 2023**

Es sind keine grösseren Abweichungen bei den Umlagen im Berichtsjahr 2023 entstanden.

## 7.2 Erläuterungen zur Jahresrechnung

### 7.2.1 Erläuterungen zu Bilanzpositionen

#### 7.2.1.1 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Postguthaben, Sichtguthaben bei Banken sowie kurzfristige Geldmarktanlagen. Die flüssigen Mittel werden zum Nennwert bewertet.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
1000 Kasse	83'455	84'390	935
1001 Post	19'655'990	27'208'404	7'552'414
1002 Bank	946'562	3'200'818	2'254'256
1004 Debit- und Kreditkarten	8'154	21'197	13'043
<b>100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>20'694'161</b>	<b>30'514'810</b>	<b>9'820'648</b>

#### 7.2.1.2 Forderungen

Die kurzfristigen Forderungen sind monetäre Guthaben. Zu ihnen gehören alle ausstehenden, unerfüllten und in Rechnung gestellten Ansprüche gegenüber Dritten. Die Bewertung erfolgt zum Rechnungsbetrag (Nominalwert), abzüglich der geschätzten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen (Einzelwertberichtigungen, pauschales Delkredere). Die Steuerforderungen sind brutto dargestellt und enthalten neben den Gemeindesteuern auch die Staats- und der Kirchensteuern. Die Forderungen für die Staats- und Kirchensteuern werden gleichzeitig als laufende Verbindlichkeiten passiviert (vgl. Ziffer 7.2.1.7 Laufende Verbindlichkeiten).

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	7'869'470	10'823'131	2'953'661
1010 Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ggü. Dritten	-2'001'086	-2'125'613	-124'527
1011 Kontokorrente mit Dritten	5'013	16'725	11'712
1012 Steuerforderungen	52'021'254	56'028'443	4'007'189
1012 Wertberichtigungen auf Steuerforderungen	-3'172'769	-3'209'870	-37'101
1013 Anzahlungen an Dritte	73'068	125'280	52'212
1019 Übrige Forderungen	48'652	77'385	28'733
<b>101 Forderungen</b>	<b>54'843'603</b>	<b>61'735'481</b>	<b>6'891'879</b>

#### 7.2.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Der Zweck der aktiven Rechnungsabgrenzungen ist die periodengerechte Rechnungslegung. Alle Aufwände und Investitionsausgaben werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden. Die Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
1040 Personalaufwand	35'625	43'077	7'452
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	72'669	45'794	-26'875
1043 Transfers der Erfolgsrechnung	724'776	1'038'156	313'380
1044 Finanzaufwand / Finanzertrag	36'150	20'400	-15'750
1045 Übriger betrieblicher Ertrag	1'028'993	972'095	-56'898
<b>104 Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>1'898'214</b>	<b>2'119'521</b>	<b>221'309</b>

#### 7.2.1.4 Vorräte und angefangene Arbeiten

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
1061.00 Heizölverrat	166'423	105'592	-60'831
1061.10 Gussmateriallager	312'393	336'960	24'567
1061.99 WB auf Gussmateriallager	-322	-256	66
1063.00 Angefangene Arbeiten	97'290	133'186	35'896
<b>106 Vorräte und angefangene Arbeiten</b>	<b>575'784</b>	<b>575'482</b>	<b>-302</b>

### 7.2.1.5 Sachanlagen des Finanzvermögens

Die Sachanlagen im Finanzvermögen umfassen jene Sachanlagen, welche nicht unmittelbar zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Die Bilanzierung erfolgt grundsätzlich zum Verkehrswert. Der Verkehrswert basiert auf Marktwerten und wird entweder über eine angemessene Kapitalisierung des Mietwertes (bei marktmässig vermieteten Objekten) oder auf der Basis von Vergleichswerten (bei Landwerten) ermittelt.

Gemäss der § 29 FHGV muss das Finanzvermögen alle vier Jahre neu bewertet werden. Die letzte Neubewertung wurde per 31. Dezember 2022 durchgeführt und durch die Revisionsstelle Balmer Etienne AG geprüft. Die nächste planmässige Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen findet im Jahr 2026 statt.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
Anfangsbestand per 1. Januar	34'118'382	39'183'812	5'065'430
Abgänge	0	-1'207'323	-1'207'323
Rückbau/Liegenschaftssicherung Herdschwand	35'505	38'334	2'829
Abwertungen im Rahmen der Neubewertung 2022	-5'408'008	0	5'408'008
Aufwertungen im Rahmen der Neubewertung 2022	10'437'933	0	-10'437'933
<b>108 Sachanlagen des Finanzvermögens</b>	<b>39'183'812</b>	<b>38'014'823</b>	<b>-1'168'989</b>

Bei den Abgängen von insgesamt CHF 1'207'323 handelt es sich um acht Grundstücke im Finanzvermögen, die aufgrund ihrer Nutzung per 2023 ins Verwaltungsvermögen umgebucht wurde (sogenannte Widmung von Finanz- ins Verwaltungsvermögen). Der Übertragungswert entspricht dem Buchwert. Der Einwohnerrat hat dem Bericht und Antrag 35/23 an seiner Sitzung von 12. Dezember 2023 zugestimmt.

### 7.2.1.6 Beteiligungen und Grundkapitalien

Die Beteiligungen im Verwaltungsvermögen werden zum Anschaffungswert oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
Betagtenzentren Emmen AG, Emmen <sup>1)</sup>	31'262'500	31'262'500	0
Regionales Eiszentrum Luzern AG, Luzern	7'180	7'180	0
Auto AG, Rothenburg	25'640	25'640	0
<b>145 Beteiligungen und Grundkapitalien</b>	<b>31'295'320</b>	<b>31'295'320</b>	<b>0</b>
<sup>1)</sup> Eigenkapital gemäss Jahresabschluss nach Swiss GAAP FER:	100%	100%	0
Betagtenzentren Emmen AG, Emmen	47'164'351	47'495'337	330'986
Dividendenausschüttung im Geschäftsjahr	330'000	750'000	420'000

### 7.2.1.7 Laufende Verbindlichkeiten

Laufende Verbindlichkeiten sind monetäre Schulden und in der Regel innerhalb von zwölf Monaten nach dem Bilanzstichtag zur Tilgung vorgesehen. Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	11'334'631	11'195'904	-138'727
2001 Kontokorrente mit Dritten	23'103'167	21'524'852	-1'578'315
2002 Steuern	19'872'321	23'076'113	3'203'792
2003 Erhaltene Anzahlungen von Dritten	1'393'238	1'038'407	-354'831
2006 Depotgelder und Kautionen	4'253'646	5'398'550	1'144'904
2009 Übrige laufende Verpflichtungen	91'566	85'157	-6'409
<b>200 Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>60'048'570</b>	<b>62'318'983</b>	<b>2'270'414</b>

### 7.2.1.8 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Die kurzfristigen Darlehensschulden betragen CHF 10.0 Mio. (Vorjahr CHF 10.0 Mio.). Der durchschnittliche Zinssatz für die kurzfristigen Darlehensschulden beträgt 1.00% (Vorjahr 0.45%).



### 7.2.1.9 Passive Rechnungsabgrenzungen

Der Zweck der passiven Rechnungsabgrenzungen ist die periodengerechte Rechnungslegung. Alle Aufwände und Investitionsausgaben werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden. Die Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
2040 Personalaufwand	1'228'913	1'383'780	154'867
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	70'612	31'290	-39'322
2043 Transfers der Erfolgsrechnung	232'142	261'263	29'121
2044 Finanzaufwand / Finanzertrag	617'719	667'729	50'010
2045 Übriger betrieblicher Ertrag	148'322	121'785	-26'537
2046 Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0	79'512	79'512
<b>204 Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>2'297'708</b>	<b>2'545'359</b>	<b>247'651</b>

### 7.2.1.10 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die langfristigen Darlehensschulden verteilen sich auf verschiedene Gläubiger (Inländische Banken, Versicherungen, öffentlich-rechtliche Institutionen). Die Diversifikation der Gläubiger wurde in einem Strategiepapier durch den Gemeinderat festgelegt.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
2064 Darlehen, Schuldscheine	169'000'000	177'000'000	8'000'000
2068 Überschuss Anschlussgebühren	1'816'972	2'432'896	615'924
2069 Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	554'430	554'430	0
<b>206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>171'371'402</b>	<b>179'987'326</b>	<b>8'615'924</b>

Aufgrund der laufend steigenden Fremdkapitalzinsen wurden auslaufende Darlehen zur Diversifikation teilweise refinanziert.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
Fälligkeiten > 1 Jahr bis 5 Jahre	57'000'000	67'000'000	10'000'000
Fälligkeiten > 5 Jahre bis 10 Jahre	102'000'000	85'000'000	-17'000'000
Fälligkeiten > 10 Jahre	10'000'000	25'000'000	15'000'000
<b>2064 Darlehen, Schuldscheine</b>	<b>169'000'000</b>	<b>177'000'000</b>	<b>8'000'000</b>

Der durchschnittliche Zinssatz für die langfristigen Darlehensschulden beträgt 1.13% (Vorjahr 0.98%). Die durchschnittlich gewichtete Restlaufzeit sämtlicher Darlehensverbindlichkeiten (kurz- und langfristig) beträgt 6.00 Jahre (Vorjahr 6.26 Jahre).

### 7.2.1.11 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen

Die Einwohnergemeinde führt Spezialfinanzierungen für die Feuerwehr, die Wasserversorgung, die Abwasserbeseitigung und die Abfallbeseitigung. Die Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen werden als Eigenkapital dargestellt.

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
2900.50 Spezialfinanzierung Feuerwehr	3'726'942	3'766'890	39'948
2900.60 Spezialfinanzierung Wasserversorgung	8'748'263	8'996'557	248'294
2900.70 Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	16'649'728	17'432'237	782'509
2900.80 Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung	48'108	-1'406	-49'514
<b>290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>29'173'040</b>	<b>30'194'278</b>	<b>1'021'237</b>

Die Rechnung der Feuerwehr schliesst wieder mit einem Plus von CHF 39'948 (Vorjahr CHF 61'438) ab. Ebenfalls mit Ertragsüberschüssen schliessen die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung (CHF 248'294, Vorjahr CHF 112'364) und Abwasserbeseitigung ab (CHF 782'509, Vorjahr CHF 1'518'625). Bei diesen drei Spezialfinanzierungen konnten jeweils Fondseinlagen verbucht werden (siehe auch Ziffer 7.2.2.4 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds). Die Rechnung der Abfallbewirtschaftung schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab und muss entsprechend durch eine Fondsentnahme von CHF 49'514 (Vorjahr CHF 35'781) ausgeglichen werden (siehe auch Ziffer 7.2.2.12 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds).

Weitere Informationen zu den Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbewirtschaftung sind im Aufgabenbereich «205 Feuerwehr» bzw. «403 Ver- und Entsorgung» unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 186) ersichtlich.

### 7.2.1.12 Fonds im Eigenkapital

Beträge in CHF	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
2910.00 Schaffung von Parkplätzen	63'448	263'448	200'000
2910.02 Fonds für Mitarbeitende	234'064	193'608	-40'456
2910.03 Ersatzbeiträge Kinderspielplätze	41'253	140'253	99'000
2910.04 Energie- und Umweltfonds	207'204	207'204	0
2910.05 Fonds Eigenstromerzeugung	123'000	135'800	12'800
2910.06 Fonds Mehrwertabgabe	148'930	271'698	122'768
2911 Legate und Stiftungen im Eigenkapital	134'414	134'414	0
<b>291 Fonds im Eigenkapital</b>	<b>952'312</b>	<b>1'346'424</b>	<b>394'112</b>

### 7.2.1.13 Aufwertungsreserven

Aufgrund des hohen Buchgewinns im Vorjahr von CHF 5'029'925 aus der gesetzlich vorgeschriebenen Neubewertung des Finanzvermögens (vgl. 7.2.1.5 Sachanlagen des Finanzvermögens) wurde im Gegenzug ebenfalls im Vorjahr neben der planmässigen Auflösung von CHF 646'111 die gesamten restlichen negativen Aufwertungsreserven von CHF 5'510'065 zusätzlich aufgelöst und über die Erfolgsrechnung verbucht (vgl. 7.2.2.16 Ausserordentlicher Aufwand).

## 7.2.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

### 7.2.2.1 Personalaufwand

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
300 Behörden und Kommissionen	1'602'661	1'709'406	1'630'436	-78'970
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22'425'362	24'899'048	24'420'203	-478'845
302 Löhne der Lehrpersonen	38'511'930	39'133'612	39'903'058	769'446
303 Temporäre Arbeitskräfte	18'305	44'600	15'171	-29'429
304 Zulagen	388'860	386'350	393'771	7'421
305 Arbeitgeberbeiträge	11'450'849	11'757'599	12'046'922	289'323
306 Arbeitgeberleistungen	-57'841	104'091	248'445	144'354
309 Übriger Personalaufwand	731'328	1'092'951	860'625	-232'326
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>75'071'453</b>	<b>79'127'656</b>	<b>79'518'630</b>	<b>390'974</b>

Der gesamte Personalaufwand schliesst um CHF 390'974 (0.5%) höher ab als budgetiert. Bei den Behörden und Kommissionen führte der vorzeitige Rücktritt von Gemeinderat Josef Schmidli sowie insgesamt tiefere Kommissionsentschädigungen zu tieferen Kosten als budgetiert. Auch beim Verwaltungs- und Betriebspersonal liegen die Ausgaben deutlich unter den Budgetwerten, was teilweise auf die vielen offenen Stellen zurückzuführen ist, welche nicht oder nur mit Verzögerung besetzt werden konnten. Die grösste Abweichung bei den Lohnkosten ist jedoch durch die deutlich höheren Rückerstattungen von EO, Unfall- und KTG-Geldern entstanden.

Bei den Lehrpersonen führten Lohnanpassungen der Lehrerlöhne ab März 2023 (Regierungsratsentscheid von Dezember 2022), Lohnstufenerhöhung ab August 2023 sowie eine zusätzliche Integrationsklasse zu höheren Ausgaben bei der Volksschule. Auch das starke Wachstum bei den Tagesstrukturen führte zu höheren Personalkosten, welches jedoch durch ebenfalls höhere Einnahmen (Eltern- und Kantonsbeiträge) finanziert wurden.

Bei den Arbeitgeberbeiträgen konnten die leicht tieferen Ausgaben beim Verwaltungs- und Betriebspersonal die höheren Ausgaben bei den Lehrpersonen nicht kompensiert. Bei den Arbeitgeberleistungen sorgten deutlich höhere Kosten bei den Überbrückungsrenten und Ruhegehälter für die negative Budgetabweichung. Beim übrigen Personalaufwand führten unter anderem tiefere Aus- und Weiterbildungskosten zu Minderausgaben.

### 7.2.2.2 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
310 Material- und Warenaufwand	2'827'363	3'057'491	2'958'289	-99'202
311 Nicht aktivierbare Anlagen	1'788'795	2'204'277	2'170'367	-33'910
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3'024'252	3'476'670	3'002'500	-474'170
313 Dienstleistungen und Honorare	6'030'547	6'604'416	7'032'024	427'608
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	3'937'725	4'105'040	3'514'205	-590'835
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	925'265	948'090	992'504	44'414
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	717'018	972'616	1'162'960	190'344
317 Spesenentschädigungen	483'510	635'253	558'695	-76'558
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	2'986'658	2'165'100	2'087'062	-78'038
319 Verschiedener Betriebsaufwand	377'135	342'923	14'233	-328'690
<b>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>23'098'269</b>	<b>24'511'875</b>	<b>23'492'840</b>	<b>-1'019'037</b>

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind Minderausgaben von CHF 1'019'037 (4.2%) gegenüber dem Budget zu verzeichnen. Die Minderausgaben beim Material- und Warenaufwand sind zum grössten Teil auf tiefere Kosten beim Schul- und Betriebsmaterial der Volksschulen zurückzuführen. Die nicht aktivierbaren Anlagen sind leicht unter Budget. Mehrausgaben in einzelnen Bereichen wurden durch Minderausgaben in anderen Bereichen wieder ausgeglichen. Die im Vergleich zum Vorjahr stabilen Energie- und Heizkosten führten im Berichtsjahr 2023 zu Minderausgaben von CHF 503'000. Bei den Dienstleistungen und Honoraren führten unter anderem Ausgaben für diverse Projekte (u.a. Prozessmanagement, Zusammenarbeit BZE/Spitex oder Machbarkeitsstudie für das Frei- und Hallenbad Mooshüsli) zur Mehrkosten, welche jedoch durch tiefere Kosten in anderen Sachgruppenkonten kompensiert wurden. Die grösste Abweichung beim baulichen und betrieblichen Unterhalt (CHF 638'000) entstand durch eine Umgliederung der Beitragszahlen für die Abfallbeseitigung (Real) von der Sachkontogruppe «314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt» neu auf die Sachkontogruppe «361 Entschädigungen an Gemeinwesen». Im Vorjahr neu angefallene Mietkosten für die Räumlichkeiten des Schulpsychologischen Dienstes wurden erst im Berichtsjahr in Rechnung gestellt und im Vorjahr beim Abschluss nicht abgegrenzt. Die tieferen Spesenentschädigungen sind zu einem Grossteil auf Minderausgaben für Exkursionen, Schulreisen und Lager zurückzuführen. Der verschiedene Betriebsaufwand liegt deutlich unter Budget, was unter anderem auf den Wegfall der SBB-Tageskarten ab Juli 2023 zurückzuführen ist.

### 7.2.2.3 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
3300 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	7'332'920	7'868'452	7'546'089	-322'363
3320 Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	350'257	692'774	399'190	-293'584
<b>33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen</b>	<b>7'683'177</b>	<b>8'561'226</b>	<b>7'945'280</b>	<b>-615'947</b>

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen liegen mit CHF 7'945'280 um 7.2% unter dem budgetierten Wert von CHF 8'561'226. Die Abweichungen bei den planmässigen Abschreibungen sind auf Verschiebungen oder Verzögerungen von Investitionsprojekte zurückzuführen, da jeweils die Inbetriebnahme für die Abschreibungen massgebend sind.

### 7.2.2.4 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 1'619'665 wie bereits im Vorjahr deutlich höher aus als budgetiert (CHF 990'592). Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen sind zu einem grossen Teil abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und nicht direkt beeinflussbar. Einlagen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Einnahmen generiert als Ausgaben getätigt haben und der daraus resultierende Saldo in die jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds eingelegt wird. Eine Übersicht über die Bestände sowie die entsprechenden Einlagen sind unter Ziffer 7.2.1.11 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen sowie Ziffer 7.2.1.12 Fonds im Eigenkapital ersichtlich.

### 7.2.2.5 Transferaufwand

Der Transferaufwand zeigt Beiträge an andere Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinden, Gemeindeverbände etc.), Beiträge an Dritte (private Haushalte, öffentliche und gemischtwirtschaftliche Unternehmen, Vereine etc.) und Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck (Restfinanzierungen, Taxausgleich etc.).

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
360 Ertragsanteile an Dritte	277'410	265'130	282'042	16'912
362 Finanzausgleich	547'790	547'790	547'790	0
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	7'490'602	7'970'643	8'486'863	516'220
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte inkl. Förderbeiträge	61'988'848	65'608'279	65'660'192	51'913
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	401'800	445'461	445'321	-140
<b>36 Transferaufwand</b>	<b>70'706'449</b>	<b>74'837'302</b>	<b>75'422'208</b>	<b>584'905</b>

Insgesamt liegt der Transferaufwand mit CHF 75'422'208 bzw. 0.8% leicht tiefer als der Budgetwert von CHF 74'837'302. Die grösste Abweichung bei den Entschädigungen an Gemeinwesen (CHF 638'000) entstand durch eine Umgliederung der Beitragszahlen für die Abfallbeseitigung (Real) von der Sachkontogruppe «314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt» neu auf die Sachkontogruppe «361 Entschädigungen an Gemeinwesen». Ohne diese Umgliederung resultieren Minderausgaben über alle anderen Bereichen von insgesamt CHF 122'000. Die grössten Mehrkosten bei Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte sind bei der Restfinanzierung der Heime und Spitex (CHF 1'207'000), bei der Sonderschulung (CHF 733'000), der Prämienverbilligung (CHF 152'000) sowie bei den Betreuungsgutscheinen (CHF 230'000) angefallen. Demgegenüber konnten im Sozialbereich grössere Minderausgaben bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF 1'665'000), bei den Ergänzungsleistungen (CHF 520'000) sowie der Kantonsschule (CHF 94'000) verzeichnet werden.

### 7.2.2.6 Durchlaufende Beiträge

Hierbei handelt es sich um Zahlungen, welche die Gemeinde erhält und in unveränderter Höhe weitergegeben werden müssen, z.B. Spendenbeiträge Weihnachtsaktion. Die Gegenposition bilden die durchlaufenden Beiträge auf der Ertragsseite.

### 7.2.2.7 Interne Verrechnungen und Umlagen

Sowohl die internen Verrechnungen als auch die Umlagen sind betragsmässig auf der Belastungsseite gleich hoch wie auf der Entlastungsseite. Bei den internen Verrechnungen werden konkrete Dienstleistungen (Werkhofarbeiten für andere Leistungsgruppen, Druckereidienstleistungen, Personaldienstleistungen, buchhalterische Dienstleistungen etc.) verrechnet.

Bei den Umlagen werden die Leistungsgruppen anhand verschiedenster Umlageschlüssel zuerst auf andere Kostenstellen und später auf Kostenträger verteilt. Die internen Verrechnungen und Umlagen fallen um CHF 633'680 (1.5%) tiefer als budgetiert aus.

### 7.2.2.8 Fiskalertrag

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
400 Direkte Steuern natürliche Personen	-81'713'763	-79'450'000	-82'528'060	-3'078'060
401 Direkte Steuern juristische Personen	-8'929'142	-8'450'000	-8'972'973	-522'973
402 Sondersteuern	-4'815'712	-3'761'000	-4'542'008	-781'008
403 Besitz- und Aufwandsteuern	-452'995	-480'000	-485'195	-5'195
<b>40 Fiskalertrag</b>	<b>-95'911'611</b>	<b>-92'141'000</b>	<b>-96'528'236</b>	<b>-4'387'236</b>

Im Berichtsjahr 2023 liegen die Steuererträge wie bereits im Vorjahr wieder deutlich über Budget (CHF 4'387'236 bzw. 4.8%). Bei den natürlichen Personen schlossen im Vergleich zum Vorjahr nicht mehr alle Steuerarten deutlich über den budgetierten Werten ab: Laufende Gemeindesteuern (CHF 1'894'000), Quellensteuern (CHF 799'000) sowie Eingang abgeschriebener Steuern (CHF 279'000). Bei den Nachträgen früherer Steuerjahre (CHF 182'000) sowie den Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen (CHF 95'000) liegen die Abweichungen nur noch leicht über den budgetierten Werten und könnten eine Trendwende signalisieren. Bei den juristischen Personen liegen die laufenden Steuererträge um CHF 522'000 über dem Budgetwert und damit praktisch auf dem Vorjahreswert. Die Steuernachträge liegen nur noch leicht über den ursprünglichen Prognosen (CHF 273'000).

Die Sondersteuern liegen wie bereits im Vorjahr über den budgetierten Werten, jedoch nicht mehr überall so deutlich: Grundstückgewinnsteuern (CHF 75'000 bzw. 3%), Handänderungssteuer (CHF 121'000 bzw. 12%) sowie Erbschaftssteuern (CHF 462'000 bzw. 56%). Bei den Besitz- und Aufwandsteuern konnten die Budgetwerte bei der Hundesteuer (CHF 13'000) sowie bei den Beherbergungsabgaben (CHF 15'000) übertroffen werden. Die Billettsteuern liegen mit CHF 327'000 fast 7% unter Budget.

### 7.2.2.9 Regalien und Konzessionen

Bei den Regalien und Konzessionen liegen die Einnahmen aus Konzessionsgebühren (CKW, ewl) mit CHF 1'654'888 deutlich (6.2%) unter dem Budgetwert von CHF 1'765'000.

### 7.2.2.10 Entgelte

Die Entgelte beinhalten sowohl Ersatzabgaben für die Feuerwehr, als auch Entgelte für Dienstleistungen und Benutzungsgebühren. Im Weiteren fallen darunter Betriebsgebühren, Verkaufserlöse für Wasser und Rückerstattungen.

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
420 Ersatzabgaben	-1'699'402	-1'757'900	-2'077'083	-319'183
421 Gebühren für Amtshandlungen	-4'466'423	-5'040'680	-4'853'828	186'852
423 Schul- und Kursgelder	-1'220'363	-1'093'475	-1'369'325	-275'850
424 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-9'251'155	-8'734'040	-9'030'375	-296'335
425 Erlös aus Verkäufen	-4'562'444	-4'942'500	-4'875'351	67'149
426 Rückerstattungen	-7'381'099	-7'141'484	-8'154'466	-1'012'982
427 Bussen	-646'000	-625'500	-693'731	-68'231
429 Übrige Entgelte	-162'614	-150'950	-179'235	-28'285
<b>42 Entgelte</b>	<b>-29'389'499</b>	<b>-29'486'529</b>	<b>-31'233'392</b>	<b>-1'746'865</b>

Gesamthaft schlossen die Entgelte deutlich über Budget (CHF 1'746'865 bzw. 5.9%). Höhere Einnahmen konnten bei der Feuerwehersatzabgabe sowie bei den Ersatzabgaben für Kinderspielplätze bzw. Parkplätze verbucht werden. Die tieferen Gebühren aus Amtshandlungen sind hauptsächlich auf die Mindereinnahmen von CHF 226'000 im Baubewilligungswesen zurückzuführen. Höhere Einnahmen aus Elternbeiträgen der Tagesstrukturen sowie in der Musikschule haben zur positiven Budgetabweichung bei den Schul- und Kursgeldern geführt. Die Benutzungsgebühren und Dienstleistungen sind höher als budgetiert ausgefallen und auf höhere Einnahmen bei der Parkplatzbewirtschaftung (CHF 105'000) und vor allem auf höhere Benutzungs- und Parkgebühren im Frei- und Hallenbad Mooshüsli (CHF 501'000) zurückzuführen. Die Mehreinnahmen konnten die tieferen Gebühreneinnahmen aus den Bereichen Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung mehr als kompensieren. Der Erlös aus Verkäufen liegt leicht unter Budget, was hauptsächlich auf die Einstellung der SBB-Tageskarten per 30. Juni 2023 zurückzuführen ist. Die höheren Rückerstattungen sind hauptsächlich auf den Bereich der gesetzlichen Fürsorge (CHF 1'077'000) zurückzuführen. Höhere Ordnungsbussen bei den Gemeindesteuern sorgten für die positive Budgetabweichung bei den Entgelten aus Bussen.

### 7.2.2.11 Verschiedene Erträge

Die aktivierbaren Eigenleistungen auf Sachanlagen sind mit CHF 328'000 rund CHF 224'000 tiefer als budgetiert ausgefallen. Die erfolgswirksame Veränderung der angefangenen Arbeiten beträgt im Berichtsjahr plus CHF 35'000. Aus Nachlässen und Erbschaften resultierte ein unerwarteter Ertrag von CHF 14'000 (Vorjahr CHF 139'000) zugunsten der Gemeinde Emmen.

### 7.2.2.12 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen und Fonds fallen mit CHF 204'314 leicht tiefer (CHF 12'297) als budgetiert aus. Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sind abhängig vom Geschäftsgang der jeweiligen Spezialfinanzierungen und oft nicht direkt beeinflussbar. Entnahmen bedeuten, dass die Spezialfinanzierungen/Fonds mehr Ausgaben getätigt als Einnahmen generiert haben und der daraus resultierende Saldo aus den jeweiligen Spezialfinanzierungen bzw. Fonds entnommen wird. Eine Übersicht über die Bestände sowie die entsprechenden Einlagen sind unter Ziffer 7.2.1.11 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen sowie Ziffer 7.2.1.12 Fonds im Eigenkapital ersichtlich.

### 7.2.2.13 Transferertrag

Die Gegenpositionen zu den Transferaufwänden bilden die Transfererträge. Diese zeigen Entschädigungen von anderen Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinden etc.). Darunter fallen unter anderem der Finanzausgleich sowie der Kantonsbeitrag für die Schulen.

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
460 Ertragsanteile	-714	0	-714	-714
461 Entschädigungen von Gemeinwesen	-6'573'330	-7'044'875	-7'101'521	-56'646
462 Finanzausgleich	-21'028'162	-23'140'542	-23'140'542	0
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-33'695'085	-34'916'785	-36'685'923	-1'769'138
469 Verschiedener Transferertrag	-46'972	-35'000	-39'784	-4'784
<b>46 Transferertrag</b>	<b>-61'344'264</b>	<b>-65'137'202</b>	<b>-66'968'485</b>	<b>-1'831'282</b>

### 7.2.2.14 Finanzaufwand

Trotz des gestiegenen Zinsumfeldes konnte der Zinsaufwand u.a. dank dem positiven Cashflow und entsprechend hoher Selbstfinanzierung gegenüber dem Budget um rund CHF 385'000 reduziert werden. Damit konnte die höher ausfallende Verzinsung der Deckungslücke der Pensionskasse der Gemeinde Emmen von CHF 203'000 kompensiert werden.

### 7.2.2.15 Finanzertrag

Im Finanzertrag werden unter anderem die Verzugszinsen vereinnahmt, welche im Berichtsjahr rund CHF 36'000 höher als budgetiert ausfielen. Die Liegenschaftserträge liegen um rund CHF 120'000 höher als erwartet. Die Dividendenausschüttungen betragen im Berichtsjahr 2023 insgesamt CHF 790'000 (Vorjahr CHF 345'000) und sind vorwiegend auf die Betagtenzentren Emmen AG zurückzuführen (CHF 750'000, Vorjahr CHF 330'000). Aus der Veräusserung von Sachanlagen im Finanzvermögen resultierte ein nicht budgetierter Gewinn von CHF 110'250 (Vorjahr CHF 1'423'300).

### 7.2.2.16 Ausserordentlicher Aufwand

Als ausserordentlicher Aufwand sind jeweils die Zins- und Amortisationsanteile der Rücktrittsgelder und Ruhegehälter sowie der LUPK-Aufzahlungsschuld verbucht (siehe auch 7.2.1.13 Aufwertungsreserven).

Beträge in CHF	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Kapitalisierte Aufzahlungsschuld Volksschule, Amortisationsanteil	5'436'860	299'604	0	-299'604
Kapitalisierte Aufzahlungsschuld Volksschule, Zinsanteil	81'553	90'607	0	-90'607
Kapitalisierte Teuerungszulagen PK Gemeinde Emmen, Amortisationsanteil	719'316	346'507	0	-346'507
Kapitalisierte Teuerungszulagen PK Gemeinde Emmen, Zinsanteil	10'790	21'262	0	-21'262
<b>38 Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>6'248'519</b>	<b>757'980</b>	<b>0</b>	<b>-757'980</b>

Im Vorjahr wurde aufgrund des hohen Buchgewinns von CHF 5'029'925 aus der gesetzlich vorgeschriebenen Neubewertung des Finanzvermögens (vgl. 7.2.1.5 Sachanlagen des Finanzvermögens) gleichzeitig neben der planmässigen Auflösung von CHF 646'111 auch die gesamten restlichen negativen Aufwertungsreserven von CHF 5'510'065 zusätzlich aufgelöst und über die Erfolgsrechnung verbucht (vgl. 7.2.1.13 Aufwertungsreserven). Entsprechend sind bereits ab dem Berichtsjahr 2023 keine entsprechenden Auflösungen mehr notwendig.

## 7.2.3 Erläuterungen zur Investitionsrechnung

### 7.2.3.1 Investitionen ins Finanzvermögen

Im Berichtsjahr 2023 wurde insgesamt CHF 38'334.25 (Vorjahr CHF 35'504.95) in die Sachanlagen des Finanzvermögens im Zusammenhang mit dem Rückbau bzw. Sicherung der Liegenschaft Herdschwand investiert. Aus der Veräusserung von Liegenschaften im Finanzvermögen resultiert ein realisierter Buchgewinn von insgesamt CHF 110'250 (Vorjahr CHF 1'423'300).

### 7.2.3.2 Investitionen ins Verwaltungsvermögen

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2022 zu Lasten der Investitionsrechnung Ausgaben von CHF 19'217'221.27 verbucht, während Einnahmen von CHF 5'568'849.82 der Investitionsrechnung gutgeschrieben wurden. Die Nettoinvestitionen betragen demzufolge CHF 13'648'371.45. Gemäss dem ergänzten Budget (nach Kreditübertragungen) waren Nettoinvestitionen von CHF 14'490'810.36 vorgesehen. Erklärungen zu den Abweichungen sowie allfällige beantragte Nachtragskredite und Kreditübertragungen ins Jahr 2023 sind in Ziffer 7.5.3 Nachweis ergänztes Budget bzw. in den einzelnen Aufgabenbereichsblättern dargestellt.

## 7.2.4 Erläuterungen zur Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung wird nach der indirekten Methode erstellt und zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel (=Fonds Geld) an. Im Berichtsjahr 2023 haben die flüssigen Mittel um CHF 9'820'649 zugenommen (Vorjahr CHF 9'090'710). Die getätigten Investitionen konnten vollständig durch den betrieblichen Cashflow erwirtschaftet werden und gleichzeitig konnte die Verschuldung entsprechend reduziert werden, was sich auch in den Finanzkennzahlen widerspiegelt (siehe auch Ziffer 6. Finanzkennzahlen).

### 7.2.4.1 Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit

Aus der betrieblichen Tätigkeit resultierte ein positiver Geldfluss (Cashflow) von CHF 15'391'898 (Vorjahr CHF 17'835'540). Durch den Mittelzufluss konnten die im Berichtsjahr 2023 getätigten Investitionen vollständig eigenfinanziert werden und zudem die Kontokorrent- und Finanzverbindlichkeiten nochmals deutlich reduziert werden.

### 7.2.4.2 Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit

Der Mittelabfluss aufgrund der Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen beträgt im Berichtsjahr 2023 CHF 13'240'461 (Vorjahr CHF 5'434'096). Aus der Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen resultiert ein Mittelzufluss von CHF 1'259'239 netto (Vorjahr CHF 1'387'795). Davon sind CHF 110'250 auf Veräusserungsgewinne von Sachanlagen zurückzuführen. Der gesamte Mittelabfluss aus der Investitions- und Anlagetätigkeit beträgt im Berichtsjahr 2023 CHF 11'981'222 (Vorjahr CHF 4'046'303).

### 7.2.4.3 Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

Aufgrund der schnell und stark gestiegenen Fremdkapitalzinsen wurde trotz positivem Cashflow neue langfristige Darlehenskredite in der Höhe von CHF 8'000'000 für die anstehenden Investitionen aufgenommen. Im Berichtsjahr 2023 wurden kurzfristige Darlehensschulden von insgesamt CHF 10'000'000 fällig (Vorjahr CHF 10'000'000), welche aufgrund des positiven Cashflows nur teilweise refinanziert wurden (siehe auch 7.2.1.7/9. Finanzverbindlichkeiten).

### 7.3 Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR18)

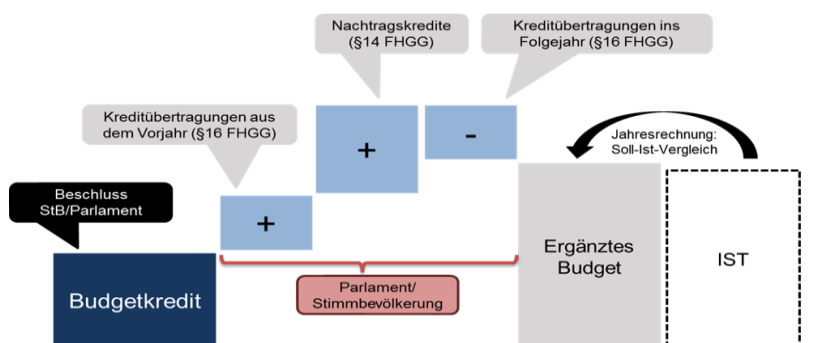
Die kantonale Aufgaben- und Finanzreform 2018 (AFR18) wurde per 1. Januar 2020 in Kraft gesetzt. In der vorliegenden Jahresrechnung 2023 wurden die finanziellen Auswirkungen nach aktuellem Wissensstand und bestmöglichen Schätzungen mit der gleichen Methode wie im Vorjahr berechnet. Für das Berichtsjahr 2023 hatten die AFR18 Massnahmen fast keine finanziellen Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinde Emmen. Grund dafür sind vor allem die hohen Sondersteuereinnahmen (Grundstück- und Handänderungssteuern sowie Erbschaftssteuern), welche deutlich über Budget abgeschlossen haben.

Massnahmen	Bemerkungen	B 2023	R 2023	Abweichung
Grundstückgewinnsteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	960'000	1'646'314	686'314
Handänderungssteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	400'000	761'809	361'809
Erbschaftssteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	144'400	547'122	402'722
<b>202 Kanzlei und Informatik</b>		<b>1'504'400</b>	<b>2'955'245</b>	<b>1'450'845</b>
Feuerwehersatzabgabe	Mehreinnahmen aus Anpassung der Ersatzabgabe	0	0	0
<b>205 Feuerwehr</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Beitrag an Härtefallausgleich	befristet auf 5 Jahre (bis 2024)	547'790	547'790	0
<b>301 Finanzen</b>		<b>547'790</b>	<b>547'790</b>	<b>0</b>
Steuerfussabtausch	Reduktion Steuerfuss um 0.10 Einheiten	3'830'233	4'015'135	184'902
Personalsteuer	Ertrag neu zu 70% an Kanton (bisher 50%)	166'667	176'430	9'763
Mittelverteilung Strassen und ÖV	Reduktion Gemeindeanteil MFZ/LSVA auf 0%	653'189	653'189	0
<b>304 Steuerwesen</b>		<b>4'650'089</b>	<b>4'844'754</b>	<b>194'665</b>
Wasserbaugesetz	Revision Wasserbaugesetz (B125)	0	0	0
Mehrwertabgabe	Rückerstattung von Geldern aus Mehrwertfonds	0	0	0
<b>402 Planung und Hochbau</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
IPV zur WSH	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 50%)	1'977'733	2'053'619	75'886
EL-AHV	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 70%)	4'724'580	4'578'898	-145'682
EL-IV	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 70%)			
EL-Verwaltungskosten	Erhöhung Gemeindeanteil auf 100% (bisher 50%)	261'151	213'631	-47'520
<b>503 Soziales</b>		<b>6'963'464</b>	<b>6'846'148</b>	<b>-117'316</b>
Volksschule Kostensteiler	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	-14'632'740	-14'631'293	1'447
Schulentwicklungsprojekt Volksschule	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	403'533	404'820	1'287
Weiterbildung Volksschule	Erhöhung Gemeindeanteil auf 50% (bisher 0%)			
Volksschulen mit hohem Anteil Fremdspr.	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	-303'070	-353'060	-49'990
Gemeindebeitrag bei Klassen mit UB	Regulierung der Klassen-Unterbestände (UB)	100'000	26'552	-73'448
<b>601 Volksschule</b>		<b>-14'432'277</b>	<b>-14'552'981</b>	<b>-120'704</b>
Gemeindebeiträge an Kantonsschulen	Erhöhung Kantonsanteil auf 50% (bisher 25%)	-736'450	-689'280	47'170
Organisation Musikschulen	Erhöhung Kantonsanteil auf 50%	-166'200	-349'094	-182'894
Instrumentalunterricht Kantonsschulen	Erhöhung Kantonsanteil auf 50%			
<b>605 Übriges Schulangebot</b>		<b>-902'650</b>	<b>-1'038'374</b>	<b>-135'724</b>
<b>Auswirkungen auf Jahresergebnis</b> (-Gewinn, +Verlust)		<b>-1'669'184</b>	<b>-397'418</b>	<b>1'407'490</b>



## 7.4 Herleitung ergänztes Budget

Mit der neuen Rechnungslegung wird die Jahresrechnung dem sogenannten ergänzten Budget gegenübergestellt. Das ergänzte Budget enthält nebst dem festgesetzten Budget die bewilligten Nachtragskredite sowie die Kreditübertragungen aus dem vorangegangenen Jahr bzw. auf das Folgejahr. Es ermöglicht den Soll-Ist-Vergleich in der Jahresrechnung. Die nachfolgende Darstellung erklärt das ergänzte Budget grafisch:



Verabschiedete Globalbudgets können entweder um Budgetüberträge aus dem Vorjahr oder Nachtragskredite erhöht werden. Budgetüberträge ins Folgejahr verkleinern die Globalbudgets im Berichtsjahr. Das Ergebnis nach diesen Anpassungen heisst ergänztes Budget.

### 7.4.1 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Artengliederung)

Nachweis ergänztes Budget (Beträge in CHF )	Budget 2023 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2023 ergänzt
30 Personalaufwand	79'153'656	0	0	-26'000	79'127'656
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	24'511'875	0	0	0	24'511'875
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	8'335'526	0	225'700	0	8'561'226
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	990'592	0	0	0	990'592
36 Transferaufwand	74'837'302	0	0	0	74'837'302
37 Durchlaufende Beiträge	208'100	0	0	0	208'100
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	42'620'118	0	0	0	42'620'118
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>230'657'169</b>	<b>0</b>	<b>225'700</b>	<b>-26'000</b>	<b>230'856'869</b>
40 Fiskalertrag	-92'141'000	0	0	0	-92'141'000
41 Regalien und Konzessionen	-1'765'000	0	0	0	-1'765'000
42 Entgelte	-29'486'529	0	0	0	-29'486'529
43 Verschiedene Erträge	-543'000	0	0	0	-543'000
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-216'611	0	0	0	-216'611
46 Transferertrag	-65'137'202	0	0	0	-65'137'202
47 Durchlaufende Beiträge	-208'100	0	0	0	-208'100
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-42'620'118	0	0	0	-42'620'118
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-232'117'560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-232'117'560</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-1'460'391</b>	<b>0</b>	<b>225'700</b>	<b>-26'000</b>	<b>-1'260'691</b>
34 Finanzaufwand	2'440'000	0	0	0	2'440'000
44 Finanzertrag	-2'146'150	0	0	0	-2'146'150
<b>Finanzergebnis</b>	<b>293'850</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>293'850</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-1'166'541</b>	<b>0</b>	<b>225'700</b>	<b>-26'000</b>	<b>-966'841</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	757'980	0	0	0	757'980
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>757'980</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>757'980</b>
<b>Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)</b>	<b>-408'560</b>	<b>0</b>	<b>225'700</b>	<b>-26'000</b>	<b>-208'860</b>

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 186) ersichtlich.

## 7.4.2 Nachweis ergänztes Budget (Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen)

Erfolgsrechnung (Beträge in CHF)	Budget 2023 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2023 ergänzt
101 Behörden	321'166	0	0	0	321'166
201 Bevölkerungsdienste	1'954'881	0	0	0	1'954'881
202 Kanzlei und Informatik	-4'133'688	0	0	0	-4'133'688
203 Personal und Organisation	448'661	0	0	0	448'661
204 Sicherheit	439'727	0	0	0	439'727
205 Feuerwehr	0	0	0	0	0
206 Zivilschutz	399'643	0	0	0	399'643
207 Kommunikation und Marketing	722'182	0	0	0	722'182
<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b>	<b>152'572</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>152'572</b>
301 Finanzen	-24'591'638	0	0	0	-24'591'638
302 Betriebsamt	140'470	0	0	0	140'470
303 Immobilien	483'162	0	225'700	0	708'862
304 Steuerwesen	-87'025'857	0	0	0	-87'025'857
305 Sport	3'048'526	0	0	0	3'048'526
306 Frei- und Hallenbad	1'796'969	0	0	0	1'796'969
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b>	<b>-106'148'368</b>	<b>0</b>	<b>225'700</b>	<b>0</b>	<b>-105'922'668</b>
401 Öffentlicher Verkehr	4'154'774	0	0	0	4'154'774
402 Planung und Hochbau	2'169'494	0	0	0	2'169'494
403 Ver- und Entsorgung	0	0	0	0	0
404 Strassen und öffentliche Anlagen	4'083'949	0	0	0	4'083'949
<b>Direktion Bau und Umwelt</b>	<b>10'408'217</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10'408'217</b>
501 Berufsbeistandschaft	2'274'584	0	0	0	2'274'584
502 KESB Emmen	1'177'778	0	0	0	1'177'778
503 Soziales	52'598'647	0	0	0	52'598'647
504 Gesellschaft	1'050'903	0	0	0	1'050'903
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b>	<b>57'101'912</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>57'101'912</b>
601 Volksschule	26'211'415	0	0	-26'000	26'185'415
602 Schuldienste	2'385'183	0	0	0	2'385'183
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen	1'513'250	0	0	0	1'513'250
604 Sonderschulung	4'234'500	0	0	0	4'234'500
605 Übriges Schulangebot	2'632'838	0	0	0	2'632'838
606 Gemeindebibliothek	552'631	0	0	0	552'631
607 Kunst und Kultur	547'290	0	0	0	547'290
<b>Direktion Bildung und Kultur</b>	<b>38'077'107</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-26'000</b>	<b>38'051'107</b>
<b>Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)</b>	<b>-408'560</b>	<b>0</b>	<b>225'700</b>	<b>-26'000</b>	<b>-208'860</b>

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 186) ersichtlich.

### 7.4.3 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Artengliederung)

Nachweis ergänztes Budget (Beträge in CHF )	Budget 2023 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2023 ergänzt
50 Sachanlagen	18'138'000	13'804'075	1'207'323	-16'509'937	16'639'461
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0	0	0
52 Immaterielle Anlagen	331'800	1'631'148	0	-1'740'599	222'348
54 Darlehen	0	0	0	0	0
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0	0	0	0	0
56 Eigene Investitionsbeiträge	1'329'000	0	0	0	1'329'000
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>19'798'800</b>	<b>15'435'223</b>	<b>1'207'323</b>	<b>-18'250'536</b>	<b>18'190'809</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-130'000	0	0	0	-130'000
61 Rückerstattungen	0	0	0	0	0
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	0	0	0	0	0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-3'570'000	0	0	0	-3'570'000
64 Rückzahlung von Darlehen	0	0	0	0	0
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0	0	0	0	0
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>-3'700'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3'700'000</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>16'098'800</b>	<b>15'435'223</b>	<b>1'207'323</b>	<b>-18'250'536</b>	<b>14'490'810</b>
<b>Investitionsausgaben von Spezialfinanzierungen</b>					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	100'000	0	0	0	100'000
Spezialfinanzierung (SF) Alters- und Pflegeheim	0	0	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	1'500'000	5'216'460	0	-4'401'899	2'314'561
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	1'000'000	961'853	0	-958'586	1'003'267
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	1'000	0	0	0	1'000
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>2'601'000</b>	<b>6'178'313</b>	<b>0</b>	<b>-5'360'485</b>	<b>3'418'828</b>
<b>Investitionseinnahmen von Spezialfinanzierungen</b>					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0	0	0
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	-670'000	0	0	0	-670'000
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-800'000	0	0	0	-800'000
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	1'000	0	0	0	1'000
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>-1'469'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'469'000</b>
<b>Nettoinvestitionen von Spezialfinanzierungen</b>	<b>1'132'000</b>	<b>6'178'313</b>	<b>0</b>	<b>-5'360'485</b>	<b>1'949'828</b>

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 186) ersichtlich.

#### 7.4.4 Nachweis ergänztes Budget (Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen)

Nachweis ergänztes Budget (Beträge in CHF )	Budget 2023 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Überträge ins Folgejahr	Budget 2023 ergänzt
101 Behörden	0	0	0	0	0
201 Bevölkerungsdienste	0	0	0	0	0
202 Kanzlei und Informatik	160'000	920'000	0	-1'019'580	60'420
203 Personal und Organisation	0	0	0	0	0
204 Sicherheit	0	0	0	0	0
205 Feuerwehr	0	0	0	0	0
206 Zivilschutz	0	0	0	0	0
207 Kommunikation und Marketing	0	0	0	0	0
<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b>	<b>160'000</b>	<b>920'000</b>	<b>0</b>	<b>-1'019'580</b>	<b>60'420</b>
301 Finanzen	0	0	0	0	0
302 Betriebsamt	50'000	0	0	0	50'000
303 Immobilien	11'794'000	2'455'000	1'207'323	-4'529'000	10'927'323
304 Steuerwesen	0	0	0	0	0
305 Sport	0	0	0	0	0
306 Frei- und Hallenbad	0	0	0	0	0
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b>	<b>11'844'000</b>	<b>2'455'000</b>	<b>1'207'323</b>	<b>-4'529'000</b>	<b>10'977'323</b>
401 Öffentlicher Verkehr	1'329'000	0	0	0	1'329'000
402 Planung und Hochbau	596'800	630'720	0	-613'714	613'806
403 Ver- und Entsorgung	1'030'000	6'178'313	0	-5'360'485	1'847'828
404 Strassen und öffentliche Anlagen	340'000	4'992'613	0	-6'280'872	-948'259
<b>Direktion Bau und Umwelt</b>	<b>3'295'800</b>	<b>11'801'646</b>	<b>0</b>	<b>-12'255'071</b>	<b>2'842'375</b>
501 Berufsbeistandschaft	0	63'077	0	-44'409	18'668
502 KESB Emmen	25'000	34'718	0	-40'870	18'848
503 Soziales	0	82'632	0	-61'605	21'027
504 Gesellschaft	0	0	0	0	0
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b>	<b>25'000</b>	<b>180'427</b>	<b>0</b>	<b>-146'884</b>	<b>58'543</b>
601 Volksschule	774'000	78'150	0	-300'000	552'150
602 Schuldienste	0	0	0	0	0
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen	0	0	0	0	0
604 Sonderschulung	0	0	0	0	0
605 Übriges Schulangebot	0	0	0	0	0
606 Gemeindebibliothek	0	0	0	0	0
607 Kunst und Kultur	0	0	0	0	0
<b>Direktion Bildung und Kultur</b>	<b>774'000</b>	<b>78'150</b>	<b>0</b>	<b>-300'000</b>	<b>552'150</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>16'098'800</b>	<b>15'435'223</b>	<b>1'207'323</b>	<b>-18'250'536</b>	<b>14'490'810</b>

Details zu allfälligen Kreditübertragungen und Nachtragskrediten sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen unter III. Aufgabenbereiche (Seite 55 bis 186) ersichtlich.

## 7.5 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Die Globalbudgets müssen für die im Budget ausgeführten Leistungen ausreichend bemessen sein. Aufgrund unvorhergesehener Vorkommnisse kann es sein, dass das bewilligte Globalbudget nicht ausreicht, um sämtliche zu erbringenden Leistungen wie gefordert zu erbringen. In einigen definierten Ausnahmefällen ist der Gemeinderat legitimiert, Kreditüberschreitungen zu bewilligen. Diese Kreditüberschreitungen sind rechtzeitig, d.h. vor dem Überschreiten des Globalbudgets einzuholen. Sie haben keinen budgetergänzenden Charakter, sondern sie erklären, weshalb das Globalbudget nicht eingehalten werden muss.

Da im internen Controlling die Zahlen je Aufgabenbereichen jeweils vor Umlagen verwendet werden und diese für die Kreditüberschreitungen herangezogen werden, werden in der nachfolgenden Aufstellung ebenfalls die Zahlen nach Umlagen dargestellt. Für Mindereinnahmen sind keine bewilligten Kreditüberschreitungen einzuholen.

Globalbudget ER (Beträge in CHF)	Bemerk.	B 2023	R 2023	Abw.	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
101 Behörden		321'166	285'984	-35'182		
201 Bevölkerungsdienste		1'954'881	1'797'171	-157'710		
202 Kanzlei und Informatik		-4'133'688	-4'793'443	-659'755		
203 Personal und Organisation		448'661	282'200	-166'461		
204 Sicherheit		439'727	337'381	-102'347		
205 Feuerwehr		0	0	0		
206 Zivilschutz	1)	399'643	456'270	56'628		
207 Kommunikation und Marketing	2)	722'182	723'469	1'287		
<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b>		<b>152'572</b>	<b>-910'969</b>	<b>-1'063'541</b>	<b>0</b>	
301 Finanzen	3)	-24'591'638	-24'543'897	47'741		
302 Betriebsamt		140'470	-42'168	-182'639		
303 Immobilien		708'862	411'449	-297'413		
304 Steuerwesen		-87'025'857	-91'073'026	-4'047'168		
305 Sport		3'048'526	3'000'378	-48'147		
306 Frei- und Hallenbad	4)	1'796'969	1'821'715	24'745		
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b>		<b>-105'922'668</b>	<b>-110'425'549</b>	<b>-4'502'881</b>	<b>0</b>	
401 Öffentlicher Verkehr		4'154'774	4'126'115	-28'659		
402 Planung und Hochbau	5)	2'169'494	2'314'593	145'099		
403 Ver- und Entsorgung		0	0	0		
404 Strassen und öffentliche Anlagen	6)	4'083'949	4'225'355	141'407		
<b>Direktion Bau und Umwelt</b>		<b>10'408'216</b>	<b>10'666'064</b>	<b>257'847</b>	<b>0</b>	
501 Berufsbeistandschaft		2'274'584	2'196'428	-78'156		
502 KESB Emmen	7)	1'177'778	1'181'478	3'700		
503 Soziales		52'598'647	50'592'633	-2'006'014		
504 Gesellschaft		1'050'903	950'129	-100'774		
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b>		<b>57'101'912</b>	<b>54'920'669</b>	<b>-2'181'243</b>	<b>0</b>	
601 Volksschule		26'185'802	25'260'013	-925'789		
602 Schuldienste		2'384'952	2'378'559	-6'393		
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		1'513'250	1'359'780	-153'471		
604 Sonderschulung	8)	4'234'500	4'812'630	578'130	720'000	16.11.2023
605 Übriges Schulangebot		2'632'683	1'810'867	-821'816		
606 Gemeindebibliothek		552'631	524'925	-27'706		
607 Kunst und Kultur		547'290	488'138	-59'152		
<b>Direktion Schule und Kultur</b>		<b>38'051'108</b>	<b>36'634'912</b>	<b>-1'416'196</b>	<b>720'000</b>	
<b>Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)</b>		<b>-208'860</b>	<b>-9'114'873</b>	<b>-8'906'014</b>	<b>720'000</b>	

### Bemerkungen:

- 1) Kreditüberschreitung innerhalb der Kompetenzregelung durch die ZivilschutzZivilschutzkommission bewilligt
- 2) Tiefere Einnahmen: Tiefere Projektkommunikation und dadurch diverse interne Entlastungen
- 3) Wertberichtigung / Entlastung kalkulatorischer Zins
- 4) Umlageabweichung (Budget auf Vorkostenstellen eingehalten) CHF 194'000.00
- 5) Tiefere Einnahmen: Budgetierte Bauprojekte verzögerten sich bzw. wurden nicht eingereicht CHF 227'000.00
- 6) Erträge (Eigenleistungen, Arbeiten für Dritte, Entlastungen Werkhof) vielen tiefer aus CHF 145'000.00
- 7) Tiefere Einnahmen CHF 19'000.00
- 8) Unterdeckung Finanzierungspool integrative Sonderschulung CHF 720'000.00

Investitionsausgaben IR (Beträge in CHF)	Bemerk.	B 2023	R 2023	durch GR bewilligte	
				Abw.	Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG
101 Behörden		0	0	0	
201 Bevölkerungsdienste		0	0	0	
202 Kanzlei und Informatik		60'420	60'420	0	
203 Personal und Organisation		0	0	0	
204 Sicherheit		130'000	0	-130'000	
205 Feuerwehr		0	0	0	
206 Zivilschutz		0	0	0	
207 Kommunikation und Marketing		0	0	0	
<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b>		<b>190'420</b>	<b>60'420</b>	<b>-130'000</b>	<b>0</b>
301 Finanzen		0	0	0	
302 Betreibungsamt		50'000	0	-50'000	
303 Immobilien	1)	10'927'323	12'960'517	2'033'194	
304 Steuerwesen		0	0	0	
305 Sport		0	0	0	
306 Frei- und Hallenbad		0	0	0	
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b>		<b>10'977'323</b>	<b>12'960'517</b>	<b>1'983'194</b>	<b>0</b>
401 Öffentlicher Verkehr		1'329'000	1'328'550	-450	
402 Planung und Hochbau		613'806	103'485	-510'321	
403 Ver- und Entsorgung		3'317'828	3'317'828	0	
404 Strassen und öffentliche Anlagen	2)	1'151'741	1'182'813	31'072	
<b>Direktion Bau und Umwelt</b>		<b>6'412'375</b>	<b>5'932'676</b>	<b>-479'699</b>	<b>0</b>
501 Berufsbeistandschaft		18'669	18'669	0	
502 KESB Emmen		18'848	18'848	0	
503 Soziales		21'027	21'027	0	
504 Gesellschaft		0	0	0	
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b>		<b>58'543</b>	<b>58'543</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
601 Volksschule		552'150	205'066	-347'084	
602 Schuldienste		0	0	0	
603 Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen		0	0	0	
604 Sonderschulung		0	0	0	
605 Übriges Schulangebot		0	0	0	
606 Gemeindebibliothek		0	0	0	
607 Kunst und Kultur		0	0	0	
<b>Direktion Schule und Kultur</b>		<b>552'150</b>	<b>205'066</b>	<b>-347'084</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis (-Gewinn, +Verlust)</b>		<b>18'190'810</b>	<b>19'217'221</b>	<b>1'026'411</b>	<b>0</b>

**Bemerkungen:**

<sup>1)</sup> Umgliederung aufgrund Darlehensverrechnung (B+A 03/23 CHF 2'035'000 Sonderkredit Übernahme Investitionen Kultur- und Kongresszentrum Gersag)

<sup>2)</sup> Verrechnung von Kosten mit Einnahmen (ursprünglich bei Einnahmen budgetiert)

## 7.6 Anlagespiegel

Der Anlagespiegel gibt Auskunft über sämtliche Finanz- und Sachanlagen des Finanz- und Verwaltungsvermögens. Der nachfolgend dargestellte Report aus der Anlagebuchhaltung gibt zudem Auskunft über Anschaffungswerte, Buchwerte zu Beginn des Berichtsjahres, Zu- und Abgänge während dem Berichtsjahr, vorgenommene Abschreibungen sowie kalkulatorische Zinsen im Berichtsjahr. Als Ergebnis resultiert der Buchwert per Stichtag der Bilanz.

Beträge in CHF Tausend	Anfangs- bestand	Um- buchungen	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Endbestand
1070 Aktien und Anteilscheine	606	0	0	0	0	606
1080 Grundstücke FV	31'379	0	0	1'207	0	30'172
1084 Gebäude FV	7'804	0	38	0	0	7'843
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>39'790</b>	<b>0</b>	<b>38</b>	<b>1'207</b>	<b>0</b>	<b>38'621</b>
1400 Grundstücke VV (bebaute, unbebaute)	7'682	0	1'207	0	0	8'889
1401 Strassen	10'498	0	1'152	222	533	10'895
1403.1 Übr.Tiefbauten (Wasser-, Abwasserl.)	6'185	616	3'299	3'277	127	6'696
1403.2 Übr.Tiefbauten (Plätze, Parkanlage)	5'708	2'418	1'445	18	200	9'352
1404 Hochbauten	99'580	0	4'702	51	4'699	99'531
1406.1 Mobiliar, Maschinen, Apparate	2'354	0	100	0	556	1'898
1406.2 Fahrzeuge	145	0	0	0	18	127
1406.3 Spezialfahrzeuge, Anbaugeräte	972	0	0	0	148	825
1406.4 Informatik, Kommunikationssysteme	2'850	0	265	0	1'265	1'850
1407 Anlagen im Bau VV	936	-2'418	5'525	0	0	4'044
1420 Software	247	0	59	0	74	232
1429.1 Orts- und Regionalplanung	1'769	0	103	134	326	1'413
1445 Darlehen an private Unternehmungen	1'867	0	0	1'867	0	0
1454 Beteiligungen öffentl. Unternehmungen	31'270	0	0	0	0	31'270
1455 Beteiligungen priv. Unternehmungen	26	0	0	0	0	26
1461 Inv.beiträge Kantone, Konkordate	3'596	0	31	0	82	3'545
1462 Inv.beiträge Gemeinden, Zweckverb.	9'327	0	1'329	0	363	10'292
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	<b>185'011</b>	<b>616</b>	<b>19'217</b>	<b>5'569</b>	<b>8'391</b>	<b>190'885</b>
2068 Überschuss Anschlussgebühren	-1'817	-616	0	0	0	-2'433
<b>20 Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-1'817</b>	<b>-616</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'433</b>
<b>Total</b>	<b>222'985</b>	<b>0</b>	<b>19'256</b>	<b>6'776</b>	<b>8'391</b>	<b>227'073</b>

## 7.7 Beteiligungsspiegel

Name, Sitz, Rechtsform	Gesamtkapital in TCHF per 31.12.2023	Anteil Gemeinde 31.12.2023		Anteil Gemeinde 31.12.2022		Buchwert in TCHF per 31.12.2023
		Kapitalanteil oder Stimmrechte	Sitze im strategischen Leitungsorgan	Kapitalanteil oder Stimmrechte	Sitze im strategischen Leitungsorgan	
<b>Beteiligungen im Verwaltungsvermögen</b>						
<b>Privatrechtliche Unternehmen (z. B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)</b>						
Betaggenzentren Emmen AG, Emmen **	*	100.00%	1	100.00%	1	31'262'500
Regionales Eiszentrum Luzern AG, Luzern	4'262 (31.12.2022)	1.19%		1.19%		7'180
Auto AG Holding, Rothenburg	30'493 (31.12.2022)	0.35%		0.35%		25'640
Strassenunterhaltsgenossenschaft Unterer Schiltwald						-
Strassenunterhaltsgenossenschaft "Gersag"						-
UHG Güterstrassen Emmen	Z					-
<b>Öffentlich-rechtliche Unternehmen (z. B. Gemeindeverbände)</b>						
Pensionskasse der Gemeinde Emmen, Emmen	*					-
Gemeindeverband ICT, Rothenburg	996 (31.12.2022)		1'940		1'903	-
REAL Recycling Entsorgung Abwasser Luzern, Emmenbrücke	244'313'741 (31.12.2022)					-
Verkehrsverbund Luzern VVL	24'202 (31.12.2022)					-
ZISG Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung	1'015'194 (31.12.2022)					-
KLICK Fachstelle Sucht Region Luzern						-
Gemeindeverband LuzernPlus						-
Regionalkonferenz Kultur Region Luzern (RKK) (Per 01.01.2023 in Gemeindeverband LuzernPlus integriert)						-
<b>Andere Positionen / Verträge mit Dritten (z. B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell)</b>						
Regionales Zivilstandsamt (Emmen, Rain, Rothenburg)	*	-	1		1	-
KESB Kreis Emmen (Emmen, Neuenkirch, Rain, Rothenburg)	*	-	1		1	-
Berufsbeistandschaft Emmen, Rain, Rothenburg	*	-	1		1	-
Regionale Jugend- und Familienberatung Emmen, Rain, Rothenburg	*	-	1		1	-
ZSO EMME	*	-	1		1	-
Verband Luzerner Gemeinden (VLG)			1		1	-
Bibliothekerverband Region Luzern						-
Verband Musikschulen Schweiz (VMS)						-
Verband für die Musikschulen des Kantons Luzern (VML), Luzern						-
Schweizerischer Städteverband (SSV)	Z					-
Städteinitiative Bildung						-
Verein Zentrum Schiesssport Hüslermoos, Emmen						-
Miteigentümerschaft Unter-Spitalhof						-
Stockwerkeigentümerschaft Oberhofstrasse						-
Verein Tageseltern-Vermittlung (TEV)						-
<b>Beteiligungen im Finanzvermögen</b>						
Fernwärme Luzern AG, Luzern (ewl)	134'928 (31.12.2022)	6.83%	1	6.83%	1	550'000
Bergbahnen Meiringen-Hasliberg AG, Hasliberg						600
Genossenschaft für Alterswohnungen, Emmen						40'000
Industrie-Geleise-Genossenschaft Waldbrücke-Haslifeld						5'000
Wohnbaugenossenschaft Kirchfeld Emmen, Emmen						300
Raiffeisenbank Emmen Genossenschaft						10'400

### Bemerkungen:

\* Wichtige Beteiligungen gemäss Beteiligungsstrategie 2024 - 2027 vom 8. November 2023.

\*\* Die Eignerstrategie wurde in der Beteiligungsstrategie festgehalten, die am 12. Dezember 2023 dem Einwohnerrat zur Kenntnisnahme unterbreitet wurde (41/23).

Veränderungen im Beteiligungsportfolio gegenüber Vorjahr (Zugang = Z, Abgang = A):

- Zugang 2022: Unterhaltsgenossenschaft (UHG) Güterstrassen Emmen

- Zugang 2023: Schweizerischer Städteverband (SSV)



Erbrachte Leistungen			Spezifische Risiken (z. B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	Risikokategorie
Zweck, Tätigkeit	Dividenden- ertrag in TCHF	Kommunale Beiträge in TCHF		
Betreuung und Pflege von Betagten und chronisch-kranken Menschen	750		Keine	B
Betrieb des Eisentrums Luzern. Mitglied im Sportcard Verbund	-		Keine	B
Transportdienstleistungen	3		Keine	C
Unterhalt Waldstrasse		-	Keine	C
Unterhalt Dahlienstrasse / Hillstrasse / Berta-Regina-Strasse		-	Keine	C
Unterhalt Güterstrassen		-	Keine	C
Berufliche Vorsorge		234	Sanierungsbeitrag bei Unterschreitung des Ausgangsdeckungsgrades (§17 Pensionskassenreallement); Gemeindehaftung	B
IT-Dienstleistungen		2'395	Solidarhaftung	B
Abfall- und Abwasserbewirtschaftung		2'484	Solidarhaftung	B
Planung und Finanzierung ÖV im Kanton Luzern		4'843	Nachschusspflicht	B
Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung		262	1. Verbandsvermögen 2. Solidarhaftung	C
Beratungsstelle für Menschen mit Fragen und Anliegen zu legalen Suchtmitteln oder zu auffälligem Konsumverhalten		72	Keine	C
Vertretung der Regionalpolitik für die Region Luzern		160	Solidarhaftung	C
Kulturförderung		144	Keine	C
Betrieb des regionalen Zivilstandsamtes Emmen		177	Keine	B
Führung unabhängige KESB und freiwillige und gesetzliche Dienstleistung ambulante Sozialberatung		1'181	Keine	B
Betreuung, Begleitung und Unterstützung von Menschen mit einer Kinder- oder Erwachsenenschutzmassnahme		2'196	Keine	B
Fachliche Beratung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen, Familien und deren Umfeld		252	Keine	B
Betrieb der Zivilschutzorganisation Emmen		277	Solidarhaftung	B
Politische Interessenvertretung		64	Keine	C
Betrieb der Bibliothek Emmen		231	Solidarhaftung	C
Zusammenarbeit der schweizerischen Musikschulen		2	Keine	C
Kantonale Zusammenarbeit der Musikschulen		inkl. bei VMS	Haftung des Vereinsvermögen	C
Wahrung der gemeinsamen Interessen der schweizerischen Gemeinden mit städtischem Charakter		22	Keine	C
Bearbeitung bildungspolitischer Fragestellungen und Vertretung der bildungspolitischen Anliegen der Städte gegenüber den Behörden der Kantone und gegebenenfalls des Bundes.		2	Keine	C
Regelung der Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Gemeinden sowie mit dem Trägerverein		100		C
Betrieb eines Kindergartens		-	Keine	C
Betrieb eines Kindergartens		-	Keine	C
Vermittlung von Tagesbetreuungsplätzen für Kinder sowie die Betreuung der Tageseltern und der abgebenden Eltern.		-	Keine	B
Betrieb von Fernwärmenetzen und der dafür bestimmten Wärmeproduktion	31		Keine Finanzierungspflicht	C
Betrieb Bergbahnen im Hasliberg	-		Keine	C
	1		Keine	C
	-		Keine	C
	-		Keine	C
	0		Keine	C

## 7.8 Rückstellungsspiegel

Eine Rückstellung ist eine wesentliche Verbindlichkeit für eine bereits eingegangene Verpflichtung, die bezüglich ihrer Fälligkeit oder ihrer Höhe ungewiss ist. Ihr Ursprung liegt in einem Ereignis der Vergangenheit. Im Gegensatz zu den Eventualverpflichtungen müssen Rückstellungen gebucht werden. Die Neubildungen und die Auflösungen von Rückstellungen schlagen sich in der Erfolgsrechnung nieder, der Anfangs- und der Endbestand der Rückstellungen gehen aus der Bilanz hervor.

Beträge in CHF	Anfangs- bestand	Neubildung	Auflösung	Verwendung	Umbuchung lang-/kurz- fristig	Endbestand
2050 Mehrleistungen Personal	0	0	0	0	0	0
2051 Andere Ansprüche des Personals	0	0	0	0	0	0
2052 Prozesse	0	0	0	0	0	0
2053 Nicht versicherte Schäden	0	0	0	0	0	0
2054 Bürgschaften und Garantieleistungen	0	0	0	0	0	0
2055 Übrige betriebliche Tätigkeiten	0	0	0	0	0	0
2056 Vorsorgeverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
2057 Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0
2058 Investitionsrechnung	0	0	0	0	0	0
2059 Übrige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
2081 Langfristige Ansprüche des Personals	-854'455	-296'421	0	302'397	0	-848'479
2082 Prozesse	0	0	0	0	0	0
2083 nicht versicherte Schäden	0	0	0	0	0	0
2084 Bürgschaften und Garantieleistungen	0	0	0	0	0	0
2085 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-600'000	0	0	0	0	-600'000
2086 Vorsorgeverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
2087 Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0
2088 Investitionsrechnung	0	0	0	0	0	0
2089 Übrige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	<b>-1'454'455</b>	<b>-296'421</b>	<b>0</b>	<b>302'397</b>	<b>0</b>	<b>-1'448'479</b>
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>-1'454'455</b>	<b>-296'421</b>	<b>0</b>	<b>302'397</b>	<b>0</b>	<b>-1'448'479</b>

Bei den langfristigen Rückstellungen für Ansprüche des Personals werden die Überbrückungsrenten und die Ruhegehälter in kapitalisierter Form abgegrenzt. Die Rückstellung bei den Pflegfinanzierungskosten für die im Raum stehenden Rückforderungen betreffend MiGel sind im Berichtsjahr unverändert (CHF 600'000).

## 7.9 Eventualverpflichtungen, -forderungen

Eventualverpflichtungen sind entweder

- gegenwärtige Verpflichtungen, die auf vergangenen Ereignissen beruhen, jedoch nicht als Rückstellung erfasst wurden, weil einerseits der Abfluss von Ressourcen nicht wahrscheinlich ist oder andererseits die Höhe der Verpflichtung nicht ausreichend verlässlich geschätzt werden kann (z.B. hängige Prozesse) oder
- mögliche Verpflichtungen, die aus Ereignissen der Vergangenheit resultieren, jedoch durch ein künftiges, nicht beeinflussbares Ereignis noch bestätigt werden müssen (z.B. Bürgschaft, Rechtsstreit, Regressnahme, bedingt rückzahlbare Darlehen, bei denen die Rückzahlung nicht wahrscheinlich ist und die deshalb im Aufwand verbucht wurden).

Die Eventualverpflichtungen bzw. -forderungen der Einwohnergemeinde Emmen sind in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich:

Gegenparteien	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungszeitpunkt der Verbindlichkeit	Wahrscheinlichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	31.12.2022	31.12.2023
Pensionskasse der Gemeinde Emmen	Deckungslücke		10%	gemäss JR PKGE	15'586'388	8'945'812
Betagtenzentren Emmen AG	Patronatserklärung		10%	keine Schätzung möglich	0	0
Diverse Betagtenzentren	Heimdepoteleistungen (Hinterlegungen), Subsidiäre Kostengutsprachen	bei Todesfall	20%	detailliert ausgewiesen	293'000	329'000
Pension Zihlmatt	Rückbehalt für allfällige Schadenersatzleistungen	bei Auszug der Bewohner	20%	detailliert ausgewiesen	7'500	9'000
Verschiedene Vermieter	Mietzinsgarantieerklärungen	bei Auszug der Bewohner	25%	detailliert ausgewiesen	25'908	20'748
VVL	Nachzahlung Erlösausfall 2020		25%	gemäss GB VVL	320'000	0
<b>Eventualverpflichtungen</b>					<b>16'232'796</b>	<b>9'304'560</b>
Verschiedene Vermieter	Mietzinsdepots (Vorleistungen), Mietvertrag mit WSH-Bezüger	bei Auszug der Bewohner	25%	detailliert ausgewiesen	23'880	28'580
<b>Eventualforderungen</b>					<b>23'880</b>	<b>28'580</b>

### Pensionskasse der Gemeinde Emmen

Die Gemeinde Emmen hat zugunsten der Pensionskasse der Gemeinde Emmen die Garantie übernommen, dass die Verpflichtungen der Kasse erfüllt werden. Die Garantie ist betraglich nicht fixiert. Der Deckungsgrad der Pensionskasse der Gemeinde Emmen beträgt per 31.12.2023 aufgrund der provisorischen Jahresrechnung rund 95.4% (Vorjahr 91.7%%).

### Betagtenzentren Emmen AG

Die Gemeinde Emmen hat zu Gunsten der Betagtenzentren Emmen AG, 6032 Emmen (CHE-115.324.073) eine Patronatserklärung abgegeben.

### Heimdepoteleistungen (Eventualverpflichtungen)

Ende 2023 sind für 58 Personen subsidiäre Kostengutsprachen für Heimdepots im Gesamtbetrag von CHF 329'000.00 pendent gewesen. Im Verlauf vom 2023 sind 27 neue Kostengutsprachen gesprochen worden. Eine Kostengutsprache im Betrag von CHF 5'000.00 wurde auf das gesetzliche Maximum von CHF 6'000.00 erhöht. Gleichzeitig konnten 5 Kostengutsprachen infolge Bezahlung von Heimdepots oder Heimwechsel erledigt werden. Auf Grund von eingereichten Konkursverlustscheinen mussten 2023 für 17 Personen Zahlungen von gesamthaft CHF 68'080.00 (Vorjahr CHF 11'214.45) für gesprochene Kostengutsprachen aufgewendet werden.

### Pension Zihlmatt (Eventualverpflichtungen)

Bei Bewohnern der Pension Zihlmatt verpflichtet sich die Gemeinde Emmen, im Schadensfall für entstandene Kosten, bis gesamthaft Fr. 1'500.00 pro Person aufzukommen. Per 31.12.2023 befanden sich 6 Personen in der Pension Zihlmatt. Die erteilten Kostengutsprachen beliefen sich auf CHF 9'000.00. Im Verlauf des Jahres 2023 konnten 2 Kostengutsprachen als erledigt abgeschrieben werden. Basis für die Übernahme der Mietzinsdepots finden sich in der Rahmenvereinbarung zwischen dem Verein «Die Pension», Zihlmattweg 9, Luzern und der Gemeinde Emmen und stützt sich auf die Sozialhilfegesetzgebung sowie auf das Luzerner Handbuch zur Sozialhilfe (C.4.3.1 ).

### Mietzins-Garantieerklärung (Eventualverpflichtungen)

Per 31.12.2023 hat die Gemeinde Emmen für 14 Mietverhältnisse eine Mietzinsgarantieerklärung im Betrag von CHF 20'748.00 offen (Vorjahr CHF 25'908.00 für 12 Mietverhältnisse). Basis für die Übernahme der Mietzinsgarantie bilden das Sozialhilfegesetz (SHG; SRL Nr. 892) i.V.m. den Skos-Richtlinien C.4.3. a) und Art. 111 OR.

### Mietzinsdepot (Vorleistungen)

Per 31.12.2023 bestanden 19 Mietzinsgarantien von Total CHF 28'580.00 (Vorjahr CHF 23'880.00 für 16 Garantieerklärungen). Basis für die Übernahme der Mietzinsgarantie bilden das Sozialhilfegesetz (SHG; SRL Nr. 892) i.V.m. den Skos-Richtlinien C.4.3. a) und Art. 111 OR.

## 7.10 Finanzielle Zusicherungen

Finanzielle Zusicherungen sind künftige Verpflichtungen, die in Zukunft eine Zahlung auslösen werden, welche den Nutzenzufluss für das Gemeinwesen in der Zukunft entschädigt. Einer finanziellen Zusicherung liegt ein Vertrag oder ein eröffnete Entscheid einer zuständigen Behörde in der Vergangenheit zugrunde. Finanzielle Zusicherungen können unter Umständen ungenutzt verfallen (z.B. nicht beanspruchte Investitionsbeiträge) oder sie können an Bedingungen geknüpft sein (z.B. Verfügbarkeit des Budgets).

Die aktuellen und künftigen finanziellen Zusicherungen der Einwohnergemeinde Emmen setzen sich per 31.12.2023 folgendermassen zusammen:

Beträge in CHF Tausend	ER / IR	2024	2025	2026	2027	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung	ER	1'852	1'852	1'727	1'727	1'500	8'656
Zugesicherte Gemeindebeiträge an Investitionen	IR	480	700	0	0	0	1'180
Zugesicherte Darlehen	IR	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen	IR	0	0	0	0	0	0
Langfristige Miet- und Pachtverträge	ER	906	518	356	356	356	2'492
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen	ER	859	859	859	859	780	4'218
<b>Total finanzielle Zusicherungen</b>		<b>4'097</b>	<b>3'929</b>	<b>2'942</b>	<b>2'942</b>	<b>2'636</b>	<b>16'545</b>

Jährliche Beiträge unter CHF 10'000.00 werden nicht aufgeführt. Es bestehen ausserdem verschiedene privatrechtliche Versicherungsverträge, die ebenfalls nicht aufgeführt sind.

## 7.11 Sonderkreditkontrolle

### 7.11.1 Abgerechnete Sonderkredite

Bezeichnung	Rat	Nr.	Beschlussdatum	Bruttokredit (inkl. MWST)	Beansprucht (inkl. MWST)	Abweichung	Bemerkungen
Hochwasserschutz Emme *	RR	818	06.07.2012	5'458'500.00	4'112'246.95	1'346'253.05	Abrechnung wurde am 01.03.2023 durch GR genehmigt (Beschluss 71 G2.3).
		716	20.06.2014				
		18	10.01.2017				
		228	08.03.2018				
Sanierung und Erneuerung Abwasseranlagen 2017 - 2020 *	ER	30/16	05.07.2016	6'000'000.00	5'991'874.65	8'125.35	Abrechnung wurde am 14.03.2023 durch ER genehmigt (Beschluss 05/23).
Planungskosten Gebiet "Masterplan Stadtzentrum Luzern Nord", Seite Emmen *	ER	42/12 33/17	13.11.2012 21.11.2017	1'029'085.00	869'909.30	159'175.70	Abrechnung wurde am 12.12.2023 durch ER genehmigt (Beschluss 46/23).
				<b>12'487'585</b>	<b>10'974'031</b>	<b>1'513'554</b>	

\* altrechtlicher Sonderkredit

<sup>1)</sup> RR = Regierungsrat, ER = Einwohnerrat, GR = Gemeinderat

## 7.11.2 Laufende Sonderkredite

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die laufenden, noch nicht abgerechneten Sonderkredite. Einzelne Projekte sind noch am Laufen, andere sind zwar fertiggestellt, aber die Abrechnung zuhanden des Einwohnerrates ist noch ausstehend.

Bezeichnung	Rat <sup>1)</sup>	Nr.	Beschlussdatum	Bruttokredit (inkl. MWST)	Beansprucht bis 31.12.2022	Beansprucht im 2023	MWST-Vorsteuer Rg 2023	Beansprucht bis 31.12.2023	Verfügbar ab 01.01.2024	Bemerkungen
Sanierung und Verbreiterung der Feldmattstrasse im Bereich des Stammgrundstückes *	ER	03/15	24.03.2015	793'800.00	683'045.10	0.00	0.00	683'045.10	110'754.90	Voraussichtliches Projektende 2024
Revision Ortsplanung *	ER	24/17	04.07.2017	1'281'000.00	931'612.68	90'993.80	0.00	1'022'606.48	258'393.52	Voraussichtliches Projektende 2025
Umsetzung des Medien und Informatikkonzepts Volksschule Emmen	ER	26/19	02.07.2019	3'700'000.00	3'591'821.25	0.00	0.00	3'591'821.25	108'178.75	Projektende 2023
Neubau Grundwasserpumpwerk Kirchfeld <sup>2)</sup>	ER	19/20	30.06.2020	5'570'000.00	259'904.60	19'053.50	1'467.10	280'425.20	5'289'574.80	Voraussichtliches Projektende 2027
Sanierung Friedhofanlage Gerliswil	ER	41/20	15.12.2020	3'135'000.00	1'601'145.05	827'777.28	0.00	2'428'922.33	706'077.67	Voraussichtliches Projektende 2025
Sanierung und Erneuerung der Wasserleitungen und Wasserversorgungsanlagen 2021 - 2024 <sup>2)</sup>	ER	03/21	23.03.2021	7'000'000.00	3'713'325.48	2'295'507.60	163'717.25	6'172'550.33	827'449.67	Voraussichtliches Projektende 2025
Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Abwasseranlagen 2022 - 2026 <sup>2)</sup>	ER	18/22	17.05.2022	7'500'000.00	538'147.30	1'003'266.69	75'421.00	1'616'834.99	5'883'165.01	Voraussichtliches Projektende 2026
Erweiterung Schulanlage Hübeli	ER	34/22	20.09.2022	27'670'000.00	0.00	1'947'244.60	0.00	1'947'244.60	25'722'755.40	Voraussichtliches Projektende 2027
Neues Kunstrasenfeld Gersag	ER	35/22	20.09.2022	2'400'000.00	25'184.65	2'392'576.18	0.00	2'417'760.83	-17'760.83	Projektende 2023
Friedhof Gerliswil Instandstellung Friedhofgebäude	ER	52/22	20.12.2022	1'506'000.00	0.00	1'404'933.89	0.00	1'404'933.89	101'066.11	Voraussichtliches Projektende 2024
Neubau Provisorium Schulanlage Gersag	ER	31/23	19.09.2023	4'460'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'460'000.00	Voraussichtliches Projektende 2024
Anbau und energetische Massnahmen Schulanlage Riffig	ER	32/23	19.09.2023	3'900'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	3'900'000.00	Voraussichtliches Projektende 2025
Neubeschaffung Kernapplikation (ERP)	ER	34/23	12.12.2023	960'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	960'000.00	Voraussichtliches Projektende 2025
Teilsanierung Schulanlage Krauer	ER	45/23	12.12.2023	4'300'000.00	0.00	51'387.90	0.00	51'387.90	4'248'612.10	Voraussichtliches Projektende 2025
				<b>74'175'800</b>	<b>11'344'186</b>	<b>10'032'741</b>	<b>240'605</b>	<b>21'617'533</b>	<b>52'558'267</b>	

\* altrechtlicher Sonderkredit

<sup>1)</sup> RR = Regierungsrat, ER = Einwohnerrat, GR = Gemeinderat

<sup>2)</sup> Die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung sind MWST-pflichtig und können die Vorsteuern zurückfordern.

## 7.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Gemeinderat am 17. April 2024 sind keine weiteren, wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2023 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

## 7.13 Risikomanagement (inkl. internes Kontrollsystem)

Für das Risikomanagement sowie das interne Kontrollsystem sind das kantonale Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und die Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV) massgebend. Das Finanzhaushaltsreglement der Gemeinde Emmen sowie die entsprechende Verordnung enthalten weitere Bestimmungen zum Risikomanagement und internen Kontrollsystem der Gemeinde Emmen. Das «Konzepthandbuch zum Risikomanagementsystem (inkl. IKS)» dient als Grundlage für den Gemeinderat, den Risikomanagement- und IKS-Verantwortlichen sowie die Risikoeigner und IKS-Prozessverantwortlichen, um Risikomanagement und internes Kontrollsystem nach den eigenen Bedürfnissen bestmöglich aufzubauen und zu unterhalten.

Das Risikomanagement soll als laufender, vorausschauender und zielgerichteter Prozess verstanden werden, der sich unmittelbar an den Gemeindefolgen orientiert. Das interne Kontrollsystem (IKS) ist Bestandteil des Risikomanagements, mit welchem die finanzrelevanten Risiken bearbeitet werden.

Die Gemeinde Emmen betreibt einen bewussten, offenen und proaktiven Umgang mit Risiken. Auf der Basis einer realistischen Risikobewertung werden in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Personen gezielte Massnahmen zur Risikominimierung eingeleitet. Im Vordergrund steht die Umsetzung von zielführenden Massnahmen.

Es gelten dabei folgende Grundsätze:

- Das Risikomanagementsystem (inkl. IKS) nimmt im Führungssystem der Gemeinde eine umfassende Stellung ein (integriertes Risikomanagement). Die Gemeindestrategie, das Legislaturprogramm, der Aufgaben- und Finanzplan sowie die operative Umsetzung interagieren mit dem Risikomanagement.
- Risiken werden als Verbesserungspotentiale wahrgenommen.
- Risikominimierung entsteht durch die erfolgreiche Umsetzung von geeigneten Massnahmen.
- Vorgesetzte und Mitarbeiter unterstützen das Risikomanagement und interne Kontrollsystem (IKS) der Gemeinde.
- Die Vorgesetzten übernehmen die Vorbildfunktion. Durch ihr wertschätzendes Verhalten fördern sie das notwendige Vertrauen um Risiken offen anzusprechen.

Die Gemeinde Emmen trifft mit dem internen Kontrollsystem die notwendigen regulatorischen, organisatorischen und technischen Massnahmen, um

- a. das Vermögen zu schützen,
- b. die zweckmässige Verwendung der Mittel sicherzustellen,
- c. Fehler und Unregelmässigkeiten bei der Buchführung zu verhindern oder aufzudecken,
- d. die Ordnungsmässigkeit der Rechnungslegung und die verlässliche Berichterstattung zu gewährleisten.

Das interne Kontrollsystem ist angemessen und risikoorientiert auszugestalten und berücksichtigt dabei die Verhältnismässigkeit und Wesentlichkeit.

Die Existenz des internen Kontrollsystems wurde von der Revisionsstelle Balmer Etienne AG im Rahmen der Jahresrechnung 2023 geprüft und bestätigt.

## 7.14 Nebenbeschäftigungen und Mandate der Mitglieder des Gemeinderates

Nachfolgend werden alle Nebenbeschäftigungen und Mandate gemäss Art. 13 des Besoldungsreglements für die Mitglieder des Gemeinderates von Emmen für das Berichtsjahr 2022 offengelegt. Nicht enthalten sind insbesondere Mitgliedschaften in gemeinderätliche Kommissionen, in Vereinen, in Projektgruppen, in militärischen Institutionen oder laufenden Weiterbildungen.

<b>Gemeindepräsidentin Ramona Gut-Rogger</b>	
<b>Nebenbeschäftigungen</b>	Kantonsrätin Organisation Berufswahlparcours Emmen
<b>Politische Mandate</b>	Emmer Wirtschaftsforum (Ausschussmitglied) Schmid Jungbürger-Stiftung (Stiftungsratsmitglied) Verband Luz. Gemeinden VLG (Mitglied Bereich Justiz und Sicherheit)
<b>Persönliche Mandate</b>	FDP. Die Liberalen Emmen (Parteilung) OK Emmer Dorfchilbi

<b>Gemeinderat Brahim Aakti</b>	
<b>Nebenbeschäftigungen</b>	Keine
<b>Politische Mandate</b>	Stiftung akku Emmen (Stiftungsratspräsident) Regionalkonferenz Kultur RKK (Ausschussmitglied) Verband Luz. Gemeinden VLG (Mitglied Bereich Bildung und Kultur) Stiftung Tramhüsli (Stiftungsratsmitglied) Sedelkommission (Mitglied) Gemeindeverband ICT (Delegierter der Gemeinde Emmen) Bibliotheksverband Luzern BVL (Delegierter der Gemeinde Emmen)
<b>Persönliche Mandate</b>	SP Emmen (Geschäftsleitung) LC Emmenstrand (Präsident) Schutzverband der Bevölkerung um den Flugplatz Emmen (Vorstand) KUKA Kinder- und Kulturatelier (Vorstandsmitglied)
<b>Gemeinderat Thomas Lehmann</b>	
<b>Nebenbeschäftigungen</b>	Keine
<b>Politische Mandate</b>	Betagtenzentren Emmen AG (Verwaltungsratspräsident) Spitex Emmen (Vorstandsmitglied) Verein Tageselternvermittlung (Präsident) REAL Recycling Entsorgung Abwasser Luzern (Delegierter) Verband Luz. Gemeinden VLG (Mitglied Bereich Soziales u. Gesundheit) Pensionskasse der Gemeinde Emmen (Verwaltungskommissionspräs.) Wohnheim Lindenfeld (Vizepräsident) Winterhilfe Emmen (Leitung) Luzerner Zeitung Weihnachtsaktion (Beiratsmitglied) Gemeindeverband Klick (Verbandsleitung)
<b>Persönliche Mandate</b>	FDP. Die Liberalen Emmen (Parteileitung) Gemeinnützige Baugenossenschaft Emmen (Vizepräsident/Finanzchef) Quartierverein Riffig (Co-Präsident)
<b>Gemeinderat Andreas Roos</b>	
<b>Nebenbeschäftigungen</b>	SBB (10% Pensum)
<b>Politische Mandate</b>	REAL Recycling Entsorgung Abwasser Luzern (Vorstandsmitglied) LuzernPlus (Delegierter der Gemeinde Emmen)
<b>Persönliche Mandate</b>	Die Mitte Emmen (Parteileitung) Parlamentarier Kirchgermeinde Emmen Transfer Gewerkschaft
<b>Gemeinderat Patrick Schnellmann</b>	
<b>Nebenbeschäftigungen</b>	Keine
<b>Politische Mandate</b>	Betagtenzentren Emmen AG (Verwaltungsratsmitglied) Fernwärme Luzern AG (Verwaltungsratsmitglied) Kommission für Soziale Einrichtungen KOSEG (Mitglied) Pensionskasse der Gemeinde Emmen (Verwaltungskommissionsmitglied)
<b>Persönliche Mandate</b>	Die Mitte Emmen (Parteileitung)

## 7.15 Stellenplan

Beim Stellenplan handelt es sich um die vom Einwohnerrat genehmigten Stellen auf Vollzeitbasis (FTE). Der Personalbestand weist die effektiv besetzten Stellen auf Vollzeitbasis aus. Die Aufstellung stellt eine Momentaufnahme dar. Es sind nicht alle bewilligten Stellen besetzt. Auch können Aushilfen oder auch allfällige Doppelbesetzungen aufgrund Einarbeitungszeiten vorhanden sein.

In Stellenprozenten	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
101 Behörden	592.00	592.00	556.00	-36.00
201 Bevölkerungsdienste	1'832.00	2'002.00	2'102.00	100.00
202 Kanzlei und Informatik	620.00	670.00	630.00	-40.00
203 Personal und Organisation	2'105.00	2'255.00	2'275.00	20.00
204 Sicherheit	121.50	220.00	120.00	-100.00
205 Feuerwehr	328.33	348.33	348.33	0.00
206 Zivilschutz	530.00	530.00	530.00	0.00
207 Kommunikation und Marketing	280.00	340.00	300.00	-40.00
<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b>	<b>6'408.83</b>	<b>6'957.33</b>	<b>6'861.33</b>	<b>-96.00</b>
301 Finanzen	830.00	890.00	890.00	0.00
302 Betreibungsamt	990.00	990.00	890.00	-100.00
303 Immobilien	3'964.49	4'270.14	4'225.88	-44.26
304 Steuerwesen	1'190.00	1'190.00	1'120.00	-70.00
305 Sport	130.00	130.00	130.00	0.00
306 Frei- und Hallenbad	1'024.01	1'074.73	1'039.00	-35.73
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b>	<b>8'128.50</b>	<b>8'544.87</b>	<b>8'294.88</b>	<b>-249.99</b>
401 Öffentlicher Verkehr	9.00	9.00	0.00	-9.00
402 Planung und Hochbau	1'526.00	1'646.00	1'555.00	-91.00
403 Ver- und Entsorgung	1'680.00	1'800.00	1'800.00	0.00
404 Strassen und öffentliche Anlagen	1'700.00	1'800.00	1'840.00	40.00
<b>Direktion Bau und Umwelt</b>	<b>4'915.00</b>	<b>5'255.00</b>	<b>5'195.00</b>	<b>-60.00</b>
501 Berufsbeistandschaft	2'180.00	2'090.00	2'130.00	40.00
502 KESB Emmen	1'051.50	1'091.50	1'101.50	10.00
503 Soziales	2'474.00	2'814.00	2'964.00	150.00
504 Gesellschaft	495.00	605.00	575.00	-30.00
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b>	<b>6'200.50</b>	<b>6'600.50</b>	<b>6'770.50</b>	<b>170.00</b>
601 Volksschule	585.00	815.00	755.00	-60.00
602 Schuldienste	100.00	100.00	100.00	0.00
603 Schul- u. familienergänzende Tagesstrukturen	100.00	100.00	100.00	0.00
604 Sonderschulung	0.00	0.00	0.00	0.00
605 Übriges Schulangebot	118.51	118.51	118.51	0.00
606 Gemeindebibliothek	140.16	140.16	140.16	0.00
607 Kunst und Kultur	20.00	20.00	20.00	0.00
<b>Direktion Bildung und Kultur</b>	<b>1'063.67</b>	<b>1'293.67</b>	<b>1'233.67</b>	<b>-60.00</b>
<b>Total</b>	<b>26'716.50</b>	<b>28'651.37</b>	<b>28'355.38</b>	<b>-295.99</b>

Der Stellenplan wird jeweils per Bilanzstichtag (31.12.) erstellt. Dadurch kann es zu Abweichungen zwischen dem IST-Bestand und den Budgetwerten kommen, welche unterschiedliche Gründe haben können.



## 7.16 HR-Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung zum Vorjahr	
Personalbestand in Köpfen	383	390	↑	+ 7 Personen
Personalbestand in Vollzeitereinheiten (VZE)	260	270	↑	+ 10 Vollzeitereinheiten
Frauenanteil	63%	62%	↓	- 1.00 Prozentpunkte
Teilzeitanteil	59%	58%	↓	- 1.00 Prozentpunkte
Anzahl Lernende	14	15	↑	+ 1 Person
Altersstruktur 15 bis 30 Jahre (Personalbestand in Köpfen)	59	59	→	keine Veränderung
Altersstruktur 31 bis 50 Jahre (Personalbestand in Köpfen)	165	168	↑	+ 3 Personen
Altersstruktur über 50 Jahre (Personalbestand in Köpfen)	159	163	↑	+ 4 Personen
Durchschnittsalter	45 Jahre	45 Jahre	→	keine Veränderung
Durchschnittliches Dienstalter	7 Jahre	7 Jahre	→	keine Veränderung
Bruttofluktuation	18.91%	17.45%	↓	- 1.46 Prozentpunkte
Nettofluktuation	11.10%	13.02%	↑	+ 1.92 Prozentpunkte
Zeitguthaben (Ferien und Mehrstunden)	7.46 Tage/VZE	7.67 Tage/VZE	↑	+ 0.21 Tage/VZE
Absenzen infolge Krankheit	11.08 Tage/VZE	7.97 Tage/VZE	↑	- 3.11 Tage/VZE
Absenzen infolge Unfall	0.5 Tage/VZE	0.39 Tage/VZE	↓	- 0.11 Tage/VZE

IST-Stellenplan jeweils per 31.12.2022 und per 31.12.2023 (exkl. allfälliger nicht besetzten Platzhalter, Mitglieder des Gemeinderates, Berufspraktikanten, Aushilfen und Spezialfälle wie z.B. externe Mandate etc.).

### Zusammenfassung

Der Schweizer Arbeitsmarkt ist nach wie vor in einer sehr guten Verfassung: Die Zahl der Arbeitslosen hat sich auf einen tiefen Niveau eingependelt und liegt so tief wie zuletzt vor über zwanzig Jahren. Der Rückgang der Arbeitslosigkeit im laufenden Jahr ist allerdings deutlich schwächer verlaufen als 2022, dennoch sind keine Anzeichen für eine Trendwende in Sicht. Eine tiefe Arbeitslosigkeit ist positiv für Arbeitnehmende, für die Arbeitgeber kann sie allerdings zu einem Problem werden. Die Wahlmöglichkeiten für viele Arbeitnehmer/innen sind deutlich gestiegen. Die Arbeitsnachfrage nimmt zu, es werden tendenziell mehr Stellenangebote ausgeschrieben und die Chancen für einen Jobwechsel steigen. Dies widerspiegelt sich auch in der Netto-Fluktuationsrate der Gemeinde Emmen, welche sich während den letzten 3 Jahren auf einem Niveau von 11-13% eingependelt hat und im Jahr 2023 einen Wert von 13.02% ausweist (Bruttofluktuation ist von einem letztjährigen Wert in der Höhe von 18.91% marginal auf einen Wert von 17.45% gesunken). Gute Mitarbeiter/innen zu finden, bereitet immer mehr Mühe. Gleichzeitig gehen geburtsstarke Jahrgänge von Babyboomern in den Ruhestand. Eine alarmierende Prognose, die auf einer einfachen Rechnung beruht: die Differenz zwischen der Anzahl jener, die in den Ruhestand gehen, und der Anzahl der Neueintritte in den Arbeitsmarkt. Deshalb wird es schwierig, diese Lücken allein durch Neuzugänge auf dem Arbeitsmarkt zu schliessen. Auch deshalb ist die Mitarbeiterbindung wichtig! Talente binden ist der erste Schritt, finden der zweite. Und letztendlich bedingt das eine das andere.

Mit den neuen Führungsgrundsätzen gehen Gemeinderat, Departements-, Bereichs- und Teamleitungen zusammen mit allen Mitarbeitenden aus Verwaltung und Schule einen gemeinsamen Weg in die Zukunft. Die neuen Führungsgrundsätze sind wesentlicher Baustein um das gemeinsame Verständnis des Miteinanders zielorientiert zu ermöglichen und um die sich laufend entwickelnden und neuen Herangehensweisen der Arbeitswelt zusammen umzusetzen. Damit sind sie Teil einer strategischen Orientierung: Die Führungsgrundsätze müssen gelebt werden, im Alltag spürbar sein und sind eine Haltung im Zusammenwirken, um den Erfolg der Gemeinde Emmen zu gestalten. Ein Change-Prozess ist sehr dynamisch und komplex. Er bietet uns aber auch die Möglichkeit, uns weiterzuentwickeln, dazulernen und die neu gelernten Aspekte, wie etwa Offenheit für Veränderungen, als neue Werte in unsere Unternehmenskultur zu integrieren. Der Grundstein für ein modernes und gemeinsames Führungsverständnis haben wir gelegt und im Jahr 2022 zusammen mit dem Führungsgremium unseren Wissens-Rucksack durch gezielte Führungsworkshops gefüllt. Der Hauptfokus unserer Führungsentwicklungsreise im Jahr 2023 lag auf dem Onboarding-Prozess. Ein erfolgreiches Onboarding kann ein Motivationsbooster sein, erhöht die Mitarbeiterzufriedenheit, stärkt den sozialen Zusammenhang innerhalb einer Organisation und trägt dazu bei, die allgemeine Zufriedenheit am Arbeitsplatz zu verbessern. Es ist eine Investition in die langfristige Leistungsfähigkeit und den Erfolg der Gemeinde Emmen. Den Rucksack gefüllt voller Ideen wird die Führungsentwicklungsreise auch im Jahr 2024 fortgesetzt.

Unsere Mitarbeitenden sind das A&O der Gemeindeverwaltung – ohne Mitarbeitende funktioniert gar nichts. Daher darf die oft gehörte Aussage "Mitarbeitende sind das wichtigste Kapital einer Unternehmung" kein blosses Lippenbekenntnis sein. Basierend auf unserer Personalstrategie wollen wir uns gemeinsam weiterentwickeln und fördern die Resilienz und die Gesundheit aller Mitarbeitenden, um so eine optimale Basis für ein gesundes Leben zwischen Beruf und Freizeit zu schaffen. Deshalb hatten wir uns entschlossen, die Themen "Stress", "Gesundheit" und "Zusammenarbeit" gezielt anzugehen und erneut eine Mitarbeiterumfrage/Gesundheitsbefragung durchzuführen um einerseits eine Standortbestimmung zu erhalten sowie einen Vergleich zu der Mitarbeiterumfrage 2019 zu erhalten. Die Befragung fand von Mitte Oktober bis Anfang November 2023 statt. Die Ergebnisse werden im Verlaufe des Monats Februar 2024 allen Mitarbeitenden präsentiert.

Die Gemeinde Emmen will analog der Mission neue Pfade beschreiten, um sich als Öffentliche Verwaltung auf dem Arbeitnehmermarkt optimal zu positionieren und um die Attraktivität der Gemeinde Emmen als Arbeitgeberin zu stärken. Die Überarbeitung des Personalreglements ist somit ein wichtiger Schritt um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse unserer bestehenden und künftigen Mitarbeitenden angemessen berücksichtigt werden und unser Personalreglement den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen sowie eine transparente Arbeitsumgebung fördert. In einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitarbeitenden verschiedener Abteilungen, der Personalabteilung, Vertretern des Gemeinderates sowie einer externen Fachanwältin, haben wir im 2. Halbjahr 2023 intensiv an der Überarbeitung des Personalreglements gearbeitet. Wir haben bereits eine umfassende Bestandsaufnahme durchgeführt und zahlreiche Anregungen und Feedbacks erhalten, welche in die Überarbeitung einbezogen werden. Die Vernehmlassung des Personalreglements im Parlament ist ein wichtiger entscheidender Schritt, welchem wir uns im 2024 widmen werden um in der Folge sicherzustellen, dass die Implementierung des neuen Reglements per 1. Januar 2025 umgesetzt werden kann.

Insgesamt fehlten im Jahr 2023 bei der Gemeinde Emmen Ressourcen im Umfang von rund 9.5 Personenjahre infolge Krankheit / Unfall, welche Kosten im Umfang von rund CHF 900'000.00 zur Folge haben. Es handelt sich hierbei um direkte Kosten (Lohnkosten). Die indirekten Kosten, wie z.B. temporäre Überbrückung, Überstunden der bestehenden Mitarbeitenden, erhöhten Versicherungskosten etc. werden nach gängiger Praxis mit Faktor 2 der direkten Kosten berechnet. Das Augenmerk ist nach wie vor auf die Absenzen infolge Krankheit bzw. Langzeitkrankheiten zu legen, da dort das höchste Risiko zu verzeichnen ist. Um die Gesundheit und die Leistungsfähigkeit sowie die Motivation der Mitarbeitenden zu erhalten und / oder zu verbessern und um die Kosten infolge Abwesenheiten zu senken, muss der Arbeitgeber Sorge zum bestehenden Personal tragen. Weshalb der Fokus vermehrt auch auf ein präventives Care Management gelegt werden soll. Ein neues Angebot der Visana, welche belastende Arbeitnehmende engmaschig begleitet, mit dem Ziel einen krankheitsbedingten Ausfall zu verhindern. Des Weiteren kann sich dies positiv auf das Arbeitgeberimage auswirken und so auch einem allfälligen Mangel an potentiellen neuen Mitarbeitenden entgegenwirken. Basierend auf der HR Strategie und dem Handlungsfeld "Arbeitgeberattraktivität" fördern wir die Resilienz und die Gesundheit aller Mitarbeitenden, um so eine optimale Basis für ein gesundes Leben zwischen Beruf und Freizeit zu schaffen. Es ist entscheidend, Gesundheitsmanagement als langfristige Investition in das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden zu betrachten.

## 7.17 Lohngleichheitsanalyse

Die Gemeinde Emmen gewährleistet die systematische Lohngleichheit und hat erstmals per 2020 die gesetzlich vorgeschriebene Lohngleichheitsanalyse nach Art. 13a des Gleichstellungsgesetzes durchführen lassen. Die Resultate sind erfreulich und zeigen nicht erklärbare Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern von vergleichsweise tiefen 1.1%. Die Details der Analyse sowie der Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers sind im Jahresbericht 2020 enthalten: [https://www.emmen.ch/docn/3084044/09\\_21\\_Jahresbericht\\_2020.pdf](https://www.emmen.ch/docn/3084044/09_21_Jahresbericht_2020.pdf)

21 Prozent weniger Lohn für Frauen – 1.1 Prozent davon nicht erklärbar. Die bei der Gemeinde Emmen angestellten Frauen verdienen zwar im Durchschnitt 21 Prozent weniger als die Männer; 19.9 Prozent werden jedoch durch objektive Faktoren wie das jeweilige betriebliche Kompetenzniveau (Anforderung des Arbeitsplatzes), die berufliche Stellung, die Anzahl Dienstjahre, das Ausbildungsniveau oder die Berufserfahrung erklärt. 1.1 Prozent des Lohnunterschieds sind nicht erklärbar.

Die Gemeinde Emmen setzt sich seit Jahren für die Gleichstellung und Chancengleichheit der Geschlechter innerhalb der Verwaltung ein. Dazu zählt auch das Engagement für die Lohngleichheit zwischen Mann und Frau, die mit den vorhandenen personalrechtlichen Grundlagen, der aktuellen Anstellungspolitik, der Lohnreihungssystematik sowie den eingespielten Prozessen zur Arbeitsplatzbewertung und Lohnfestsetzung einen sehr guten Stand erreicht hat. Die Lohngleichheitsanalyse ergab, dass die Gemeinde Emmen über eine konsistente Lohnstruktur verfügt und vergleichbare Arbeit vergleichbar entlohnt - und zwar unabhängig vom Geschlecht.

Der Gemeinderat setzt sich für die Lohngleichheit ein, dies sowohl als Arbeitgeberin als auch bei der Vergabe von öffentlichen Aufträge. Mit der Unterzeichnung der "Charta der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor" bekräftigt die Gemeinde Emmen, dass sie ihre Vorbildfunktion ernst nimmt und ihr Engagement zu Lohngleichheit weiter ausbauen möchte.

### III. Aufgabenbereiche

<b>Direktion Präsidiales und Personelles</b> (Gemeindepräsidentin Ramona Gut-Rogger)	<b>55</b>
101 Behörden	56
201 Departement Kanzlei	60
202 Stabsstelle Kommunikation und Marketing	67
203 Personal und Organisation	71
204 Sicherheit	76
205 Feuerwehr	81
206 Zivilschutz	85
<b>Direktion Finanzen, Immobilien und Sport</b> (Gemeinderat Patrick Schnellmann)	<b>88</b>
301 Finanzen	88
302 Betriebsamt	92
303 Immobilien	94
304 Steuerwesen	103
305 Sport und Freizeit	107
306 Frei- und Hallenbad	111
<b>Direktion Bau und Umwelt</b> (Gemeinderat Josef Schmidli)	<b>114</b>
401 Öffentlicher Verkehr	114
402 Planung und Hochbau	117
403 Ver- und Entsorgung	123
404 Strassen und öffentliche Anlagen	128
<b>Direktion Soziales und Gesellschaft</b> (Gemeinderat Thomas Lehmann)	<b>134</b>
501 Berufsbeistandschaft	134
502 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	138
503 Soziales	142
504 Gesellschaft	149
<b>Direktion Schule und Kultur</b> (Gemeinderat Brahim Aakti)	<b>154</b>
601 Volksschule	154
602 Schuldienste	163
603 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen	168
604 Sonderschulung	171
605 Übriges Schulangebot	175
606 Gemeindebibliothek	181
607 Kunst und Kultur	184

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Ramona Gut-Rogger und Patrick Vogel

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Der Einwohnerrat hat auch im Jahre 2023 dafür gesorgt, dass eine zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrates fallenden Geschäft erfolgte.

Der Gemeinderat hat die einwohnerrätlichen Beschlüsse vollzogen und die Gemeindeverwaltung nach den kantonalen Vorschriften geführt.

Die Beschlüsse des Einwohnerrates wurden umgehend nach den Sitzungen veröffentlicht und innerhalb kurzer Zeit nach der Sitzung wurde das vorhandene Audioprotokoll für die gesamte Bevölkerung zum Nachhören aufgeschaltet.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
901100	Einwohnerrat	1	101.01
701200	Gemeinderat	1	101.02
985002	Gewerbe-, Quartierverein, Zukunftsgestaltung Emmen	3	101.03
901200	Strategische Projekte	3	101.04

#### Leistungsauftrag

##### Einwohnerrat

Der Einwohnerrat ist - unter Vorbehalt der Rechte der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger - die oberste gesetzgebende Behörde und sorgt dafür, dass eine zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrates fallenden Geschäfte erfolgt.

##### Gemeinderat

Der Gemeinderat vollzieht die Beschlüsse der Stimmberechtigten und des Einwohnerrates als ausführende Behörde und führt die Gemeindeverwaltung mit den vom kantonalen Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) vorgesehenen Führungsinstrumenten und -rhythmus.

##### Staatsbürgerliche Veranstaltungen

Emmen ist eine vielfältige, interessante, eigenständige, sportfreundliche und tolerante und damit auch eine lebenswerte Gemeinde.

##### Gewerbe-, Quartierverein, Zukunftsgestaltung Emmen

Die Gemeindeordnung verpflichtet die Gemeinde, die Bedürfnisse der Bevölkerung aufzunehmen und den Einbezug aller Bevölkerungsgruppen und Interessen zu fördern. Mit der Unterstützung und der regen Kontaktpflege mit allen Anspruchsgruppen und der gesamten Bevölkerung erfüllt die Gemeinde diesen Grundauftrag.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Gewerbe-, Quartiervereine, Zukunftsgestaltung Emmen</b>								
Unterstützung und Information der Quartiervereine zur Förderung einer lebenswerten, attraktiven und eigenständigen städtischen Gemeinde	101.03	Erfüllungsgrad	100		100	100	100	0

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Einwohnerrat</b>							
Mitarbeitende	101.01	Anzahl		4	4	4	0
Stellenprozent	101.01	Prozent		45	45	45	0
Sitzungen pro Jahr	101.01	Anzahl		6	6	6	0
Geschäfte pro Jahr	101.01	Anzahl		56	50	51	1
Parlamentarier	101.01	Anzahl		40	40	40	0
<b>Gemeinderat</b>							
Mitarbeitende	101.02	Anzahl		10	10	10	0
Stellenprozent	101.02	Prozent		592	592	592	0
Mitglieder Gemeinderat	101.02	Anzahl		5	5	5	0
Stellenprozent GR	101.02	Prozent		450	450	450	0
Sitzungen pro Jahr	101.02	Anzahl		43	44	39	-5
Geschäfte pro Jahr	101.02	Anzahl		466	530	479	-51
Beaufsichtigte Stiftungen	101.02	Anzahl		4	4	4	0
<b>Staatsbürgerliche Veranstaltungen</b>							
Bundesfeier	101.04	Anzahl		1	1	1	0
Jungbürgerfeier	101.04	Anzahl		0	0	0	0
<b>Gewerbe-, Quartiervereine, Zukunftsgestaltung Emmen</b>							
Zusammenkunft mit allen Quartiervereinen	101.03	Anzahl		1	1	1	0
Teilnahme an Veranstaltung mit Vertretern des Gewerbevereins	101.03	Anzahl		0	1	1	0

### Bemerkung

Mitte Juni 2023 hat der Gemeinderat mit der Möglichkeit zur Einreichung von Zirkularbeschlüssen gestartet. Im Jahre 2023 sind von 479 Geschäften 134 Zirkularbeschlüsse und 345 ordentliche Beschlüsse im Rahmen der wöchentlich stattfindenden Sitzungen des Gemeinderates gefällt worden.

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	10	10	10	0
Stellenprozent	592.00	592.00	592.00	0.00

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 101 Behörden

### 3 Massnahmen und Projekte

#### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

#### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

### 4 Entwicklung der Finanzen

#### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'584.84	1'607.03	1'501.39	-105.64
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	171.38	183.68	206.27	22.60
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.31	0.00	0.51	0.51
36 Transferaufwand	16.50	34.50	24.30	-10.20
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	117.26	98.67	85.89	-12.77
<b>Total Aufwände</b>	<b>1'890.28</b>	<b>1'923.87</b>	<b>1'818.36</b>	<b>-105.51</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	0.00	0.00	-0.20	-0.20
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-36.00	-36.00	-43.00	-7.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'564.89	-1'566.71	-1'489.18	77.53
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'600.89</b>	<b>-1'602.71</b>	<b>-1'532.38</b>	<b>70.33</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>289.39</b>	<b>321.17</b>	<b>285.98</b>	<b>-35.18</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Durch den Rücktritt von Gemeinderat Josef Schmidli per 31. Januar 2023 und den Amtsantritt des neugewählten Gemeinderates Andreas Roos per Mitte Juni 2023 hat sich eine Zeit von rund 4,5 Monaten ergeben, in welcher die Gemeinde Emmen «nur» vier Mitglieder des Gemeinderates zu besoldete.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Die Initialisierungszahlung für das Prozessmanagement von CHF 40'000.00 wurde ausgelöst.

##### 36 Transferaufwand

Budgetiert waren Zahlungen von CHF 30'000.00 an den Verein Zukunftsgestaltung Emmen und CHF 4'500.00 an die Quartiervereine. An die Zukunftsgestaltung Emmen wurde aufgrund der belegten Aktivitäten nur ein Betrag von rund CHF 20'000.00 ausbezahlt.

##### 46 Transferertrag

Verbuchungsanpassung: Die Entschädigungen Nebenbeschäftigten werden nun unter Transferertrag verbucht.

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 101 Behörden

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Einwohnerrat</b>	101.01	1	262.89	275.67	252.03	-23.63
Aufwand			262.89	275.67	252.03	-23.63
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Gemeinderat</b>	101.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'600.89	1'602.71	1'532.38	-70.33
Ertrag			-1'600.89	-1'602.71	-1'532.38	70.33
<b>Gewerbe-, Quartierverein, Zukunftsgestaltung Emmen</b>	101.03	3	16.50	35.50	24.30	-11.20
Aufwand			16.50	35.50	24.30	-11.20
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Strategische Projekte</b>	101.04	3	10.00	10.00	9.65	-0.35
Aufwand			10.00	10.00	9.65	-0.35
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Patrick Vogel

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### Teilungsamt

Beim Teilungsamt waren mit 294 (Vorjahr: 285) Erbschaftsfällen elf Fälle mehr zu behandeln als im Vorjahr. Bei den Erbschaftssteuerveranlagungen hingegen hatten wir 30 Fälle zu veranlagern, was zehn Fälle weniger als im Vorjahr beträgt.

#### Regionales Zivilstandsamt

Das Regionale Zivilstandsamt betreiben wir für die drei Gemeinden Emmen, Rothenburg und Rain. Für die Gemeinde Emmen verblieb ein Beitrag für die Betriebskosten an das Regionale Zivilstandsamt von CHF 177'157.47. Die Betriebskosten sind im Vergleich zum Vorjahr fast gleichgeblieben. Die gesamten Betriebskosten für alle drei Gemeinden belaufen sich auf CHF 237'986.92, was Kosten pro Einwohner von CHF 5.64 (Vorjahr CHF 5.66) ergeben.

#### Einwohnerkontrolle

Die Bevölkerung der Gemeinde Emmen setzt sich per 31. Dezember 2023 wie folgt zusammen:

Bevölkerungszahl am 31.12.2023: 32'762

CH-Männer	9'888	CH-Frauen	10'386	Total CH	20'274
Ausländer-Männer	6'677	Ausländer-Frauen	5'811	Total Ausländer	12'488

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702204	Rechtsdienst	2	201.01
914000	Teilungsamt	1	201.02
914100	Einwohnerkontrolle	1	201.03
914200	Regionales Zivilstandsamt, Anteil Emmen	1	201.04
914210	Regionales Zivilstandsamt	1	201.05
983000	Jagdwesen	1	201.06
977100	Bestattungswesen/Friedhofverwaltung	2	201.07

#### Leistungsauftrag

##### Rechtsdienst

Unterstützung sämtlicher Abteilungen in rechtlichen Fragen

##### Einwohnerkontrolle

Führung der Einwohnerkontrolle

##### Regionales Zivilstandsamt

Führung des Regionalen Zivilstandsamtes für die Gemeinden Emmen, Rothenburg und Rain  
 Führung Bestattungswesen

##### Teilungsamt

Führung Teilungsamt



## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Einwohnerkontrolle</b>							
Kostendeckungsgrad	201.03	Prozent		31.49	25.18	25.96	0.78
<b>Regionales Zivilstandsamt</b>							
Korrekte Erfassung der Daten in Infostar; Anzahl Korrekturaufträge Aufsichtsbehörde	201.05	Anzahl	≤ 24	2	≤ 24	3	-21
Restkostenbeitrag Gemeinde Emmen pro Einwohner	201.05	CHF	5.60	5.57	5.56	5.47	-0.09
<b>Teilungsamt</b>							
berechtigte Einsprachen Erbschaftssteuer	201.02	Anzahl	≤ 4	2	≤ 4	0	-2
Vollkosten pro Erbschaftsfall und Veranlagung (inkl. Einnahmen)	201.02	CHF	600.00	268	628	528	-101

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Einwohnerkontrolle</b>							
Mitarbeitende	201.03	Anzahl		8	9	9	0
Stellenprozente	201.03	Prozent		700	752	740	-12
Mutationen	201.03	Anzahl		29'027	30'000	29'758	-242
Ständige Wohnbevölkerung per 31.12.	201.03	Anzahl			31'745	32'154	409
Zuzüge	201.03	Anzahl			2'800	3'267	467
Wegzüge	201.03	Anzahl			2'500	2'601	101
Eingehende Telefonanrufe Zentrale	201.03	Anzahl Anrufe			29'000	12'000	-17'000
<b>Regionales Zivilstandsamt</b>							
Mitarbeitende	201.05	Anzahl		4	4	4	0
Stellenprozente	201.05	Prozent		280	280	280	0
Anzahl beurkundete Geschäftsfälle	201.05	Anzahl		3'884	3'800	3'648	-152
<b>Teilungsamt</b>							
Mitarbeitende	201.02	Anzahl		6	6	6	0
Stellenprozente	201.02	Prozent		390	390	390	0
Erbschaftsfälle	201.02	Anzahl		285	320	294	-26
Erbschaftssteueranverlagungen	201.02	Anzahl		40	45	30	-15
Hinterlegte Testamente und Verträge	201.02	Anzahl			1'500	1'370	-130
<b>Bestattungswesen/Friedhofverwaltung</b>							
Anzahl Bestattungen	201.07	Anzahl			190	178	-12
<b>Rechtsdienst</b>							
Mitarbeitende	201.01	Anzahl		3	3	3	0
Stellenprozente	201.01	Prozent		180	180	180	0

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	23	23	23	0
Stellenprozente	1'832.00	2'002.00	2'002.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'557.98	1'889.94	1'850.12	-39.82
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	174.43	200.44	173.24	-27.20
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.70	0.70	0.70	0.00
34 Finanzaufwand	0.03	0.00	0.04	0.04
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	3.05	0.00	3.58	3.58
36 Transferaufwand	224.03	237.56	221.34	-16.22
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	780.48	1'210.72	1'140.36	-70.36
<b>Total Aufwände</b>	<b>2'740.71</b>	<b>3'539.36</b>	<b>3'389.37</b>	<b>-150.00</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	-3.21	-3.60	-3.21	0.39
42 Entgelte	-1'080.75	-1'089.20	-1'110.49	-21.29
44 Finanzertrag	-0.08	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-237.36	-244.24	-238.70	5.54
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	-247.44	-239.79	7.65
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'321.40</b>	<b>-1'584.48</b>	<b>-1'592.20</b>	<b>-7.71</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>1'419.30</b>	<b>1'954.88</b>	<b>1'797.17</b>	<b>-157.71</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Bei den Personalkosten der Einwohnerkontrolle sind rund CHF 60'000.00 weniger, beim Rechtsdienst rund CHF 18'000.00 weniger und beim Teilungsamt rund CHF 40'000.00 weniger Kosten angefallen. Dies ergab sich aufgrund der Tatsache, dass Vakanzen nicht sofort wieder besetzt werden konnten.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Es waren tiefere Debitorenverluste beim Teilungsamt von rund CHF 15'000.00 und ein Anstieg der eUmzugs-Kosten erfolgt erst ab 2024, was 2023 zu Minderkosten von rund CHF 17'000.00 führte.

##### 42 Entgelte

Bei den Grabplatzgebühren waren Mehreinnahmen von rund CHF 40'000.00 zu verzeichnen, was insbesondere auf die neuen Grabarten Alpinum und Baumgrab zurückzuführen ist.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Rechtsdienst</b>	201.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	247.44	239.79	-7.65
Ertrag			0.00	-247.44	-239.79	7.65
<b>Teilungsamt</b>	201.02	1	87.12	236.53	170.99	-65.53
Aufwand			612.95	786.53	694.32	-92.21
Ertrag			-525.83	-550.00	-523.33	26.67
<b>Einwohnerkontrolle</b>	201.03	1	607.49	966.43	961.50	-4.92
Aufwand			790.55	1'128.63	1'141.67	13.04
Ertrag			-183.06	-162.20	-180.16	-17.96
<b>Regionales Zivilstandsamt, Anteil Emmen</b>	201.04	1	176.16	176.56	177.16	0.59
Aufwand			176.16	176.56	177.16	0.59
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Regionales Zivilstandsamt</b>	201.05	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			402.76	419.24	395.25	-23.99
Ertrag			-402.76	-419.24	-395.25	23.99
<b>Jagdwesen</b>	201.06	1	-0.77	-0.60	-0.77	-0.17
Aufwand			3.15	3.00	3.15	0.15
Ertrag			-3.93	-3.60	-3.93	-0.33
<b>Bestattungswesen/Friedhofverwaltung</b>	201.07	2	549.30	575.96	488.29	-87.68
Aufwand			755.14	777.96	738.03	-39.93
Ertrag			-205.84	-202.00	-249.74	-47.74

Beträge in CHF Tausend

#### Bemerkung

Der Rechtsdienst wird ab 2023 separat ausgewiesen (bis 2022 in Gemeindekanzlei integriert).

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Michael Kost

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### Gemeindekanzlei

Die angeordneten Abstimmungen und Wahlen konnten ordnungsgemäss und zeitgerecht durchgeführt sowie die Resultate jeweils korrekt ermittelt werden. Im vergangenen Jahr fanden zusammen mit den kantonalen und eidgenössischen Wahlen insgesamt sechs Urnengänge statt.

#### Geschäftsstelle Einbürgerungen

Die Bürgerrechtskommission Emmen konnte im Jahr 2023 das Bürgerrecht der Gemeinde Emmen bei 98 Gesuchen (153 Personen) zusichern. 8 Gesuche (14 Personen) mussten infolge mangelnder Kenntnisse in Staatskunde, Geografie und Geschichte sowie vorhandenen Steuerausständen sistiert werden. Es gab aber auch Zurückstellungen von Gesuchen infolge Nichtbeachtens der Rechtsordnung, bei denen gemäss den kantonalen Richtlinien eine Probezeit abzuwarten ist. Zudem gab es wiederum Gesuchsteller, welche aus privaten Gründen oder infolge mangelnder Einbürgerungsvoraussetzungen das Einbürgerungsverfahren vorzeitig abgebrochen haben.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702200	Gemeindekanzlei	1	202.01
702240	Informatik	2	202.02
702242	Change und digitale Transformation	3	202.03
702241	Hausdruckerei	3	202.04
914700	Bürgerrechtswesen	1	202.05
991010	Sondersteuern	2	202.06

#### Leistungsauftrag

##### Gemeindekanzlei

Führung Sekretariat Einwohnerrat und Gemeinderat  
 Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

##### Veranlagung Sondersteuern

Veranlagung der Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern

##### Bürgerrechtswesen

Behandlung aller Gesuche von ausländischen Gesuchstellenden. Die gutgeheissenen Einbürgerungsgesuche sind dabei nicht planbar.

##### Informatik

Zeitgemässe und den Aufgaben entsprechende Ausstattung der Gemeinde sowie Unterhalt der notwendigen Informatik (Hardware und Software), insbesondere Projekte im Kontext mit Effizienzsteigerung und der Digitalisierung.

##### Change und digitale Transformation

Die Abteilung Change und digitale Transformation fördert, koordiniert und begleitet aktiv Initiativen zum übergreifenden (digitalen) Wandel der Verwaltung aktiv. Dabei werden Kernprojekte vorangetrieben mit dem Ziel, neues Wissen in die Organisation einzubringen und verschiedene Teams durch die gemeinsame Arbeit an Projekten aktiv zu unterstützen.

##### Hausdruckerei

Erstellen von Drucksachen für die Verwaltung / Volksschule.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Gemeindekanzlei</b>								
berechtigte Beschwerden bei Wahlen und Abstimmungen	202.01	Anzahl	0	1	0	0	0	0
<b>Bürgerrechtswesen</b>								
berechtigte Einsprachen gegen Einbürgerungsentscheide	202.05	Anzahl	≤ 4		0	0	0	-4
Gutgeheissene Einbürgerungsgesuche	202.05	Anzahl			112	105	98	-7
Kostendeckungsgrad Primärkosten	202.05	Prozent	100.00		130.78	86.73	91.48	4.75
Kostendeckungsgrad Vollkosten	202.05	Prozent	100.00		107.87	114.44	118.69	4.25
<b>Informatik</b>								
Vollkosten pro IT Arbeitsplatz	202.02	CHF			4'056	5'151	4'886	-265

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Gemeindekanzlei</b>							
Mitarbeitende	202.01	Anzahl		4	4	4	0
Stellenprozente	202.01	Prozent		340	340	340	0
Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	202.01	Anzahl		4	5	6	1
<b>Sondersteuern</b>							
Mitarbeitende	202.06	Anzahl		3	3	3	0
Stellenprozente	202.06	Prozent		80	80	80	
Überprüfung von Handänderungen i.S. Handänderungssteuerpflicht	202.06	Anzahl		443	280	396	116
Handänderungssteuer- veranlagungen	202.06	Anzahl	2	274	140	184	44
Überprüfung von Handänderungen i.S. Grundstückgewinn-steuerpflicht	202.06	Anzahl		443	280	439	159
Grundstückgewinnsteuerveranlagun- gen	202.06	Anzahl		87	80	98	18
<b>Bürgerrechtswesen</b>							
Mitarbeitende	202.05	Anzahl		3	3	3	0
Stellenprozente	202.05	Prozent		160	160	160	0
Gesuchsaufbereitung von Einbürgerungsgesuchen	202.05	Anzahl		112	90	106	16
Koordination Bürgerrechtskommissionssitzungen	202.05	Anzahl		16	16	16	0
<b>Informatik/Hausdruckerei</b>							
Mitarbeitende	202.02/.04	Anzahl		4	4	4	0
Stellenprozente	202.02/.04	Prozent		70	70	70	0
IT Arbeitsplätze	202.02/.04	Anzahl		326	341	336	-5
<b>Change und digitale Transformation</b>							
Mitarbeitende	202.03	Anzahl		2	2	2	0
Stellenprozente	202.03	Prozent	3	150	150	150	0

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	9	9	9	0
Stellenprozente	620.00	690.00	650.00	-40.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
002.01.21	Ersatz Kernapplikation ERP / EWK	5200.003	2022 - 2023		0.00	0.00	0.00	0.00
004.01.21	Ersatz Etagendrucker, Beschaffung Scanninggeräte	5060.034	2022 - 2023		0.00	60.42	60.42	0.00
005.01.21	Ersatz Kernapplikation ERP / Lohntool und Zeiterfassung	5200.006	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
198.01.22	Service-Portal Luzern (Digitalisierungsprojekt VLG)	5200.010	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
268.01.21	Ersatz Kernapplikation ERP / Finanzen	5200.002	2023		0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	794.39	865.18	888.48	23.30
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'131.54	1'435.30	1'634.57	199.27
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	124.59	362.09	124.59	-237.50
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.64	0.00	0.19	0.19
36 Transferaufwand	14.62	0.00	15.77	15.77
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	310.74	347.78	319.72	-28.06
<b>Total Aufwände</b>	<b>2'376.51</b>	<b>3'010.35</b>	<b>2'983.32</b>	<b>-27.03</b>
40 Fiskalertrag	-5'268.71	-4'241.00	-4'904.43	-663.43
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-317.33	-279.83	-285.51	-5.68
44 Finanzertrag	-0.03	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-0.05	0.00	-56.78	-56.78
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-2'001.36	-2'623.21	-2'530.05	93.16
<b>Total Erträge</b>	<b>-7'587.48</b>	<b>-7'144.04</b>	<b>-7'776.76</b>	<b>-632.72</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>-5'210.96</b>	<b>-4'133.69</b>	<b>-4'793.44</b>	<b>-659.76</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Aufgrund einer Organisationsanpassung im Bereich 201/202 wurden die Pensen der beiden Departemente neu verteilt, weshalb gegenüber dem AFP 2023-2026 eine Pensen-Abweichung in den einzelnen Aufgabenbereichen vorzufinden ist - in der Summe aber wiederum korrekt ist.

**31 Sach- und übriger Betriebsaufwand**

Im Juli 2023 beschloss der Gemeinderat, dem Thema «Prozessmanagement» entsprechende Priorität zuzuweisen und als Vordergründig zu betrachten. Ende September 2023 legte das Gremium als Grundlage und ersten wesentlichen Meilenstein die übergeordnete Prozess-Strategie und daraus abgeleitet die strategischen Prozess-Ziele fest. Diese Arbeit wurde mit einem externen Partner entsprechend lanciert, was zu einem höheren Sachaufwand führte, welcher jedoch mit dem Globalbudget aufgefangen werden konnte.

**40 Fiskalertrag**

Mehrerträge aus den Veranlagungen Handänderungssteuer und Grundstückgewinnsteuer

**46 Transferertrag**

Anteil Rückerstattung des Gemeindeverbandes ICT.

**4.2 Leistungsgruppen**

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Gemeindekanzlei</b>	202.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			532.47	513.25	518.00	4.75
Ertrag			-532.47	-513.25	-518.00	-4.75
<b>Informatik</b>	202.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'375.50	1'746.21	1'698.74	-47.48
Ertrag			-1'375.50	-1'746.21	-1'698.74	47.48
<b>Change und digitale Transformation</b>	202.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			62.61	316.88	325.28	8.41
Ertrag			-62.61	-316.88	-325.28	-8.41
<b>Hausdruckerei</b>	202.04	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			51.15	58.87	54.13	-4.74
Ertrag			-51.15	-58.87	-54.13	4.74
<b>Bürgerrechtswesen</b>	202.05	1	-21.68	41.80	25.70	-16.10
Aufwand			275.34	309.13	301.63	-7.50
Ertrag			-297.02	-267.33	-275.93	-8.60
<b>Sondersteuern</b>	202.06	2	-5'189.29	-4'175.48	-4'819.14	-643.66
Aufwand			79.45	66.02	85.54	19.53
Ertrag			-5'268.73	-4'241.50	-4'904.68	-663.18

Beträge in CHF Tausend

**Bemerkung**

Der Rechtsdienst wird ab 2023 separat ausgewiesen (bis 2022 in Gemeindekanzlei integriert).

**4.3 Investitionsrechnung**

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	60.42	60.42	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	60.42	60.42	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

**4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen**

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Manuela Streuli

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Das Personaldepartement der Gemeindeverwaltung Emmen ist einerseits für Personalbelange aller Mitarbeitenden zuständig, von den Lohnauszahlungen über Beratungs- und Weiterbildungsangebote bis zu Dienstleistungen im Gesundheitsmanagement. Andererseits erarbeitet es Grundlagen für die Personalarbeit der Gemeinde Emmen und stellt die entsprechenden HR-Instrumente zur Verfügung. Es nimmt zudem Entwicklungs-, Koordinations-, und Steuerungsaufgaben für den Gemeinderat in seiner Funktion als Arbeitgeber wahr.

Der Schweizer Arbeitsmarkt ist nach wie vor in einer sehr guten Verfassung: Die Zahl der Arbeitslosen hat sich auf einen tiefen Niveau eingependelt und liegt so tief wie zuletzt vor über zwanzig Jahren. Der Rückgang der Arbeitslosigkeit im laufenden Jahr ist allerdings deutlich schwächer verlaufen als 2022, dennoch sind keine Anzeichen für eine Trendwende in Sicht. Eine tiefe Arbeitslosigkeit ist positiv für Arbeitnehmende, für die Arbeitgeber kann sie allerdings zu einem Problem werden. Die Wahlmöglichkeiten für viele Arbeitnehmer/innen sind deutlich gestiegen. Die Arbeitsnachfrage nimmt zu, es werden tendenziell mehr Stellenangebote ausgeschrieben und die Chancen für einen Jobwechsel steigen. Dies widerspiegelt sich auch in der Netto-Fluktuationsrate der Gemeinde Emmen, welche sich während den letzten 3 Jahren auf einem Niveau von 11-13% eingependelt hat und im Jahr 2023 einen Wert von 13.02% ausweist (Bruttofluktuation ist von einem letztjährigen Wert in der Höhe von 18.91% marginal auf einen Wert von 17.45% gesunken). Gute Mitarbeiter/innen zu finden, bereitet immer mehr Mühe. Gleichzeitig gehen geburtsstarke Jahrgänge von Babyboomern in den Ruhestand. Eine alarmierende Prognose, die auf einer einfachen Rechnung beruht: die Differenz zwischen der Anzahl jener, die in den Ruhestand gehen, und der Anzahl der Neueintritte in den Arbeitsmarkt. Deshalb wird es schwierig, diese Lücken allein durch Neuzugänge auf dem Arbeitsmarkt zu schliessen. Auch deshalb ist die Mitarbeiterbindung wichtig! Talente binden ist der erste Schritt, finden der zweite. Und letztendlich bedingt das eine das andere.

#### Jahresziele 2023 Departement Personal und Organisation

##### HR Strategie:

Die HR Strategie beschreibt die Handlungsfelder und Stoßrichtung für die Weiterentwicklung des Personalmanagements der Gemeinde Emmen und ist vom Gemeinderat unter Einbezug von direktionsübergreifenden zusammengesetzter Arbeitsgruppe und dem Departement Personal und Organisation erarbeitet worden. Die wesentlichen Herausforderungen des Personalmanagements sind der zunehmende Wettbewerb um gute Mitarbeitende, die wachsende Vielfalt der Aufgaben und Erwartungen sowie die Digitale Transformation mit all ihren Facetten und Ausprägungen. Die HR Strategie soll aufzeigen, wie die Gemeinde Emmen mit diesen Herausforderungen umgehen will. Dabei sind die Legislatorschwerpunkte maßgebliche Grundlagen.

##### Die HR Strategie stellt die Grundlage für die gezielte Weiterentwicklung der Gemeinde Emmen als Arbeitgeberin dar:

##### Arbeitgeberattraktivität - Projekt «Überarbeitung Personalreglement»:

Die Gemeinde Emmen will analog der Mission neue Pfade beschreiten, um sich als Öffentliche Verwaltung auf dem Arbeitnehmermarkt optimal zu positionieren und um die Attraktivität der Gemeinde Emmen als Arbeitgeberin zu stärken. Die Überarbeitung des Personalreglements ist somit ein wichtiger Schritt um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse unserer bestehenden und künftigen Mitarbeitenden angemessen berücksichtigt werden und unser Personalreglement den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen sowie eine transparente Arbeitsumgebung fördert. In einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitarbeitenden verschiedener Abteilungen, der Personalabteilung, Vertretern des Gemeinderates sowie einer externen Fachanwältin, haben wir im 2. Halbjahr 2023 intensiv an der Überarbeitung des Personalreglements gearbeitet. Wir haben bereits eine umfassende Bestandsaufnahme durchgeführt und zahlreiche Anregungen und Feedbacks erhalten, welche in die Überarbeitung einbezogen werden. Die Vernehmlassung des Personalreglements im Parlament ist ein wichtiger entscheidender Schritt, welchem wir uns im 2024 widmen werden um in der Folge sicherzustellen, dass die Implementierung des neuen Reglements per 1. Januar 2025 umgesetzt werden kann.

##### Arbeitgeberattraktivität - Mitarbeiterumfrage/Gesundheitsumfrage:

Unsere Mitarbeitenden sind das A&O der Gemeindeverwaltung – ohne Mitarbeitende funktioniert gar nichts. Daher darf die oft gehörte Aussage "Mitarbeitende sind das wichtigste Kapital einer Unternehmung" kein blosses Lippenbekenntnis sein. Basierend auf unserer Personalstrategie wollen wir uns gemeinsam weiterentwickeln und fördern die Resilienz und die Gesundheit aller Mitarbeitenden, um so eine optimale Basis für ein gesundes Leben zwischen Beruf und Freizeit zu schaffen. Deshalb hatten wir uns entschlossen, die Themen "Stress", "Gesundheit" und "Zusammenarbeit" gezielt anzugehen und erneut eine Mitarbeiterumfrage/Gesundheitsbefragung durchzuführen um einerseits eine Standortbestimmung zu erhalten sowie einen Vergleich zu der Mitarbeiterumfrage 2019 zu erhalten. Die Befragung fand von Mitte Oktober bis Anfang November 2023 statt. Die Ergebnisse werden im Verlaufe des Monats Februar 2024 allen Mitarbeitenden präsentiert.

##### Führung gemeinsam wahrnehmen - Führungsentwicklungsreise:

Mit den neuen Führungsgrundsätzen gehen Gemeinderat, Departements-, Bereichs- und Teamleitungen zusammen mit allen Mitarbeitenden aus Verwaltung und Schule einen gemeinsamen Weg in die Zukunft. Die neuen Führungsgrundsätze sind wesentlicher Baustein um das gemeinsame Verständnis des Miteinanders zielorientiert zu ermöglichen und um die sich laufend entwickelnden und neuen Herangehensweisen der Arbeitswelt zusammen umzusetzen. Damit sind sie Teil einer strategischen Orientierung: Die Führungsgrundsätze müssen gelebt werden, im Alltag spürbar sein und sind eine Haltung im Zusammenwirken, um den Erfolg der Gemeinde Emmen zu gestalten. Ein Change-Prozess ist sehr dynamisch und komplex. Er bietet uns aber auch die Möglichkeit, uns weiterzuentwickeln, dazuzulernen und die neu gelernten Aspekte, wie etwa Offenheit für Veränderungen, als neue Werte in unsere Unternehmenskultur zu integrieren. Der Grundstein für ein modernes und gemeinsames Führungsverständnis haben wir gelegt und im Jahr 2022 zusammen mit dem Führungsgremium unseren Wissens-Rucksack durch gezielte Führungsworkshops gefüllt. Der Hauptfokus unserer Führungsentwicklungsreise im Jahr 2023 lag auf dem Onboarding-Prozess. Ein erfolgreiches Onboarding kann ein Motivationsbooster sein, erhöht die Mitarbeiterzufriedenheit, stärkt den sozialen Zusammenhang innerhalb einer Organisation und trägt dazu bei, die allgemeine Zufriedenheit am Arbeitsplatz zu verbessern. Es ist eine Investition in die langfristige Leistungsfähigkeit und den Erfolg der Gemeinde Emmen.



Wir sind gewappnet für die weitere Führungsentwicklungsreise im Jahr 2024. Was genau auf unser Management zukommt, wird im Verlaufe des 1. Quartals 2024 kommuniziert.

**Lernende Organisation - KV Reform 2023 / LUnited Herbstlager**

Per Sommer 2023 trat die neue kaufmännische Grundbildung in Kraft, eine der grössten Reformen der letzten 20 Jahren. Ziel war es, die berufliche Grundbildung künftig stärker auf den Erwerb relevanter Kompetenzen für die Arbeitswelt der Zukunft auszurichten. Mit der Umsetzung der neuen KV Reform mussten sämtliche Ausbildungsziele in Handlungskompetenzen umgewandelt und den neu definierten Schwerpunkten zugeteilt werden. Des Weiteren hat sich die Rolle der Berufs- und Praxisbildung verändert; sie wird vielschichtiger und fordert ein neues Mindset, welches zukunftsgerichtete Kompetenzen fördert.

Im Herbst 2023 wurde erstmals das LUnited Herbstlager unter der Projektleitung der Bereichsleiterin Berufsbildung der Gemeinde Emmen initialisiert. Das waren 15 Jugendliche aus den Gemeinden Emmen, Ebikon, Meggen, Buchrain, Adligenswil, Horw, Sempach und Udligenswil, welche im August 2023 ihre Ausbildung zur Fachperson Betriebsunterhalt oder das KV gestartet hatten. Sie erlebten drei unvergesslich spannende Tage im Lehrlingslager: Foto-Challenge, Handy-Schatzsuche, Filmpremiere inklusive Oskarverleihung, Austausch mit Nachwuchsathleten über mentale Stärke oder ein Besuch bei der grossen Spruchschanze standen auf dem Programm.

Angesichts des Mangels an neuen Projekten und dem Rücktritt des gesamten Vorstands von LUnited wird die Möglichkeit einer allfälligen Kündigung der Vereinsmitgliedschaft LUnited in Betracht gezogen. Um aber die Berufsbildung der Gemeinde Emmen weiter voranzutreiben und unseren jungen Talenten einen tollen Start in die Berufsbildung zu gewähren, hat die Gemeinde Emmen die Initiative "Talents Camp Emmen" lanciert. Diese Initiative bringt Lernende verschiedener Branchen zusammen und schafft damit einen nachhaltigen Mehrwert für die lokalen Unternehmen. Unterstützt wird diese Initiative durch den Gewerbeverein Emmen in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung und der Berufsbildung der Gemeinde Emmen.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702221	Personalwesen	2	203.01
702222	Lehrlingswesen	3	203.02
702223	Weiterbildungen	3	203.03
702211	Zentraleinkauf	3	203.04
702212	Post- und Kurierdienst	2	203.05
953300	Rücktrittsgelder, Ruhegehälter	2	203.06

#### Leistungsauftrag

##### Personal

Für die Umsetzung der öffentlichen Aufgaben ist die Gemeinde Emmen auf engagierte, gut qualifizierte Mitarbeitende angewiesen. Sie betreibt eine moderne, nachhaltige Personalpolitik und setzt diese mit der dazu passenden Personalstrategie um. Ziel ist es, die richtigen Mitarbeitenden zu rekrutieren, zum Wohl der Gemeinde einzusetzen, weiterzuentwickeln und ihre Fähigkeiten und Kompetenzen bis ins Alter zu erhalten. Dabei legt die Gemeinde Emmen grossen Wert auf die Chancengleichheit, die Gesundheitsförderung und die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Des Weiteren gilt es, bei der Rekrutierung und Ressourcenplanung die Auswirkungen des demographischen Wandels einzubeziehen. Des Weiteren sorgt das Departement Personal und Organisation für ein zeitgemässes Weiterbildungsangebot und koordiniert die Berufsbildung.

##### Zentraleinkauf

Das Ziel des Zentraleinkaufs der Gemeinde Emmen ist es, zum wirtschaftlich günstigsten Preis die notwendige Qualität von Dienstleistungen und Materialien zu erwerben. Dabei muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinde dem Beschaffungsrecht unterstellt ist und demzufolge alle Anbieter gleichbehandelt. Durch die gebündelte Einkaufskraft ergeben sich beträchtliche Preissenkungspotenziale und gegenüber den Lieferpartnern wird eine einheitliche Sprache hinsichtlich Einkaufspolitik und der strategischen, nach aussen hin zu vertretenden Ziele gesprochen.

##### Postdienst

Das Ziel des Postdienstes der Gemeinde Emmen ist die rechtzeitige Zustellung der internen und externen Post im Verwaltungsgebäude und bei den Aussenstellen. Der Fokus liegt darin, den administrativen Aufwand gering zu halten und die Aufgaben zentral zu bündeln. So kann ein reibungsloser Ablauf und Zeitersparnis innerhalb der Verwaltung gewährleistet und Doppelspurigkeiten eliminiert werden.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Stabiler Personalbestand (Nettofluktuation)	203.01	Prozent	6.00		11.10	7.00	13.02	6.02
Erfolgsquote QV Lernende	203.04	Prozent	100		100	100	100	0

#### Bemerkung

Der Schweizer Arbeitsmarkt ist nach wie vor in einer sehr guten Verfassung: Die Zahl der Arbeitslosen hat sich auf einen tiefen Niveau eingependelt und liegt so tief wie zuletzt vor über zwanzig Jahren. Der Rückgang der Arbeitslosigkeit im laufenden Jahr ist allerdings deutlich schwächer verlaufen als 2022, dennoch sind keine Anzeichen für eine Trendwende in Sicht. Eine tiefe Arbeitslosigkeit ist positiv für Arbeitnehmende, für die Arbeitgeber kann sie allerdings zu einem Problem werden. Die Wahlmöglichkeiten für viele Arbeitnehmer/innen sind deutlich gestiegen. Die Arbeitsnachfrage

nimmt zu, es werden tendenziell mehr Stellenangebote ausgeschrieben und die Chancen für einen Jobwechsel steigen. Dies widerspiegelt sich auch in der Fluktuationsrate der Gemeinde Emmen, welche sich während den letzten 3 Jahren auf einem Niveau von 11-13% eingependelt hat und im Jahr 2023 eine Nettofluktuation von 12.94% ausweist. Gute Mitarbeiter/innen zu finden, bereitet immer mehr Mühe. Gleichzeitig gehen geburtsstarke Jahrgänge von Babyboomern in den Ruhestand. Eine alarmierende Prognose, die auf einer einfachen Rechnung beruht: die Differenz zwischen der Anzahl jener, die in den Ruhestand gehen, und der Anzahl der Neueintritte in den Arbeitsmarkt. Deshalb wird es schwierig, diese Lücken allein durch Neuzugänge auf dem Arbeitsmarkt zu schliessen. Auch deshalb ist die Mitarbeiterbindung wichtig! Talente binden ist der erste Schritt, finden der zweite. Und letztendlich bedingt das eine das andere.

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	203.01	Anzahl		8	9	9	0
Stellenprozente	203.01	Prozent		605	655	675	20
Lernende	203.02	Anzahl		14	16	16	0
Stellenprozente	203.02	Prozent		1'400	1'600	1'600	0

#### Bemerkung

Stellenprozente Budget versus Rechnung weist ein Mehrsoll von 20% aus; dies aufgrund der Verschiebung des Projekts ERP und der Vorarbeiten bzgl. Implementierung der neuen Software-Module, welche sich über die Jahre 2025/2026 hinziehen werden. Diese temporäre Aufstockung ist lediglich eine befristete Aufstockung im Rahmen des Projekts ERP und kann im Globalbudget aufgefangen werden.

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	22	25	25	0
Stellenprozente	2'005.00	2'255.00	2'275.00	20.00

#### Bemerkung

Siehe oben.

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'350.03	1'706.57	1'774.62	68.05
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	131.14	246.58	232.61	-13.97
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	30.00	0.00	-30.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.41	0.00	45.16	45.16
36 Transferaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	730.11	367.77	0.00	-367.77
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	17.31	41.67	25.25	-16.42
<b>Total Aufwände</b>	<b>2'229.01</b>	<b>2'392.58</b>	<b>2'077.64</b>	<b>-314.95</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-14.74	-20.00	-5.33	14.67
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-29.52	-114.00	-154.80	-40.80
46 Transferertrag	-60.11	-45.00	-62.61	-17.61
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'430.34	-1'764.92	-1'572.70	192.22
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'534.71</b>	<b>-1'943.92</b>	<b>-1'795.44</b>	<b>148.48</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>694.29</b>	<b>448.66</b>	<b>282.20</b>	<b>-166.46</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Mehraufwand Überbrückungsrenten: Anzahl Mitarbeitenden, die in die Überbrückungsrenten gingen lagen massiv über den prognostizierten Werten (6 Überbrückungsrenten mehr als geplant).

Mehraufwand Lehrlingswesen aufgrund der KV Reform sowie der Reform der Fachpersonen Betriebsunterhalt → Komplettumstellung auf digitales System – Lizenzkosten nicht budgetiert, da dies zum Budgetzeitpunkt noch nicht bekannt war sowie höhere Kosten für ÜK's.

Minderaufwand bei den Aus- und Weiterbildung aufgrund von Rückvergütungen von bezahlten WB-Kosten infolge Fluktuation

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Minderaufwand im Bereich Büromaterial, da BZE – Betagtenzentrum Emmen das Büromaterial nicht mehr über den Zentraleinkauf der Gemeinde Emmen bezieht.

Mehraufwand für die FELFEL Mittagsverpflegung (Frischautomat für eine gesunde Mittagsverpflegung für unsere Mitarbeitende - Gesundheitsförderung) – wird über den Personalfonds neutralisiert.

##### 35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds

Neue Kurzabsenzenversicherung per 1.1.2023 → Nettolohnausgleich → Einlage in den Personalfonds

##### 38 Ausserordentlicher Aufwand

Per 31.12.2022 wurde die Rückzahlungsschuld der kapitalisierten Teuerungszulagen der PK Emmen aufgelöst

##### 42 Entgelte

BZE – keine Verkäufe bzw. Einkäufe mehr über den Zentraleinkauf Gemeinde Emmen

##### 45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds

Mehraufwand bzw. höhere Entnahme aus dem Fonds, aufgrund des neuen FELFEL-Mittagsverpflegungsangebot (Gesundheitsförderung) für unsere Mitarbeitende

##### 46 Transferertrag

Mehrertrag aufgrund Weiterverrechnung von Überbrückungsrenten an die Spezialfinanzierung.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Personalwesen</b>	203.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			966.62	1'157.32	1'112.12	-45.20
Ertrag			-966.62	-1'157.32	-1'112.12	45.20
<b>Lehrlingswesen</b>	203.02	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			285.47	301.12	314.89	13.77
Ertrag			-285.47	-301.12	-314.89	-13.77
<b>Weiterbildungen</b>	203.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			59.10	192.00	102.27	-89.74
Ertrag			-59.10	-192.00	-102.27	89.74
<b>Zentraleinkauf</b>	203.04	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			119.97	138.34	103.42	-34.92
Ertrag			-119.97	-138.34	-103.42	34.92
<b>Post- und Kurierdienst</b>	203.05	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			52.00	85.14	78.79	-6.35
Ertrag			-52.00	-85.14	-78.79	6.35
<b>Rücktrittsgelder, Ruhegehälter</b>	203.06	2	694.29	448.66	282.20	-166.46
Aufwand			745.85	518.66	366.16	-152.50
Ertrag			-51.56	-70.00	-83.96	-13.96

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Ramona Gut-Rogger

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### **Betriebssicherheitsmanagement (BSM)**

Im Berichtsjahr hat das Betriebssicherheitsmanagement (BSM) an Fahrt aufgenommen. Das Sicherheitsleitbild wurde beim obersten Kader vernehm-  
lasst, vom Gemeinderat genehmigt und intern kommuniziert. Weiter wurden in diversen Teams diverse Schulungen vorgenommen:

- Sicherheitsschulung im Team Badi Mooshüsli (Thema Heben/Tragen und persönliche Schutzausrüstung)
- Sicherheitsschulung im Team Werkdienst (Thema Ladungssicherung und Baustellensicherung)
- Zweitägige Sanitätsausbildung im Team Betriebssanität
- Seminar Gewaltprävention/Umgang mit schwierigen oder gefährlichen Situationen am Arbeitsplatz für Schaltermitarbeitende sowie Mitarbeitende mit einem erhöhten Gefährdungspotenzial im Kundenkontakt
- Einführung in das BSM sowie Grundausbildung für SIBE und BESIBE im Thema Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz

Des Weiteren konnte das Kernteam Notfallübungen im Berichtsjahr erstmals aktiv miteinbezogen werden. Es wurden Evakuierungsübungen in den Schulhäusern Krauer, Rüeggisingen, Erlen Primar, Erlen Sek sowie Gersag Trakt A vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet.

#### Umsetzung einer zeitgemässen Notfallalarmierung

Um einer zeitgemässen Notfallalarmierung gerecht zu werden, wurde das NovaAlert-System der Gemeinde (Alarmserver) mit einer zusätzlichen Amok-Alarmierung eingerichtet. Bei zielgerichteter Gewalt (Amok) – wenn es um Leben und Tod geht – ist damit eine schnelle und einfache Alarmierung (Alarmauslösung und Alarmempfang) der Mitarbeitenden gewährleistet. Der Rollout der Amok-Alarmierung ist erfolgt, der Umgang und die Funktionsweise des Alarmservers wurden mit einem Schulungsdokument und einem Schulungsfilm kommuniziert.

Mittlerweile werden folgende sensiblen Bereiche über den Alarmserver gesteuert:

- Badeanlagen Mooshüsli, Notfallalarmierung
- Sozialamt, Personalarmsierung
- KESB, Personalarmsierung
- Berufsbeistandschaft, Personalarmsierung
- AHV-Zweigstelle, Personalarmsierung
- Betriebssanität, Notruf 944
- Verwaltungsgebäude inkl. Aussenstellen, Amok-Alarmierung
- Schuleinheiten Volksschule Emmen, Amok-Alarmierung

Des Weiteren wurde im Berichtsjahr das Thema Amok und die Amokalarmierung via Alarmserver bei sämtlichen Schulhaus-/Sportplatzwarten sowie in den Schuleinheiten Gersag 1, Gersag 2, Gersag Primar, Hübeli sowie Emmen-Dorf geschult.

#### **Datenschutz**

Im Berichtsjahr konnte die Revision des Datenschutzreglements der Gemeinde Emmen inkl. der dazu formulierten Datenschutz- und Videoüberwachungsweisung finalisiert werden. Der Einwohnerrat hat das revidierte Datenschutzreglement am 14.11.2023 genehmigt. Auf Basis der neu erarbeiteten Grundlagen erfolgte darüber hinaus eine Schulung von Mitarbeitenden aus den datenschutz-affinen Fachbereichen.

#### **Bevölkerungsschutz**

Die Welt kommt nicht zur Ruhe - aufgrund der Kriegshandlungen im nahen Ausland und damit einhergehenden Unsicherheiten wurden in sämtlichen öffentlichen Schutzräumen der Gemeinde Emmen die Liegestellen aufgestellt und wo nötig die Belüftungsaggregate erneuert. Dadurch kann gewährleistet werden, dass die öffentlichen Schutzräume im Bedarfsfall innerhalb der vorgeschriebenen fünf Tage bezugsbereit sind.

Notfalltreffpunkte: Im Fall von Katastrophen, Notlagen und schweren Mangellagen ist es entscheidend, die Bevölkerung rechtzeitig und umfassend über die Lage zu informieren und sie nach Bedarf zu unterstützen. In Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und der ZSO Emme wurden nach Vorgaben des Kantonalen Führungsstabes Luzern 12 Standorte für Notfalltreffpunkte sowie die konkreten Räumlichkeiten definiert. Für die Inbetriebnahme und den Betrieb der Notfalltreffpunkte wurde ein Betriebskonzept erarbeitet. Das Ausrüstungsset für den Betrieb der Notfalltreffpunkte ist im Feuerwehrgebäude eingelagert. Eine Übung betreffend Inbetriebnahme, Einrichtung und Betrieb eines Notfalltreffpunktes mit den dafür erforderlichen Ressourcen steht noch aus.

Chef Bevölkerungsschutz: Viktor Bitzi hat per Dezember 2022 seine Funktion als Chef Bevölkerungsschutz der Gemeinde Emmen niedergelegt. Im Zuge dieses Rücktritts sowie aufgrund steigender Anforderungen im Bereich Bevölkerungsschutz und damit einhergehender politischer Forderungen (Postulat 53/20) wurde per Budget 2023 die Schaffung der neuen Stelle «Fachverantwortlicher Bevölkerungsschutz» gutgeheissen. Zwei Ausschreibungen verliefen erfolglos, da keine geeigneten Bewerbungen eingingen. Die Besetzung dieser neuen Stelle mit einer geeigneten Person muss weiterverfolgt werden.

#### Runder Tisch Sicherheit

Das gegenwärtige Netzwerk besteht aus diversen internen Bereichen (Werkdienst, Jugendbüro, Schule, Immobilien, Kommunikation, Sport, Sicherheit), der Polizei, der HSLU D&K und dem externen Sicherheitsdienstleister LU Sicherheitsdienst AG. Mit der Viscosistadt konnte das Netzwerk erweitert und eine neue Partnerin am Runden Tisch Sicherheit gewonnen werden. Die Viscosistadt profitierte im Berichtsjahr erstmals von regelmässigen Präventiv-Patrouillen innerhalb der Viscosistadt. HSLU D&K sowie die Viscosistadt beteiligen sich an den Kosten der Sicherheitspatrouillen von LU Sicherheitsdienst AG. Mit dem BBZ Herdschwand, zeitweise auch massiven Störungen auf ihrem Perimeter ausgesetzt, konnte aus finanziellen Gründen (vorerst) keine nähere Zusammenarbeit aufgegleist werden. Zusammen mit der Luzerner Polizei erfolgte ein Austausch mit der Center-Leitung des Emmen Centers in Bezug auf Banden-Szenen (Vandalismus, Betäubungsmittel), ausgehend aus der Center-Tiefgarage. Dabei wurden

auch zusätzliche Kontrolltätigkeiten und Sicherheitsmassnahmen durch den Center-Sicherheitsdienst und damit einhergehend mögliche Verschiebungen der Banden-Szenen in den angrenzenden öffentlichen Raum thematisiert. Diesbezüglich finden intensive und regelmässige Kontrollen der Luzerner Polizei statt.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702250	Archiv	2	204.01
702251	Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz	2	204.02
911100	Öffentliche Sicherheit / Bevölkerungsschutz	2	204.03
916101	Schiesswesen / Anlage Hüslenmoos Betrieb	2	204.04

#### Leistungsauftrag

##### Archiv

Gemäss Gemeindegesetz vom 4. Mai 2004 ist jede Gemeinde verpflichtet, ein Archiv mit den archivwürdigen Unterlagen der Gemeinde zu führen. Die Archivierung soll mit der dauernden Aufbewahrung und der Aufbereitung von Unterlagen einen Beitrag leisten zur Rechtssicherheit, zu einer kontinuierlichen und rationellen Verwaltungsführung, zur Schaffung von Transparenz und Nachvollziehbarkeit staatlichen Handelns sowie zur Bereitstellung von Grundlagen für die Forschung. Das Gemeindearchiv sorgt für die sichere und sachgemässe Aufbewahrung, Erschliessung und Vermittlung des Archivguts zwecks langfristigen Erhalt für künftige Generationen.

##### Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz / Betriebssicherheitsmanagement

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, zur Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten alle Massnahmen zu treffen, die nach der Erfahrung notwendig, nach dem Stand der Technik anwendbar und den gegebenen Verhältnissen angemessen sind. Der Arbeitgeber muss Spezialisten beiziehen, wenn dies zum Schutz der Gesundheit der Arbeitnehmenden und für ihre Sicherheit erforderlich ist. Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ermittelt der Arbeitgeber die in seinem Betrieb auftretenden Gefährdungen für die Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmenden und trifft die erforderlichen Schutzmassnahmen und Anordnungen nach anerkannten Regeln der Technik.

##### Öffentliche Sicherheit / Bevölkerungsschutz

Die Partner im Sicherheitsverbund (Bevölkerungsschutz, Militär, Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz, Sanität) stellen die öffentliche Sicherheit in allen Lagen sicher und erfüllen auch die gesetzlich zugewiesenen Aufgaben. Sie sind zudem jederzeit bereit, Krisen und aussergewöhnliche Lagen zeitgerecht, verhältnismässig und zum Wohle der Bevölkerung zu bewältigen. Die Sicherheitsorgane befähigen sich, mit Übungen Krisen- und Notsituationen gezielt bewältigen zu können.

##### Schiesswesen

Gemäss Militärgesetz sorgen die Gemeinden dafür, dass die Schiessanlagen, die für die ausserdienstlichen militärischen Schiessübungen sowie die entsprechende Tätigkeit der Schiessvereine benötigt werden, unentgeltlich zur Verfügung stehen. Diese Schiessanlagen dienen gleichzeitig der Erfüllung der ausserdienstlichen Schiesspflicht und dem privaten Schiesssport. In Zusammenarbeit mit dem Trägerverein Schiesssportzentrum Hüslenmoos werden günstige Voraussetzungen für die Erfüllung der gesetzlichen Schiesspflicht sowie für die Ausübung des Schiesssportes geschaffen.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Schulungen/Übungen/Tests	204.02	Anzahl	8		18	8	23	15
Audits	204.02	Anzahl	2		2	2	0	-2
Funktionskontrollen/Tests Alarmserver	204.02	Anzahl	8		10	8	15	7
Rapporte / Weiterbildungen Bevölkerungsschutz	204.03	Anzahl	4		4	4	4	0

#### Bemerkungen:

Bei den Schulungen/Übungen/Tests handelt es sich um 6 Evakuierungsübungen und 17 Sicherheitsschulungen im Sinne von Weiterbildungssequenzen (z.B. Samariterkurs, Gewalt am Arbeitsplatz, Amok/Zielgerichtete Gewalt, Arbeitssicherheitsschulungen) zu Gunsten diverser Mitarbeitenden.

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 204 Sicherheit

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Konsultationen mit Betreuungsaufwand	204	Anzahl		14	30	35	5
Einzelanlässe / Bewilligungen	204	Anzahl		70	70	61	-9
Einnahmen Sperrstundenverlängerungen	204.03	CHF Tsd.		9.1	10	5.5	-4.5

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	3	3	2	-1
Stellenprozente	121.50	220.00	120.00	-100.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
197.01.22	Beschaffung Liegestellen Schutzräume	5060.039			0.00	130.00	0.00	-130.00
197.02.22	Rückerstattungen Beschaffung Liegestellen Schutzräume (Ersatzbeitragsfonds Zivilschutzbauten)	6310.008			0.00	-130.00	0.00	130.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

Da die Investition nicht aktivierungsfähig ist, wurden die Kosten und Rückerstattungen über die Erfolgsrechnung verbucht.

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	188.87	287.59	192.67	-94.92
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	147.35	263.30	207.90	-55.40
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	23.89	23.89	53.89	30.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.02	0.02
36 Transferaufwand	63.85	100.50	100.85	0.35
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	55.27	106.70	106.04	-0.67
<b>Total Aufwände</b>	<b>479.22</b>	<b>781.98</b>	<b>661.37</b>	<b>-120.61</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-22.13	-83.00	-104.27	-21.27
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-5.83	-36.45	-66.45	-30.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-162.18	-222.80	-153.26	69.54
<b>Total Erträge</b>	<b>-190.13</b>	<b>-342.25</b>	<b>-323.99</b>	<b>18.26</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>289.09</b>	<b>439.73</b>	<b>337.38</b>	<b>-102.35</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Die im Stellenplan 2023 beantragte neue Stelle für einen Fachverantwortlichen Bevölkerungsschutz wurde im Frühjahr 2023 erstmals ausgeschrieben. Und trotzdem konnte die Stelle nicht erfolgreich besetzt werden, wodurch diese während des gesamten Jahres vakant blieb.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Einkauf CISO wurde auf das Jahr 2024 verschoben. Verfilmung des Sicherheitsleitbildes wurde mangels zeitlicher Ressourcen nicht realisiert.

##### 33 Abschreibungen / 36 Transferaufwand / 46 Transferertrag

Verbuchung zwischen 33 Abschreibungen und 46 Transferertrag musste gegenüber Budget angepasst werden (Null-Summen-Spiel).

##### 42 Entgelte

Zusätzliche Präventivpatrouillen durch Viscosistadt (Ausgaben dafür sind unter Sach- und übriger Betriebsaufwand verbucht).



Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 204 Sicherheit

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Archiv</b>	204.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			41.61	51.87	45.98	-5.90
Ertrag			-41.61	-51.87	-45.98	5.90
<b>Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz</b>	204.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			120.56	170.93	107.29	-63.64
Ertrag			-120.56	-170.93	-107.29	63.64
<b>Öffentliche Sicherheit / Bevölkerungsschutz</b>	204.03	2	186.12	336.93	234.06	-102.87
Aufwand			214.08	419.93	338.33	-81.59
Ertrag			-27.96	-83.00	-104.27	-21.27
<b>Schiesswesen / Anlage Hüslenmoos Betrieb</b>	204.04	2	102.96	102.80	103.32	0.52
Aufwand			102.96	139.25	169.77	30.52
Ertrag			0.00	-36.45	-66.45	-30.00

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	130.00	0.00	-130.00
Einnahmen	0.00	-130.00	0.00	130.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Roger Hermann

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Im Jahr 2023 wurde die Feuerwehr Emmen 173-mal alarmmässig aufgeboden. Alle Ereignisse konnten erfolgreich und unfallfrei bewältigt werden. Die Anzahl eingerückter AdF (Angehörige der Feuerwehr) war bei den Alarmen erfreulich hoch. Die Übungsstunden pro AdF sind höher als im Vorjahr, was mit einer verbesserten Anwesenheitsquote zusammenhängt. Im Mai 2023 hat der Kommandant Marco Lötscher seine Demission per 31.12.2023 bekannt gegeben. Die Feuerwehrkommission hat zusammen mit einer Delegation des Gemeinderates die Selektion inklusive Assessment für den neuen Kommandanten durchgeführt. Am 23. September 2023 wurde der neuen Kommandant Roger Hermann vorgestellt.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
715010	Feuerwehr Nationalstrasse	1	205.01
715020	Chemiewehr	1	205.02
915000	Feuerwehr	1	205.03

#### Leistungsauftrag

Die Feuerwehr Emmen ist eine Stützpunktfeuerwehr. Die dafür notwendigen Voraussetzungen sind langfristig zu erhalten. Die Feuerwehr Emmen stellt zudem die ständige Einsatzbereitschaft sicher, um in allen Lagen Brände zu bekämpfen, bei Notlagen aller Art (Naturkatastrophen, übrige Ereignisse, technische Hilfestellungen etc.) Hilfe und Unterstützung leisten zu können, die Aufgaben als Chemiewehrstützpunkt des Kantons Luzern in der geforderten Zeit und Qualität erbringen zu können sowie in den zugewiesenen Gebieten für die Strassenrettung eingesetzt werden zu können. Die Ausbildung ist auf den Erhalt einer hohen und ständigen Einsatzbereitschaft auszurichten.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Übungsstunden pro AdF (Durchschnitt)	205.03	Stunden	48			48	52	4
Ausbildungs- und Übungsstunden	205.03	Stunden				10'000	11'000	1'000
Nettokosten Feuerwehr pro Einwohner/in	205.03	CHF	60		59	65	65	0
Kostendeckungsgrad	205.03	Prozent	100		100	100	100	0

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Einsätze Brandbekämpfung	205.03	Anzahl		27	20	35	15
Einsätze Elementarschadenwehr	205.03	Anzahl		15	15	26	11
Ölwehr	205.03	Anzahl		14	10	16	6
Fehlalarme BMA	205.03	Anzahl		53	40	45	5
Übrige Einsätze	205.03	Anzahl		44	30	38	8
Nationalstrasse	205.03	Anzahl		3	8	4	-4
Chemiewehr	205.03	Anzahl		6	8	9	1

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	6	6	6	0
Stellenprozente	328.33	348.33	348.33	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	6	6	6	0
Stellenprozente	328.33	348.33	348.33	0.00

Beträge in CHF Tausend

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	987.93	1'001.07	1'065.70	64.63
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	750.28	915.88	925.94	10.06
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	78.36	78.36	78.36	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	4.00	0.00	-4.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	61.44	0.00	40.13	40.13
36 Transferaufwand	14.02	16.18	14.46	-1.72
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	268.06	299.40	275.54	-23.86
<b>Total Aufwände</b>	<b>2'160.09</b>	<b>2'314.89</b>	<b>2'400.13</b>	<b>85.24</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-1'786.56	-1'768.66	-1'899.68	-131.01
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	-82.61	0.00	82.61
46 Transferertrag	-263.53	-247.00	-262.26	-15.26
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-109.99	-216.61	-238.19	-21.58
<b>Total Erträge</b>	<b>-2'160.09</b>	<b>-2'314.89</b>	<b>-2'400.13</b>	<b>-85.24</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Mehr Einsätze und grössere Übungsbeteiligung führten zu Mehrausgaben bei Sold.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Längere und zeitintensivere Einsätze führten zu Mehrausgaben bei Verpflegung. Grösserer Fahrbetrieb für Ausbildung und dadurch mehr Treibstoff- und Unterhaltskosten.

##### 34 Finanzaufwand

Die budgetierten Vergütungszinsen sind nicht eingetreten.

##### 35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds

Höhere Einnahmen bei der Feuerwehrersatzabgabe. Daraus ergibt sich eine Einlage in den Fonds.

Direktion Präsidiales und Personelles

Aufgabenbereich 205 Feuerwehr

#### 42 Entgelte

Höhere Einnahmen bei der Feuerwehersatzabgabe.

#### 45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds

Höhere Einnahmen bei der Feuerwehersatzabgabe. Daraus ergibt sich eine Einlage in den Fonds und nicht die budgetierte Entnahme.

#### 46 Transferertrag

Beiträge des Kantons sind erfreulicherweise höher als budgetiert.

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Feuerwehr Nationalstrasse</b>	205.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			99.88	111.15	94.27	-16.88
Ertrag			-99.88	-111.15	-94.27	16.88
<b>Chemiewehr</b>	205.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			127.85	129.08	147.28	18.21
Ertrag			-127.85	-129.08	-147.28	-18.21
<b>Feuerwehr</b>	205.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'932.36	2'074.66	2'158.57	83.91
Ertrag			-1'932.36	-2'074.66	-2'158.57	-83.91

Beträge in CHF Tausend

### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Reto Amrein

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Zivilschutzorganisation (ZSO) EMME leistete 2023 Total 5'120 Diensttage.

Das Jahr startete mit grossen unbekanntem Entwicklungen im Bereich Nahost-konflikt mit daraus resultierenden möglichen Flüchtlingsströmen, sowie einer möglichen Strommangellage, welche zum Glück nicht eingetroffen ist. Nach grossen unbekanntem Zahlen und Hochrechnungen, konnten mit grossen Bemühungen und zum Glück keinen grossen Ernsteinsätzen die Kosten im Griff gehalten werden. Die Situation am neuen Einsatzstandort an der «Neuenkirchstrasse 20a» wird hoffentlich im Verlauf des neuen Kalenderjahres sicherlich auch besser zu budgetieren sein.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
916210	Zivilschutz Emmen	1	206.01
916250	Zivilschutz-Org. Emme	1	206.02

#### Leistungsauftrag

Die Gemeinde Emmen hat sich mit 30 Gemeinden für die Erfüllung der Aufgaben des Zivilschutzes in der ZSO Emme zusammengeschlossen. Die ZSO Emme hat im Auftrag der beteiligten Gemeinden jederzeit die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten und die Ausbildung darauf auszurichten.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Kosten pro Einwohner an ZSO Emme	206.02	CHF	8.50		5.99	8.99	8.93	-0.06

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Geleistete Diensttage	206.02	Anzahl		6'839	6'000	5'120	-880

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	6	6	6	0
Stellenprozente	530.00	530.00	530.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	663.74	797.82	755.14	-42.68
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	649.53	568.54	515.06	-53.48
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1.31	0.00	0.68	0.68
36 Transferaufwand	316.70	283.07	277.25	-5.82
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	185.52	303.13	396.03	92.90
<b>Total Aufwände</b>	<b>1'816.80</b>	<b>1'952.56</b>	<b>1'944.16</b>	<b>-8.40</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-326.90	-70.00	-59.30	10.70
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-1'195.11	-1'482.92	-1'428.59	54.33
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'522.01</b>	<b>-1'552.92</b>	<b>-1'487.89</b>	<b>65.03</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>294.80</b>	<b>399.64</b>	<b>456.27</b>	<b>56.63</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Keine Ernsteinsätze und weniger geleistete Dienstage.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Fahrzeug konnte nicht geliefert werden, tiefere Ausgaben für Maschinen und Werkzeuge.

##### 39 Interne Verrechnungen und Umlagen

Miete für Gebäude 22a höher als bei der Budgetierung angenommen.

##### 42 Entgelte / 46 Transferertrag

Weniger Einsatz und dadurch konnte weniger weiterverrechnet werden.

##### 46 Transferertrag

Keine Einnahmen für Fahrzeug aufgrund der Nichtlieferung (siehe 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand, Nullsummenspiel).

Direktion Präsidiales und Personelles  
 Aufgabenbereich 206 Zivilschutz

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Zivilschutz Emmen</b>	206.01	1	294.80	399.64	456.27	56.63
Aufwand			294.80	399.64	456.27	56.63
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Zivilschutz-Org. Emme</b>	206.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'522.01	1'552.92	1'487.89	-65.03
Ertrag			-1'522.01	-1'552.92	-1'487.89	65.03

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Philipp Bucher

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### **Kommunikation und Marketing**

Der Bereich Kommunikation und Marketing durfte im Berichtsjahr die Emmer Bevölkerung sowie die weiteren internen und externen Anspruchsgruppen wiederum über diverse Themen aus Gesellschaft, Kultur, Sport und Wirtschaft, über politische Geschäfte und vielfältige Projekte der Gemeinde informieren. Dazu zählen etwa die Neubesetzung des Gemeinderatssitzes nach dem Rücktritt von Gemeinderat Josef Schmidli, das Unternehmerfrühstück vom 12. Mai 2023, die Eröffnung des Kunstrasenplatzes und die Einweihung der Disc-Golf-Anlage im Gersag, die «GwärbÄmme23», der Zertifizierungsprozess zum Label Grünstadt, die ganzjährige Öffnung des Mooshüsli-Parks, mehrere laufende Arealentwicklungen, die Neugestaltung der Seetalstrasse in Emmen Dorf, die Einweihung einer Klimaoase sowie die laufenden Projekte im Rahmen der umfassenden Immobilien-Strategie.

Im 2023 wurden insgesamt 250 Web-News-Meldungen publiziert, acht Emmenmail-Ausgaben produziert, 18 Medienmitteilungen versendet und zahlreiche Social Media Posts veröffentlicht. Zu den meistgelesenen News-Meldungen zählen die Verkaufseinstellung der Tageskarte Gemeinde, Hinweise zu erhöhten Flugbewegungen über Emmen, das Porträt über Hans Schmied (Mitgründer und Präsident Gleich und Anders Schweiz) sowie die von Neuerungen begleitete Eröffnung der Freibadsaison im Mooshüsli. Die Gemeindeforum (emmen.ch) zählt im Berichtsjahr 292'038 Besuche und 856'309 Aktionen, wozu etwa Downloads und Klicks auf weiterführende Links gehören. Die durchschnittliche Verweildauer auf der Gemeinde-website beträgt zwei Minuten und 35 Sekunden.

Die Website wurde und wird auf Basis einer internen und externen Bedarfsevaluation laufend mit Informationen und neuen Dienstleistungen ergänzt. Im Berichtsjahr wurde das Web-Angebot zudem mit der Integration des Chatbots «Emma» um ein neues Element zur zielgerichteten Kundennavigation ergänzt. Das Redesign der Website wurde 2023 in Zusammenarbeit mit dem Web-Anbieter inhaltlich abgeschlossen, der Launch des neu gestalteten Webauftritts fand im 1. Quartal 2024 statt.

In enger Zusammenarbeit mit dem Departement Personal und Organisation (DPO) hat der Bereich Kommunikation und Marketing im Berichtsjahr die Karriereseite [jobs.emmen.ch](https://jobs.emmen.ch) erstellt. Seit Mai 2023 finden sich dort sämtliche Informationen über die ebenso vielfältigen wie sinnstiftenden Tätigkeitsfelder der Gemeindeverwaltung sowie die Anstellungsvorteile für potentielle Bewerberinnen und Bewerber inkl. Direktzugang zum Bewerbungsprozess. Ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem DPO wurde zudem eine Landingpage für die [Personalstrategie](#) der Gemeinde Emmen erstellt. Kommunikativ eng begleitet wurde ferner das durch die Abteilung Change / Digitale Transformation lancierte Projekt «Emma» zur mittel- bis langfristigen Steigerung der Emmer Wahl- und Abstimmungsbeteiligung.

Der bereichsinterne Personalausfall infolge Mutterschaft konnte mit der temporären Aufstockung bestehender interner Arbeitspensen weitgehend kompensiert werden.

#### **Wirtschaftsförderung und Standortmarketing**

Die Stabstelle Wirtschaftsförderung und Standortmarketing konnte sich innerhalb des Jahres 2023 als Drehscheibe zwischen Verwaltung, Wirtschaft, Bildung und Politik weiter verankern und dank klar definierter Zuständigkeiten und regelmässigen Austausch-Gefässen nach innen und nach aussen positionieren.

Nach zwei pandemiebedingten Ausfällen konnte der Dreikönigsanlass zum Jahresauftakt 2023 wieder stattfinden. Gäste aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Medien waren am 6. Januar 2023 in den Katakomben der Monosuisse AG in die Viscosistadt geladen, wo die Jahresziele 2023 der Gemeinde Emmen präsentiert wurden. Anschliessend folgten Inputreferate zum Thema nachhaltige Industrie (Sefar und Wärmeverbund Seetalplatz). Führungen durch die Räumlichkeiten der Wärme-/Kälte-Anlage im Gebäude der Monosuisse AG rundeten diesen erfolgreichen und interessanten Anlass ab.

Im Mai fand das Unternehmerfrühstück statt. Mit einem Impulsreferat zum Thema «Generation Z erfolgreich rekrutieren, führen und binden» konnte ein hochaktuelles Thema bedient werden, welche den Akteuren des Wirtschaftsstandorts Emmen wertvolle und inspirierende Einblicke vermittelt hat. Die spannende Vermittlung des Inhaltes hat dazu beigetragen, das Verständnis zwischen Generationen zu fördern und neue Impulse für den Umgang mit den Herausforderungen und Chancen der Generationen zu setzen. Das Interesse war gross und ein reger Austausch fand statt.

Im September fand mit der GwärbÄmme ein dreitägiges Event in der Viscosistadt statt und auch die Gemeinde Emmen hat sich in diesem Rahmen bei prächtigem Wetter den Besucherinnen und Besuchern und der Bevölkerung als vielseitige Wohngemeinde mit vielen Lieblingsorten und attraktive Arbeitgeberin mit sinnstiftenden Tätigkeiten an einem einladenden Aussenstand präsentiert.

Im September fand ebenfalls ein Begegnungs- und Netzwerkanlass des Emmer Gemeinderates mit dem Emmer Wirtschaftsforum mit einem spannenden und vielseitigen Einblick in die Dynamik der Bundespolitik statt. Zentral hervorgehoben wurde die Wichtigkeit der nachhaltigen Stärkung des Wirtschaftsstandortes Schweiz. Dabei wurde die Notwendigkeit und Bedeutung einer engen Verbindung zwischen Politik und Wirtschaft betont, um auch in Zukunft ganzheitliche Lösungsansätze zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen.

Die gemeinderätliche Wirtschaftskommission traf sich zu drei Sitzungen und stand dabei der Stabstelle Wirtschaftsförderung beratend zur Seite und unterstützt sie darin, die Gemeinde Emmen als wirtschaftsfreundlichen Standort zu positionieren und ein Konzept und eine Strategie zu erarbeiten.



## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
933210	Externe Kommunikation	3	207.01
702202	Projektkommunikation	3	207.02
702203	Interne Kommunikation	3	207.03
933200	Emmenmail	3	207.04
985000	Wirtschaftsförderung	3	207.05
985010	Marketing	3	207.06

#### Leistungsauftrag

Die Gemeindeordnung verpflichtet den Gemeinderat, zusammen mit der Verwaltung, die Öffentlichkeit rechtzeitig über wichtige Geschäfte und Beschlüsse. Daraus abgeleitet erfüllt die Kommunikation folgende Aufgaben:

#### Interne und Externe Kommunikation:

Erstellen von Konzepten und Strategiepapieren für die zielgerichtete Kommunikation der Bevölkerung und Mitarbeitenden  
 Koordinierter Kommunikationsfluss nach innen und aussen sicherstellen und überprüfen  
 Vertrauensbildende Massnahmen durchführen  
 Betrieb und Nutzung eigener Kommunikationskanäle

#### Emmenmail:

Das Emmenmail wird als kommunikatives Leitmedium mit ausgeglichenem Kosten-/Nutzenverhältnis sowie mit Drittwerbung geführt und in acht Ausgaben publiziert.

#### Projektkommunikation:

Mit der Projektkommunikation sollen die Leistungen und Fortschritte laufender Projekte auf die Unternehmenskommunikation abgestimmt und kommuniziert werden.

#### Marketing und Wirtschaftsförderung:

Förderung von Image, Identität und Bekanntheit der Gemeinde Emmen  
 Vertretung der Gemeindeinteressen im Standortmarketing und in wirtschaftsrelevanten Fragen  
 Betreuung und Unterstützung ansässiger Unternehmen in deren Weiterentwicklung sowie Begleitung von Ansiedlungsprozessen  
 Wahrung und Weiterentwicklung des visuellen Auftretes der Gemeinde  
 Zusammenarbeit mit Dritten, Führen von Projekten  
 Internes Dienstleistungsmarketing (Konzeptionen und Positionierung)

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Unternehmerfrühstück	207.05	Anzahl	1		0	1	1	0
Ausgaben Emmenmail	207.04	Anzahl	8		8	8	8	0

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Praktikumsstellen	207	Anzahl		1	1	1	0

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	3	4	4	0
Stellenprozente	280.00	340.00	340.00	0.00

### 3 Massnahmen und Projekte

#### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Weiterentwicklung SharePoint/Itranet	207.03	2021 - 2023		15.00	5.00	3.00	-2.00
Weiterentwicklung Relaunch Webauftritt	207.01	2023 - 2024		0.00	50.00	50.00	0.00
Immobilien-Strategie	207.02	2023 - 2026		0.00	5.00	2.00	-3.00

Beträge in CHF Tausend

#### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

### 4 Entwicklung der Finanzen

#### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	248.86	394.16	410.93	16.78
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	195.51	291.60	268.93	-22.67
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.56	0.56
36 Transferaufwand	33.00	41.00	33.00	-8.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	80.68	70.73	71.09	0.36
<b>Total Aufwände</b>	<b>558.04</b>	<b>797.48</b>	<b>784.51</b>	<b>-12.97</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-14.85	-12.80	-15.30	-2.50
43 Verschiedene Erträge	-20.00	0.00	-1.00	-1.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-232.03	-62.50	-44.74	17.76
<b>Total Erträge</b>	<b>-266.88</b>	<b>-75.30</b>	<b>-61.04</b>	<b>14.26</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>291.16</b>	<b>722.18</b>	<b>723.47</b>	<b>1.29</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Temporäre Erhöhung interner Arbeitspensen infolge Abwesenheit Mutterschaft. Wurde durch tiefere Sach- und Betriebsaufwände (31) aufgefangen.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Vgl. Eintrag oben (30).

##### 36 Transferaufwand

Weniger Beiträge an Institutionen/Vereine als budgetiert.

##### 42 Entgelte

Höhere Rückerstattungen (Emmenmail Inseratkosten, Veranstaltungskalender, Aushang).

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Externe Kommunikation</b>	207.01	3	0.00	275.36	396.03	120.67
Aufwand			190.71	295.36	404.46	109.10
Ertrag			-190.71	-20.00	-8.43	11.57
<b>Projektkommunikation</b>	207.02	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			10.33	0.00	0.00	0.00
Ertrag			-10.33	0.00	0.00	0.00
<b>Interne Kommunikation</b>	207.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			19.79	14.00	10.66	-3.34
Ertrag			-19.79	-14.00	-10.66	3.34
<b>Emmenmail</b>	207.04	3	32.81	45.70	39.54	-6.16
Aufwand			78.86	87.00	81.49	-5.51
Ertrag			-46.05	-41.30	-41.95	-0.65
<b>Wirtschaftsförderung</b>	207.05	3	258.35	401.12	287.89	-113.23
Aufwand			258.35	401.12	287.89	-113.23
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Marketing</b>	207.06	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Thomas Bühler

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Im Berichtsjahr war die Personalsituation im gesamten Departement sehr stabil und es mussten keine Abgänge weder im Finanz- und Rechnungswesen noch im Inkassowesen verzeichnet werden. Die neue Teilzeitstelle (60%) im Inkassowesen konnte erst per 1. April 2023 besetzt werden. Trotzdem konnten die Forderungsbewirtschaftung und vor allem die Verlustscheinbewirtschaftung im Berichtsjahr erfolgreich wirtschaften. Im Inkassowesen wurde im Berichtsjahr neu ein Chat bot eingeführt, um die externen Anfragen effizient und zielgerichtet steuern zu können.

Im Finanz- und Rechnungswesen wurde im Berichtsjahr das interne Kontrollsystem auf weitere Bereiche ausgebaut. Zudem wurden die Vorbereitung für die Einführung eines RMS-/IKS-Tools, damit die Risikobeurteilung sowie das interne Kontrollsystem effizient und effektiv bewirtschaftet werden können. Das Tagesgeschäft konnte trotz zeitweise schwierigen technischen Umständen erledigt werden, so dass die nachgelagerten Prozesse jeweils korrekt und termingerecht abgeschlossen werden konnten.

Im gesamten Departement Finanzen werden die internen Schlüsselprozesse (Controlling, Investitionsplanung, Budget, Jahresabschluss, Inkasso) laufend analysiert, reflektiert und bei Bedarf angepasst und optimiert. Konkrete Optimierungen wurden im Berichtsjahr u.a. beim periodischen Controlling sowie der langfristigen Investitionsplanung vorgenommen.

Das Departement Finanzen hat im Berichtsjahr weitere wichtige Grundlagen im Rahmen der strategischen Ausrichtung erarbeitet. Die Beteiligungsstrategie 2024-2027 wurde vom Einwohnerrat zur Kenntnis genommen. Ebenfalls hat der Einwohnerrat an seiner Sitzung von 12. Dezember 2023 auch die neue Finanzstrategie 2024-2033 zustimmend zur Kenntnis genommen.

In Zusammenarbeit mit den Departementen Kanzlei und Informatik sowie Personelles und Organisation wurde die Ausschreibung für den Ersatz der Kernapplikationen (Einwohnerkontrolle, Personal, Finanzen) erfolgreich durchgeführt und die Vorbereitungen für die Implementierung per 1. Januar 2025 durchgeführt. Das Projekt «SummIT 2025» konnte im Januar 2024 erfolgreich gestartet werden.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702000	Finanz- und Rechnungswesen	2	301.01
702002	Inkasso	2	301.02
996100	Kapitalkosten aus Fibu	1	301.03
702205	Allgemeine Dienste	2	301.04
993000	Finanzausgleich	1	301.05
999900	Abschluss	1	301.06

#### Leistungsauftrag

##### Finanz- und Rechnungswesen

Organisation des Finanz- und Rechnungswesen, insbesondere Führen der Jahresrechnung inkl. sämtlichen Nebenbüchern; Berichterstattung über Aufgaben- und Finanzplan sowie Jahresrechnung; Organisation des Controllings; Beratung des Gemeinderates in sämtlichen Geschäften mit finanziellen Auswirkungen.

##### Inkasso

Bewirtschaften sämtlicher Forderungen (allgemeine Verwaltung, Steuern), inkl. Verlustscheinbewirtschaftung.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Mahnläufe Steuern	301.01	Anzahl	25		25	25	25	0
Anzahl Mahnläufe übrige Forderungen	301.01	Anzahl	70		71	70	71	1
Controlling-Berichte	301.01	Anzahl	3			3	3	0

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Finanz- und Rechnungswesen</b>							
Anzahl Mitarbeitende	301.01	Anzahl		6	6	6	0
Stellenprozente	301.01	Prozente		500	500	500	0
Debitorenausstand Steuern	301.01	Prozent	1	19.84	-	20.28	0.44
Debitorenausstand Übrige	301.01	Prozent		35.00	35.00	25.00	-10.00
Gewichteter durchschn. Zinssatz	301.02	Prozent	1	0.98	-	1.12	0.14
<b>Inkassowesen</b>							
Anzahl Mitarbeitende	301.02	Anzahl		4	5	5	0
Stellenprozente	301.02	Prozente		330	390	390	0
Offene Verlustscheine (Steuern)	301.02	Anzahl	1	10'969	-	10'975	6
Bewirtschaftete Verlustscheine	301.02	Anzahl	1	813	-	962	149
Anteil bewirtschaftete Verlustscheine	301.02	Prozent	1	7.4	-	8.8	1.4

#### Bemerkung

1 Diese Werte werden nur mit der Jahresrechnung ausgewiesen. Die Abweichung bezieht sich auf den Vorjahreswert.

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	10	11	11	0
Stellenprozente	830.00	890.00	890.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
009.01.21	Rückzahlung Darlehen Prélude Gastronomie AG	6450.000			-186.67	0.00	-1'866.67	-1'866.67

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	988.64	1'040.97	1'027.32	-13.65
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	441.69	201.85	258.98	57.13
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	1'797.94	2'423.00	2'275.17	-147.83
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1.20	0.00	0.77	0.77
36 Transferaufwand	936.64	990.29	909.76	-80.53
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	5'080.67	369.13	362.51	-6.62
<b>Total Aufwände</b>	<b>9'246.77</b>	<b>5'025.23</b>	<b>4'834.51</b>	<b>-190.73</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-80.69	-45.50	-68.57	-23.07
43 Verschiedene Erträge	-139.26	0.00	-14.26	-14.26
44 Finanzertrag	-315.50	-208.46	-204.03	4.42
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-21'127.21	-23'236.54	-23'213.56	22.98
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-10'852.69	-6'126.37	-5'877.98	248.39
<b>Total Erträge</b>	<b>-32'515.35</b>	<b>-29'616.87</b>	<b>-29'378.40</b>	<b>238.47</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>-23'268.58</b>	<b>-24'591.64</b>	<b>-24'543.90</b>	<b>47.74</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Eine Stelle im Inkassowesen (60% Pensum) konnte erst per 1. April 2023 besetzt werden und führte zu tieferen Personalkosten.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Tiefere Kosten bei den Post- und Bankgebühren konnten die höheren Portokosten überkompensieren. Die höheren Debitorenbestände gegenüber dem Vorjahr führten zu höheren pauschalen Wertberichtigungen für mutmassliche Debitorenverluste.

##### 34 Finanzaufwand

Trotz des gestiegenen Zinsumfeldes konnte der Zinsaufwand insbesondere dank dem positiven Cashflow gegenüber dem Budget deutlich reduziert werden. Diese Minderausgaben konnten die deutlich höheren Verzinsungskosten der Deckungslücke der Pensionskasse der Gemeinde Emmen mehr als kompensieren.

##### 36 Transferaufwand

Es sind deutlich tiefere Betreuungskosten als budgetiert angefallen.

##### 42 Entgelte

Höhere Rückerstattung von Betreibungs- und Inkassokosten sowie Einnahmen aus abgeschriebenen Verlustscheinen (nicht-Steuern).

##### 46 Transferertrag

Tiefere Steuerinkassoprovisionen des Kantons (DBST) als budgetiert.

##### 49 Interne Verrechnungen und Umlagen

Tiefere Entlastungen aus kalkulatorischen Zinsen aufgrund von noch nicht abgeschlossenen Investitionsprojekten.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Finanz- und Rechnungswesen</b>	301.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			740.74	821.74	805.61	-16.13
Ertrag			-740.74	-821.74	-805.61	16.13
<b>Inkasso</b>	301.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			658.51	780.29	690.52	-89.78
Ertrag			-658.51	-780.29	-690.52	89.78
<b>Kapitalkosten aus Fibu</b>	301.03	1	-2'788.21	-1'998.89	-1'951.15	47.74
Aufwand			1'893.09	2'686.56	2'615.79	-70.77
Ertrag			-4'681.30	-4'685.44	-4'566.94	118.51
<b>Allgemeine Dienste</b>	301.04	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			5'406.64	188.85	174.80	-14.05
Ertrag			-5'406.64	-188.85	-174.80	14.05
<b>Finanzausgleich</b>	301.05	1	-20'480.37	-22'592.75	-22'592.75	0.00
Aufwand			547.79	547.79	547.79	0.00
Ertrag			-21'028.16	-23'140.54	-23'140.54	0.00
<b>Abschluss</b>	301.06	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	-186.67	0.00	-1'866.67	-1'866.67
Nettoinvestitionen	-186.67	0.00	-1'866.67	-1'866.67

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Thomas Lang

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Das Betreibungsamt hat im Jahr 2023 im Rahmen des gesetzlichen Auftrages im SchKG 14'223 Zahlungsbefehle erfasst und 6'895 Pfändungen vollzogen. Dies sind Total 21'118 Betreuungsvorgänge. Dies entspricht einer Zunahme von 5.37% gegenüber dem Vorjahr 2022.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
914400	Betreibungsamt	2	302.01

#### Leistungsauftrag

Das Betreibungsamt Emmen untersteht dem Amtsgericht Hochdorf als untere und dem Kantonsgericht Luzern (1. Abteilung) als obere Aufsichtsbehörde. Verfassung und Gesetz geben dem Betreibungsamt den hauptsächlichen Leistungsauftrag vor. Als Hauptaufgaben führt das Betreibungsamt Schuldbetreibungen durch und vollzieht Spezialexécutionen (Zahlungsbefehl, Pfändung, Verwertung usw.). Ausserdem nimmt das Betreibungsamt die Zahlungen für Rechnungen der betreibenden Gläubiger entgegen und nimmt zudem eine Vermittlerrolle zwischen Schuldner und Gläubiger wahr.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Betreibungsvorgänge pro 100%-Stellen	302.01	Anzahl			2'025	2'137	2'134	-3

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Zahlungsbefehle	302.01	Anzahl		12'718	13'150	14'223	1'073
Pfändungsvollzüge	302.01	Anzahl		7'324	7'612	6'895	-717
Total Betreuungsvorgänge	302.01	Anzahl		20'042	20'762	21'118	356

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	11	11	11	0
Stellenprozente	990.00	990.00	990.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
010.01.22	Digitalisierung Betreibungsamt	5200.011	2023-2024		0.00	50.00	0.00	-50.00

#### Bemerkung

Lief über die Erfolgsrechnung (siehe höheren Aufwand bei 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand)



## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'062.55	1'140.49	1'082.75	-57.74
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	301.21	311.10	328.66	17.56
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	26.63	26.63	26.63	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.02	0.00	0.99	0.99
36 Transferaufwand	27.56	32.40	35.66	3.26
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	336.03	429.85	395.12	-34.73
<b>Total Aufwände</b>	<b>1'754.00</b>	<b>1'940.47</b>	<b>1'869.81</b>	<b>-70.66</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-1'789.65	-1'810.00	-1'876.68	-66.68
43 Verschiedene Erträge	41.10	10.00	-35.30	-45.30
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'748.55</b>	<b>-1'800.00</b>	<b>-1'911.98</b>	<b>-111.98</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>5.45</b>	<b>140.47</b>	<b>-42.17</b>	<b>-182.64</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Bemerkung

##### 30 Personalaufwand

Unterbesetzung infolge Kündigungen

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Projekt Digitalisierung Betriebsamt

##### 42 Entgelte

Gebühren sind aufgrund der Betreibungen gestiegen

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Betriebsamt</b>	302.01	2	5.45	140.47	-42.17	-182.64
Aufwand			1'754.00	1'940.47	1'869.81	-70.66
Ertrag			-1'748.55	-1'800.00	-1'911.98	-111.98

Beträge in CHF Tausend

### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	50.00	0.00	-50.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	50.00	0.00	-50.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Bruno Odermatt

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Alle Projekte innerhalb der sechs verschiedenen Teilstrategien der gesamtheitlichen Immobilienstrategie (siehe separate Homepage) wurden sorgfältig koordiniert und aufeinander abgestimmt. Ziel war es, eine Glättung der gesamten Investitionssumme im Departement Immobilien und Sport zu erreichen. Durch verschiedene Informationsveranstaltungen wurden sowohl die Kommissionen als auch der Einwohnerrat regelmässig über den aktuellen Stand der vielfältigen Projekte innerhalb der Immobilienstrategie informiert.

Neben der Teilstrategie für Schulbauten, bei der im März 2023 mit der sehr erfolgreichen Volksabstimmung zur Erweiterung der Schulanlage Hübeli ein bedeutender Meilenstein erreicht wurde, konnte im Dezember 2023 die Masterplanung Sport- und Freizeitanlagen der Gemeinde Emmen dem Einwohnerrat vorgestellt werden. Diese Teilstrategie wurde vom Einwohnerrat einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen. Zudem wurde die Teilstrategie für Verwaltungsbauten erarbeitet, die im Frühjahr 2024 dem Einwohnerrat präsentiert wird. Ebenfalls konnte die Grundlagenerarbeitung für die Teilstrategie der Schutz- und Werkbauten und für die Land- und Waldstrategie gestartet werden. Bei der Strategie der Friedhofanlagen konnte bereits ein Grossteil umgesetzt werden.

Bei der Umsetzung der Masterplanung für die Schulinfrastruktur Schulbelegungskonzept 2020 – 2030 konnte für das erste Grossprojekt, die Erweiterung der Schulanlage Hübeli, mit einer Zustimmung von 79% in der Volksabstimmung ein wichtiger Erfolg erzielt und das Baugesuch eingereicht werden. Dies ermöglicht einen Baustart im April 2024. Durch die Genehmigung von drei weiteren Ausführungskrediten durch den Einwohnerrat – für den Pavillon Gersag (einstimmig), den Anbau des Schulhauses Riffig (ebenfalls einstimmig) und für die Teilsanierung des Schulhauses Krauer – können diese Projekte in die Ausführungsphase übergehen, sodass die Bauarbeiten ebenfalls im Jahr 2024 beginnen können. Weitere Planungen für andere Schulinfrastruktur-Projekte, wie die Teilsanierung des Schulhaus Rüeggisingen, konnten bereits im 2023 gestartet werden. Insbesondere wurde das Verfahren für die Gesamtleistungssubmission zur Erweiterung des Schulhauses Meierhöfli bis Januar 2024 erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen, um die Volksabstimmung am 22. September 2024 für das zweite Grossprojekt im Rahmen der Masterplanung zu ermöglichen. Mit dem Abschluss der Machbarkeitsstudien 2023 für die Erweiterungen der komplett neuen Schulanlage Rosenau und der Schulanlage Gersag können 2024 die nächsten Wettbewerbe lanciert werden. Um die neue Schulanlage Rosenau zu realisieren, wurde 2023 mit der Teilzonenplan-Revision im Rosenau begonnen, um diese beiden Parzellen in öffentliche Zonen umzonen zu können. Die zweite Lesung dieser Umzonung wird 2024 im Einwohnerrat behandelt, bevor dann der Regierungsrat die Umzonung genehmigen kann.

Mit dem neuen Spielplatz auf dem Gelände der ehemaligen HPS Sonnhalde (Schulanlage Rüeggisingen), der Umstellung auf LED-Beleuchtung in verschiedenen Kindergärten und weiteren Umrüstungen auf elektronische Schliessanlagen konnten mehrere kleinere Bauprojekte auf den Schulanlagen erfolgreich durchgeführt werden. Durch die Umnutzung der ehemaligen Hauswartwohnung im Schulhaus Meierhöfli sowie der Hauswartbüros im Schulhaus Erlen konnten zusätzliche Flächen für den stetig wachsenden Bedarf an Tagesstrukturen auf den Schulanlagen bereitgestellt werden. Um die zukünftige Verwendung und Nutzung des Hüslerhauses (Schulanlage Rüeggisingen) zu definieren, wurde eine umfangreiche Analyse von einem Fachspezialisten erstellt.

Neben dem Abschluss und der Präsentation der Masterplanung Sport- und Freizeitanlagen, welche im Dezember 2023 vom Einwohnerrat einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen wurde, erfolgten verschiedene Grundlagenermittlungen für die Bade- und Freizeitanlagen Mooshüsli, die Sporthalle Rossmoos und das Restaurant Rossmoos. Planmässig konnte der neue Kunstrasen Gersag erstellt und Ende September 2023 in Betrieb genommen werden. Mit der Einrichtung des neuen Piratenschiff-Spielplatzes im Freibad Mooshüsli und der ganzjährigen Öffnung des Freibades als Mooshüsli-Park im Oktober 2023 konnte das festgelegte Jahresziel erreicht werden. Durch die Planung und Vergabe der Arbeiten für das durchgängige Wegenetz im Mooshüsli-Park wurde auch die Grundlage für den Start der Ausführungsphase im Frühjahr 2024 geschaffen. Das Freibad Mooshüsli wurde durch zahlreiche Veranstaltungen, wie das Openair-Kino, zusätzlich belebt.

Durch die Erstellung der Teilstrategie für die Verwaltungsbauten und der Machbarkeitsstudie für die Sanierung des Verwaltungsgebäudes konnte die zukünftige Entwicklung im Zentrum Gersag definiert werden, damit die nächsten Projektierungsschritte im Jahr 2024 starten können. Die Vorbereitungen für den Ausbau des Kompetenzzentrums Kind an der Gerliswilstrasse 21 sowie die Ausarbeitung eines neuen Mietvertrags haben die Strategie für den grössten Verwaltungsnebenstandort festgelegt. Dieser neue Mietvertrag wird dem Einwohnerrat im Frühjahr 2024 zur Prüfung vorgelegt.

Für die Strategie der Schutz- und Werkbauten wurden die Vorbereitungen für den Ausbau des Feuerwehr- und Zivilschutzstützpunkts durch den Kauf des Merbag-Gebäudes eingeleitet. Dieser Kaufvertrag wird im Frühjahr 2024 dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorgelegt. Im Rahmen der Land- und Waldstrategie konnten weitere Grundstücksbereinigungen und Dienstbarkeiten erfolgreich abgeschlossen werden. Durch die Errichtung verschiedener Themengräber (Baumgräber und Alpinium) und die Sanierung der beiden Gebäude (Abdankungs- und Aufbahrungshalle) im Friedhof Gerliswil wurden weitere Meilensteine bei den Friedhofsanlagen erreicht.

## Leistungsauftrag

### 1.3 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702220	Verwaltung Liegenschaften	2	303.01
702900	Verwaltungsgebäude Gersag	2	303.02
702901	Verwaltungsgebäude Personalhaus	2	303.03
702910	Reinigung Verwaltungsgebäude	2	303.04
702950	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	2	303.05
721700	Schulliegenschaften	1	303.06
996300	Liegenschaften Finanzvermögen	2	303.07
715000	Feuerwehrgebäude	2	303.08
716200	Zivilschutz- und Militäranlagen	2	303.09
721703	Sportanlagen	2	303.10
721701	Sporthalle Rossmoos	2	303.11
721702	Sporthalle Gersag	2	303.12
932200	Saalbau	3	303.13
932902	Restaurant Mooshüsli	3	303.14
932903	Restaurant Rossmoos	3	303.15
734110	Badeanlagen Mooshüsli	3	303.16
761900	Werkhof Liegenschaft	2	303.17
777100	Friedhofanlagen	2	303.18
914500	Markt- und Gewerbeswesen	3	303.19
934210	Barackendörfli Riffigweiher	3	303.20
961590	Parkplatzbewirtschaftung	3	303.21

#### Leistungsauftrag

Der Bereich Immobilien ist der spezialisierte Immobilienbereich und vertritt als Eigentümervertreter sowie als Betreiber und Bewirtschafter die Interessen der Gemeinde Emmen.

Der Bereich Immobilien ist verantwortlich für die kundenorientierte und nachhaltige Bewirtschaftungsstrategie aller gemeindeeigenen und zugemieteten Liegenschaften und von Projektentwicklungen im Standort- und Nutzungskonzepten.

Der Bereich Immobilien erarbeitet und bewirtschaftet umfassende Liegenschaften- und Objektdaten sowie Liegenschaftsstandards als Grundlage für ein systematisches, effizientes und qualitativvolles Immobilien- und Facility-Management.

Der Bereich Immobilien ist verantwortlich für die Machbarkeitsabklärungen, Finanzierung und Projektierung aller gemeindeeigenen Hochbauten. Er erarbeitet und bewirtschaftet die Investitionsrechnung aller gemeindeeigenen Hochbauten unter Berücksichtigung der mehrjährigen Finanzvorgaben.

Der Bereich Immobilien ist verantwortlich für die Umsetzung der Masterplanung Schulinfrastruktur Schulbelegungskonzept 2020 – 2030 sowie für die Gesamtstrategie der Gemeinde Emmen mit den sechs verschiedenen Hauptstossrichtungen der verschiedenen Immobilien und Liegenschaften.

Er schafft und bewahrt mit ihren Bauten gesellschaftliche, kulturelle und ökonomische Werte.

Der Bereich Immobilien sichert die optimale Nutzung der gemeindeeigenen und zugemieteten Bauten, Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen.

Der Bereich kauft und verkauft Liegenschaften für die Gemeinde Emmen. Sichert die langfristige Werterhaltung und die Funktionstüchtigkeit der gemeindeeigenen Immobilien.

#### 1.4 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Reduktion Energieverbrauch auf den gemeindeeigenen Gebäuden (mehrjähriger und laufender Prozess).	303.01	Erfüllungsgrad	100		70	70	70	0
Parkplätze auf öffentlichem Grund (Parkuhr)	303.21	Anzahl				1'412	1'412	0

#### 1.5 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anteil baulicher Unterhalt versus Gebäudeversicherungssumme aller Gebäude	303	Prozent	1	0.71	0.72	0.80	0.08
Gebäudeversicherungssumme aller Gebäude	303	CHF Tausend		286'521	286'521	286'521	0
Gebäudevolumen anhand der Gebäudeversicherungspolizen	303	m <sup>3</sup>		613'323	613'323	613'323	0

#### Bemerkung

1: Für die Berechnung der Kennzahl werden sämtliche Ausgaben aus der Erfolgsrechnung (Kostenarten 314 ohne 3144.01 technische Unterhaltsservices) summiert und durch die GVL-Summe der relevanten Anlagen (Liegenschaften Immobilien ohne Feuerwehr, Abwasser- und Wasserversorgung etc.) dividiert.

Die Vorgabe vom Einwohnerrat Emmen für diese Kennzahl ist mindestens 0,8% von der GVL-Summe der relevanten Anlagen. Die Branchenempfehlung für den Anteil am baulichen Unterhalt (Instandhaltung und Instandsetzung der Gebäude) liegt zwischen 2,5 – 2,75% von der GVL-Summe der relevanten Anlagen. Bei einem älteren Gebäudebestand, wie dies in der Gemeinde Emmen der Fall ist, wo ein sehr grosser Investitionsbedarf in den baulichen Unterhalt besteht, sollte sicherlich mehr investiert werden als bei einem Portfolio mit neueren Gebäuden.

Im Zusammenhang mit der Umsetzung der Masterplanung Schulinfrastruktur, Schulbelegungskonzept 2020 – 2030 werden auf den verschiedenen Schulanlagen mit den diversen Neubauten auch die notwendigen Sanierungsarbeiten an den Gebäuden gemacht. Aufgrund der knappen finanziellen Ressourcen und der personellen Ressourcen für die Umsetzung der vielen Projekte wurde entschieden, anstelle von den geforderten 0,8% von der GVL-Summe nur 0,72% für den baulichen Unterhalten einsetzen.

Durch verschiedene anfallende Unterhaltsarbeiten und einigen unvorhergesehenen Wartungsarbeiten im Jahr 2023, war es nicht möglich nur die budgetierte 0.72% der GVL-Summe einzusetzen, schlussendlich brauchte es die vom Einwohnerrat geforderten 0.8% der GVL-Summe. Diese Kreditüberschreitung konnte aber innerhalb vom Globalbudget des Aufgabenbereichs 303 Immobilien kompensiert werden.

#### 1.6 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	101	104	104	0
Stellenprozent	3'964.49	4'270.14	4'225.88	-44.26

## 2 Massnahmen und Projekte

### 2.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Umsetzung Maschinen-Pool für Kostenreduktion und Ersatz von alten und defekten Maschinen und Geräten.	303	2018 - 2025	1	60.00	82.00	94.00	12.00
Umrüstung auf Energie-Sparprodukte mit dem Ziel auf Reduktion Energieverbrauch bei den gemeindeeigenen Bauten.	303	2018 - 2025		70.00	50.00	50.00	0.00
Erarbeitung Grundlagen für Land- und Waldstrategie	303.05	2022 - 2024	2		50.00	10.00	-40.00
Erarbeitung Masterplanung/Machbarkeitsstudie Verwaltungsstrategie	303.02	2022 - 2024	3	70.00	50.00	5.00	-45.00
Erarbeitung Masterplanung Sportstätten-Strategie 2. Priorität	303.10	2022	4	90.00	30.00	97.00	67.00
Erarbeitung Grundlagen für Strategie Schutz- und Werkbauten	303.09	2022 - 2023	2		50.00	7.00	-43.00

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

- 1: Ausserordentliche Anschaffung von defekten Maschinen (Rasenmäher und Kehrsaugmaschine).
- 2: Verzögerter Projektstart dieser beiden Teilstrategien aufgrund fehlender personellen Ressourcen.
- 3: Arbeiten für die Erarbeitung der Masterplanung der Verwaltungsbauten erfolgten hauptsächlich im Jahr 2022.
- 4: Zusätzliche Grundlagenerarbeitung für die Bade- und Freizeitanlagen Mooshüsli, das Restaurant Rossmoos und verschiedenen Sportplätze.

## 2.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
084.01.22	SH Emmen Dorf: Erweiterung und Sanierung; Grundlagen	5040.077	2022 - 2023		0.00	5.00	4.45	-0.55
087.01.21	Projektierungskredit Hübeli	5040.052	2021-2023		282.13	20.00	16.28	-3.72
087.02.22	SH Hübeli: Erweiterung Schulanlage; Ausführung	5040.079	2022 - 2023	1	0.00	1'400.00	1'947.24	547.24
089.02.21	SH Meierhöfli: Erweiterung Schulanlage; Projektierung	5040.054	2021-2022		45.54	162.00	161.96	-0.04
090.01.22	SH Rüeggisingen: Schulweg-Sicherheit, Umlegung Parkplätze; Grundlagen	5030.014	2022 - 2023		0.00	50.00	0.00	-50.00
090.02.22	SH Rüeggisingen: Schulweg-Sicherheit, Umlegung Parkplätze, Ausführung	5030.016	2023	2	0.00	250.00	0.00	-250.00
092.01.22	SH Rüeggisingen: Erweiterung und Sanierung; Grundlagen	5040.032	2023		0.00	6.00	5.95	-0.05
094.01.22	SH Erlen: Umrüstung auf automatische Zutritts-Schliessenanlagen	5040.035	2022 - 2023		0.00	103.00	126.69	23.69
095.01.22	SH Erlen: Ersatz Gasheizung; Grundlagen	5040.081	2022 - 2023		0.00	13.00	12.20	-0.80
095.02.22	SH Erlen: Ersatz Gasheizung; Ausführung	5040.082	2023	3	0.00	100.00	0.00	-100.00
098.01.22	SH Krauer: Heizungsersatz und Umgebung; Grundlagen	5040.083	2022 - 2023	4	0.00	50.00	115.03	65.03
098.02.22	SH Krauer: Heizungsersatz und Umgebung; Ausführung	5040.084	2023		0.00	52.00	51.39	-0.61
099.01.22	SPH Krauer: Umnutzung alte Krauerhalle; Grundlagen	5040.085	2022 - 2023		0.00	0.00	0.00	0.00
099.02.22	SPH Krauer: Umnutzung alte Krauerhalle; Projektierung	5040.086	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
101.01.22	SH Krauer: Sanierung; Grundlagen	5040.074	2021-2022		63.59	0.00	0.00	0.00
102.01.22	SH Riffig: Anbau Lift, Gruppenräume, Photovoltaik mit Heizung; Grundlagen	5040.080	2022	5	2.20	55.00	167.49	112.49
103.01.22	SH Riffig: Ersatz Ölheizung; Grundlagen	5040.087	2022	6	0.00	50.00	0.00	-50.00
105.01.21	Baukredit weitere Standorte - Provisorien (Schulliegenschaften)	5040.029	2021-2022	7	30.98	842.00	61.25	-780.75
107.02.22	SH Gersag: Neubau Kindergarten; Ausführung	5040.089	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
107.03.22	SH Gersag: Erstellung Provisorium; Ausführung	5040.090	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
110.01.22	SH Gersag: Neubau Sek; Grundlagen	5040.091	2022		0.00	45.00	44.34	-0.66
110.02.22	SH Gersag: Neubau Sek; Projektierung	5040.092	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
111.01.22	SPH Gersag: Umnutzung alte Gersaghalle; Grundlagen	5040.040	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
112.01.22	SH Gersag: Umrüstung auf automatische Zutritts-Schliessenanlagen	5040.093	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
114.01.22	SH Gersag: Sanierung Sek; Grundlagen	5040.105	2022		0.00	0.00	0.00	0.00
116.01.21	SH Rosenau: Neubau; Grundlagen	5040.055	2021-2023		23.72	50.00	49.48	-0.52
116.02.22	SH Rosenau: Neubau; Projektierung	5040.071	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
117.01.22	SH: Notbeleuchtung und Fluchtwegsignaletik der Schulhäuser (Etappe 1-4)	5040.094	2023		0.00	33.00	32.40	-0.60
118.01.22	SPL Rossmoos: Ersatz Traktor und Grasaufnehmer	5060.028	2023		0.00	80.00	100.26	20.26
120.01.22	SBA Gersag Haus des Sports: Neubau; Grundlagen	5040.095	2022 - 2023		0.00	0.00	0.00	0.00
128.02.22	SPL Gersag: Ersatz Kunstrasen für Grusplatz; Ausführung	5030.012	2022 - 2023		25.18	2'393.00	2'392.58	-0.42
147.01.21	VG Hochhaus: Umrüstung Büro-Beleuchtung auf LED-Leuchten	5040.073	2022 - 2023	8	208.98	309.00	188.47	-120.53
148.01.22	VG Hochhaus: Notbeleuchtung und Fluchtwegsignaletik erneuern	5040.101	2023		0.00	110.00	110.63	0.63
149.01.22	VG Hochhaus: Sanierung Nasszellen; Grundlagen	5040.102	2023		0.00	45.00	44.39	-0.61

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
152.01.21	VG Saalbau: Dringender Investitionsbedarf Saalbau	5040.031	2022 - 2023		38.38	185.00	184.40	-0.60
158.01.22	Deponie Täschmatte: Sanierung; Projektierung	5030.017	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
163.04.22	FW Hauptgebäude: Erweiterung Gebäude Merbag	5040.103	2023		0.00	100.00	100.79	0.79
165.01.21	FH Gerliswil: Sanierung Grabfelder Friedhof Gerliswil (3. und 4. Etappe)	5030.009	2022 - 2023		661.15	828.00	827.78	-0.22
166.02.21	FH Gerliswil: Instandstellung Friedhof-Gebäude	5040.061	2022 - 2023	1	0.00	1'306.00	1'404.93	98.93
167.01.21	FH Emmen-Dorf: Sanierung Gräberhalle, Einfriedungen und Engelsgrab	5040.046	2022 - 2023		65.78	118.00	117.22	-0.78
170.01.21	Sport: Umbau Beleuchtung auf LED Kunstrasenplatz Stadion Gersag und Rasenplatz (B-Platz)	5030.007	2021-2023		0.00	10.00	11.77	1.77
174.01.21	Fernwärmeanschluss Schulanlage Emmen Dorf	5040.038	2022-2023	9	359.56	0.00	90.25	90.25
175.01.21	Fernwärmeanschluss Schulanlage Rüeggisingen	5040.039	2022-2023		443.08	40.00	24.45	-15.55
183.01.21	Sockelsanierung Gebäudehülle	5040.060	2023		1.45	0.00	0.00	0.00
184.01.21	Entwässerung Wiese ausserhalb Friedhofanlage	5030.005	2022-2023		167.26	0.00	0.00	0.00
202.01.22	Emmenpark: Ausstattung Infrastruktur	5030.008	2022-2023		17.71	40.00	47.22	7.22
207.01.22	Mooshüsli HB+FB: Öffnung Freibad zu Parkanlage; Grundlagen	5040.096	2022-2023		1.48	25.00	36.81	11.81
207.02.22	Mooshüsli HB+FB: Öffnung Freibad zu Parkanlage; Ausführung	5040.097	2023	10	0.00	500.00	153.49	-346.51
209.02.22	Mooshüsli HB: Erhalt Betriebstauglichkeit; Ausführung	5040.098	2023		0.00	218.00	217.37	-0.63
210.01.22	Mooshüsli HB: Beleuchtung Umbau auf LED	5040.099	2023		0.00	57.00	56.50	-0.50
213.01.22	Mooshüsli FB: Erhalt Betriebstauglichkeit	5040.100	2023		0.00	70.00	69.04	-0.96
224.01.23	SH Hübeli: Heizungsersatz Schaubhaus; Grundlagen	5040.000	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
225.01.23	Werkhof: Photovoltaik und Elektroerschliessung; Grundlagen	5040.108	2023		0.00	0.00	1.59	1.59
226.01.23	SH Gersag: Photovoltaikanlage; Grundlagen	5040.109	2023		0.00	0.00	2.20	2.20
227.01.23	FW Hauptgebäude: Photovoltaikanlage; Grundlagen	5040.110	2023		0.00	0.00	1.12	1.12
228.01.23	SH Rüeggisingen: Photovoltaikanlage; Grundlagen	5040.111	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
229.01.23	VG Saalbau: Photovoltaikanlage; Grundlagen	5040.112	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
230.01.23	SPH Rossmoos: Heizungsersatz und Photovoltaikanlage; Grundlagen	5040.113	2023		0.00	0.00	1.60	1.60
231.01.23	SH Sprengi: Heizungsersatz; Grundlagen	5040.000	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
236.01.23	SH Emmen-Dorf: Ersatz Beleuchtung und Instandsetzungen	5040.115	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
249.01.23	KG Unterspitalhof: Dachsanierung, Heizungsersatz, Photovoltaik	5040.114	2023		0.00	0.00	6.02	6.02
269.01.23	SH Meierhöfli: Einbau Brandschutztüren	5040.107	2023		0.00	0.00	11.35	11.35
129.02.22	SPL Gersag Platz D: Sanierung Unterboden inkl. Ent- + Bewässerung; Grundlagen	5030.020	2023		0.00	0.00	12.10	12.10
207.03.22	Mooshüsli FB: Spielplatz; Ausführung	5030.013	2023	11	0.00	0.00	384.68	384.68
271.01.23	SH Sonnhalde: Neubau Spielplatz	5030.021	2023	12	0.00	0.00	91.47	91.47
272.01.23	SPL Gersag: Street Workout-Anlage	5060.040	2023		0.00	0.00	0.00	0.00

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
275.01.23	VG: Erweiterung AHV Zweigstelle (Mieterausbau)	5040.116	2023		0.00	0.00	0.00	0.00
279.01.23	SD Gerliswilstrasse 21: Umbau 3.OG SPD	5040.122	2023	13	0.00	0.00	149.54	149.54
280.01.23	Parz. 1341 Viscosistadt	5000.000	2023	14	0.00	907.71	907.71	0.00
280.02.23	Parz. 1579 Viscosistadt	5000.001	2023	14	0.00	8.81	8.81	0.00
280.03.23	Parz. 4537 Viscosistadt	5000.002	2023	14	0.00	2.24	2.24	0.00
280.04.23	Parz. 429 Gräberhalle / Friedhof Emmen-Dorf	5000.003	2023		0.00	4.47	4.47	0.00
280.05.23	Parz. 1581 Ämmematt (Altsagen) / Emmemattstrasse, Weberwiese	5000.005	2023		0.00	284.10	284.10	0.00
281.01.23	Prélude, Übernahme Ausbaurkosten Umbau, Kaufvertrag vom 15.03.2023	5040.063	2023	15	0.00	0.00	2'035.00	2'035.00
283.01.23	Sportanlage Gersag: Abfallkörbe	5030.023	2023		0.00	0.00	82.00	82.00
186.02.23	Förderbeitrag Fernwärme Schulanlage Emmen Dorf	6310.011	2023		0.00	0.00	-21.00	-21.00
186.03.23	Förderbeitrag Fernwärme Schulanlage Rüeggisingen	6310.012	2023		0.00	0.00	-29.96	-29.96
207.04.23	Mooshüsli FB: Spenden für Spielplatz	6360.001	2023		0.00	0.00	-4.00	-4.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

- 1: Verschiebung zwischen den verschiedenen Jahrestreichen.
- 2: Keine Erstellung eines neuen Parkplatzes, erste Sicherheitsmassnahmen erfolgten über die Erfolgsrechnung sowie Verschiebung der weiteren Massnahmen ins 2024.
- 3: Verschiebung wegen Prüfung von einem möglichen Anschluss an die Fernwärme.
- 4: Projektumfang wurde gemäss B+A zu Teilsanierung erweitert.
- 5: Projektumfang wurde gemäss B+A mit Energiemassnahmen erweitert.
- 6: Projekt wurde gemäss B+A in den Anbau vom Schulhaus Riffig integriert.
- 7: Sammelkredit welcher aufgelöst wird. Umfasst Projektierung für den Neubau Pavillon Gersag.
- 8: Kosten tiefer als in der Kostenschätzung ausgewiesen.
- 9: Mehrkosten für Folgearbeiten an Umgebung und Gebäude.
- 10: Umsetzung Piraten-Spielplatz als eigenständiges Projekt.
- 11: Entsprechende Reduktion des Projekt Öffnung Freibad Mooshüsli.
- 12: Neugestaltung Spielplatz bei der HPS Sonnhalde (Schulanlage Rüeggisingen).
- 13: Rückerstattung von Mieterausbauten für die Senkung der Mietkosten.
- 14: Nachtragskredit für Umwidmung Finanzvermögen/Verwaltungsvermögen gemäss B+A.
- 15: Übernahme der Ausbaurkosten gemäss B+A.



### 3 Entwicklung der Finanzen

#### 3.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	3'771.65	4'203.57	4'121.96	-81.62
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'049.08	5'802.26	5'987.04	184.78
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	4'595.54	4'869.07	4'887.02	17.95
34 Finanzaufwand	7.06	13.00	0.03	-12.97
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	3.59	0.00	13.18	13.18
36 Transferaufwand	0.02	0.02	0.02	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	5'167.78	5'314.13	5'735.49	421.36
<b>Total Aufwände</b>	<b>17'594.71</b>	<b>20'202.06</b>	<b>20'744.74</b>	<b>542.68</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	-51.65	-51.40	-52.03	-0.63
42 Entgelte	-777.05	-635.99	-796.66	-160.67
43 Verschiedene Erträge	-91.00	-353.00	-103.00	250.00
44 Finanzertrag	-7'821.89	-1'182.29	-1'461.82	-279.53
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-46.99	-13.71	-16.27	-2.56
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-15'250.48	-17'256.81	-17'903.52	-646.71
<b>Total Erträge</b>	<b>-24'039.05</b>	<b>-19'493.20</b>	<b>-20'333.29</b>	<b>-840.09</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>-6'444.34</b>	<b>708.86</b>	<b>411.45</b>	<b>-297.41</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Der Minderaufwand resultiert aus zusätzlichen Einsparungen beim Reinigungsaufwand, die durch die Implementierung des Reinigungskonzepts auf allen Anlagen erzielt wurden. Ein weiterer Einflussfaktor ist die längere Vakanz offener Stellen.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

-Zivilschutzanlagen: ZSA Rüeggisingen: Abdichtungsarbeiten, Sanitäranlagen Instandstellung, Beleuchtung im Zusammenhang mit der Reaktivierung öffentlicher Schutzraum (CHF 50'000.00). Wartung, Unterhalt, Kontrolle Notunterkunft durch ZSO (CHF 4'160.00).

-Umbau Schalteranlagen / Sprechunterstützung KESB (CHF 20'000.00).

-Bade- und Freizeitanlage Mooshüsli: Diverse Sachen für die Parköffnung, Neugestaltung Eingang, neue Bäume, Sturmschaden Freibad (CHF 89'679.00).

-Barackendörfli: Umrüstung auf LED (CHF 16'229.00).

-Sporthalle Rossmoos: Anschluss Internetleitung ans Verwaltungsnetz für das automatische Zutrittssystem.

-Parkplatzbewirtschaftung: Vorgezogene Arbeiten von neuen Parkuhren (CHF 26'400.00).

-Honorare an Dritte: Zusätzlich zu den geplanten Massnahmen erfolgten Aufnahmen bei den Friedhofanlagen und die Machbarkeitsstudie für das Restaurant Rossmoos. Weiter waren die Abklärungen für die Machbarkeitsstudie Bade- und Freizeitanlagen Mooshüsli aufwändiger als eingeplant.

##### 43 Verschiedene Erträge

Budgetierung Aktivierung Eigenleistungen erfolgte nach alter Regelung; Verrechnung gemäss neuer Regelung

### 3.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Verwaltung Liegenschaften</b>	303.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'215.91	1'281.89	1'503.47	221.58
Ertrag			-1'215.91	-1'281.89	-1'503.47	-221.58
<b>Verwaltungsgebäude</b>						
<b>Gersag</b>	303.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'167.22	1'744.94	1'707.36	-37.58
Ertrag			-1'167.22	-1'744.94	-1'707.36	37.58
<b>Verwaltungsgebäude</b>						
<b>Personalhaus</b>	303.03	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			35.82	0.00	0.00	0.00
Ertrag			-35.82	0.00	0.00	0.00
<b>Reinigung</b>						
<b>Verwaltungsgebäude</b>	303.04	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			182.50	184.03	170.14	-13.90
Ertrag			-182.50	-184.03	-170.14	13.90
<b>Liegenschaften</b>						
<b>Verwaltungsvermögen</b>	303.05	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			239.50	280.87	340.50	59.63
Ertrag			-239.50	-280.87	-340.50	-59.63
<b>Schulliegenschaften</b>	303.06	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			8'004.92	9'922.03	9'858.39	-63.64
Ertrag			-8'004.92	-9'922.03	-9'858.39	63.64
<b>Liegenschaften</b>						
<b>Finanzvermögen</b>	303.07	2	-5'837.55	579.78	279.91	-299.86
Aufwand			902.24	788.18	799.70	11.52
Ertrag			-6'739.79	-208.40	-519.79	-311.39
<b>Feuerwehrgebäude</b>	303.08	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			184.94	165.33	163.21	-2.12
Ertrag			-184.94	-165.33	-163.21	2.12
<b>Zivilschutz- und</b>						
<b>Militäranlagen</b>	303.09	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			105.62	128.13	189.02	60.89
Ertrag			-105.62	-128.13	-189.02	-60.89
<b>Sportanlagen</b>	303.10	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'146.01	1'102.21	1'052.05	-50.16
Ertrag			-1'146.01	-1'102.21	-1'052.05	50.16
<b>Sporthalle Rossmoos</b>	303.11	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			423.64	460.74	454.87	-5.86
Ertrag			-423.64	-460.74	-454.87	5.86
<b>Sporthalle Gersag</b>	303.12	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'265.07	937.97	973.50	35.53
Ertrag			-1'265.07	-937.97	-973.50	-35.53

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Saalbau</b>	303.13	3	0.00	546.94	718.07	171.13
Aufwand			557.09	660.04	850.60	190.56
Ertrag			-557.09	-113.10	-132.52	-19.42
<b>Restaurant Mooshüsli</b>	303.14	3	0.00	14.95	-23.30	-38.24
Aufwand			29.41	54.95	24.20	-30.75
Ertrag			-29.41	-40.00	-47.50	-7.50
<b>Restaurant Rossmoos</b>	303.15	3	0.00	53.15	20.65	-32.50
Aufwand			41.14	94.55	62.05	-32.50
Ertrag			-41.14	-41.40	-41.40	0.00
<b>Badeanlagen Mooshüsli</b>	303.16	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'522.30	1'730.21	1'923.69	193.49
Ertrag			-1'522.30	-1'730.21	-1'923.69	-193.49
<b>Werkhof Liegenschaft</b>	303.17	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			162.14	218.88	188.73	-30.15
Ertrag			-162.14	-218.88	-188.73	30.15
<b>Friedhofanlagen</b>	303.18	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			157.95	232.30	231.06	-1.25
Ertrag			-157.95	-232.30	-231.06	1.25
<b>Markt- und Gewerbesen</b>	303.19	3	-71.15	-55.90	-70.38	-14.48
Aufwand			0.78	10.50	0.80	-9.70
Ertrag			-71.94	-66.40	-71.19	-4.79
<b>Barackendörfli Riffigweiher</b>	303.20	3	-14.76	17.10	7.58	-9.52
Aufwand			65.81	65.97	81.73	15.77
Ertrag			-80.57	-48.87	-74.15	-25.28
<b>Parkplatzbewirtschaftung</b>	303.21	3	-520.88	-447.15	-521.09	-73.94
Aufwand			184.69	138.35	169.67	31.32
Ertrag			-705.57	-585.50	-690.76	-105.26

Beträge in CHF Tausend

### 3.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	5'159.06	10'927.32	12'960.52	2'033.19
Einnahmen	-440.06	0.00	-54.96	-54.96
Nettoinvestitionen	4'719.01	10'927.32	12'905.56	1'978.23

Investitionsbeträge in CHF Tausend

### 3.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Martin Küpfer

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### Veranlagung/Administration Steuern

Im vergangenen Jahr wurden wiederum leicht über 100 % des gesamten Registerbestandes veranlagt, was zu einer minimalen Verbesserung des Veranlagungsstandes führte. Die Vorgaben des Kantons Luzern werden erfüllt. Die Einsprachequote liegt bei rund 0.87 % bzw. bei 156 Einsprachen, die im 2023 für verschiedene Steuerjahre eingegangen sind. Die Erledigung der Einsprache erfolgt insgesamt betrachtet innert der vorgegebenen durchschnittlichen Durchlaufzeit von 80 Tagen.

Die für Ostern 2023 geplante Umstellung der kantonalen Steuersoftware Nest musste auf das Jahr 2024 verschoben werden. Trotz grosser Bemühungen und umfangreicher Testarbeiten bestanden noch betriebsverhindernde Mängel, die eine Einführung verhinderten. Der neue GoLive-Termin ist für den Sommer 2024 geplant.

#### Gemeindesteuern

Die Gemeindesteuern 2023 lagen insgesamt über den Erwartungen. Beim Ertrag des laufenden Jahres resultierte gegenüber Budget eine Abweichung von rund 3 % bzw. CHF 2.2 Mio. Der grösste Anteil der Mehrerträge fiel bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen an (plus CHF 2 Mio.). Die Nachträge aus früheren Jahren fielen knapp 7 % bzw. CHF 400'000 höher aus als budgetiert.

Auf wenigen Positionen mussten Mindererträge verzeichnet werden. Diese hatten aufgrund des geringen Budgetwertes – im Verhältnis zu den gesamten Gemeindesteuern – keinen bedeutenden Einfluss auf das Ergebnis.

Die Einnahmen aus den ordentlichen Gemeindesteuern 2023 setzen sich weiterhin zu rund 90% aus Erträgen der natürlichen Personen und rund 10% aus Erträgen der juristischen Personen zusammen, was ungefähr der Verteilung des Vorjahres entspricht.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
902100	Veranlagung / Administration Steuern	2	304.01
991000	Gemeindesteuern	2	304.02
987100	Konzessionsgebühren Elektrizität	3	304.03
987900	Konzessionsgebühren Energie, übriges	3	304.04

#### Leistungsauftrag

##### Veranlagung/Administration Steuern

Der Bereich Steuern führt ein vollständiges und korrektes Steuerregister. Das Steuerveranlagungsverfahren für die natürlichen Personen (exkl. Selbständigerwerbende) sowie das Rechtsmittelverfahren werden gemäss den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt. Die Rechnungsstellung erfolgt korrekt und zeitgerecht. Eingehende Erlassgesuche werden zeitnah und gesetzeskonform behandelt.

Die Billettsteuern für Veranstaltungen in der Gemeinde Emmen werden laufend überwacht und in Rechnung gestellt.

Die eingehenden Gesuche um Betreuungsgutscheine werden zeitnah geprüft und die Entscheidungsgrundlage für die Ausrichtung der Betreuungsgutscheine an den Bereich Jugend und Familie übermittelt.

Die Steuererklärungen für die von der Berufsbeistandschaft betreuten Personen werden gesetzeskonform und termingerecht ausgefüllt.

##### Gemeindesteuern

Die in Rechnung gestellten Gemeindesteueranteile, Zinsen, Bussen und Rückerstattungen werden monatlich kontrolliert und verbucht. Die vom Kanton quartalsweise überwiesenen Anteile an den Quellensteuern werden korrekt verbucht. Die nicht einbringlichen Steuern und Gebühren werden monatlich abgeschrieben.

##### Andere Steuern

Die in Rechnung gestellten Personalsteuern, Zinsen und Abschreibungen werden monatlich nachgeführt. Die Billettsteuern werden nach Veranstaltung zeitnah und korrekt abgerechnet.

##### Konzessionsgebühren

Die Konzessionsgebühren aus Verträgen mit der CKW und Erdgas sind korrekt verbucht (Überweisung von CKW, EWL und Erdgas AG).

##### Ertrag aus Strassen- und Verkehrsabgaben

Der Gemeindeanteil aus den Strassen- und Verkehrsabgaben (Überweisung von Kanton Luzern) ist korrekt verbucht.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Veranlagungsstand laufende Steuerperiode per 31.12.	304.01	Prozent	85.00		82.11	85.00	83.09	-1.91
Veranlagungsstand laufende Periode per 31.3. des Folgejahres	304.01	Prozent	>96		94.31	96.00	95.05	-0.95
Offene Steuerveranlagungen per 31.12. / Steuerperiode -1	304.01	Prozent	<1		1.25	<1	1.51	0.51
Einsprachequote	304	Prozent	<1.5		0.85	<1.5	0.87	-0.63

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Steuerdossiers mit Veranlagungszuständigkeit Steueramt Emmen	304	Anzahl		17'718	17'750	17'840	90
Realtive Steuerkraft	304.02	CHF			1'303	1'305	2
Steuerausfälle Netto (Abschreibungen und Erlasse)	304.02	Prozent			1.50%	0.74%	-0.76%

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	15	15	15	0
Stellenprozente	1'190.00	1'190.00	1'190.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'341.73	1'337.77	1'268.78	-68.99
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'784.84	1'927.50	1'613.85	-313.65
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	12.35	0.00	13.33	13.33
36 Transferaufwand	235.53	250.00	208.92	-41.08
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	424.33	685.75	632.28	-53.47
<b>Total Aufwände</b>	<b>4'798.78</b>	<b>4'201.02</b>	<b>3'737.17</b>	<b>-463.85</b>
40 Fiskalertrag	-90'642.90	-87'900.00	-91'501.03	-3'601.03
41 Regalien und Konzessionen	-1'619.11	-1'710.00	-1'599.65	110.35
42 Entgelte	-1'138.77	-1'116.00	-1'152.90	-36.90
43 Verschiedene Erträge	-0.05	0.00	-0.15	-0.15
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-418.15	-365.00	-417.09	-52.09
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-126.42	-135.88	-139.37	-3.49
<b>Total Erträge</b>	<b>-93'945.40</b>	<b>-91'226.88</b>	<b>-94'810.19</b>	<b>-3'583.32</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>-89'146.62</b>	<b>-87'025.86</b>	<b>-91'073.03</b>	<b>-4'047.17</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Der Personalaufwand fiel wegen eines vorübergehend nicht besetzten Pensums tiefer aus.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand fiel um rund CHF 300'000 tiefer aus, dies insbesondere wegen tieferen Abschreibungen und geringeren mutmasslichen Debitorenverlusten.

##### 36 Transferaufwand

Infolge Änderung der Kontierung von pauschalen Steueranrechnungen wurde dieser Aufwand erstmals beim Fiskalertrag verbucht.

##### 40 Fiskalertrag

Die Erträge der Gemeindesteuern sind gegenüber dem Budget um rund CHF 3.6 Mio. höher ausgefallen.

Der Ertrag des laufenden Jahres (Steuerperiode mit Kalenderjahr identisch) liegt bei den natürlichen Personen insgesamt bei rund CHF 69.2 Mio. und bei den juristischen Personen bei rund CHF 7.2 Mio. Die positive Abweichung beträgt insgesamt rund CHF 2.2 Mio. Davon entfallen rund CHF 2 Mio. auf Einkommenssteuern bei den natürlichen Personen und rund CHF 200'000 auf die Gewinnsteuern bei den juristischen Personen.

Die Vermögens- bzw. Kapitalsteuern weisen keine nennenswerten Abweichungen auf.

Die Nachträge früherer Jahre (Steuerperiode 2022 und älter) beeinflussen das Ergebnis 2023 ebenfalls, wenn auch in geringerer Masse. Die in Rechnung gestellten Steuernachträge betragen total rund CHF 6.4 Mio. und sind damit circa CHF 400'000 höher als angenommen. Rund zwei Drittel der Mehrerträge fällt auf die Gewinnsteuern bei den juristischen Personen, der übrige Mehrertrag verteilt über die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen sowie auf die Kapitalsteuern der juristischen Personen.

Weitere positive Abweichungen konnten bei den Quellensteuern (+ CHF 800'000) und beim Eingang abgeschriebener Steuern (+ CHF 280'000) verzeichnet werden.

##### 46 Transferertrag

Die höheren Steuererträge der einzelnen Gemeinwesen führten zu höheren Bezugsprovisionen, da diese in % des Steuerertrages abgerechnet werden.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Veranlagung / Administration Steuern</b>	304.01	2	973.82	1'284.14	1'120.25	-163.90
Aufwand			2'000.01	2'276.02	2'124.50	-151.51
Ertrag			-1'026.19	-991.88	-1'004.26	-12.38
<b>Gemeindesteuern</b>	304.02	2	-88'501.33	-86'600.00	-90'593.62	-3'993.62
Aufwand			2'787.57	1'925.00	1'599.86	-325.14
Ertrag			-91'288.90	-88'525.00	-92'193.48	-3'668.48
<b>Konzessionsgebühren Elektrizität</b>	304.03	3	-1'531.33	-1'650.00	-1'500.00	150.00
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			-1'531.33	-1'650.00	-1'500.00	150.00
<b>Konzessionsgebühren Energie, übriges</b>	304.04	3	-87.78	-60.00	-99.65	-39.65
Aufwand			11.20	0.00	12.80	12.80
Ertrag			-98.98	-60.00	-112.45	-52.45

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Igor Trinic

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### Masterplanung Sport- und Freizeitanlagen

Die Sportgewohnheiten haben sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Dabei nehmen neben den traditionellen Sportarten wie Fussball und anderen Mannschaftssportarten zunehmend Individualsport- und Trendsportarten mehr Raum ein. Im Zuge dieser Entwicklung wurde eine umfassende Masterplanung für die Sport- und Freizeitanlagen durchgeführt, die diese Trends, das aktuelle Sport- und Freizeitgeschehen und den gesellschaftlichen Wandel sowie der damit einhergehenden Auswirkungen auf die Freizeit und den Sport analysiert und in einem Bericht zusammenfasst. Die Masterplanung Sport- und Freizeitanlagen wurde im Herbst 2023 abgeschlossen und am 12. Dezember 2023 vom Einwohnerrat einstimmig zur Kenntnis genommen.

#### Herbstsportwoche

Die Herbstsportwoche Emmen, die seit über vier Jahrzehnten einen festen Bestandteil des Sportangebots für die Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Emmen darstellt, wurde im Jahr 2023 durch die Digitalisierung des Anmeldeverfahrens und eine Neugestaltung des Programms aufgewertet. Anstelle der bisherigen Möglichkeit, sich für eine oder zwei Sportarten einzuschreiben, bot die neu konzipierte Sportwoche den Teilnehmenden die Chance, eine Vielfalt von Sportarten zu entdecken. Zudem wurde eine flexible Anmeldung eingeführt, bei der sich die Kinder für ein Modul am Vormittag oder Nachmittag entscheiden konnten, was die Planung für die Eltern erheblich erleichterte.

#### Sportinfrastruktur

Ein attraktives und modernes Angebot an Sportanlagen und Bewegungsräumen zählt zu den zentralen Massnahmen einer Gemeinde, um das Sport- und Bewegungsverhalten ihrer Bürgerinnen und Bürger positiv zu beeinflussen und sich als sportfreundliche Gemeinde zu etablieren. In diesem Kontext hat die Gemeinde Emmen, in Zusammenarbeit mit der Firma Landis AG, nicht nur die Schulraumplanung vorangetrieben, sondern auch eine umfassende Masterplanung für Sport- und Freizeitanlagen entwickelt. Parallel dazu konnten im Jahr 2023 schon wichtige Projekte aus der Masterplanung umgesetzt werden. Die Eröffnung des neuen Kunstrasenplatzes Gersag am 30. September 2023 stellt für die beiden Fussballvereine und die Bevölkerung eine bedeutende Bereicherung dar und trägt dazu bei, die insbesondere im Frühling und Herbst auftretenden Platzprobleme zu mildern. Durch die Realisierung des Disc-Golf-Parcours in Kooperation mit der Stadt Luzern und dem Verein TnT Frisbee Luzern konnte das Sport- und Bewegungsangebot für die Bürgerinnen und Bürger weiter ausgebaut werden. Zudem wurde die Umrüstung auf LED-Beleuchtung intensiviert, um die Energieeffizienz der wichtigsten Sportanlagen zu verbessern.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
934100	Sport / Freizeit	2	305.01
934102	Herbstsportwochen	3	305.02
934101	Freiwilliger Schulsport	3	305.03

#### Leistungsauftrag

Beratung, Begleitung und Unterstützung der Sportvereine und der Individualsportler sowie Sportorganisationen der Gemeinde Emmen.  
 Förderung des Jugendsportes mit finanziellen Leistungen gestützt auf das Reglement über Beiträge an Vereine und Institutionen.  
 Erkennen von Bedürfnissen und Anliegen der Sportvereine mit der Sportkommission.  
 Förderung der Gesundheit, des Breiten- sowie Spitzensport und der Integration.  
 Förderung und Organisation des freiwilligen Schulsportes.  
 Mitarbeit, Planung und Durchführung von sportlichen Events, Projekten.  
 Entwicklung der Sport- und Freizeitanlagen in Zusammenarbeit mit dem Bereich Immobilien.  
 Positionierung und Kommunikation der Marke Emmen als positive Marke durch den Bereich Sport Emmen.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Bewegungssonntage "I like to move it"	305.01	Anzahl	7		3	8	9	1
Hallenzählungen	305.01	Anzahl	4		1	4	3	-1
Herbstsportwoche	305.02	Anmeldungen	750		583	600	217	-383



**Bemerkung**

Durch die Digitalisierung des Anmeldeverfahrens wurden der Anmeldeprozess und die damit verbundenen Aufgaben der Lehrpersonen deutlich vereinfacht. Allerdings entfielen dadurch wichtige Motivationsfaktoren zur Anmeldung. Statt sich für einzelne Sportarten entscheiden zu können, mussten sich die Teilnehmenden für komplette Vormittags- oder Nachmittagsmodule anmelden, was sich merklich auf die Anmeldezahlen auswirkte.

**2.3 Informationen**

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Praktikant	305.01	Anzahl		1	1	0	-1

**2.4 Stellenplan**

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	2	2	2	0
Stellenprozente	130.00	130.00	130.00	0.00

**3 Massnahmen und Projekte**

**3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung**

Keine

**3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung**

Keine

**4 Entwicklung der Finanzen**

**4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten**

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	218.46	227.35	217.55	-9.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	36.73	48.10	61.00	12.90
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.30	0.00	0.07	0.07
36 Transferaufwand	162.40	262.75	259.22	-3.53
37 Durchlaufende Beiträge	1.00	1.50	1.00	-0.50
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'674.89	2'584.57	2'540.68	-43.89
<b>Total Aufwände</b>	<b>3'093.78</b>	<b>3'124.27</b>	<b>3'079.53</b>	<b>-44.74</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-33.65	-31.52	-35.29	-3.77
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-52.90	-42.72	-42.85	-0.13
47 Durchlaufende Beiträge	-1.00	-1.50	-1.00	0.50
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-0.72	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-88.27</b>	<b>-75.74</b>	<b>-79.15</b>	<b>-3.41</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>3'005.51</b>	<b>3'048.53</b>	<b>3'000.38</b>	<b>-48.15</b>

Beträge in CHF Tausend

**Abweichungsbegründungen**

**30 Personalaufwand**

Aufgrund mehrerer Projekte und der Umsetzung der Masterplanung für Sport- und Freizeitanlagen wurde beschlossen, im Jahr 2023 keine Praktikantin oder Praktikanten aufzunehmen.

**31 Sach- und übriger Betriebsaufwand**

Durch die Digitalisierung des Sportpasses, die Kooperation mit Luzern und Kriens sowie die Einbindung in das n-Tree-System war die Bestellung neuer RFID-Karten erforderlich. Die Inbetriebnahme des neuen Kunstrasenplatzes und die Eröffnung des neuen Disc-Golf-Parcours führten zudem zur Inanspruchnahme zusätzlicher Dienstleistungen durch externe Anbieter.

**36 Transferaufwand**

Nach der Einführung von Benutzungsgebühren für die Reservierung von Wasserflächen wird ein Teil der Kosten den Emmer Vereinen im Rahmen der Sportförderung erlassen und dem Sportbereich verrechnet. Das Budget musste nicht vollständig ausgeschöpft werden. Die Beiträge zum Ferienpass, die vom Verkauf abhängen, lagen unter dem budgetierten Betrag.

**42 Entgelte**

Zusätzliche Einnahmen, die im Budget nicht vorgesehen waren, wurden durch den Gastrobetrieb während der Eröffnungsfeier des neuen Kunstrasenplatzes Gersag generiert.

**4.2 Leistungsgruppen**

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Sport / Freizeit</b>	305.01	2	2'964.91	3'003.43	2'961.03	-42.40
Aufwand			2'990.01	3'029.17	2'988.28	-40.88
Ertrag			-25.10	-25.74	-27.25	-1.51
<b>Herbstsportwochen</b>	305.02	3	14.88	23.93	23.78	-0.15
Aufwand			29.15	37.93	32.82	-5.11
Ertrag			-14.27	-14.00	-9.04	4.96
<b>Freiwilliger Schulsport</b>	305.03	3	25.72	21.17	15.57	-5.60
Aufwand			74.62	57.17	58.42	1.25
Ertrag			-48.90	-36.00	-42.85	-6.85

Beträge in CHF Tausend

**4.3 Investitionsrechnung**

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

**4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen**

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Christian Meier

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Der aussergewöhnlich schöne Sommer 2023 mit zahlreichen Sonnenstunden, führte mit über 110'000 Eintritten zu einem neuen Besucherrekord im Freibad Mooshüsli. Für zusätzliche Gäste haben auch die verschiedenen Events und Veranstaltungen gesorgt. Mit dem Bassine (Day-Dance-Anlässe), dem Fun Jump Contest und der End of Summer-Party wurden drei neue Events erfolgreich im Freibad durchgeführt. Nach einer coronabedingten Pause kehrte auch die bei Familien beliebte Camping-Night zurück, bei der alle Camping-Gäste ein fantastisches Wochenende erlebten. Die Camping-Night fand einen sehr grossen Anklang und war mit 120 Zelten schon früh ausverkauft. Das Openair Kino, welches vom Verein Zukunftsgestaltung Emmen sehr gut organisiert wurde, fand zum zweiten Mal im Freibad Mooshüsli statt, allerdings mit etwas weniger Glück beim Wetter. Neue Attraktionen wie der grosse Piratenschiff-Spielplatz und der Slackline-Park bereicherten das Angebot für die Besucherinnen und Besucher. Trotz des hohen Besucheraufkommens und der zahlreichen Attraktionen und Veranstaltungen verlief die Freibadsaison reibungslos und ohne nennenswerte Vorfälle. Mit dem Aqua-Track wurde auch im Hallenbad ein neues Element eingeführt. Seit November haben Kinder, Jugendliche und Junggebliebene jeden Sonntagnachmittag die Möglichkeit, sich auf einem Wasser-Parcours auszuprobieren.

Im Zusammenhang mit dem Projekt «Synergienutzung K5-Hallenbäder» wurden im Rahmen der Preisharmonisierung der K5-Hallenbäder für Schulen, Vereine und Institutionen auf Beginn des neuen Kalenderjahres 2023 Benutzungsgebühren für die exklusive Nutzung von Wasserflächen eingeführt. Vergleiche mit anderen Hallenbädern haben aufgezeigt, dass Benutzungsgebühren für Wasserflächen marktüblich sind und von den umliegenden Bädern schon länger eingeführt wurden. Nach der Sommerrevision im Hallenbad wurde die Snackeria eröffnet, wo die Badegäste nach dem Hallenbad-Besuch Getränke und verschiedene Snacks kaufen können.

Am 14. Oktober 2023 wurde der Mooshüsli-Park für die Bevölkerung freigegeben und ist jetzt auch neben der Badesaison frei zugänglich. Das erklärte Ziel, das Freibad Mooshüsli zum attraktiven, lebendigen und ganzjährigen Ort der Begegnung zu entwickeln, soll schrittweise und mit der Installation neuer Elemente auf der Anlage erreicht werden. Mittels eines Wegkreuzes inklusive Sitzgelegenheiten, Beleuchtung und zusätzlichen Bäumen wird der Park auf alle Seiten hin geöffnet und begehbar. Auf die Freibad-Saison 2024 wird der erste Teil der Durchwegung eröffnet und unter anderem zwei neue Grillstellen innerhalb vom Mooshüsli-Park in Betrieb genommen.

Die Bade- und Freizeitanlagen Mooshüsli spielen eine zentrale Rolle in den Sportanlagen von Emmen. Laut der Masterplanung für die Sport- und Freizeitanlagen besitzen sowohl das Freibad als auch das Hallenbad Mooshüsli einen bedeutenden Stellenwert für die Bevölkerung der Gemeinde Emmen. Umfassende Investitionen in die Bausubstanz der Gebäude und Becken sowie die Technik der Wasseraufbereitung stehen sowohl für das Hallenbad als auch für das Freibad in den nächsten Jahren an. Viele Teile der Anlagen und Gebäude haben ihre erwartete Lebensdauer erreicht oder bereits schon länger überschritten und genügen den heutigen Anforderungen an die Energieeffizienz sowie die Hygiene- und Sicherheitsstandards nicht mehr. Obwohl der Betrieb vom gesamten Mooshüsli in den kommenden Jahren durch erhöhten Aufwand für Unterhalt und Betriebskosten noch sichergestellt ist, steigen die Risiken für Ausfälle und unerwartete Instandhaltungskosten mit dem Alter der Anlagen. Es sind erhebliche Investitionen in den nächsten Jahren erforderlich.

Um die Zukunft für das Mooshüsli aufzuzeigen, wird auf der Basis der Masterplanung Sport- und Freizeitanlagen eine separate Machbarkeitsstudie erarbeitet und aus den Resultaten daraus, die neue Strategie für das Mooshüsli erarbeitet. Ende Jahr liegt dieses Betriebskonzept vor und wird dem Einwohnerrat präsentiert, damit die Investitionen in die Badinfrastrukturen für die nächsten Jahre festgelegt werden können.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
934105	Badeanlagen Betrieb	3	306.01

#### Leistungsauftrag

Öffentliches Angebot für Freizeitgestaltung, Ausgleich, Erholung und sozialer Treffpunkt für alle Generationen und Bevölkerungsschichten  
 Angebot für Gesundheitsförderung sowie Förderung des Freizeit-, Individual- und Vereinssports  
 Lehrplan 21 / obligatorischer Schulschwimm-Unterricht: die Gemeinde ist verpflichtet, den Schulen und ihren Lernenden Zugang zu ermöglichen, um Bewegungserfahrung im Wasser zu sammeln und das Schwimmen zu erlernen.  
 Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten der Freibad-Parkanlage für Veranstaltungen verschiedenster Art.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Kostendeckungsgrad Vollkosten	306.01	Prozent	Keine		43.10	48.09	52.88	4.79

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Besucher Hallenbad	306.01	Anzahl		132'079	150'000	146'217	-3'783
Besucher Freibad	306.01	Anzahl		99'709	85'000	110'928	25'928
Besucher Sauna	306.01	Anzahl		4'219	5'200	5'557	357

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	16	16	16	0
Stellenprozent	1'024.01	1'074.73	1'074.73	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Kauf vom Aqua-Track für das Hallenbad und Eröffnung der Snackeria.

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'035.30	1'088.41	1'239.13	150.72
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	787.72	294.60	385.60	91.00
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.20	0.00	1.40	1.40
36 Transferaufwand	0.00	0.00	0.01	0.01
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'899.58	2'079.98	2'240.22	160.23
<b>Total Aufwände</b>	<b>3'722.80</b>	<b>3'462.99</b>	<b>3'866.35</b>	<b>403.36</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-1'547.78	-1'564.92	-1'986.79	-421.87
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	-1.19	-1.19
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-56.59	-101.10	-56.66	44.44
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'604.36</b>	<b>-1'666.02</b>	<b>-2'044.64</b>	<b>-378.62</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>2'118.44</b>	<b>1'796.97</b>	<b>1'821.71</b>	<b>24.75</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Der aussergewöhnlich schöne Sommer, diverse Events und Veranstaltungen sowie die Öffnung des Mooshüsli-Parks trugen dazu bei, dass das Mooshüsli-Personal zusätzliche Schichten einlegen musste. Zusätzlich erforderten die Einführung von Wasserpreisen und die Digitalisierung mit Schulungen mehr Zeit beim Kassen-Personal.

**31 Sach- und übriger Betriebsaufwand**

Der Einkauf von Badeartikeln für den Kiosk überstieg das Budget um CHF 9'105.10, trug aber dennoch zu einer signifikanten Steigerung der Einnahmen bei. Aufgrund der zunehmenden Nutzung von Kartenzahlungen fielen höhere Kreditkommissionen und Transaktionsgebühren an als geplant, insgesamt CHF 14'189.82. Darüber hinaus wurde die Vermarktung auf verschiedenen Medien-Kanälen, die Signalethik und das Design für den Moos- hüsli-Park sowie die Lizenzgebühren und das Management der Wasserflächen durch externe Partner unterstützt.

**42 Entgelte**

Mit der Einführung der Vermietung von Wasserflächen ab dem 1. Januar 2023 konnten zusätzliche Einnahmen in Höhe von CHF 220'276.75 generiert werden. Zudem führte der aussergewöhnlich gute Sommer zu höheren Einnahmen als die geplanten Benutzungsgebühren (+ CHF 167'524.40) sowie zusätzliche Einnahmen durch die Parkplatzbewirtschaftung (+ CHF 81'932) als budgetiert. Zudem wurden durch den Verkauf von Badeartikeln und die Vermietung von Kabinen und Schliessfächern Einnahmen über dem Budget generiert (+ CHF 29'006.90).

**4.2 Leistungsgruppen**

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Badeanlagen Betrieb</b>	306.01	3	2'118.44	1'796.97	1'821.71	24.75
Aufwand			3'722.80	3'462.99	3'866.35	403.36
Ertrag			-1'604.36	-1'666.02	-2'044.64	-378.62

Beträge in CHF Tausend

**4.3 Investitionsrechnung**

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

**4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen**

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Thomas Furrer

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Überprüfung des Emmer Busnetzes wurde seitens VVL mit der Unterstützung der asa Arbeitsgruppe für Siedlungsplanung und Architektur AG im Herbst 2023 fertiggestellt und dokumentiert. Der Bericht wurde den direkt bzw. am meisten betroffenen Stakeholdern im Dezember 2023 zur Vernehmlassung zugestellt (Frist bis Anfang März 2024). Die Anpassungen der Bus-Haltekanten für einen hindernisfreien Zugang gestützt auf das Behindertengleichstellungsgesetz wurde durch den Bereich Tiefbau weiter vorangetrieben. Zur Förderung geteilter Mobilitätsformen, shared Mobility, hat sich Emmen 2023 entschieden, die bestehenden Nextbikestandorte für ein weiteres Jahr aufrecht zu erhalten. 2024 soll das Engagement überprüft und entschieden werden, ob und wenn ja, wie es mit nextbike auf dem Gemeindegebiet Emmen weitergehen soll. Die vorübergehende Einstellung der vbl-Linie 5 aufgrund des Mangels an Bus-Chauffeusen und Bus-Chauffeuren wurde von Seiten Gemeinderat kritisiert. Die Einstellung der Vergabe von SBB Tageskarten und der Verzicht auf das Angebot der neuen SBB-Spartageskarten ab dem Jahre 2024 wurde im August 2023 kommuniziert.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
962100	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	1	401.01
962200	Regional- und Agglomerationsverkehr	1	401.02
962900	SBB Tageskarten	3	401.03

#### Leistungsauftrag

Die Verfügbarkeit des öffentlichen Verkehrs auf dem Gemeindegebiet in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Luzern sicherstellen und fördern.

#### Öffentlicher Verkehr

Zusammenarbeit mit dem für das ÖV Angebot und den Betrieb verantwortlichen Verkehrsverbund Luzern sowie den Betreibern der Buslinien auf Gemeindegebiet.

Bedürfnisse für einen kundenorientierten und funktionierenden ÖV Betrieb erheben und Angebots-anpassungen erarbeiten.

Rückmeldungen von ÖV Kundinnen und Kunden entgegennehmen und bearbeiten.

#### SBB Tageskarten

Kostendeckende Abgabe von SBB Tageskarten an die Bevölkerung.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Keine

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Fahrleistung aller E-Buslinien	401.02	km		1'464'993	1'450'000	1'466'006	16'006
Fahrgäste aller E-Buslinien	401.02	Anzahl		5'135'679	4'800'000	5'575'095	775'095
Fahrleistungskosten Verkehrsverbund (Beitrag pro Einwohner)	401.02	CHF		113.46	112.00	112.49	0.49
E-Bus Haltestellen	401.03	Anzahl		48.00	48.00	48.00	0.00
Kostendeckungsgrad aller E-Buslinien	401.01	Prozent	<sup>1</sup>	≥ 40	≥ 40	≥ 40	0

#### Bemerkung

1: Effektive Zahl folgt nach Bilanzmedienkonferenz der AAGR, welche jeweils erst nach Redaktionsschluss stattfindet. Der R-Wert wird jeweils ein Jahr rückwirkend nachgetragen.

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	1	1	1	0
Stellenprozente	9.00	9.00	9.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
011.01.21	Investitionen in öffentlicher Verkehr, Kantonsbeitrag	5620.001			1'305.65	1'329.00	1'328.55	-0.45

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	12.83	10.90	7.04	-3.87
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	128.07	139.07	26.61	-112.46
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	41.38	41.38	41.38	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.04	0.04
36 Transferaufwand	3'841.22	3'878.14	3'877.51	-0.63
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	233.97	235.29	241.22	5.93
<b>Total Aufwände</b>	<b>4'257.46</b>	<b>4'304.77</b>	<b>4'193.79</b>	<b>-110.99</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-140.02	-150.00	-67.67	82.33
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-140.02</b>	<b>-150.00</b>	<b>-67.67</b>	<b>82.33</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>4'117.44</b>	<b>4'154.77</b>	<b>4'126.11</b>	<b>-28.66</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

#### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand und 42 Entgelte

Keine Abgabe der SBB-Tageskarten mehr. Im Budget 2023 noch enthalten.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Öffentliche Verkehrsinfrastruktur</b>	401.01	1	54.19	39.09	40.86	1.77
Aufwand			54.19	39.09	40.86	1.77
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Regional- und Agglomerationsverkehr</b>	401.02	1	4'077.39	4'133.29	4'152.67	19.38
Aufwand			4'077.39	4'133.29	4'152.67	19.38
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>SBB Tageskarten</b>	401.03	3	-14.13	-17.60	-67.41	-49.81
Aufwand			125.89	132.40	0.26	-132.14
Ertrag			-140.02	-150.00	-67.67	82.33

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	1'305.65	1'329.00	1'328.55	-0.45
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	1'305.65	1'329.00	1'328.55	-0.45

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine



## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Thomas Furrer

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### Hochbau

SPL Gersag: Ersatz Kunstrasen für Grusplatz

Der Ersatz Kunstrasen für den Grusplatz wurde per Ende September 2023 realisiert. Die Fertigstellungsarbeiten dauerten noch bis Jan/Feb 2024. Sämtliche Mängelbehebungen sind abgeschlossen. Die kantonale Gutschrift für die Subvention aus dem Sportfonds in der Höhe von 80'000.00 CHF ist genehmigt und wurde durch die kantonale Dienststelle Gesundheit per März 2024 überwiesen. Die Anlage mit der Revisionsdokumentation wurde im Februar 2024 an die Abteilung Immobilien übergeben. Der Bericht und Antrag Abrechnung SPL Gersag: Ersatz Kunstrasen für Grusplatz für den Einwohnerrat erfolgt im Juli 2024.

Erweiterung Schulanlage Hübeli

Nach der Volksabstimmung am 12. März 2023 erfolgte die Projektübergabe für die operative Umsetzung des Bauvorhabens an die Direktion Bau und Umwelt / Hochbau. Die Planung durch die Leistungserbringer wird durch den Hochbau aktiv betreut und geleitet. Die Eingabe des Baugesuches erfolgte am 17.11.2023. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Der Leitentscheid Baubewilligung erfolgt im März 2024. Die Bauarbeiten starten am 27.3.2024. Das Projekt wird durch eine Baukommission begleitet. Die erste Bauetappe sollte nach Plan im Februar 2025 abgeschlossen sein.

Erweiterung Schulanlage Meierhöfli

Für die Erweiterung der Schulanlage Meierhöfli wurde 2023 /2024 ein Gesamtleistungswettbewerb durchgeführt. Der Hochbau hat im Drei-Rollen-Modell (Immobilie, Schule, Hochbau) aktiv mitgewirkt und war in der Wettbewerbsjury vertreten. Nach Erteilung der Zuschlagsverfügung nimmt der Hochbau bis zur Volksabstimmung eine begleitende und beratende Funktion wahr. Nach der Volksabstimmung am 22. September 2024 geht der operative Lead von den Immobilien an den Hochbau über. Nach dem Vertragsabschluss mit dem Gesamtleistungsanbieter wird im 4. Quartal 2024 das Bauprojekt erarbeitet und die vom Gemeinderat delegierte Baukommission ins Leben gerufen.

Anbau Schulanlage Riffig

Nach Genehmigung des Sonderkredits durch den Einwohnerrat für den Anbau der Schulanlage Riffig am 19. September 2023 wurde der operative Lead an den Hochbau übertragen. Das Bauprojekt wurde erarbeitet und die Baubewilligung konnte im Februar 2024 erteilt werden. Im 1. und 2. Quartal 2024 werden Ausführungspläne erarbeitet. Parallel werden Einzelleistungssubmissionen für die Bauleistungen durchgeführt. Kurz nach der Genehmigung des Sonderkredits wurde auch für dieses Projekt eine Baukommission konstituiert. Die ersten Umbauarbeiten erfolgen in den Osterferien 2024. Die grossen Bauarbeiten erfolgen in den Sommerferien und dauern bis im Herbst 2025.

#### Planung / Entwicklung

Im Bereich Planung hat die Verkehrsplanerin auf Ende Mai 2023 gekündigt. Die Stelle konnte im Oktober 2023 in einem 60%-Pensum wiederbesetzt werden. Ab Januar 2024 sind 140 Stellenprozente bei der Planung unbesetzt.

Revision der Ortsplanung

Die planungsrechtliche Umsetzung der neuen Planungsinstrumente im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision konnte vorangetrieben werden. Vor den Sommerferien 2023 konnten die aufgrund der Rückmeldungen des Kantons und der Mitwirkung überarbeiteten Unterlagen dem Kanton zum Abschluss der Vorprüfung eingereicht werden. Der Vorprüfungsbericht lag Ende September 2023 vor. Anschliessend konnten die Unterlagen am 23. November 2023 für die 1. Lesung im Einwohnerrat am 30. Januar 2024 publiziert werden.

Teilzonenplanänderungen

Die Teilzonenplanänderung Rosenau wurde im März 2023 in 1. Lesung im Einwohnerrat behandelt. Anschliessend folgte die öffentliche Auflage, es gab eine Einsprache.

Arealentwicklungen

Die Arealentwicklung Sonne 2.0 wurde im Juli 2023 im Einwohnerrat in der 1. Lesung behandelt.

Der Bebauungsplan Emmenbaum Nord wurde vom Regierungsrat bewilligt und ist rechtskräftig.

Die Anpassung des Bebauungsplans Meierhof wurde vom Regierungsrat bewilligt und ist rechtskräftig.

Das Richtprojekt als Ergebnis des Studienauftrags für die Arealentwicklung Meierhöfli Metti wurde der Öffentlichkeit präsentiert und anschliessend eine Mitwirkung durchgeführt.

Das Richtprojekt als Ergebnis des Studienauftrags für die Arealentwicklung Schützenmatt wurde der Öffentlichkeit präsentiert und anschliessend eine Mitwirkung durchgeführt.

Der Sonderkredit «Planungskosten Gebiet "Masterplan Stadtzentrum Luzern Nord, Seite Emmen» konnte im Dezember 2023 im Einwohnerrat abgerechnet werden.

Verkehrsplanung - Kantonale Strassenprojekte mit Beteiligung der Gemeinde

Die Testplanung Seetalstrasse konnte mit einer öffentlichen Information im Herbst 2023 abgeschlossen werden.

Das Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) auf der Seetalstrasse im Gebiet Emmen Dorf wurde gestartet. Der moderierte Kommunikationsprozess wird mit zwei Beteiligungsgremien begleitet: Ein Echoraum mit verschiedenen Akteuren sowie der interessierten Bevölkerung und ein fachliches Begleitgremium.

Für die Abschnitte auf der K13 Gerliswilstrasse, Centralplatz bis Sonnenplatz und Rothenburgstrasse konnten Einspracheverhandlungen durchgeführt werden. Seitens Kanton wurden Nachbesserungen am Projekt anboten und eine zweite Runde Einspracheverhandlungen in Aussicht gestellt.

#### Verkehrsplanung – kommunale Projekte

Im März 2023 wurde der Gegenvorschlag zur «Veloinitiative» vom Einwohnerrat gutgeheissen. Die Initianten zogen daraufhin die Initiative zurück. Die Umsetzung des Gegenvorschlags konnte 2023 wegen fehlender Personalressourcen nicht wie vorgesehen gestartet werden. Das Betriebs- und Gestaltungskonzept BGK Mooshüslistrasse wurde gestartet.

#### Freiraumkonzept

Die Arbeiten für das Freiraumkonzept wurden gestartet. Es wurde intern eine Bestandsaufnahme der relevanten Freiräume vorgenommen und das Mandat für die externe Begleitung vergeben. Die Arbeiten werden 2024 durchgeführt.

#### Platzgestaltung Sonnenplatz

Die weitere Planung des Sonnenplatzes wurde aufgrund der Erarbeitung des Freiraumkonzepts und den Abhängigkeiten der kantonalen Planungen auf der Gerliswilstrasse pausiert. Gleichzeitig wurde eine Petition für die Umgestaltung des Sonnenplatzes eingereicht. Durch den parteilosen Verein Frauen engagiert in Emmen (FeE) wurde gleichzeitig beantragt eine Zwischennutzung zu ermöglichen. Es wurde die Überprüfung gestartet, ob dies ermöglicht werden kann. Im 2023 konnte noch keine abschliessende Klärung erreicht werden.

Des Weiteren wurde die Dringlichkeit erkannt auch unabhängig von der Kantonsstrassenprojektierung eine allfällige Umgestaltung anzugehen. Dies wird 2024 in Abhängigkeit vom, Zeithorizont der kantonalen Planungen entschieden.

#### Platzgestaltung Seetalplatz

Die Gestaltung des Seetalplatz-Platzes wurde analog zum Sonnenplatz aufgrund der zunächst durchzuführenden Arbeiten des Freiraumkonzepts pausiert. Gleichzeitig wurde – entgegen der bisherigen Bestätigungen – durch den Kanton Luzern entschieden, den Platz als Installationsfläche für die kantonale Verwaltung zu nutzen, so dass der Platz die nächsten Jahre nicht für eine Gestaltung zur Verfügung stehen wird.

#### Weiteres

Diverse Gestaltungsplanverfahren wurden begleitet und bearbeitet.

Weiter wurden wie üblich, Anfragen von Grundeigentümern bearbeitet, Stellungnahmen und Vernehmlassungen verfasst, u.a. zur Revision des kantonalen Richtplanes. Die Komplexität der planungsrechtlichen Abklärungen hat aufgrund der nahenden Vorwirkung des neuen Bau- und Zonenreglements bereits 2023 erheblich zugenommen.

#### Baubewilligungen

Am Seetalplatz konnte die erste Etappe mit dem 4Viertel auf den Baufeldern A4 und A5 baulich abgeschlossen werden. Die Überbauung der kantonalen Verwaltung startete im Herbst planmässig. Gegen die Baubewilligung des Bauvorhabens der Luzerner Kantonalbank (Baufeld A2) wurde Rekurs ergriffen. Das Verfahren ist per Q1 2024 vor dem Verwaltungsgericht hängig. Die Überbauungen Rüssegg am Seetalplatz (Baufelder B1-B3), die Neuschwand wie auch die 3. Etappe der Grünmatt wurden 2023 intensiv bearbeitet und kamen per Ende 2023 zur öffentlichen Auflage oder stehen vor der Baueingabe. Die Projektierungsarbeiten zur Baueingabe des Vorhabens Emmenbaum Nord, das Kernstück am Bahnhof Emmen, wurden ebenfalls vorangetrieben und stehen per Ende 2023 vor der Diskussion in der Stadtbildkommission.

Im vergangenen Jahr konnten mehrere baupolizeiliche Massnahmen (Rückbauten) umgesetzt werden. Bedauerlicherweise nimmt der Trend «Bauen ohne Bewilligung» nicht ab und seitens Kanton sind kaum Bemühungen erkennbar, die Gemeinden in diesem Thema besser zu unterstützen.

Die im Jahr 2024 bevorstehende öffentliche Auflage der Ortsplanungsrevision war 2023 bereits spürbar. Einerseits gilt es sowohl dem bisherigen Bau- und Zonenreglement zu entsprechen wie bereits die Vorwirkung des neuen BZR zu berücksichtigen. Dies verunmöglicht oder verzögert teils Projekte oder erhöht den Aufwand, sowohl für die Gesuchstellenden wie für die Baubewilligungsbehörde. 2023 resultierte ein geringer Rückgang von Baugesuchen für grössere Gebäude in der Regelbauweise. Diese Tendenz wird sich wohl bis zur öffentlichen Auflage der Ortsplanungsrevision bis Mitte 2024 verstärken. Trotz dieses geringen Rückgangs ist im vergangenen Jahr pro Arbeitstag mehr als ein neuer Geschäftsfall zur Bearbeitung eingegangen. Ab der öffentlichen Auflage der Ortsplanungsrevision gilt über das ganze Gemeindegebiet eine Planungszone. Jeder Geschäftsfall ist sowohl nach dem geltenden und den neuen baurechtlichen Grundlagen zu prüfen. Die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten wurden angegangen.

#### Umwelt / Energie

Die Arbeiten an der Klima- und Energiestrategie wurden weitergeführt, es fand ein erster Workshop statt. Eine Klimabilanzierung über die gesamte Gemeinde wurde erstellt und ein Absenkpfad zum Erreichen des Netto-0-Ziels definiert. Mit der Standortbestimmung für das Re-Audit Energiestadt wurde gestartet, das Re-Audit findet Ende April 2024 statt. Das Energie-GIS des Kantons wurde fertiggestellt und ist für die Gemeinden und die Öffentlichkeit verfügbar. Weiterhin laufen die Arbeiten an der Ortsplanungsrevision, wo weitere Grundlagen im Bereich Natur und Landschaft sowie dem Umweltschutz für die Umsetzung des neuen BZR erarbeitet und zur Verfügung gestellt wurden. Die Vorarbeiten für ein Freiraumkonzept beschäftigten auch den Fachbereich Umwelt. Die Arbeiten der ersten Phase zum Grünstadtlablel wurden weitergeführt. Es konnte eine erste Standortbestimmung vorgenommen werden. Im Frühling 2024 werden vom Gemeinderat die nächsten Schritte definiert.

Im Bereich Kommunikation wurden für die Bevölkerung drei Aktionen zum Thema Biodiversität durchgeführt. Im Mai fand auf dem Sonnenplatz gemeinsam mit der Umwelt- und Naturschutzkommission eine Standaktion mit Wildstaudenabgabe statt. Im Oktober wurde, unterstützt von der Albert Koehlin Stiftung (Projekt Klimaoase), bei der Raiffeisenbank an der Seetalstrasse eine Hopfenbuche gepflanzt. Im November fand die Wildsträucherabgabe statt: Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Emmen konnten kostenlos Pflanzen beziehen.

Stellungnahmen zu Baugesuchen sowie die Mitarbeit an Teilzonenplanänderungen und Arealentwicklungen beanspruchten einen bedeutenden Teil der verfügbaren Ressourcen. Es wurden weiterhin stichprobenartig Umgebungsabnahmen durchgeführt. Es zeigt sich, dass dies notwendig ist, da die Vorgaben aus den Umgebungsplänen teilweise nicht eingehalten werden oder der Unterhalt nach der Erstellung mangelhaft ist. Auch 2023 führte eine mandatierte Fachperson stichprobenartig die Umweltbaustellenkontrollen zur Einhaltung der Vorschriften bezüglich Abfall, Lärm, Luft, Abwasser und Bodenschutz während der Bauphase durch. In Einzelfällen waren Beanstandungen und Nachkontrollen nötig.

Die Neophytenbekämpfung in den Wäldern der Gemeinde wurde 2023 in Zusammenarbeit mit dem Kanton (Iawa) weitergeführt. Neophyten wurden im Herdschwandwald, Schooswald und im Schiltwald entfernt. Zusätzlich hat die Dienststelle für Asyl- und Flüchtlingswesen (DAV) im Auftrag der Gemeinde am Riffigweiher und am Rotbach Neophyten bekämpft. Der Kanton hat die Gemeinde Emmen angehalten, für drei belastete Standorte die gutachtlichen Expertisen zu starten. Diese Arbeiten wurden in Zusammenarbeit mit den Immobilien 2023 ausgelöst.

**GIS**

Die neue WebGIS-Infrastruktur wurde in Betrieb genommen und damit auch eine Reihe neuer Geodienste publiziert. So wurden diverse neue [Webkarten](#) erarbeitet (z.B. Bildarchiv, Frühförderangebote, öffentlicher Verkehr). Seit September 2023 werden alle öffentlichen Geodaten der Gemeinde Emmen in einem einzigen Geodienst (als [WMS](#) und [WFS](#)) angeboten. Die neue WebGIS-Infrastruktur ermöglichte auch die Inbetriebnahme neuer System-Schnittstellen (z.B. zu Infra3D) sowie die Umsetzung neuer Anwendungen zur webbasierten mobilen Datenerfassung (z.B. für Baumkontrollen sowie die Wuhraufsicht). Auch das [kommunale Geoportal](#) wurde überarbeitet und erstrahlt seit September in neuer Form. Der kommunale Geodatenbestand ist weitergewachsen (neue Geodaten z.B. zu Förderprogramm Biodiversität, Zustand Abwasserleitungen, Strassengenossenschaften, Standorte der öffentlichen Verwaltung, Freiräume). Als Basis für das Freiraumkonzept wurde eine GIS-basierte Freiraumanalyse durchgeführt, in welcher Grösse und Erreichbarkeiten der Freiraumflächen untersucht wurden. Zur Sicherstellung und Optimierung des GIS-Betriebs wurde die Erarbeitung eines Betriebskonzepts in Angriff genommen. Der zweite GIS-Erfahrungsaustausch Luzerner Gemeinden fand in Emmen statt.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
702270	Hochbau	2	402.01
979001	GIS (Geo Informations System)	2	402.02
976100	Umweltschutz	2	402.03
976900	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	1	402.04
979000	Raum- und Siedlungsplanung	2	402.05
979100	Baubewilligungen	1	402.06
981100	Landwirtschaft	1	402.07
981300	Strukturverbesserungen Vieh	1	402.08
997100	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	1	402.09
979070	Mehrwertabgabe	1	402.10

**Leistungsauftrag**

Alle raumplanerisch relevanten Aufgaben, grosse Sanierungen gemeindeeigener Hochbauten sowie alle Neubauten, das Baubewilligungswesen, die Interessen des Umweltschutzes und der Landwirtschaft werden zweckmässig und mit zeitgemässen Mitteln sichergestellt.

**Raum und Siedlungsplanung**

Ortsplanung sicherstellen  
 Grundeigentümer, Bauherren, Investoren und Behörden beraten  
 Raumrelevante Entwicklungen überwachen

**GIS (Geoinformationssystem)**

GIS Daten verwalten und aufbereiten

**Hochbau**

Gemeindeeigene Liegenschaften planen, bauen, sanieren

**Baubewilligung**

Baugesuche prüfen, beurteilen und Entscheid vorbereiten

**Umweltschutz**

Interessen des Umweltschutzes wahrnehmen  
 Aktivitätenprogramm Energiestadt (2020-2023) umsetzen

**Landwirtschaft**

Interessen der Landwirtschaft wahrnehmen

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Publikationen zu den Themen Umwelt- und Naturschutz sowie zur nachhaltigen lokalen Entwicklung	402.03	Anzahl	6		6	6	6	0
Kostendeckungsgrad Baubewilligungen	402.06	Prozent	100.00		58.05	77.40	67.41	-10.00

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Hochbau</b>							
Mitarbeitende	402.01	Anzahl		7	3	3	0
Stellenprozente	402.01	Prozent		610	260	260	0
<b>Planung</b>							
Mitarbeitende	402.05	Anzahl			4	4	0
Stellenprozente	402.05	Prozent			360	280	-80
<b>Umweltschutz/Landwirtschaft</b>							
Mitarbeitende	402.03-04/07-09	Anzahl		3	3	3	0
Stellenprozente	402.03-04/07-09	Prozent		155	155	155	0
<b>Baubewilligung</b>							
Mitarbeitende	402.06	Anzahl		11	11	11	0
Stellenstellenprozente	402.06	Prozent		860	880	880	0
Bauentscheide ordentliches Verfahren	402.06	Anzahl			80	112	32
Bauentscheide vereinfachtes Verfahren	402.06	Anzahl			60	74	14
Meldewesen Heizungsersatz	402.06	Anzahl			20	5	-15
Meldewesen Solaranlagen	402.06	Anzahl			80	55	-25
Anzahl Geschäftsfälle	402.06	Anzahl			250	268	18

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	20	21	22	1
Stellenprozente	1'526.00	1'646.00	1'555.00	-91.00

## 3 Massnahmen und Projekte

## 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Neophytenprojekt Waldseetal	402.03	2021-2024		13.88	16.00	14.06	-1.94
Beträge in CHF Tausend							

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
012.01.21	Revision Ortsplanung / Nutzungsplanung, SK	5290.008	2019 - 2023		100.48	90.99	90.99	0.00
013.01.21	Platzgestaltung neuer Seetalplatz	5290.014	2019 - 2023		32.79	0.37	0.37	0.00
013.02.21	Platzgestaltung neuer Seetalplatz Realisierung	5030.015	2023 - 2027		0.00	500.00	0.00	-500.00
014.01.21	Planung K13 Gerliswilstrasse (Zentral bis Sprengi)	5290.006	2020 - 2022		0.00	12.12	12.12	0.00
016.01.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn) (Planung)	5290.002	2019 - 2022		1.88	10.32	0.00	-10.32
018.01.21	Platzgestaltung Sonnenplatz Planung	5290.013	2019 - 2022		18.52	0.00	0.00	0.00
	Beiträge der Grundeigentümer an Planungskosten Gebiet Masterplan Stadtzentrum Luzern Nord	6310.014	2023		0.00	0.00	-133.81	-133.81

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'703.48	1'989.29	2'014.70	25.41
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	288.75	516.55	462.38	-54.18
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	311.80	388.95	325.58	-63.37
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	83.22	150.00	426.69	276.69
36 Transferaufwand	425.36	473.43	488.92	15.49
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	783.05	1'034.24	941.87	-92.37
<b>Total Aufwände</b>	<b>3'595.67</b>	<b>4'552.47</b>	<b>4'660.14</b>	<b>107.67</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	-122.77	-122.77
42 Entgelte	-844.63	-1'586.60	-1'403.51	183.09
43 Verschiedene Erträge	-55.85	-20.00	-108.43	-88.43
44 Finanzertrag	-0.02	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-365.91	-320.96	-335.92	-14.96
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-400.11	-455.41	-374.92	80.49
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'666.52</b>	<b>-2'382.97</b>	<b>-2'345.55</b>	<b>37.43</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>1'929.15</b>	<b>2'169.49</b>	<b>2'314.59</b>	<b>145.10</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Rund 10% weniger umgesetzt als geplant.

##### 35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds

Höhere Einlagen in Fonds: Parkplätze (2910.00), Eigenstromerzeugung (2910.05) und Mehrwertabgabe (2910.06).

##### 42 Entgelte

Geringere Einnahmen aus Gebühren (weniger Baubewilligungen, weniger Grossprojekte, kleinere Bausummen).

##### 43 Verschiedene Erträge

Anpassungen bei den aktivierten Eigenleistungen erfolgt (Liegenschaften).

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Hochbau</b>	402.01	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			241.96	263.91	271.58	7.67
Ertrag			-241.96	-263.91	-271.58	-7.67
<b>GIS (Geo Informations System)</b>	402.02	2	0.00	14.08	19.10	5.02
Aufwand			93.85	137.08	133.40	-3.68
Ertrag			-93.85	-123.00	-114.30	8.70
<b>Umweltschutz</b>	402.03	2	260.57	353.25	341.72	-11.52
Aufwand			351.31	403.25	389.72	-13.52
Ertrag			-90.74	-50.00	-48.00	2.00
<b>Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	402.04	1	-16.98	-21.23	-18.63	2.60
Aufwand			270.00	264.73	275.70	10.97
Ertrag			-286.99	-285.96	-294.33	-8.37
<b>Raum- und Siedlungsplanung</b>	402.05	2	1'085.35	1'330.91	1'276.24	-54.66
Aufwand			1'187.98	1'434.41	1'355.55	-78.85
Ertrag			-102.63	-103.50	-79.31	24.19
<b>Baubewilligungen</b>	402.06	1	580.55	442.91	664.65	221.74
Aufwand			1'383.93	1'964.51	2'039.11	74.61
Ertrag			-803.38	-1'521.60	-1'374.47	147.13
<b>Mehrwertabgabe</b>	402.1	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	122.77	122.77
Ertrag			0.00	0.00	-122.77	-122.77
<b>Landwirtschaft</b>	402.07	1	4.15	21.58	8.15	-13.43
Aufwand			4.15	21.58	9.15	-12.43
Ertrag			0.00	0.00	-1.00	-1.00
<b>Strukturverbesserungen Vieh</b>	402.08	1	62.48	63.00	63.15	0.15
Aufwand			62.48	63.00	63.15	0.15
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Rückverteilungen aus CO2-Abgabe</b>	402.09	1	-46.97	-35.00	-39.78	-4.78
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			-46.97	-35.00	-39.78	-4.78

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	180.66	613.81	103.49	-510.32
Einnahmen	0.00	0.00	-133.81	-133.81
Nettoinvestitionen	180.66	613.81	-30.33	-644.14

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Judith Luible

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

**Wasserversorgung:** Der Dauerauftrag der Wasserversorgung, nämlich die Abgabe von Trink-, Brauch- und Löschwasser in ausreichender Menge und guter Qualität, konnte 2023 wiederum jederzeit gewährleistet werden. Dazu fanden fast täglich Kontroll-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten statt. Die Wasserqualität wird wöchentlich mittels Wasserproben an verschiedenen Orten im Leitungsnetz entnommen und überprüft. Es kam zu keinerlei Beanstandungen bei der Trinkwasserqualität. Der Jahresbericht 2023 legt Rechenschaft über die Tätigkeiten von wasser emmen ab ([www.wasser-emmen.ch](http://www.wasser-emmen.ch)).

Diverse Leitungssanierungsprojekte konnten umgesetzt werden. So beispielsweise an der Hohrütistrasse und der Obere Landenbergstrasse. Die Leitungsbauarbeiten wurden nach Möglichkeit in Koordination mit anderen Werkleitungen und Strassenbauprojekten ausgeführt. Ebenso waren in Zusammenhang mit geplanten und laufenden Wohnüberbauungen zahlreiche Leitungssanierungen und Neuerschliessungen notwendig. Der Bau der Verbindungsleitung vom Seewasserwerk Sempach zum Reservoir Rippertschwand wurde von der aquaregio AG Sursee – Mittelland erstellt und die ersten m3 Trinkwasser fliessen.

**Siedlungsentwässerung / Wasserbau:** Die Überarbeitung der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) war im vollen Gange. An der Auswertung der Aufnahmen und der Erarbeitung eines priorisierten Massnahmenplanes wurde intensiv gearbeitet. Der Projektabschluss ist Mitte 2024 geplant. Bei der Umsetzung der Sanierungsprojekte wurde dort, wo die Resultate des GEPs Änderungen bringen könnten, ein Projektstopp eingelegt. Nach der Überarbeitung des GEPs wird wieder ein zuverlässiger Massnahmenplan mit klarer Priorisierung vorliegen. Das Sanierungsvolumen und die Geschwindigkeit müssen demzufolge ab 2025 erhöht werden. Im Quartier Nelkenstrasse führten wir Sanierungsarbeiten durch, bei denen 60 Meter der Kanalisation mit konventionellen Methoden erneuert wurden. In der Landenbergstrasse erfolgte ebenfalls eine konventionelle Erneuerung von 180 Metern Kanalisation. Weiterhin wurden Planungen vorangetrieben, die 2024 zur Ausführung kommen sollen. Darüber hinaus war es erforderlich, in hauptsächlich stark frequentierten Strassenabschnitten 35 Schachtabdeckungen zu erneuern und die umliegenden Beläge instand zu setzen. Zahlreiche kleinere Unterhaltsmassnahmen an den Anlagen rundeten die bauliche Tätigkeit ab. Aufgrund der drohenden Energiemangellage wurde überprüft, inwiefern es sinnvoll ist, einzelne Anlagen mit dem Einbau von Notstromgruppen autonom betreiben zu können. Die Wuhrkontrollen, das Begehen und Kontrollieren der öffentlichen Gewässer wurde über die Wintermonate durchgeführt. Zusätzliche Kontrollgänge wurden jeweils nach grossen Regenereignissen an den neuralgischen Stellen vorgenommen.

**Abfallbewirtschaftung:** Die jährlich wiederkehrenden Spezialsammlungen wurden erfolgreich durchgeführt. Die Abfallmengen und die Recyclingquote sind weitestgehend konstant. An einzelnen Sammelstellen musste ein Trend zur illegalen Abfallentsorgung festgestellt werden. Massnahmen dagegen werden erarbeitet.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
971000	Wasserversorgung	1	403.01
972000	Abwasserbeseitigung	1	403.02
973000	Abfallbewirtschaftung	1	403.03

#### Leistungsauftrag

Kostendeckende Finanzierung der eigenen Aufgaben durch das Erheben von verursachergerechten Gebühren.

#### Abfallbewirtschaftung

Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband REAL im Speziellen das Planen, Organisieren und Optimieren von Sammlungen. Planen, Bauen und Unterhalten der dezentralen Sammelstellen (Glas, Alu/Weissblech etc.). Informieren der Bevölkerung (Kampagnen, allgemeines Informationsmaterial soweit nicht über REAL). Stellung nehmen zu Entsorgungskonzepten bei Neubauten, Sanierungen und Bebauungsplänen.

#### Abwasserbeseitigung

Planen, Bauen und Betreiben sowie Unterhalten der öffentlichen Abwasseranlagen auf dem Gemeindegebiet Emmen. Verantwortlich für Unterhalt am Gewässer und Kontrollgänge (Wuhraufsicht). Bewilligung, Bau- und Betriebskontrolle sowie Abnahme der Grundstückentwässerung.

#### Wasserversorgung

Direktes Beliefern der Bevölkerung, des Gewerbes und der Industrie mit Trink-, Brauch- und Löschwasser in ausreichender Menge und guter Qualität, wo dies im Gemeindegebiet Emmen sowie Rathausen (Gemeinde Ebikon) die technischen und topographischen Verhältnisse zulassen. Liefern von Trink-, Brauch- und Löschwasser an Nachbargemeinden und -regionen. Planen, Bauen und Betreiben der Anlagen der Wasserversorgung auf dem Gemeindegebiet Emmen und in Rathausen (Gemeinde Ebikon). Sichern der Trinkwasserversorgung in Notlagen. Bewilligen und Kontrollieren der privaten Installationen.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abfallbewirtschaftung	403.03	Prozent	100	1	97	100	95	-5
Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abwasserbeseitigung	403.02	Prozent	100	2	100	100	100	0
Sanierte und erneuerte Abwasserleitungen	403.02	Kilometer	1.20	3	0.25	1.20	0.24	-0.96
Kostendeckungsgrad durch Gebühren Wasserversorgung	403.01	Prozent	100	2	100	100	100	0
Sanierte und erneuerte Wasserleitungen	403.01	Kilometer	1.50		1.40	1.50	1.80	0.30

### Bemerkung

1: **Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abfallbewirtschaftung** ist aktuell noch knapp unter 100 Prozent. Die Differenz wurde dem Abfallfonds entnommen. Die abschliessenden Sanierungsmassnahmen werden 2024 und 2025 umgesetzt.

2: **Kostendeckungsgrad durch Gebühren Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung** wird aktuell erreicht. Hauptgrund sind die Anschlussgebühren, welche aufgrund der regen Bautätigkeit überdurchschnittlich ausfallen resp. die tiefe Bautätigkeit der Siedlungsentwässerung. Mittelfristig (auch in Abhängigkeit der neuen Reinigungsstufe bei der ARA Buholz) sind Gebührenanpassungen bei der Abwasserbeseitigung notwendig, bei der Wasserversorgung kann dies durch Wasserlieferung an Dritte kompensiert werden.

3: **Sanierte und erneuerte Abwasserleitungen** sind aufgrund der laufenden Überarbeitung des GEP auch im 2023 tief. Die Sanierungstätigkeit wird ab 2024 laufend gesteigert.

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Leitungsnetz Abwasser	403.02	Kilometer		171	171	171	0
Kontrollschächte	403.02	Anzahl		4'200	4'200	4'200	0
Hauptleitungsnetz Wasser	403.01	Kilometer		129	130	129	-1
Wasserproben pro Jahr	403.01	Anzahl		586	520	548	28
Wasserförderung pro Jahr	403.01	Kubikmeter		3'700'000	4'200'000	3'917'968	-282'032
Abonnenten	403.01	Anzahl		3'238	3'250	3'246	-4
Reklamationen bzgl. Ordnung bei Sammelstellen	403.03	Anzahl			≤3	10.00	
Wasserproben mit Abweichungen ausserhalb der Toleranz	403.01	Anzahl		0	0	0	0
Wertstoffsammelstellen	403.03	Anzahl		12	12	12	0

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	18	20	20	0
Stellenprozente	1'580.00	1'800.00	1'800.00	0.00

### Bemerkung

Ein Abgang und eine Pensionierung im 2023 konnten wieder erfolgreich besetzt werden.



### 3 Massnahmen und Projekte

#### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
M01: Überarbeitung Siedlungsentwässerungsreglement	403.01	2016 - 2024	1	12.00	30.00	44.00	14.00
M02: Überarbeitung Wasserabgabereglement	403.01	2016 - 2024	1	12.00	30.00	39.00	9.00
M03: Wasserzähler auswechseln und nachher digital Auslesen	403.01	2017 - 2026	2	15.00	100.00	0.00	-100.00
M04: Abfallgrundgebühr anpassen	403.03	2021 - 2023		0.00	-35.00	0.00	35.00
M06: Die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden/-regionen ausbauen.	403	2017 - 2022	3	0.00	-150.00	0.00	150.00

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

- 1: Im Jahr 2023 wurde intensiv an der Revision gearbeitet. Das Inkrafttreten ist im 2024 und die Umsetzung des Reglements bis 2025 vorgesehen.  
 2: Aufgrund von fehlenden internen Ressourcen ist die Umsetzung 2025/2026.  
 3: Ist im Jahr 2022 abgeschlossen worden.

#### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
024.01.21	Neubau Grundwasserpumpwerk Kirchfeld	5030.554	2019 - 2026	1	2.40	426.00	19.05	-406.95
027.02.21	Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Abwasseranlagen ab 2021	5030.102	2022 - 2025		500.46	1'003.27	1'003.27	0.00
028.01.21	Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Wasserleitungen ab 2021	5030.501	2021 - 2024	1	2'038.74	1'888.56	2'295.51	406.95
021.01.21	Anschlussgebühren Kanalisation	6390.100			-2'783.04	-800.00	-1'526.34	-726.34
022.01.21	Anschlussgebühren Wasserversorgung	6390.500			-743.43	-600.00	-1'565.80	-965.80
023.01.21	Beiträge der Gebäudeversicherung Luzern	6350.500			-255.57	-70.00	-92.33	-22.33
027.03.21	Rückerstattungen Dritter für Investitionen in Abwasserleitungen	6130.100			0.00	0.00	0.00	0.00
270.01.23	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen Abwasserbeseitigung	6350.100		2	0.00	0.00	-92.85	-92.85

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

- 1: Aufgrund von Verhandlungen mit Grundeigentümern stockte die Planung des GWP Kirchfeld  
 2: Aufgrund von Budgetverschiebungen wurden auch die Einnahmen verschoben.

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'747.36	2'079.92	2'069.32	-10.60
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'651.20	3'991.08	3'090.56	-900.52
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	206.12	219.14	171.80	-47.34
34 Finanzaufwand	0.01	0.00	0.01	0.01
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1'633.72	840.59	1'037.13	196.54
36 Transferaufwand	2'483.60	2'483.60	3'122.05	638.45
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'840.84	1'943.07	1'832.61	-110.46
<b>Total Aufwände</b>	<b>11'562.85</b>	<b>11'557.40</b>	<b>11'323.48</b>	<b>-233.92</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-11'265.18	-11'242.00	-10'996.52	245.48
43 Verschiedene Erträge	-83.00	-130.00	-86.55	43.45
44 Finanzertrag	-0.01	0.00	-0.05	-0.05
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-35.78	0.00	-49.51	-49.51
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-178.88	-185.40	-190.85	-5.45
<b>Total Erträge</b>	<b>-11'562.85</b>	<b>-11'557.40</b>	<b>-11'323.48</b>	<b>233.92</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Aufgrund von einer Verschiebung in 36 Transferaufwand (Verbuchungsanpassungen), ausserdem sind die Stromkosten nicht so hoch ausgefallen wie angenommen.

##### 36 Transferaufwand

Aufgrund von einer Verschiebung von 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand (Verbuchungsanpassungen).

##### 42 Entgelte

Betriebsgebühren niedriger ausgefallen als budgetiert.

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Wasserversorgung</b>	403.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			4'726.39	5'175.00	5'092.08	-82.92
Ertrag			-4'726.39	-5'175.00	-5'092.08	82.92
<b>Abwasserbeseitigung</b>	403.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			5'807.33	5'350.00	5'201.59	-148.41
Ertrag			-5'807.33	-5'350.00	-5'201.59	148.41
<b>Abfallbewirtschaftung</b>	403.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'029.12	1'032.40	1'029.81	-2.59
Ertrag			-1'029.12	-1'032.40	-1'029.81	2.59

Beträge in CHF Tausend

Direktion

Bau und Umwelt

Aufgabenbereich

403 Ver- und Entsorgung

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	3'081.63	3'317.83	3'317.83	0.00
Einnahmen	-3'782.03	-1'470.00	-3'277.32	-1'807.32
Nettoinvestitionen	-700.40	1'847.83	40.51	-1'807.32

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Judith Luible

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) verlangt, dass Haltestellen des öffentlichen Verkehrs derart umgestaltet werden, dass ein hindernisfreier Zugang und ein selbständiger Einstieg für alle Personen gewährleistet ist. 2022 konnten 11 Haltekanten an 6 Haltestellen aus dem ersten Los realisiert werden. 2023 konnte mit dem zweiten Los gestartet werden, wobei weitere 4 Haltekanten an 2 Bushaltestellen umgebaut wurden. Ende Jahr 2023 waren somit 33 von 60 Haltekanten im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Emmen BehiG-tauglich (auf dem Gemeindegebiet sind es insgesamt 111 Haltekanten). Bis Ende 2024 werden weitere 14 Haltekanten an 8 Bushaltestellen der Gemeinde definitiv oder provisorisch umgerüstet sein. Die restlichen 12 Haltekanten an 7 Bushaltestellen werden im Zusammenhang mit Strassenbauprojekten in den nächsten Jahren umgesetzt. Eine Haltekante wird aufgehoben.

Mehrere Strassensanierungsprojekte (z.B. Nelken-, Kirchfeld-, Bahnhofstrasse und Umgestaltung Knoten Gersag) wurden geplant und können ab 2024/25 umgesetzt werden. Zur Steigerung der Verkehrssicherheit wurden in der Gemeinde diverse Markierungen und Signalisationen angepasst und erneuert.

Für den künftigen Unterhalt zahlreicher Güterstrassen wurde Ende 2022 eine Unterhaltsgenossenschaft (UHG) gegründet. Die UHG startet ihre Tätigkeit nach Erlangen der Rechtskraft voraussichtlich im Verlauf vom 2024.

Das Tagesgeschäft des Werkdienstes fand wie gewohnt statt. Wie auch im 2023 konnte eine intensive Nutzung des öffentlichen Grundes und damit einhergehend grosse Abfallmengen festgestellt werden. Entsprechend war der Aufwand in der Reinigung auch im 2023 sehr hoch. Der Winter startete anfangs Dezember mit 3 Tage Schneefall und anschliessender Eisbildung. Dies führte während einer guten Woche zu intensiven Einsätzen des Winterdienstes, das heisst Schneeräumungen und Glatteisbekämpfung. Doch insgesamt betrachtet waren die Wintermonate wie im Vorjahr unverhältnismässig mild.

An den digitalen Inventaren für das Geoinformationssystem (GIS) wurde weitergearbeitet. Die meisten Grünflächen würden im GIS aufgenommen. Ausserdem wurde in Zusammenarbeit mit Immo weiter am Baumkataster gearbeitet und ein Pflegekonzept erstellt. Dabei wurde die Grünpflege an Strassen mit Naturwiesen und Ökoflächen nachhaltiger gestaltet und einheimische Bäume und Pflanzen bevorzugt. Gleichzeitig forderte die Neophytenbekämpfung unsere erhöhte Aufmerksamkeit. Neben den Grünflächen wurden auch die öffentlichen Anlagen im GIS aktualisiert. Der Unterhalt von Wanderwegen und Spielplätzen war zeitintensiv. Leider wurden vermehrt Schäden z.B. an Sitzbänken festgestellt, die nicht durch eine normale Abnutzung zu erklären sind.

Die Strassenbeleuchtung wurde 2023 durch das Eidg. Starkstrominspektorat geprüft und eine Mängelliste erarbeitet, die in den nächsten Jahren behoben werden muss. Ausserdem ist die gesamte Umstellung der Leuchtmittel auf LED in Planung und wurde wo immer möglich auch in diesem Jahr schon umgesetzt.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
934200	Öffentliche Anlagen / übrige Freizeitgestaltung	2	404.01
934220	Emmenpark	3	404.02
961500	Tiefbau / baulicher Unterhalt Strassen	1	404.03
961600	Güterstrassen	1	404.04
961800	Privatstrassen	1	404.05
961900	Werkhof / Werkdienst Betrieb	2	404.06
961901	Strassenbeleuchtungen	1	404.07
961902	Strassenreinigung	2	404.08
961903	Winterdienst	2	404.09
961904	Grünpflege an Strassen	2	404.10

Direktion Bau und Umwelt

Aufgabenbereich 404 Strassen und öffentliche Anlagen

#### Leistungsauftrag

Sicherstellen der Verfügbarkeit und der Betriebssicherheit von Strassen, Wegen, Plätzen und öffentlichen Anlagen sowie deren Mobiliar und Einrichtungen durch Kontrolle und Reparaturen.

#### Öffentliche Anlagen / Übrige Freizeitgestaltung

Unterhalten und Pflegen gemeindeeigener Anlagen und deren Ausstattung (Parkanlagen, Ruhebänke, Spielplätze, Spielgeräte, Vita-Parcours, Rasenflächen, Naturwiesen und Blumenrabatten).

Erstellen und Unterhalten von Fuss- und Wanderwegen.

Sanieren und Erneuern bestehender Spielplätze und des Vita-Parcours.

#### Emmenpark

Unterhalten und Pflegen der Anlage und deren Ausstattung.

#### Tiefbau / baulicher Unterhalt Strassen

Neubau, Erneuerung und baulicher Unterhalt von Strassen, Wegen, Plätzen und Kunstbauten.

Sicherstellen des Strassenlärmschutzes.

Aufbau des Erhaltungsmanagements und periodische Erarbeitung der notwendigen Grundlagen.

Prüfen und Anordnen von Signalisationen und Markierungen.

Beraten und Begleiten von Bauwilligen bei Fragen zum öffentlichen Tiefbau bzw. den Schnittstellen.

Bereitstellen des Tiefbau Know-hows intern und zuhänden von Strassenunterhaltsgenossenschaften.

Interessenvertretung der Gemeinde in Tiefbauprojekten von Bund, Kanton und Privaten.

Koordination der Bautätigkeit von Strassenbau, Werken und Privaten.

#### Güterstrassen

Oberaufsicht und Finanzierung gemäss Strassenreglement der Gemeinde Emmen.

Erbringen von Dienstleistungen gegen Verrechnung.

#### Privatstrassen

Oberaufsicht und Finanzierung gemäss Strassenreglement der Gemeinde Emmen.

Pflege von einzelnen Elementen und Erbringen von Dienstleistungen gegen Verrechnung.

#### Werkhof / Werkdienst Betrieb

Unterstützung anderer Dienststellen und Dritter bei diversen Tätigkeiten.

Unterhalten und Beschaffen von Fahrzeugen, Maschinen und Werkzeugen für den eigenen Bedarf.

#### Strassenbeleuchtungen

Unterhalten und Betreiben der öffentlichen Beleuchtung an Strassen, Wegen und Plätzen.

#### Strassenreinigung

Reinigung von Strassen, Wegen und Plätzen sowie deren Mobiliar und Einrichtungen.

Bereitstellen und Unterhalten der Abfallinfrastruktur im öffentlichen Raum.

#### Winterdienst

Winterdienst an Strassen, Wegen und Plätzen.

#### Grünpflege an Strassen

Pflege von Bäumen und Grünbereichen im Strassenraum und auf Plätzen.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Haftungsfälle als Werkeigentümer	404	Anzahl	0	1	0	0	1	1
Anpflanzung der Blumenrabatten pro Jahr	404.10	Anzahl	1		1	1	1	0
Langfristig günstiger Werterhalt: Indikator der Zustandsindex (I1) der Gemeindestrassen	404.03		1.50 +/- 0.30	2	1.26	-	-	

#### Bemerkung

1: Während dem Winterdienst im Dez 2023 ist ein Schaden an ein Privatfahrzeug durch einen Schneeflug entstanden.

2: Der Strassenzustand wird ca. alle 5 Jahre neu erhoben. Der Zustandsindex ist somit gegenüber 2022 unverändert.

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Gemeindestrassen	404	Kilometer	1	34	33	33	0
Privatstrassen	404.05	Kilometer			48	48	0
Kantonsstrassen		Kilometer			16	16	0
Güterstrassen	404.04	Kilometer			32	32	0
Velowegnetz	404	Kilometer			77	77	0
Abfallkübel im öffentlichen Raum	404.08	Anzahl			330	330	0
Zu unterhaltende Fläche (Strassen, Trottoirs und Plätze)	404.03	Quadratmeter	2	520'000	320'000	320'000	0
Öffentliche Spielplätze	404.01	Anzahl		28	28	28	0
Wanderwege	404.01	Kilometer	3	20	20	47	27
Ruhebänke	404.01	Anzahl		184	190	189	-1
Lampenstellen der öffentlichen Beleuchtung	404.01	Anzahl		1'610	1'630	1'631	1
Wiederbeschaffungswert Gemeindestrassen	404.03	CHF Mio.	1	84	-	84	
Wiederbeschaffungswert Kunstbauten	404.01	CHF Mio.		22	22	22	0
Wertverlust Strassen pro Jahr	404.03	CHF Mio.	1	1	-	1.00	
Wertverlust Kunstbauten pro Jahr	404.01	CHF Mio.		0.40	0.40	0.40	0.00

**Bemerkung**

1: 2022 wurde der Strassenzustand systematisch erhoben. Es liegen nun Daten für den künftigen Vergleich vor. Diese Aufnahmen führten zu einer leichten Korrektur der Länge der Gemeindestrassen.

2: Zu unterhaltende Fläche (Strassen, Trottoirs und Plätze) wurde 2022 erstmals reduziert, da eine Unterhaltsgenossenschaft Güterstrassen gegründet wurde. Die freiwilligen Leistungen an den Privatstrassen werden frühestens 2025 eingestellt werden.

3: Im Jahr 2023 wurden die Wanderwege neu aufgenommen und im QGIS eingetragen. Dies führte zur Korrektur.

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	18	18	18	0
Stellenprozent	1'800.00	1'800.00	1'800.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

## 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
M01: Erarbeiten des Erhaltungsmanagements für Strassen und Kunstbauten	404.03	2016 - 2023		36.00	10.00	8.00	-2.00
M02: Sanierung von Spielplätzen über den Spielplatzfonds	404.01	2016 - 2025	1	10.00	20.00	0.00	-20.00

Beträge in CHF Tausend

**Abweichungsbegründungen**

1: Mit der Projektierung und Umsetzung einer Spielplatzsanierung wurde 2023 nicht gestartet.

## 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
031.01.21	Sanierung Gemeindestrassen - Ausgelöst durch Dritte	5010.001	2023	1	0.00	50.00	99.79	49.79
032.01.21	Erschliessung Meierhof 2. Etappe	5010.006	2022 - 2024	2	0.00	22.00	22.00	0.00
034.01.21	Sanierung Nelkenstrasse	5010.008	2021 - 2024	2	40.64	1.00	1.00	0.00
036.01.21	Neubau Gehweg und Sanierung Hasliring / Buholzstrasse (Hasliring - Grünmattstrasse)	5010.015	2021 - 2025	2	0.00	2.37	2.37	0.00
037.01.21	Sanierung Strassenlärm: Lärmsanierungsprojekt (LSP)	5010.002	2019 - 2024	2	3.21	0.00	0.00	0.00
038.01.21	Neubau Trottoir und Sanierung Feldmattstrasse	5010.023	2022 - 2025	2	10.89	27.62	27.62	0.00
039.01.21	Kandelabersanierung und grössere Kabelschäden	5010.013	2021 - 2025	2	7.69	113.93	113.93	0.00
040.01.21	Umbau Kreuzung Gersag	5010.012	2023 - 2027	2	0.00	10.36	10.36	0.00
043.01.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn) (Realisierung)	5010.011	2023 - 2027	2	0.00	15.70	15.70	0.00
045.01.21	Sanierung Bushaltestellen (BehiG)	5010.016	2020 - 2024	1	858.33	572.23	460.92	-111.31
048.01.21	Umgestaltung Schulhausstrasse	5010.024	2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
049.01.21	Revitalisierung Reuss: Aufwertung Naherholungsbereich Rathausenbrücke	5010.018	2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
050.01.21	Sanierung und Umgestaltung Kirchfeldstrasse (Seetalstrasse bis Kindergarten)	5010.021	2022 - 2024	2	12.93	31.27	31.27	0.00
052.01.21	Gehweg Zugang Grünmatt	5010.014	2020 - 2023	1	12.76	75.62	186.93	111.31
052.02.21	Rotbachbrücke Rüeggisingerstrasse, Projektierung	5010.007	2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
053.01.21	Sanierung Haldenstrasse (in Zusammenhang mit Kanalisationsneubau)	5010.026	2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
055.01.21	Belagsanierung Rüeggisingerstrasse (Mooshüslistrasse bis Kirchfeldstrasse)	5010.017	2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
056.01.21	Gesamterneuerung und Ausbau Bahnhof Emmenbrücke	5010.019	2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
057.01.21	Sanierung Staufacherstrasse (Oberhofstrasse bis Feldbreiteweg)	5010.025	2023 - 2025	2	0.00	0.00	0.00	0.00
060.01.21	Verlängerung Bahnhofstrasse	5010.022	2022 - 2024	2	0.00	72.87	72.87	0.00
061.01.21	Sanierung öffentliche Spielplätze	5030.006	2022 - 2030		0.00	0.00	0.00	0.00
063.01.21	Mooshüslistrasse - Bereich Freibad Mooshüsli	5010.020	2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
190.01.21	Hochwasserschutz Kleine Emme	5610.001	2023		0.00	0.00	31.07	31.07
192.01.21	Neubau Trottoir und Aufwertung Feldmattstrasse Benisuisse, SK	5010.003	2019 - 2023	2	0.00	0.00	0.00	0.00
196.01.21	Instandsetzung von zwei Brücken beim Emmen Center	5010.009	2020 - 2023	1	18.39	156.77	106.99	-49.79
032.02.21	Erschliessung Meierhof 2. Etappe, Perimeterbeiträge	6350.002		3	0.00	-2'000.00	0.00	2'000.00
043.02.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn), Kantonsbeiträge	6310.007			0.00	-50.00	0.00	50.00
043.03.21	Umsteigeknoten Gersag (Bus & Bahn), Bundesbeiträge	6300.002			0.00	-50.00	0.00	50.00
219.01.22	Interessiertenbeiträge EVG Hochwasserschutz Kleine Emme	6360.000		4	-609.06	0.00	-215.38	-215.38
223.01.22	Beiträge Grundeigentümer an Sanierung Privatstrassen	6370.001		5	-73.56	0.00	-6.43	-6.43
282.01.23	EVG Rothen, Auflösung zG Emmenpark	6360.002	2023		0.00	0.00	-14.28	-14.28

Investitionsbeträge in CHF Tausend

**Abweichungsbegründungen**

1: Kompensation Jahresbudget

- 2: Kreditübertragung in das Jahr 2024  
 3: Das Projekt verschiebt sich in Abhängigkeit vom Inkrafttreten des Bebauungsplanes.  
 4: Die Schlusszahlungen erfolgte 2023.  
 5: Im Rahmen von Werkleitungssanierungen leisten private Grundeigentümer ihre Beiträge an die gleichzeitig sanierten Restflächen der Privatstrassen.

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'797.54	1'932.11	1'864.99	-67.12
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'033.74	833.00	962.29	129.29
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	634.26	802.73	644.71	-158.02
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	4.10	0.00	6.76	6.76
36 Transferaufwand	82.14	92.14	97.54	5.40
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	3'188.06	3'413.63	3'494.17	80.53
<b>Total Aufwände</b>	<b>6'739.84</b>	<b>7'073.61</b>	<b>7'070.46</b>	<b>-3.15</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-71.39	-106.00	-24.00	82.00
43 Verschiedene Erträge	-34.04	-50.00	-29.42	20.58
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-10.00	-20.00	0.00	20.00
46 Transferertrag	0.00	-0.26	0.00	0.26
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-2'748.70	-2'813.40	-2'791.69	21.71
<b>Total Erträge</b>	<b>-2'864.13</b>	<b>-2'989.66</b>	<b>-2'845.11</b>	<b>144.56</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>3'875.70</b>	<b>4'083.95</b>	<b>4'225.36</b>	<b>141.41</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Zeitweise unbesetzte Stellen, Mutationsgewinne und Versicherungsleistungen vermindern den Aufwand.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Höhere Stromkosten bei Strassenbeleuchtung durch verzögerte Tarifierpassungen und diverse kleinere Beträge im Unterhalt und bei den Betriebskosten im Werkhof.

##### 42 Entgelte

Weniger Arbeiten für Dritte umgesetzt als budgetiert.



## 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Öffentliche Anlagen / übrige</b>						
<b>Freizeitgestaltung</b>	404.01	2	380.41	621.13	749.98	128.86
Aufwand			390.41	641.13	749.98	108.86
Ertrag			-10.00	-20.00	0.00	20.00
<b>Emmenpark</b>	404.02	3	15.18	52.70	15.74	-36.96
Aufwand			15.18	53.20	15.74	-37.46
Ertrag			0.00	-0.50	0.00	0.50
<b>Tiefbau / baulicher</b>						
<b>Unterhalt Strassen</b>	404.03	1	1'390.54	1'331.29	1'237.81	-93.49
Aufwand			1'408.54	1'371.29	1'251.19	-120.11
Ertrag			-18.00	-40.00	-13.38	26.62
<b>Güterstrassen</b>	404.04	1	41.33	15.00	10.26	-4.74
Aufwand			41.33	25.00	10.26	-14.74
Ertrag			0.00	-10.00	0.00	10.00
<b>Privatstrassen</b>	404.05	1	150.00	130.00	150.00	20.00
Aufwand			150.00	200.00	150.00	-50.00
Ertrag			0.00	-70.00	0.00	70.00
<b>Werkhof / Werkdienst</b>						
<b>Betrieb</b>	404.06	2	541.66	628.31	633.29	4.98
Aufwand			2'987.79	3'087.21	3'075.02	-12.20
Ertrag			-2'446.13	-2'458.90	-2'441.73	17.17
<b>Strassenbeleuchtungen</b>	404.07	1	136.13	159.74	191.20	31.46
Aufwand			216.13	240.00	271.20	31.20
Ertrag			-80.00	-80.26	-80.00	0.26
<b>Strassenreinigung</b>	404.08	2	852.33	759.00	799.64	40.64
Aufwand			1'112.33	1'019.00	1'059.64	40.64
Ertrag			-260.00	-260.00	-260.00	0.00
<b>Winterdienst</b>	404.09	2	105.28	131.78	117.72	-14.06
Aufwand			155.28	181.78	167.72	-14.06
Ertrag			-50.00	-50.00	-50.00	0.00
<b>Grünpflege an Strassen</b>	404.10	2	262.85	255.00	319.71	64.71
Aufwand			262.85	255.00	319.71	64.71
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

## 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	982.55	1'151.74	1'182.81	31.07
Einnahmen	-682.62	-2'100.00	-236.09	1'863.91
Nettoinvestitionen	299.93	-948.26	946.72	1'894.98

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Roland Limacher

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Berufsbeistandschaft Kreis Emmen ist der Direktion Soziales und Gesellschaft angegliedert. Sie vertritt, begleitet und unterstützt Menschen, für welche die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Kreis Emmen zivilrechtliche Massnahmen anordnet. Die Berufsbeistandschaft Kreis Emmen führt Mandate für die Gemeinden Emmen, Rain und Rothenburg und ist damit für rund 43'500 Einwohner/innen zuständig.

Verbeiständete Personen sind mit der Führung von vielen Lebensaufgaben oft überfordert; sie haben kaum Vorstellungen, wie sie Probleme lösen können, Resignation und Hoffnungslosigkeit gehören zu ihrem Alltag, sie sind teilweise schwierig zu motivieren oder können auch aggressiv und gereizt reagieren. Oft begleiteten schwere Schicksalsschläge sie bereits in früher Kindheit.

Im Erwachsenenschutz ist die permanent hohe Zahl von psychisch-kranken Klienten mit herausfordernden Krankheitsdiagnosen (Persönlichkeitsstörungen, Borderline, Erkrankungen im schizophrenen Formenkreis) festzustellen. Die Wohnkompetenz wie auch die Tagesstruktur ist bei etlichen Klienten kaum vorhanden. Nach wie vor stellen wir einen Mangel an therapeutischen Fachpersonen fest (Psychiater, Psychologen, psychiatrische Spitex) fest. Die ambulanten Angebote erreichen teilweise unsere Klienten nicht, dadurch können sie medizinisch und betreuerisch unterversorgt sein. Dabei stellen wir fest, dass die Motivation zur Lebensverbesserung bei etlichen Klienten kaum vorhanden ist und eine Kooperation mit den Beistandspersonen dadurch oft nicht gegeben ist und erst allmählich durch eine vertrauensfördernde Klientenbeziehung geschaffen werden kann.

Im Kinderschutz stellen wir drei Tendenzen fest: die Zahl der Eltern steigt, welche in der Fürsorge und Erziehung ihrer Kinder überfordert sind (kaum Vorstellung, welche Bedürfnisse Kinder haben / was Kinder benötigen, damit sie sich gut entwickeln können / nicht genügende Elternpräsenz). Die gesellschaftlichen Entwicklungen steigen, so dass Kinder und Jugendliche teilweise überfordert sind und mit Rückzug oder auffälligen Verhalten reagieren (u.a. Beziehungsgestaltung, Soziale Medien, Leistungsdruck). Eine seit längerer Zeit zunehmende Entwicklung ist der Schulabsentismus. Gerade in diesem Bereich ist die Schule wie auch die Beistandschaft sehr gefordert. Es ist unser Ziel, dass die Kinder und Jugendliche die Schule vollumfänglich besuchen. Die dritte Tendenz liegt in der Zunahme von Besuchsrechtsbeistandschaften. Diese werden angeordnet, wenn die Eltern durch den grossen Trennungskonflikt nicht mehr in der Lage sind, die Besuche gegenseitig abzusprechen, eine grosse Anzahl dieser Beistandschaften wird direkt vom Gericht angeordnet. Die einschneidendste Massnahme ist die Platzierung von Kindern in Pflegefamilien und Institutionen. Die Kinderschutzmassnahmen mit Fremdplatzierungen sind oftmals sehr emotional und bedürfen ein gutes "Fingerspitzengefühl" der Beistände. Im 2023 waren 59 Kinder platziert. Zunehmend stellen wir auch fest, dass bereits Kinder mit psychiatrischen Krankheitsbilder erheblich in ihrer Entwicklung behindert sind. Unsere Wahrnehmung teilt sich mit der Belegung der Akut-Kinderpsychiatrie in Luzern und der jugendtherapeutischen Station (JPS) in Kriens.

Die Breite der Fallführung macht die Arbeit abwechslungsreich und spannend, aber auch anspruchsvoll. Vertrauensbildende Gespräche mit den Klienten und deren Netzwerk, treuhänderische Aufgaben im Bereich der Einkommens- und Vermögensverwaltung, pädagogische und entwicklungspsychologische Kenntnisse im Bereich des Kinderschutzes, rechtliches Wissen im Bereich des Erb-, Familien- und Sachenrechtes, die Anwendung von Mediationselementen in Konfliktsituationen, Fachwissen im Bereich der Suchtproblematik und im Umgang mit psychisch kranken Menschen, ein fundiertes Wissen im Sozialversicherungsbereich und das Kennen der sozialen Institutionen und Dienstleistungen gehören zum vielfältigen Fachwissen der Berufsbeistände, damit diese täglich die anstehenden Aufgaben zielgerichtet ausführen können.

Wir führen Mandate von Klienten mit einem erhöhten Gewaltpotential. Auch im letzten Jahr kam es deshalb zu einigen Eskalationen am Schalter der Berufsbeistandschaft. Diese Situationen erforderten teilweise die Unterstützung der Polizei. Wir schätzen die Fremd- und Selbstgefährdung bei etlichen Klienten als erheblich ein. Deshalb sind auch Klienten der Berufsbeistandschaft Kreis Emmen im kantonalen Bedrohungsmanagement erfasst. Diese Mandate erfordern eine intensivere Betreuung und eine sorgfältige Gesprächsführung von allen Mitarbeitenden der Abteilung, inklusive dem Fachdienst. Diese Situationen verlangen genügend Zeit, damit es zu möglichst wenig Eskalationen kommt.

Erfolg in der Mandatsführung: Wir konnten jedoch auch in vielen Fällen das Mandat erfolgreich führen, 38 Jugendliche sind in einer Ausbildung oder weiterführenden Schule, ambulante Massnahmen konnten so gut initiiert werden, dass es zu keinen weiteren Hospitalisationen kam, Schuldensanierungen konnten erfolgreich abgeschlossen werden, Arbeitsintegrationsmassnahmen führten wieder zur Erwerbsaufnahme, im Kinderschutz kam es zu erfolgreichen Rückplatzierungen, Mandate konnten aufgehoben werden.

81 Mandate wurden aufgehoben, übertragen oder abgeschlossen.

Seit Dezember 2023 kam es in der Berufsbeistandschaft zu einem umfassenden Digitalisierungsschub, weniger Papier mehr digitale Verarbeitung, dies sowohl in der Buchhaltung/Zahlungsverkehr wie auch in der Mandatsführung. Dies sind wichtige Schritte für eine effiziente Fallführung in der gesetzlichen Sozialarbeit.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
914300	Berufsbeistandschaft Emmen, Anteil Emmen	1	501.01
914310	Berufsbeistandschaft Emmen, Rain, Rothenburg	1	501.02

### Leistungsauftrag

Die Berufsbeistandschaft führt die Kinderschutzmassnahmen im Auftrage der KESB gemäss gesetzlichem Auftrag, um eine Kindeswohlgefährdung abzuwenden und dadurch das Kindeswohl zu schützen und die notwendige Entwicklung zu gewährleisten. Die Berufsbeistandschaft führt die Erwachsenenschutzmassnahmen im Auftrage der KESB gemäss gesetzlichem Auftrag, um eine hohe Selbständigkeit in der Lebensführung und Gestaltung (Bereiche Finanzen, Wohnen, Gesundheit, Tätigkeit/Arbeit) zu gewährleisten, die Stabilisierung von schwierigen Lebenssituationen herbeizuführen und die gesellschaftliche Teilhabe inkl. der beruflichen Integration grösstmöglich zu sichern.

Sämtliche Mandate weisen von Gesetzes wegen eine ausgewiesene Schutzbedürftigkeit und einen Schwächezustand der betroffenen Personen aus.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
aktive Mandatszahl pro 100 %-Stelle	501.01	Anzahl	72		71	72	72	0
Berichte sind 3 Monate nach Verfall bei der KESB eingereicht	501.01	Prozent	95		98	95	99	4

### Bemerkung

Die Mandatszahlen veränderten sich im 2023 nur gering (+16 Massnahmen im Kinderschutz // - 6 Massnahmen im Erwachsenenschutz), so konnten die Indikationsgrössen gut eingehalten werden, im Berichtswesen ist die Berufsbeistandschaft vorbildlich unterwegs, praktisch alle Berichte wurden per Verfall bei der KESB eingereicht.

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Praktikantin/Lernende	501.01	Anzahl		2	2	2	0
geführte Mandate per 31.12.	501.01	Anzahl			660	689	29

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	27	25	25	0
Stellenprozent	2'180.00	2'090.00	2'060.00	-30.00

### Bemerkung

Aufgrund von Stellenreduktionen wurden 20% in der Fallarbeit und 10% in der Ausbildung nicht besetzt.

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
194.01.21	KLIB-Digitalisierung Berufsbeistandschaft	5200.004	2021 - 2024	1	11.43	18.67	18.67	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

### Bemerkung

1: Kreditübertragung

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	2'287.35	2'448.75	2'302.88	-145.87
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	385.26	422.00	415.73	-6.27
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	9.31	27.93	12.16	-15.77
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	15.22	0.00	16.13	16.13
36 Transferaufwand	2'405.16	2'489.58	2'522.82	33.23
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	121.18	122.08	131.34	9.26
<b>Total Aufwände</b>	<b>5'223.47</b>	<b>5'510.36</b>	<b>5'401.07</b>	<b>-109.29</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-617.65	-534.51	-614.03	-79.52
43 Verschiedene Erträge	-5.30	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	-0.01	-0.01
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-2'494.81	-2'701.26	-2'590.59	110.67
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-3'117.77</b>	<b>-3'235.77</b>	<b>-3'204.64</b>	<b>31.13</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>2'105.70</b>	<b>2'274.58</b>	<b>2'196.43</b>	<b>-78.16</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Aufgrund von mehrwöchigen Krankheitsausfällen ohne Ersatz und aufgrund von nicht ausgeschöpften Stellenprozent

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Weniger Bankgebühren, weniger Reisespesen

##### 36 Transferaufwand

Der höhere Aufwand wird verrechnet mit den Entgelten (42)

##### 42 Entgelte

Weniger Gebühren aus Amtshandlungen, da Klienten weniger Vermögen aufwiesen

##### 46 Transferertrag

BB schloss die Rechnung unter Budget ab

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Berufsbeistandschaft</b>						
<b>Emmen, Anteil Emmen</b>	501.01	1	2'105.70	2'274.58	2'196.43	-78.16
Aufwand			2'105.70	2'274.58	2'196.43	-78.16
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Berufsbeistandschaft</b>						
<b>Emmen, Rain, Rothenburg</b>	501.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			3'117.77	3'235.77	3'204.64	-31.13
Ertrag			-3'117.77	-3'235.77	-3'204.64	31.13

Beträge in CHF Tausend

Direktion

Soziales und Gesellschaft

Aufgabenbereich

501 Berufsbeistandschaft

#### 4.3 Investitionsrechnung

<b>Bezeichnung</b>	<b>R 2022</b>	<b>B 2023</b>	<b>R 2023</b>	<b>Abweichung</b>
Ausgaben	11.43	18.67	18.67	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	11.43	18.67	18.67	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Kurt Felder

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Nach Eingang von 1'306 neuen Meldungen und Anträgen (Verfahren) im Jahr 2023 wurden mit den bereits 324 geführten Verfahren im Jahr 2023 insgesamt 1'630 Verfahren geführt. Die Anzahl der 1630 geführten Verfahren im Jahr 2023 ist gegenüber der Anzahl der 1789 geführten Verfahren im Jahr 2022 um 159 Verfahren gesunken. Es konnten 77 % aller Verfahren im Berichtsjahr abgeschlossen werden. 1'342 Verfahren (82 %) betrafen die Gemeinde Emmen. Für Neuenkirch wurden 108 (7 %), für Rain 55 (3 %) und für Rothenburg 125 Verfahren (8 %) geführt. Die Aufteilung entspricht weitgehend den Zahlen der vergangenen Jahre. Der Fachdienst Soziales hat im Jahr 2023 rund 188 Gefährdungsmeldungen vertieft geprüft. Bei rund 30 % dieser vertieften Abklärungen kam es zur Anordnung einer kindes- oder erwachsenenschutzrechtlichen Massnahmen durch die Behörde. Betroffene vieler übriger Meldungen konnten im Rahmen der Subsidiarität an vorgelagerte Stellen (bspw. regionale Jugend- und Familienberatung Emmen, Treuhanddienst für Betagte etc.) weitergeleitet werden. Die durchschnittliche Dauer einer Abklärung durch den Fachdienst Soziales betrug im Erwachsenenschutz 104 Tage und im Kinderschutz 131 Tage. In besonderen Fällen ordnete die Behörde Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen an ohne vorgängige vertiefte Abklärung durch den Fachdienst Soziales. Per Ende Jahr 2023 führt die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Kreis Emmen 834 kindes- oder erwachsenenschutzrechtliche Massnahmen. Das sind 34 Massnahmen mehr als gegenüber dem Vorjahr. Der wesentliche Grund für diese Zunahme liegt darin, dass bei der KESB Kreis Emmen bedeutend mehr Gefährdungsmeldungen für Kinder eingingen und die Behörde nach vertiefter Abklärung eine grössere Anzahl von Kinderschutzmassnahmen gegenüber dem Vorjahr anordnen musste. Die 834 Massnahmen (344 Kinder und 490 Erwachsene) verteilen sich auf 757 Personen. Per Ende Jahr 2023 wurden durch die Berufsbeistandschaft Kreis Emmen 610 Personen von den Sozialen Diensten Neuenkirch 37 Personen, von privaten Mandatsträger 75 Personen, von Fachbeiständen 19 Personen sowie von der Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen (DAF) wurden 9 Personen betreut. Weiter ordnete die KESB Kreis Emmen 7 Weisungen im Kinderschutz an, welche keine Massnahmenführung durch eine Beistandsperson zur Folge hatte. Hierzu ist noch zu erwähnen, dass für eine verbeiständete Person, insbesondere im Kinderschutz mehrere Massnahmen pro Person durch die Kinderschutzbehörde angeordnet werden können, wodurch die Differenz der Anzahl Personen mit Massnahmen (757) und die effektiv geführten Massnahmen (834) zu erklären ist.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
914320	KESB Emmen, Anteil Emmen	1	502.01
914330	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB Emmen)	1	502.02

#### Leistungsauftrag

Die KESB Kreis Emmen ist für die Sicherstellung des Kindes- und Erwachsenenschutzes in den Gemeinden Emmen, Neuenkirch, Rain und Rothenburg zuständig. Sie bearbeitet als Kernaufgabe Gefährdungsmeldungen von betroffenen Kindern und Erwachsenen. Gefährdungsmeldungen können von Betroffenen selber oder von Dritten an die KESB erfolgen. Es erhalten diejenigen Kinder und Jugendlichen eine Kinderschutzmassnahme, bei welchen deren erhöhte Schutzbedürftigkeit ausgewiesen ist und die Eltern den Bedarf ihrer Kinder und Jugendlichen nicht von sich aus oder mit Unterstützung von Beratungsstellen abdecken können. Es erhalten diejenigen erwachsenen Personen eine Erwachsenenschutzmassnahme, bei welchen ein Schwächezustand (sofern möglich medizinisch) festgestellt ist und die Betroffenen nicht in der Lage sind, mit Sozialdiensten und Beratungsstellen zusammenzuarbeiten, um ihren erhöhten Schutzbedarf abzudecken. Im Erwachsenenschutz vermittelt die KESB Kreis Emmen erwachsene betroffene Person an eine Beratungsstelle oder an einen Sozialdienst, wenn sie aufgrund ihrer geistigen oder psychischen Gesundheit zu einer Zusammenarbeit im Rahmen der Subsidiarität in der Lage sind. Im Kinderschutz werden Eltern, deren Kinder eine erhöhte Schutzbedürftigkeit aufweisen, zur Unterstützung bspw. an Familienberatungsstellen weitergeleitet, wenn die Eltern zu einer Zusammenarbeit mit Beratungsstellen im Rahmen der Subsidiarität in der Lage sind. Weiter regelt die KESB sowie das jeweilige Bezirksgericht familienrechtliche Angelegenheiten bei getrenntlebenden oder geschiedenen Eltern, wenn sich die Eltern nicht einig sind, bei welchem Elternteil die Kinder wohnen sollen oder wie die Besuchszeiten der Kinder zum nicht obhutsberechtigten Elternteil sind.

Die KESB Kreis Emmen ist verantwortlich für die Errichtung von massgeschneiderten Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen. Diese müssen verhältnismässig, angemessen und umsetzbar sein. Die KESB Kreis Emmen lässt schutz- und hilfsbedürftigen Personen (Kinder und Erwachsene) die notwendige Unterstützung zukommen und setzt Beistandspersonen hierfür ein. Die KESB Kreis Emmen übt die Aufsicht über die Beistandspersonen bei laufenden Massnahmen aus. Im Erwachsenenschutz schenkt die KESB der eigenen Vorsorge (Vorsorgeauftrag) und den Massnahmen von Gesetzes wegen (bspw. Ehegattenvertretung) im Rahmen von Art. 360 ZGB bis Art. 387 ZGB besondere Beachtung; sie sind einer behördlichen Massnahme vorgelagert. Die KESB ist zuständig bei Beschwerden zu bewegungseinschränkenden Massnahmen von betroffenen Personen im Alters- und Pflegeeinrichtungen. Weiter ist die KESB für die fürsorgliche Unterbringung von Personen in stationären Einrichtungen (Kliniken, Institutionen) gegen deren Willen zuständig.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Zeitgerechte Abklärungen von Gefährdungsmeldungen im Kindes- und Erwachsenenschutz	502.02	Tage	Max. 150			110	118	8
Max. Verfahrensdauer Bericht und Rechnung	502.02	Tage	90			90	121	31
Abgeschlossene Verfahren per Ende Jahr	502.02	Prozent	80			70	77	7
Offene Verfahren per Ende Jahr	502.02	Prozent	20			30	23	-7

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Behördliche Massnahme je 1'000 Einwohner/innen	502.02	Anzahl			20	16	-4
Geführte Verfahren per Ende Jahr	502.02	Anzahl			2'000	1'630	-370
Fürsorgerische Unterbringung (Anordnung, Überprüfung)	502.02	Anzahl			25	16	-9
Geführte Massnahmen per Ende Jahr Kinderschutz	502.02	Anzahl			330	344	14
Geführte Massnahmen per Ende Jahr Erwachsenenschutz	502.02	Anzahl			530	490	-40

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	13	13	13	0
Stellenprozente	1'051.50	1'091.50	1'091.50	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Risikoeinschätzungs-Abklärungsinstrument im Kinderschutz	502.01	2022 - 2023		0.00	5.00	0.00	-5.00

Beträge in CHF Tausend

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
195.01.21	KLIB-Digitalisierung KESB	5200.007	2021 - 2023		0.00	18.85	18.85	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'533.49	1'600.07	1'591.25	-8.81
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	94.65	127.90	95.73	-32.17
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	4.15	12.83	4.15	-8.68
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.20	0.00	2.61	2.61
36 Transferaufwand	1'126.29	1'177.78	1'181.48	3.70
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	2.00	0.00	-2.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	155.68	144.34	151.86	7.52
<b>Total Aufwände</b>	<b>2'914.45</b>	<b>3'064.91</b>	<b>3'027.08</b>	<b>-37.83</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-109.20	-120.60	-101.60	19.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-1'678.96	-1'764.53	-1'744.01	20.52
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	-2.00	0.00	2.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'788.16</b>	<b>-1'887.13</b>	<b>-1'845.60</b>	<b>41.53</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>1'126.29</b>	<b>1'177.78</b>	<b>1'181.48</b>	<b>3.70</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Infolge einer vorübergehenden Vakanz in der Kanzlei anlässlich einer Neubesetzung einer Arbeitsstelle wurde das Budget nicht ausgeschöpft.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Hier fallen insbesondere die nicht an die KESB Kreis Emmen in Rechnung gestellten Lizenzabgaben der Fachapplikation Klibnet der Diartis AG ins Gewicht. Weiter konnte der budgetierte Betrag für Honorare an Dritte entgegen der Erwartungen unterschritten werden. Der budgetierte Betrag für Haftpflichtschäden verursacht von Beistandspersonen konnte ebenfalls unterschritten werden.

##### 42 Entgelte

Die budgetierten Gebühreneinnahmen sind aufgrund fehlender finanziellen Ressourcen der betroffenen Personen nicht wie erwartet eingegangen. Das interne Gebührenreglement der KESB Kreis Emmen wurde per Ende Jahr 2023 dahingehend angepasst, dass in familienrechtlichen strittigen Angelegenheiten Eltern mit höheren Gebühren bei Erlass eines Entscheides belastet werden.

##### 46 Transferertrag

Der budgetierte Gesamtaufwand der KESB Kreis Emmen konnte unterschritten werden. Der weiterverrechnete Betrag an die Anschlussgemeinden fiel somit tiefer aus als budgetiert.

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>KESB Emmen, Anteil Emmen</b>	502.01	1	1'126.29	1'177.78	1'181.48	3.70
Aufwand			1'126.29	1'177.78	1'181.48	3.70
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB Emmen)</b>	502.02	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'788.16	1'887.13	1'845.60	-41.53
Ertrag			-1'788.16	-1'887.13	-1'845.60	41.53

Beträge in CHF Tausend



#### 4.3 Investitionsrechnung

<b>Bezeichnung</b>	<b>R 2022</b>	<b>B 2023</b>	<b>R 2023</b>	<b>Abweichung</b>
Ausgaben	0.00	18.85	18.85	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	18.85	18.85	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

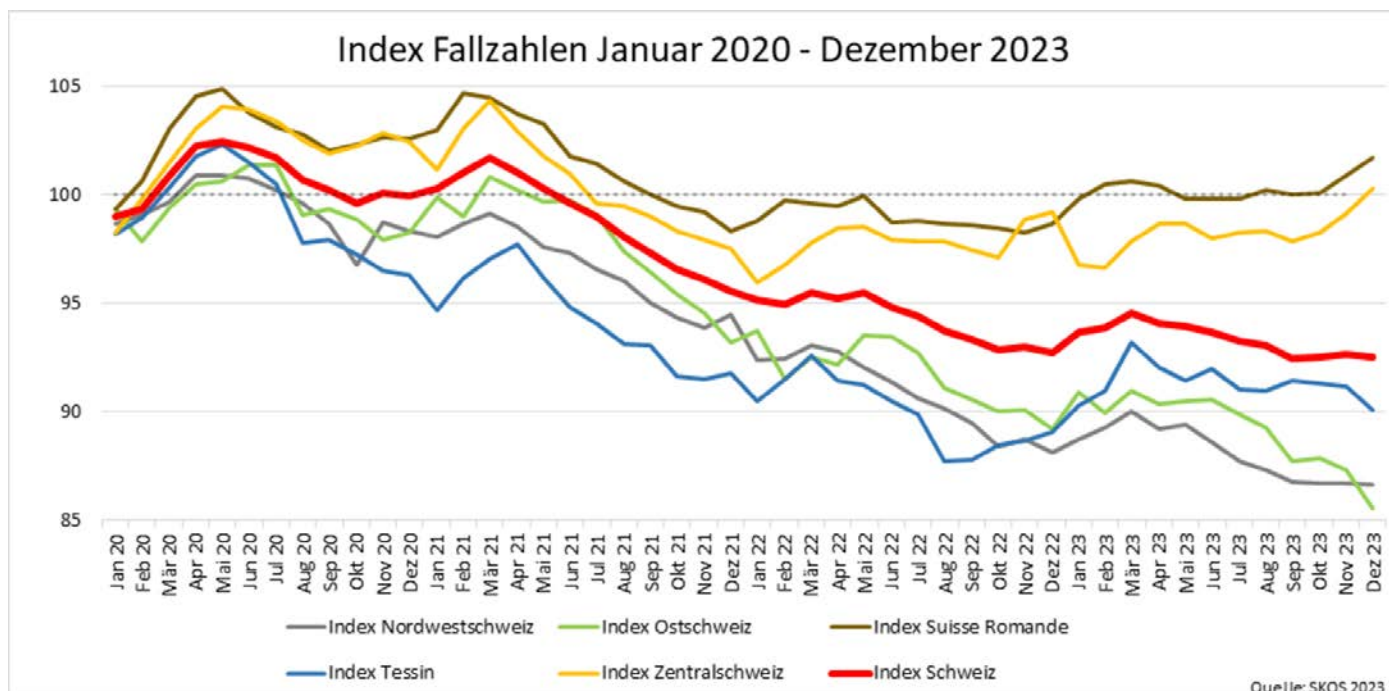
Bruno Schaller

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Auch im 2. Corona-Jahr 2022 konnte die Sozialhilfequote der Gemeinde Emmen gemäss BFS-Sozialhilfestatistik nochmals gesenkt werden; auf 3.5%. Sie betrug im Jahr 2017 noch 4.5%; in den Jahren 2018 und 2019 konnte die Sozialhilfequote auf 4.1% bzw. auf 4.0% reduziert werden. Im ersten Corona-Jahr 2020 erhöhte sich die Sozialhilfequote vorübergehend wieder auf 4.1%, um im Jahr 2021 auf 3.7% zu sinken. Die offiziellen Statistikanalysen vom Bundesamt für Statistik für das Jahr 2023 sind noch nicht verfügbar bzw. werden erst im Verlauf vom November 2024 publiziert. Der Bund und die Kantone haben beschlossen, die statistischen Angaben in Zukunft schweizweit monatlich zu erheben, umso rascher aussagekräftige Zahlen und Informationen zur Verfügung zu stellen. Der Systemwechsel, welcher auch in der Gemeinde Emmen Anpassungen an der digitalen Datenverarbeitung erfordert, ist auf das Jahr 2025 vorgesehen. Die erste Publikation der modernisierten Sozialhilfestatistik des BFS ist auf das Jahr 2026 geplant.

Die durchschnittliche Verweildauer der Sozialhilfeempfänger/-innen betrug im 2017 noch 25 Monate. Seither hat sie kontinuierlich auf 34 Monate zugenommen. Im Jahr 2023 konnte die Zeitspanne der Sozialhilfeabhängigkeit leicht auf 33 Monate reduziert werden. Diese Verbesserung wurde möglich, weil die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter aufgrund der konstant tieferen Fallzahlen mehr Zeit in die persönliche Beratung und enge Begleitung der Klientinnen und Klienten investieren konnten. Diese zusätzlichen Ressourcen wirken sich positiv im Abhängigkeitsverhältnis wie auch im finanziellen Bereich aus. Diese hoffnungsvollen Effekte und kleinen bis grösseren Erfolge müssen tagtäglich hart erkämpft werden. Die Anforderungen im Arbeitsmarkt werden immer anspruchsvoller und das aktuell verbleibende Klientel bringt wenige bis keine gesundheitlichen und/oder bildungsmässige Ressourcen für diesen Überlebenskampf mit sich. Daher muss heute und in der Zukunft noch mehr in die schulische Grundausbildung und insbesondere in die Berufsbildung für die in der Schweiz Lebenden sowie für die Zugezogenen inkl. Migrantinnen und Migranten aus dem Asylbereich investiert werden. Nur so können möglichst alle ein selbständiges und von staatlichen Subventionsleistungen unabhängiges Leben führen oder erreichen.

Dadurch und weil bei den Rückerstattungen von Sozialversicherungsleistungen gegenüber dem Vorjahr ca. 1 Mio. Franken mehr hereingeholt werden konnte, hat sich der Netto-Aufwand bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe im Jahr 2023 nochmals markant um 22.7% auf CHF 5'365'644 verbessert (2019 = CHF 8'636'681, 2020 = CHF 7'167'999, 2021 = CHF 7'252'798 und 2022 = CHF 6'936'241).



Die Talsohle der Sozialhilfefallzahlen und der tiefen Sozialhilfekosten wurde im Jahr 2023 durchschritten. Das zeigen sowohl das Fallzahlen Monitoring der SKOS für die Zentralschweiz wie auch die eigenen Kennzahlen der Gemeinde Emmen voraus. In Emmen stiegen die Unterstützungsfälle vom Dezember 2023 auf Januar 2024 um 4.6% auf 523 Dossiers.

Im Bereich der gesetzlichen Pflegefinanzierung erlebte die Gemeinde Emmen im Jahr 2023 eine gegenteilige Entwicklung. Die Restkosten stiegen bei der stationären Behandlungspflege um ca. 0.9 Mio. Franken und bei der ambulanten Pflege um ca. 0.3 Mio. Franken über Budget. Die Gründe dafür sind eine Zunahme der Heimeintritte nach dem «Corona-Knick» und eine allgemeine Zunahme der Pflegeleistungen aufgrund der demografischen Entwicklung bzw. Alterung der Gesellschaft.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
957200	Gesetzliche Fürsorge (WSH)	1	503.01
957201	Taxausgleich	1	503.02
957500	Sozialamt	1	503.03
957900	Fürsorge (ausserhalb WSH)	1	503.04
957901	Soziale und Gesellschaftliche Vereinsunterstützung	3	503.05
957902	Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung	2	503.06
957903	Sozialinspektorat	3	503.07
957501	Verwaltung Restfinanzierung	1	503.08
941600	Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Heime)	1	503.09
942600	Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Spitex)	1	503.10
941500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Heime)	1	503.11
942500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Spitex)	1	503.12
951100	Krankenversicherung	1	503.13
951200	Prämienverbilligungen	1	503.14
953100	AHV-Zweigstelle	1	503.15
953200	Ergänzungsleistungen	1	503.16
953501	Leistungen an das Alter	2	503.17
954100	Familienausgleichskasse	1	503.18
954300	Alimentenfachstelle	1	503.19
954502	Betreuungsgutscheine	3	503.20
956000	Sozialer Wohnungsbau	1	503.22
941800	Betagtenzentren Emmen AG	2	503.23
957300	Asylwesen	2	503.24
952300	Invalidenheime	1	503.25

#### Leistungsauftrag

##### Sozialamt, Gesetzliche Fürsorge (WSH)

Führen des Sozialamtes. Gewährung von wirtschaftlicher Sozialhilfe durch Auszahlung oder Überweisung von Geldbeträgen, Abgabe von Gutscheinen, Erteilung von Kostengutsprachen oder die Gewährung von Sachhilfen. Die wirtschaftliche Sozialhilfe deckt dabei das soziale Existenzminimum ab im Rahmen des geltenden Sozialhilfegesetzes, der SKOS-Richtlinien oder gemeinderätlichen Bestimmungen.

##### Fürsorge, übriges (ausserhalb WSH), Soziale und Gesellschaftlicher Vereinsunterstützung, Leistungen an das Alter, Sozialer Wohnungsbau, Betreuungsgutscheine, Freiwillige Einkommens- u. Vermögensverwaltung

Gewährung und Leistung der Persönlichen Sozialhilfe durch Vermittlung von Informationen, Beratungen und Betreuung. Vermittlung an Institute der Sozialhilfe, die Angebote für Kinder und Jugendliche sowie für Familien bereitstellen oder in den Bereichen Alter, Behinderung, Sucht oder Selbsthilfe tätig sind. Finanzierung der Beiträge im Rahmen des Gesetzes für soziale Einrichtungen (SEG) sowie der Beiträge an soziale Gemeindeverbände sowie soziale Organisationen (ZISG, KLICK Luzern). Finanzierung der Beiträge im Rahmen gemeinderätlichen Bestimmungen sowie der Beiträge an soziale Gemeindeverbände sowie soziale Organisationen. Z.B. Leistungsvereinbarung Pro Senectute. Finanzierung der WEG Beiträge an Wohnbaugenossenschaften. Ausführen des Prozesses Betreuungsgutscheine gemäss Reglement Betreuungsgutscheine der Gemeinde Emmen. Bereitstellung der Dienstleistungen Einkommens- und Vermögensverwaltung, Budgetberatungen und Treuhanddienst BZE gemäss geltendem Sozialhilfegesetz, sowie bestehender Leistungsvereinbarung mit der BZE AG.

##### Alimentenfachstelle

Gewährung der Alimentenhilfe gemäss geltendem Sozialhilfegesetz, Zivilgesetzbuch ZGB sowie eidgenössische Inkassohilfereordnung InkHV.

##### AHV-Zweigstelle, Ergänzungsleistungen, Familienausgleichskasse, Krankenversicherung, Prämienverbilligung, Pflegefinanzierung Heime, Restfinanzierung Akut-, Übergangspflege und Langzeitpflege, Pflegefinanzierung Spitex

Führen der AHV-Zweigstelle, welche fachlich der direkten Aufsicht und dem Weisungsrecht der kant. Ausgleichskasse untersteht im Rahmen der kantonalen und der Bundesgesetzgebung. Finanzierung der Ergänzungsleistungen (EL), im Rahmen der nationalen und kantonalen Gesetzgebung. Finanzierung der Familienzulagen NE (FAK NE) sowie der Erlassbeiträge (AHV) im Rahmen der nationalen und kantonalen Gesetzgebung. Finanzierung der individuellen Prämienverbilligung (IPV), der uneinbringlichen Krankenversicherungsprämien im Rahmen der nationalen und kantonalen Gesetzgebung. Abwicklung der Restfinanzierung Akut-, Übergangspflege und Langzeitpflege in Heimen im Rahmen des Pflegefinanzierungsgesetzes. Prüfung der Gesuche zur Betriebsbewilligung sowie für Bewilligungsverlängerungen für örtlich ansässige Spitexbetriebe sowie die Abwicklung der Pflegefinanzierung Akut-, Übergangspflege und Langzeitpflege für ambulante Leistungen im Rahmen des Pflegefinanzierungsgesetzes.

##### Sozialinspektorat

Führung eines Sozialinspektorates mit dem Auftrag zur Verhinderung und Bekämpfung des Sozialhilfemissbrauchs in der Gemeinde Emmen und weiteren Gemeinden (gemäss Leistungsvereinbarungen) auf der Basis der gesetzlichen Grundlagen gemäss geltendem Sozialhilfegesetz.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Sozialinspektorat</b>								
bearbeitete Fälle	503.07	Anzahl	80		54	80	63	-17
aufgedeckte Fälle	503.07	Anzahl	40		30	30	29	-1
<b>Alimenten</b>								
bearbeitete Dossiers pro Jahr	503.19	Anzahl	220		230	235	253	18
Rückerstattungsquote	503.19	Prozent	50		52	45	42	-3
Fallbelastung pro 100%-Stelle	503.19	Anzahl	120		135	138	137	-1
<b>Gesetzliche Fürsorge (WSH)</b>								
bearbeitete Dossiers pro Jahr	503.01	Anzahl	750		628	750	639	-111
Kosten pro Fall pro Monat	503.01	CHF	1'400		1'442	1'400	1'169	-231
Durchschnittliche Bezugsdauer	503.01	Monate	24		34	33	33	0
Fallbelastung pro 100%-Stelle Sozialarbeiter	503.01	Anzahl	75		71	80	74	-6
Kosten pro Einwohner/in	503.01	CHF			450	493	398	-95
<b>Persönliche Beratung</b>								
Beratungsfälle	503.04	Anzahl	145		288	200	190	-10
Langzeitberatung	503.04	Anzahl	12		5	12	2	-10
<b>Einkommens- und Vermögensverwaltung</b>								
Fallbelastung pro 100%-Stelle	503.06	Anzahl	103		85	95	72	-23
<b>Betreuungsgutscheine</b>								
Kinder mit Betreuungsgutscheinen	503.04	Prozent	35			25	10	-15
<b>Restfinanzierung</b>								
Anteil Pflegekosten BZE AG an Gesamtkosten	503.04	Prozent	70			69	69	0
Anteil Pflegekosten Spitex Emmen an Gesamtkosten	503.04	Prozent	70			71	84	13

### Bemerkung

#### Einkommens- und Vermögensverwaltung:

Bei der freiwilligen Einkommensverwaltung war ein markanter Rückgang der Beratungs- und Buchführungsmandate zu verzeichnen. Im Bereich der Treuhänddienste für Bewohnerinnen und Bewohnern in den Betagtenzentren der BZE AG und in anderen Heimen trat dagegen eine leichte Zunahme der Aufträge ein.

#### Betreuungsgutscheine:

Der Indikator bezieht sich auf die Statistik Altersanteil der Einwohnerkontrolle der Gemeinde Emmen 2023 mit der Anzahl vorschulpflichtiger Kinder. Das Ziel wurde um 15 % verfehlt bzw. 351 Kinder weniger als erwartet konnten von den Betreuungsgutscheinen der Gemeinde profitieren. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Indikator nicht erhöht. Das Sozialziel und die Förderung der «Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit» konnte mit der vorgenommenen Steigerung der Subventionsbeiträge nicht erreicht werden. Dazu müssen die Beiträge sowie die Einkommensgrenzen erheblich erhöht werden.

#### Restfinanzierung:

Bei der stationären Pflege decken die beiden Betagtenzentren der BZE AG mehr als 2/3 des Bedarfs der Wohnbevölkerung der Gemeinde Emmen ab. Neben der guten Leistung dieser Betagtenzentren spielt auch der Umstand mit, dass im eigenen Gemeindegebiet nur ein einziges privates Unternehmen den hohen Investitionsbedarf und den harten Wettbewerb aufgrund eines späten Markteintritts gewagt hat.

Die Konkurrenz bei der ambulanten Pflegebetreuung mit den vielen Privaten Pflegefachpersonen und kleineren bis mittleren Spitexorganisation in der Agglomeration ist viel grösser. Dennoch deckt der Verein Spitex Emmen über 80% des ambulanten Pflegebedarfs ab. Das zeugt von einer professionell und gut aufgestellten Organisation mit einem hohen Vertrauen in der multikulturellen Bevölkerung von Emmen.

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Departement Soziales</b>							
Praktikumsstellen	503	Anzahl		2	1	2	1
<b>Sozialinspektorat</b>							
Mitarbeitende	503.07	Anzahl		2	2	2	0
Stellenprozente	503.07	Prozente		200	200	200	0
Praktikumsstellen	503.07	Anzahl		0	0	0	0
<b>AHV-Zweigstelle</b>							
Mitarbeitende	503.15	Anzahl		2	2	3	1
Stellenprozente	503.15	Prozente		160	180	230	50
<b>Betreuungsgutscheine</b>							
Mitarbeitende	503.20	Anzahl		1	1	2	1
Stellenprozente	503.20	Prozente		30	50	60	10
<b>Pflegefinanzierung</b>							
Mitarbeitende	503.09-12	Anzahl		1	1	2	1
Stellenprozente	503.09-12	Prozente		40	30	40	10
<b>Alimentenfachstelle</b>							
Mitarbeitende	503.19	Anzahl		2	2	3	1
Stellenprozente	503.19	Prozente		170	170	185	15
<b>Gesetzliche Fürsorge (WSH)</b>							
Mitarbeitende	503.01	Anzahl		20	23	22	-1
Stellenprozente	503.01	Prozente		1'714	1'894	1'909	15
Praktikumsstellen	503.01	Anzahl		1	1	2	1
<b>Persönliche Beratung</b>							
Mitarbeitende	503.04	Anzahl		1	1	2	1
Stellenprozente	503.04	Prozente		120	150	80	-70
Praktikumsstellen	503.04	Anzahl		1	1	0	-1
<b>Einkommens- und Vermögensverwaltung</b>							
Mitarbeitende	503.06	Anzahl		2	2	2	0
Stellenprozente	503.06	Prozente		140	140	140	0

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	32	36	36	0
Stellenprozente	2'574.00	2'814.00	2'814.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
193.01.21	KLIB-Digitalisierung Sozialamt	5200.008	2022-2024	1	47.37	21.03	21.03	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

**Abweichungsbegründungen**

1: Das Module Scan-Cockpit der Firma Diartis arbeitete noch nicht ausreichend effizient und störungsfrei bzw. mit akzeptabler Erkennungsrate, weshalb die Einführung auf das 1. Quartal 2024 verschoben werden musste. Die entsprechenden Kostenanteile sind auf Jahr 2024 übertragen worden. Die Module Elektronische Aktenführung und Rechnungsworkflow konnten dagegen — wenn auch mit Verzögerungen — erfolgreich in Betrieb genommen werden. Diese Kostenanteile wurden der Investitionsrechnung 2023 belastet.

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	2'646.94	3'041.91	2'939.53	-102.38
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	424.57	300.85	397.71	96.87
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	32.50	11.84	-20.66
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	4.81	0.00	8.23	8.23
36 Transferaufwand	51'077.27	54'270.89	53'604.30	-666.59
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'277.58	2'317.03	2'185.99	-131.04
<b>Total Aufwände</b>	<b>56'431.16</b>	<b>59'963.17</b>	<b>59'147.60</b>	<b>-815.57</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-6'115.90	-6'086.43	-7'157.61	-1'071.18
44 Finanzertrag	-330.56	-750.00	-750.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-297.50	-409.10	-647.36	-238.26
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-363.88	-119.00	0.00	119.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-7'107.83</b>	<b>-7'364.53</b>	<b>-8'554.97</b>	<b>-1'190.44</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>49'323.33</b>	<b>52'598.65</b>	<b>50'592.63</b>	<b>-2'006.01</b>

Beträge in CHF Tausend

**Abweichungsbegründungen**

**30 Personalaufwand**

Die bewilligten Stellenaufstockungen konnten aufgrund des Fachkräftemangels bzw. durch die Anstellung einer damaligen Praktikantin erst im Verlauf von 2023 umgesetzt werden. Ausserdem wurde eine Stelle in der Alimentenfachstelle bis Sommer durch eine externe Springerin besetzt und deren Entschädigung lief über den Betriebsaufwand.

**31 Sach- und übriger Betriebsaufwand**

Einerseits wurden ausserhalb vom Budget 2/3 der Gesamtkosten des Projektauftrages: Zusammenarbeit BZE/Spitex Emmen im Umfang von CHF 60'000 der Rechnung 2023 belastet. Andererseits vielen die Kosten für die Springerin Alimentenhilfe im Umfang von CHF 46'000 als Betriebsaufwand an. Dieser Betrag entlastete den Personalaufwand. Daneben kam es zu marginalen Mehrauslagen in diversen Bereichen. Die gesamten Mehrauslagen wurden durch tiefere Ausgaben bei der Organisationentwicklung aufgrund mehr Eigenleistungen abgedämpft.

**36 Transferaufwand**

Erheblich weniger Brutto-Ausgaben bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe aufgrund tiefer Fallzahlen. Der Arbeitskräftemangel und die dadurch tiefen Arbeitslosenquote gab auch Personen mit eingeschränkten Arbeitsfähigkeiten eine — zum Teil befristete — Chancen auf dem Arbeitsmarkt (-1.57 Mio. Franken). Bei der gesetzlichen Pflegerestkostenfinanzierung kam es im stationären Bereich zu Mehrausgaben von 0.9 Mio. Franken und bei der Restkostenfinanzierung im Spitexbereich um Mehrkosten von 0.3 Mio. Franken. Weiter ist der Anteil der Gemeinde an die Individuelle Prämienvorbereitung um 0.15 Mio. Franken höher als erwartet ausgefallen. Der Gemeindebeitrag an die Ergänzungsleistungen viel dagegen um -0.5 Mio. Franken tiefer als budgetiert aus. Dies obwohl die Zahl der Ergänzungsleistungsbeziehende in der Gemeinde Emmen von 1'898 Personen im Jahr 2022 auf 1'929 Personen im Jahr 2023 angestiegen ist. Die weiteren gesetzlichen Abgaben im Sozialbereich an den Kanton vielen leicht unter Budget aus. Der Gemeindeanteil für Massnahmen gemäss dem Gesetz über Soziale Einrichtungen (SRL Nr. 894) wird neu unter der Kostenstelle 952'300 Invalidenheime und nicht mehr unter der gesetzlichen Fürsorge 957'200 geführt. Die Kosten selber sind leicht unter Budget.

**42 Entgelte**

Aufgrund der neuen Strukturen und der Delegation der Verantwortung auf mehrere Führungspersonen sowie der zusätzlichen Personalressourcen konnte bei der Rückerstattung der Wirtschaftlichen Sozialhilfe ein Mehrertrag von 1.1 Mio. Franken erzielt werden. Negative Abweichungen ergaben sich beim Inkasso der Alimentenbevorschussung sowie beim Verlustscheininkasso von Alimtenforderungen der Gemeinde Emmen.

**46 Transferertrag**

Mehrertrag durch die Bundessubventionen für die zusätzlich ausgerichteten Betreuungsgutscheine von Vorschulkindern im Beitragsjahr 2022. Dadurch kann die finanzielle Belastung der Gemeinde Emmen trotz Subventions-/Leistungsausbau abgedefert werden.

4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Gesetzliche Fürsorge (WSH)</b>	503.01	1	14'152.07	15'547.18	5'472.26	-10'074.92
Aufwand			19'142.76	20'462.18	11'502.36	-8'959.82
Ertrag			-4'990.69	-4'915.00	-6'030.10	-1'115.10
<b>Taxausgleich</b>	503.02	1	0.00	21.00	0.00	-21.00
Aufwand			0.00	21.00	0.00	-21.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Sozialamt</b>	503.03	1	2'855.73	3'591.01	3'355.63	-235.39
Aufwand			2'858.65	3'594.51	3'358.71	-235.80
Ertrag			-2.92	-3.50	-3.08	0.42
<b>Fürsorge (ausserhalb WSH)</b>	503.04	1	967.21	1'076.06	1'020.19	-55.87
Aufwand			982.21	1'076.06	1'020.19	-55.87
Ertrag			-15.00	0.00	0.00	0.00
<b>Soziale und Gesellschaftliche Vereinsunterstützung</b>	503.05	3	58.54	73.49	71.45	-2.03
Aufwand			58.54	73.49	71.45	-2.03
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung</b>	503.06	2	114.88	135.44	168.85	33.41
Aufwand			129.26	150.52	184.33	33.81
Ertrag			-14.38	-15.08	-15.48	-0.40
<b>Sozialinspektorat</b>	503.07	3	0.00	228.04	258.71	30.67
Aufwand			282.09	380.04	373.04	-7.00
Ertrag			-282.09	-152.00	-114.33	37.67
<b>Verwaltung Restfinanzierung</b>	503.08	1	0.00	91.28	85.57	-5.71
Aufwand			101.25	91.28	85.57	-5.71
Ertrag			-101.25	0.00	0.00	0.00
<b>Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Heime)</b>	503.09	1	11.21	20.00	1.51	-18.49
Aufwand			11.21	20.00	1.51	-18.49
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Spitex)</b>	503.10	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Restfinanzierung Langzeitpflege (Heime)</b>	503.11	1	7'410.57	7'250.00	8'171.70	921.70
Aufwand			7'410.57	7'250.00	8'171.70	921.70
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Restfinanzierung Langzeitpflege (Spitex)</b>	503.12	1	2'162.16	2'500.00	2'800.98	300.98
Aufwand			2'162.16	2'500.00	2'800.98	300.98
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Krankenversicherung</b>	503.13	1	-92.02	-22.55	-128.44	-105.88
Aufwand			0.00	47.80	0.00	-47.80
Ertrag			-92.02	-70.35	-128.44	-58.09
<b>Prämienverbilligungen</b>	503.14	1	3'676.46	3'955.47	4'107.24	151.77
Aufwand			3'676.46	3'955.47	4'107.24	151.77
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>AHV-Zweigstelle</b>	503.15	1	292.24	322.40	327.82	5.42
Aufwand			351.37	380.00	386.40	6.40
Ertrag			-59.13	-57.60	-58.58	-0.98
<b>Ergänzungsleistungen</b>	503.16	1	15'194.14	16'210.72	15'690.25	-520.47
Aufwand			15'194.14	16'210.72	15'690.25	-520.47
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Leistungen an das Alter</b>	503.17	2	88.83	180.00	233.09	53.09
Aufwand			88.83	180.00	233.09	53.09
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Familienausgleichskasse</b>	503.18	1	126.54	136.47	120.86	-15.62
Aufwand			126.54	136.47	120.86	-15.62
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Alimentenfachstelle</b>	503.19	1	970.35	751.49	919.65	168.16
Aufwand			2'049.27	1'883.99	1'987.97	103.98
Ertrag			-1'078.92	-1'132.50	-1'068.32	64.18
<b>Betreuungsgutscheine</b>	503.20	3	1'012.77	655.90	769.89	113.99
Aufwand			1'154.20	924.40	1'156.52	232.12
Ertrag			-141.43	-268.50	-386.64	-118.14
<b>Sozialer Wohnungsbau</b>	503.22	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.00	0.00	0.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Betagtenzentren Emmen AG</b>	503.23	2	295.25	-124.75	-124.75	0.00
Aufwand			625.25	625.25	625.25	0.00
Ertrag			-330.00	-750.00	-750.00	0.00
<b>Asylwesen</b>	503.24	2	26.40	0.00	-26.40	-26.40
Aufwand			26.40	0.00	-26.40	-26.40
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Invalidenheime</b>	503.25	1	0.00	0.00	7'296.58	7'296.58
Aufwand			0.00	0.00	7'296.58	7'296.58
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	47.37	21.03	21.03	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	47.37	21.03	21.03	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

keine



## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Jürgen Feigel

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### **Bereich Gesellschaft**

Erfreulicherweise gab es im Kalenderjahr 2023 im Bereich Gesellschaft keine Kündigungen von Mitarbeitenden.

Auf der Regionalen Jugend- und Familienberatung Emmen, Rain und Rothenburg ist seit Januar 2023 eine neue Mitarbeiterin tätig. Sie verfügt über eine fundierte Ausbildung im Bereich Sozialarbeit sowie über verschiedene Zusatzausbildungen, die ihre Expertise in diesem Feld weiter vertiefen. Ihre berufliche Laufbahn zeichnet sich durch eine ausgeprägte Qualifikation und umfassende Erfahrung aus. Die Aufgaben, die Mitarbeiterin in dieser Position übernimmt, sind äusserst anspruchsvoll, insbesondere im Umgang mit teilweise sehr konfliktreichen Familiensituationen. Trotz der herausfordernden Natur dieser Tätigkeit haben sich auf die Stellenausschreibung nur wenige Bewerbungen ergeben. Dies unterstreicht die Einzigartigkeit und spezialisierte Qualifikation, die in dieser Position benötigt werden.

Im Frühjahr 2023 wurde mit dem Abschluss und der Verabschiedung des Grundlagenberichts ein bedeutender Meilenstein in der Jugendförderung der Gemeinde Emmen erreicht. Der Grundlagenbericht stellt ein umfassendes Dokument dar, das für den Zeitraum von 2023 bis 2029 als zentrale Orientierung für die vielfältigen Aufgaben des Jugendbüros dient. Mit dem Verabschieden dieses Berichts hat der Gemeinderat ein klares Signal für sein Engagement in der Jugendarbeit gesetzt. Der Grundlagenbericht bietet nicht nur eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation, sondern skizziert auch visionäre Perspektiven und strategische Ziele für die kommenden Jahre. Dabei steht die Förderung und Partizipation der Jugendlichen in Emmen im Mittelpunkt, um ihre individuelle Entwicklung zu unterstützen und ihre Interessen angemessen zu berücksichtigen.

#### **Jugendbüro**

Im Frühjahr 2023 wurde der Grundlagenbericht zur Jugendförderung Emmen abgeschlossen und vom Gemeinderat verabschiedet. Der Grundlagenbericht bietet für den Zeitraum 2023 bis 2029 die zentrale Orientierung für die Aufgaben des Jugendbüros Emmen. Damit können die bestehenden Angebote reflektiert, neue Aufgaben konzipiert und die Weiterentwicklung der Jugendförderung Emmen beschrritten werden.

In der Retraite Ende 2023 setzte das Team Jugendbüro Emmen daher den Schwerpunkt auf die gezielte Ausrichtung an den Leitzielen des Grundlagenberichts. Die Konsequenzen daraus werden das Jahr 2024 und die Folgejahre prägen und das Jugendbüro Emmen weiter als wichtige Akteurin der Jugendförderung profilieren.

In Absprache mit dem Bereich Gesellschaft und dem Team, ist eine positive Wahrnehmung des Jugendbüros sowie bedarfsgerechte Räume ein grosses Anliegen. Es gestaltete Teile des Jugendbüros im Jahr 2023 um. Dafür moderierten die Mitarbeitenden einen Teamprozess und entwarfen ein Raumkonzept. Für den Aussenraum organisierten die Mitarbeitenden einen partizipativen Prozess mit Jugendlichen Workshop Umgestaltung der Räume. Die partizipative Umgestaltung des Treffraumes folgt im Jahr 2024.

Das Jugendbüro Emmen bietet diverse Angebote: ein Jugendtreff am Mittwochnachmittag und Freitagabend, einen Bewegungsraum, ein Tonstudio, eine Kreativbar und sucht die Jugendlichen im öffentlichen Raum auf.

#### **Regionale Jugend- und Familienberatung Emmen, Rain und Rothenburg**

Nebst den vorwiegend freiwilligen Beratungen wird die regionale Jugend- und Familienberatung von diversen Institutionen wie der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Kreis Emmen (KESB) oder auch der Schulen Emmen als Fachstelle hinzugezogen. Im Rahmen der gesetzlichen Kinder, Jugend- und Familienhilfe können Beratungen angeordnet werden, was in der Regel zu positiven Veränderungen in den Familien führt.

Gerade Jugendlichen und jungen Erwachsenen setzt der Druck im Alltag und in der Gesellschaft psychisch zu. Zukunftsängste und Unsicherheiten bis hin zu depressiven Verstimmungen und Suizidgedanken sind Herausforderungen, die unsere Jugendlichen in Gesprächen immer wieder äussern. Wir begleiten die jungen Erwachsenen in diesen Themen und zeigen ihnen mögliche neue Wege auf.

Immer mehr Eltern wenden sich auch im Rahmen des sogenannten freiwilligen Kinderschutzes an uns. Wir versuchen gemeinsam, eine geeignete Lösung für besonders herausfordernde Familiensituationen zu finden. Bei den vielen Angeboten, die es heute gibt, ist es nicht immer einfach, die geeignete Lösung für die eigene Familie zu finden. So arbeiten wir oft mit sozialpädagogischer Familienbegleitung zusammen, unterstützen und beraten aber auch, wenn es um eine Platzierung in einem Jugendheim, begleitetes Wohnen, Pflegefamilie oder den Wechsel in eine eigene Wohnung geht.

#### **Frühe Förderung**

Die Erreichbarkeit von Familien, insbesondere Familien mit speziellen Bedürfnissen, ist eine herausfordernde Arbeit. Deswegen ist das jährliche Netzwerktreffen der Frühförderpartner für alle betroffenen Parteien wichtig. Die Familien bekommen dadurch einen Überblick über neue und bestehende Angebote in Emmen. Treffen bei den Schuldiensten, beim Sozialamt und bei der Berufsbeistandschaft schaffen zusätzlich Wissen über die Arbeitsweise und das Aufgabengebiet der Fachstelle Frühe Förderung. Eine gute Vernetzung der verschiedenen Fachstellen hilft, dass die Familien effizient begleitet und bedarfsgerecht an die jeweiligen Angebote herangeführt werden können.

Immer wieder betreuen wir Familien, welche über keine sozialen Netzwerke verfügen und sehr zurückgezogen leben. Den Kindern dieser Familien fehlt oft der Umgang mit anderen Kindern, was negative Auswirkungen auf die sprachliche, spielerische und soziale Entwicklung haben kann. Das Projekt Spielraum, welches über die Sommermonate im Schulhaus Rüeggisingen und im Schulhaus Krauer stattfindet, bietet solchen Familien die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Familien zu knüpfen, neue Spiele kennenzulernen, sich zu bewegen und selber am Programm oder an der zVierBar mitzuarbeiten. Die Animatorinnen bieten bei alltäglichen Herausforderungen Beratungen an oder verweisen die Eltern bei Bedarf an Fachstellen.

**Pflegekinderwesen**

Die Pflegekinderaufsicht der Gemeinde Emmen konzentriert sich darauf, die fachlich begleitete Betreuung von Kindern in Pflegefamilien zu fördern und sicherzustellen. Das Pflegekinderwesen unterliegt der Verordnung über die Aufnahme von Pflegekindern (Pflegekinderverordnung, PAVO). In der Gemeinde Emmen gibt es 20 Pflegefamilien, wobei mehr als die Hälfte Dauerpflegeplätze sind. Es darf erwähnt werden, dass sämtliche Pflegeverhältnisse den teils auch schwierigen emotionalen Situationen und belastenden Lebensumständen der Kinder und Jugendlichen gerecht werden und die optimale Erziehung und Begleitung durch sämtliche Pflegeeltern gewährleistet ist.

Aktuell gibt es sechs Kindertagesstätten mit insgesamt 116 Betreuungsplätze in der Gemeinde. Die Zahl hat sich von 92 auf 116 Betreuungsplätze erhöht, weil eine Kita die Betreuungsplätze ausgebaut hat. Diese Struktur ermöglicht es der Gemeinde Emmen, ein breites Spektrum von Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Bedürfnisse anzubieten.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
954400	Jugendarbeit, Jugendbüro	3	504.01
954500	Jugend+Familienberatung, Anteil Emmen	1	504.02
954510	Jugend+Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain	1	504.03
929980	Frühe Förderung	1	504.04
954530	Pflegekinderwesen	1	504.05
954520	Kind, Jugend, Familie und Integration	2	504.06

**Leistungsauftrag**

**Jugend + Familienberatung Anteil Emmen/Jugend + Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain**

Leisten von systemischer und lösungsorientierter Beratung und Coaching von Eltern, Jugendlichen, Familienangehörigen und Umfeld für die Gemeinden Emmen, Rothenburg und Rain. Die regionale Jugend- und Familienberatung dient als vorgelagerter Dienst für die KESB Kreis Emmen. Führen von Mediationen/ Vermittlungsgesprächen im Bereich Besuchsrecht und gemeinsamer elterlicher Sorge (Art. 314. Abs. 2 ZGB) im Auftrag der KESB Kreis Emmen sowie Übernahme angeordneter Beratungen im Auftrag der KESB Kreis Emmen (Art. 307 Abs. 3 ZGB).

**Jugendarbeit, Jugendbüro/ Sozialraumorientiert Schule (Bildungslandschaft)**

Anlaufstelle für Jugendliche und Jugendfragen  
 Führen der Jugendräume im Kolben in Zusammenarbeit mit dem Verein Meetpoint  
 Angebot der mobilen Jugendarbeit  
 Integration von Jugendlichen unterstützen und fördern. Unterstützende Angebote/ Aktivitäten den Jugendlichen in der Gemeinde zeigen  
 Vermittlungsgespräche und Konfliktbewältigungen im öffentlichen Raum  
 Partizipation - Kindern und Jugendlichen bei Projekten im öffentlichen Raum  
 Durchführen und unterstützen von Präventionsprojekten für Kinder und Jugendliche  
 Mitarbeit bei der Bildungslandschaft Meierhöfli

**Kind, Jugend Familie und Integration, Frühe Förderung, Diverse Projekte (TEV, Jugendkommission)**

Strategisches und organisatorisches Führen der regionalen Jugend- und Familienberatung Emmen, Rain und Rothenburg und der Jugendanimation (Jugendbüro)  
 Strategisches Führen und Qualitätssicherung bei der Pflegekinderaufsicht. Absprache mit der verantwortlichen Person bei Empfehlungen und Berichten  
 Führen der Angestellten nach den Führungsgrundsätzen der Gemeinde mit allen Verantwortungen  
 Intervention und Weiterentwicklung der Teams  
 Qualitätssicherung der Beratungsarbeit für die Bevölkerung der Gemeinde Emmen, Rain und Rothenburg  
 Budgetverantwortung für die verschiedenen Bereiche und für Angebote mit Leistungsvereinbarungen  
 Ansprechperson für externe Dienstleistungsanbieter, Behörden und Politik bei Familien- und Jugendfragen  
 Organisation von bereichsinternen Fortbildungen  
 Koordination der frühen Förderung, insbesondere Unterstützung, Förderung und Koordination der Spielgruppen Emmen  
 Koordination der Integrationsfragen in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der für die Integration verantwortlichen Person der Gemeinde Emmen und Koordination mit dem Kanton Luzern. Unterstützung der Integrationsarbeit und Integrationsprojekte durch Finanzen und fachliche Unterstützung  
 Strategische und personale Führung des Vereins Tageselternvermittlung (TEV) der Gemeinde Emmen

Wahrnehmen von diversen Funktionen im Bereich Gesellschaft:

- Mitarbeit im Vorstand des TEV
- Präsident der Jugendkommission
- Delegierter SOBZ Luzern
- Kontaktperson Integration
- Kontaktperson für Projekte in der Gemeinde (bspw. DeliA, Munterwegs, Midnight Baske, Ludothek usw...)

Direktion Soziales und Gesellschaft

Aufgabenbereich 504 Gesellschaft

### Pflegekinderwesen

Operative und strategische Führung der Pflegekinderaufsicht im Auftrage des Gemeinderates gemäss Verordnung über die Aufnahme von Pflegekindern (PAVO).

Gemäss Verordnung: Abklärung, Überprüfung, Aufsicht und Aufnahme von Minderjährigen ausserhalb des Elternhauses gemäss Verordnung und Einrichtungen, bspw. Kindertagesstätten.

Adoptionsgesuche, welche vom Kanton Luzern der Gemeinde übertragen werden, klärt die Aufsicht Pflegekinderwesen ab und stellt dem Gemeinderat einen Bericht und Antrag über die Aufnahme.

### Frühe Förderung

Fachstelle für Eltern mit Kindern im Vorschulalter zur Entwicklung einer motorischen, sprachlichen, emotionalen, sozialen, kognitiven und gesundheitlichen Entwicklung, im Alter von 9 Monaten bis 4 Jahren.

Ansprechperson für umliegende Institutionen zur Förderung von Vorschulkindern in der Gemeinde.

Aufklärungsstelle für Eltern, die ihnen die Wichtigkeit der Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit im Kleinkindalter aufzeigen (Themenbereiche, die für die gesunde Entwicklung von Kindern eine elementare Rolle spielen).

Die Stelle Frühe Förderung unterstützt Eltern in der Integration ihrer Kinder und bei der Suche von entwicklungsfördernden Angeboten (bspw. Spielgruppen, Kitas usw...) in der Gemeinde Emmen, die später zu besseren Bildungs- und Lernerfolgen in der Volksschule führen und spätere Folgekosten im Sozialbereich verringern.

Leistet einen Beitrag zur Chancengerechtigkeit, unterstützt die Kinder indirekt ihr Potenzial zu fördern und ist eine wichtige Säule zur Armutsbekämpfung.

Operative Leitung der flächendeckenden Erfassung der Sprachstandserhebung in der Gemeinde von Kindern im Alter von 3 Jahren (Organisation und Auswertung der zurückgesendeten Fragebögen).

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Reg. Jugend- und Familienberatung</b>								
Dossier pro 100 Stellenprozente	504.02	Anzahl	125		148	125	149	24
Familienberatung: Wartezeit max. bei Neuanmeldungen	504.02	Tage	5		5	5	5	0
Jugendberatung: Wartezeit max. bei Neuanmeldungen	504.02	Tage	5		5	5	5	0
<b>Frühe Förderung</b>								
Rücklaufquote Familien der Sprachstandserhebung	504.04	Prozent	90		87	85	90	3

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Praktikumsstellen	504	Anzahl		0	0	0	0
Jugend- und Familienberatung: Fallzahlen pro Jahr / Stadt Luzern (inkl. Emmen)	504.02	Fallzahlen		273	285	275	-10
Mütter- und Väterberatung: Geburten pro Jahr / Gemeinde Emmen	504.02	Geburten		310	350	354	4

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	7	8	8	0
Stellenprozente	495.00	605.00	605.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	495.48	640.15	600.85	-39.30
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	130.11	185.78	175.74	-10.04
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.70	0.70	0.70	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.65	0.65
36 Transferaufwand	345.26	373.13	408.39	35.26
37 Durchlaufende Beiträge	229.21	204.60	257.69	53.09
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	164.93	169.03	153.15	-15.88
<b>Total Aufwände</b>	<b>1'365.69</b>	<b>1'573.39</b>	<b>1'597.17</b>	<b>23.78</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-31.41	3.00	-37.14	-40.14
44 Finanzertrag	-5.40	-5.40	-5.40	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-310.24	-315.49	-346.80	-31.32
47 Durchlaufende Beiträge	-229.21	-204.60	-257.69	-53.09
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-576.27</b>	<b>-522.49</b>	<b>-647.04</b>	<b>-124.55</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>789.42</b>	<b>1'050.90</b>	<b>950.13</b>	<b>-100.77</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Im Bereich Gesellschaft konnten die Stellen, nicht wie geplant auf Anfang Jahr, vergeben werden. Grund: Mangel an Fachkräften.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Die Mehrausgaben betreffen den externen, fachlichen Leiter im Jugendbüro. Die Kosten wurden unter dem Budgetposten Personalaufwand aufgefangen.

##### 36/46 Transferaufwand

Verbuchungsanpassung Kantonsbeiträge (sowohl Aufwand wie auch Ertrag).

##### 42 Entgelte

Rückzahlung im Bereich Gesellschaft und Auszahlungen durch den Kanton. Zudem zahlt der Kanton für die Adoptionsabklärungen ein Entgelt.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Jugendarbeit, Jugendbüro</b>	504.01	3	167.54	343.91	293.00	-50.90
Aufwand			169.54	343.91	295.00	-48.90
Ertrag			-2.00	0.00	-2.00	-2.00
<b>Jugend+Familienberatung, Anteil Emmen</b>	504.02	1	240.46	242.13	252.32	10.19
Aufwand			240.46	242.13	252.32	10.19
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Jugend+Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain</b>	504.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			332.17	344.09	336.03	-8.06
Ertrag			-332.17	-344.09	-336.03	8.06
<b>Frühe Förderung</b>	504.04	1	61.94	82.87	77.16	-5.71
Aufwand			61.94	82.87	205.10	122.24
Ertrag			0.00	0.00	-127.95	-127.95
<b>Pflegekinderwesen</b>	504.05	1	29.81	41.23	29.24	-11.99
Aufwand			41.23	50.23	39.38	-10.84
Ertrag			-11.41	-9.00	-10.14	-1.14
<b>Kind, Jugend, Familie und Integration</b>	504.06	2	289.67	340.77	298.41	-42.36
Aufwand			520.36	510.17	469.33	-40.84
Ertrag			-230.69	-169.40	-170.92	-1.52

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 - Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Bruno Rudin

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Schwerpunkte des Kalenderjahres 2023 waren:

- Wachstum: Im Sommer 2023 wurden schlussendlich 187 Abteilungen eröffnet (beantragt, geplant und budgetiert waren 186). Es wurde eine Abteilung Kindergarten mehr eröffnet als ursprünglich geplant. Der Ausblick auf das Schuljahr 2024/25 zeigt wiederum einen Anstieg von Abteilungen, sicher im Bereich Primar- und Sekundarstufe.
- E-NSM: Das vom Gemeinderat im Juni 2022 bewilligte Neue Schulführungsmodell (E-NSM) wird seit 1. August 2023 umgesetzt. Die erste Hälfte des Kalenderjahres 2023 war noch geprägt von zahlreichen und (zeit-)intensivsten Vorbereitungsarbeiten. Alle neu geschaffenen Stellen, inklusive die der Bereichsleitungen, konnten termingerecht besetzt werden. Seit Sommer 2023 wird die Umsetzung des Modells institutionalisiert reflektiert und zudem extern begleitet.
- Schulleitungen: Aufgrund E-NSM amten seit dem Sommer 2023 neu Co-Schulleitungen in insgesamt sechs Schuleinheiten. Leider fiel eine Haupt-Schulleitung zu Beginn des Schuljahres 2023/24 aus gesundheitlichen Gründen aus und es mussten in dieser Schuleinheit Stellvertretungslösungen und neue Schulleitungsstrukturen gefunden werden.
- Fachkräftemangel: Auch diese Thematik war im 2023 wiederum sehr aktuell und belastend. Insbesondere waren die Schulleitungen äusserst gefordert und der Rekrutierungs- und Anstellungsprozess war nur mit grössten Mehraufwendungen erfolgreich zu meistern.
- Medien und Informatik: Die Schwerpunkte bildeten: a) weiterhin die Aus- und Weiterbildung der Lehrenden, b) die Vorbereitungsarbeiten (inkl. Ausschreibung) der Ersatzbeschaffung IWB der Schulanlage Gersag.
- Jahresziele 2023 Gemeinderat aus Bereich Bildung & Forschung: Das selbstgesteuerte Lernen und die freiwilligen Lernzeiten auf allen Stufen wurden verankert.
- Lehrplan 21: Im Kontext mit dem kompetenzorientierten Unterricht und der Zielerreichung des Entwicklungsziels der externen Schulevaluation lag der Schwerpunkt weiterhin im Bereich des selbstgesteuerten Lernens (sGL).
- Externe Schulevaluation: Es wurde auf Ebene der Schuleinheiten wie der Gesamtschule weiter an der Erreichung der Entwicklungsziele gearbeitet.
- Schulraumplanung: Neben der periodischen Überprüfung des techn. Schulraumplanungsberichts sind folgende Punkte speziell zu erwähnen: a) erfolgreiche Volksabstimmung Erweiterung PS Hübeli (März 2023) b) Machbarkeitsstudie Erweiterung Sek Gersag c) B&A Erstellung Pavillon Gersag im Einwohnerrat ohne Gegenstimme (Sept 2023) d) ebenfalls ohne Gegenstimme B&A Schulanlage Riffig im Einwohnerrat (Sept 2023) e) B&A PS Krauer (energetische Renovation und Schulrauroptimierung) im Einwohnerrat (Dez 2023) f) Gesamtleistungssubmission für Erweiterung PS Meierhöfli ausgeschrieben. Im 2024 stehen weitere Meilensteine an: Spatenstich PS Hübeli, Baustart Projekte PS Riffig und PS Krauer, B&A Soft-Sanierung PS Rüeggisingen, Bezug Pavillon Gersag, Volksabstimmung PS Meierhöfli geplant für Sept. 2024 uvm
- Belastung allgemein: Die Belastungen und Herausforderungen haben auf allen Ebenen stark zugenommen und waren mitunter auch ein Grund der überdurchschnittlichen Fluktuation im Sommer 2023: Themen wie: Das IF-System unter den aktuell geltenden Rahmenbedingungen hat die Grenzen überschritten (z.B. müssen zunehmend Lernende mit einem Status/Abklärung der externen Sonderschulung zum «Null»-Tarif intern beschult werden, uvm), Fachkräftemangel, Ressourcen werden ab Kanton im Giesskannenprinzip verteilt und die Soziodemographie wird nicht berücksichtigt (ausser DAZ), zunehmende Ansprüche der Gesellschaft, uvm Tendenz 2024: weiter zunehmend!

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
721900	Schulleitung	1	601.01
721910	Bildungskommission	2	601.02
721920	Schuladministration	1	601.03
721930	Schulbetrieb	2	601.04
721940	Schulinformatik	2	601.05
721950	Stellvertretungen Lehrkräfte	1	601.06
921100	Kindergarten	2	601.07
921160	Basisstufe	2	601.08
921200	Primarschule	2	601.09
921300	Sekundarschule	2	601.10

#### Leistungsauftrag

##### Bildungskommission

Beratung des Gemeinderats in strategischen Fragen betreffend Primarschule, Sekundarschule und Schuldienste  
 Vertretung der schulischen Anliegen der Öffentlichkeit und Elternschaft

##### Geschäftsleitung

Wahrnehmung der zentralen Entwicklung, Führung und Leitung der Volksschule Emmen sowie Bearbeitung sämtlicher schuleinheitsübergreifender Belange und externer Geschäfte (Kanton und andere Partner)  
 Sicherstellung eines Qualitäts- und Leistungsmanagements an der Volksschule

**Schulleitung**

Operative Führung einer oder mehrerer Schuleinheiten

**Administration**

Führen einer zentralen Administrationsstelle (inkl. Telefon- und Schaltdienst)

**Schulbetrieb allgemein**

Organisation und Finanzierung des Schülertransports und Sicherstellen des Energiemanagements (Heizmaterial, etc.)

**Schulinformatik allgemein**

Sicherstellung der Informatikinfrastruktur der Volksschule

**Kindergarten, Basisstufe, Primarschule, Sekundarschule**

Die Volksschule vermittelt den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

**2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)**

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Schulinformatik</b>								
Kosten pro Gerätearbeitsplatz pro Jahr	601.05	CHF		1	978	1'064	1'033	-31
<b>Kindergarten</b>								
Kosten pro Lernende/r	601.07	CHF		2	14'958	15'277	14'660	-617
Klassengrössen	601.07	Personen			19.2	19.2	18.4	-0.8
<b>Basisstufe</b>								
Kosten pro Lernende/r	601.08	CHF		2	18'090	18'690	18'748	58
Klassengrösse	601.08	Personen			19.7	19.7	17.6	-2.1
<b>Primarschule</b>								
Kosten pro Lernende/r	601.09	CHF		2	15'946	16'373	15'757	-617
Klassengrösse	601.09	Personen			18.2	18.2	18.6	0.4
<b>Sekundarschule</b>								
Kosten pro Lernende/r	601.1	CHF		2	20'341	21'372	21'092	-280
Klassengrösse Niveau A	601.1	Personen			17.8	17.8	18.7	0.9
Klassengrösse Niveau B	601.1	Personen			20.2	20.2	18.7	-1.5
Klassengrössen Niveau C	601.1	Personen			14.3	14.3	14.1	-0.2
Lernende mit Anschlusslösung nach 3. Sekundarschule	601.10	Prozent		>98		>98	100	2

**Bemerkung**

1: Vollkosten Schulinformatik (nicht Pauschale) geteilt durch die Anzahl Geräte.

2: Kantonale Kennzahl inklusive Schuldienste und ohne Kantonsbeiträge. Die Kantonale Kennzahl inklusive Schuldienste und ohne Kantonsbeiträge zeigt die neutralisierten Kosten pro Schüler.

**2.3 Informationen**

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Bildungskommission</b>							
BK-Sitzungen	601.02	Anzahl		5	7	4	-3
<b>Schulleitung</b>							
Stellenprozent	601.01	Prozent	1	1'216	1'216	1'244	28
Mitarbeitende	601.01	Anzahl	2	17	17	17	0
Stellenprozent der Geschäftsleitung per 1.9. (inkl. Leiter Departement Bildung)	601.01	Prozent	3	360	440	870	430
Mitarbeitende der Geschäftsleitung per 1.9.	601.01	Anzahl	3	4	5	10	5
<b>Schulinformatik</b>							
Gerätearbeitsplätze	601.05	Anzahl			2'980	3'045	65

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Volksschule Gesamt</b>							
Lernende Volksschule per 1.9.	601	Anzahl		3'314	3'314	3'372	58
IS-Kinder per 1.9.	601	Anzahl		77	77	81	4
Lehrende Volksschule per 1.9.	601	Anzahl	4	481	481	521	40
Vollzeitäquivalente	601	Anzahl	5	327	327	333	6
Fluktuationsrate Lehrpersonal	601	Prozent			12	15	3
<b>Kindergarten</b>							
Abteilungen	601.07	Anzahl		28	28	30	2
Lernende Stand 1.9.	601.07	Anzahl		538	538	554	16
Mitarbeitende	601.07	Anzahl		77	77	99	22
Stellenprozent	601.07	Prozent		4'301	4'301	4'843	542
<b>Basisstufe</b>							
Anzahl Abteilungen	601.08	Anzahl		8	8	8	0
Anzahl Lernende Stand 1.9.	601.08	Personen		158	158	141	-17
Anzahl Mitarbeitende	601.08	Anzahl		23	23	24	1
Stellenprozent	601.08	Prozent		1'566	1'566	1'526	-40
<b>Primarschule</b>							
Abteilungen	601.09	Anzahl		100	100	101	1
Lernende Stand 1.9.	601.09	Anzahl		1'817	1'817	1'881	64
Stellenprozent	601.09	Prozent		15'919	15'919	16'825	906
Mitarbeitende	601.09	Anzahl		266	266	274	8
Prozentsatz der Lernenden, die in eine Klasse des Langzeitgymnasiums eintreten	601.09	Prozent		13	15	14	-2
<b>Sekundarschule</b>							
Abteilungen	601.1	Anzahl		47	47	48	1
Lernende per 1.9.	601.1	Anzahl		801	801	799	-2
Mitarbeitende	601.1	Anzahl		115	115	124	9
Stellenprozent	601.1	Prozent		7'892	7'892	8'038	146
<b>Zentrum Integration</b>							
Abteilungen	601.09/601.10	Anzahl			5	3	-2
Lernende per 1.9.	601.09/601.10	Anzahl	6		50	28	-22
Mitarbeitende	601.09/601.10	Anzahl			10	10	0

**Bemerkung**

1: Stellenprozent ohne Geschäftsleitung (Rektor, Prorektor, Bereichsleitungen und Leiter Departement Bildung).

2: Die Anzahl Mitarbeitende entspricht den Schulleitungen.

3: neues strukturelles Führungsmodell (E-NSM) ab 1.8.2023. Das Pensum der Schuldienstleitung wird auch noch im AUB 602 aufgeführt.

4: Die Anzahl Lehrende Volksschule beinhaltet die Lehrpersonen und Klassenassistenten

5: Es werden folgende Stellen für die Berechnung der Anzahl FTE berücksichtigt: Lehrpersonen, Schulleitungen, Klassenassistenten

6: Die Anzahl Lernende sind bereits bei den Angaben der Primar- und Sekundarschule enthalten.

**2.4 Stellenplan**

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	8	12	12	0
Stellenprozent	585.00	815.00	815.00	0.00



### 3 Massnahmen und Projekte

#### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Gesundheitsumfrage Lehrpersonen	601.04	2020 - 2021		0.00	30.00	4.00	-26.00
Überarbeitung Führungspapiere (Leitbild, Schulordnung)	601.01	2020 - 2021		0.00	20.00	24.80	4.80
Organisationsentwicklung Schulführung	601.03	2021		25.00	38.00	39.50	1.50

Beträge in CHF Tausend

#### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Nr.	Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
067.01.22	Schulinformatik Gersag Active Boards + Visualizer	5060.036	2023	1	0.00	344.00	98.86	-245.14
077.01.22	Neu- und Ersatzbeschaffungen Schulmobiliar/-Ausstattungen	5060.012	2023	2	0.00	130.00	0.00	-130.00
080.01.21	Medienkonzept: IT-Infrastruktur (Lehrplan 21)	5060.021	2020 - 2022		18.63	78.15	106.20	28.05

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

1: Kreditübertragung in das Jahr 2024

2: Aufgrund Verzögerungen im Bereich Immobilien (Erstellung der Brandabschnittskorridore) konnten das neue Schulmobiliar für ua. in den Schulkorridoren (noch) nicht im 2023 bezogen werden. Kredit von CHF 90'000.00 konnte in das Jahr 2024 übertragen werden. Der restliche Betrag von CHF 40'000.00 wurde in die laufende Rechnung 2023 übertragen.

### 4 Entwicklung der Finanzen

#### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	39'209.50	39'622.98	39'968.45	345.47
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'260.92	4'195.62	3'904.27	-291.34
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	1'573.69	1'592.25	1'509.70	-82.56
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.44	0.44
36 Transferaufwand	716.20	810.77	767.55	-43.22
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	5'338.19	377.82	0.00	-377.82
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	18'043.84	18'082.81	17'512.32	-570.49
<b>Total Aufwände</b>	<b>69'142.34</b>	<b>64'682.25</b>	<b>63'662.73</b>	<b>-1'019.52</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-49.12	-57.47	-56.19	1.28
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-28'343.80	-29'886.72	-30'118.04	-231.32
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-10'499.70	-8'552.27	-8'228.49	323.78
<b>Total Erträge</b>	<b>-38'892.62</b>	<b>-38'496.45</b>	<b>-38'402.72</b>	<b>93.73</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>30'249.73</b>	<b>26'185.80</b>	<b>25'260.01</b>	<b>-925.79</b>

Beträge in CHF Tausend

**Abweichungsbegründungen****30 Personalaufwand**

Der Personalaufwand fiel total um CHF 345'000 höher aus als budgetiert. Die Lohnanpassung der Lehrerlöhne ab März 2023 von 0,5 % konnte beim Budget 2023 nicht mehr berücksichtigt werden, da der Regierungsratsentscheid erst im Dezember 2022 bekannt gegeben wurde. Auch die Lohnstufenerhöhung per 1.8.2023 wurde im Durchschnitt nur mit 0,8 % hinterlegt.

Weiter musste eine zusätzliche Integrationsklasse, die zusätzliche Löhne erforderten, eröffnet werden.

Die Löhne des Verwaltungspersonals fielen insgesamt um CHF 84'000.00 tiefer aus, da im Jahr 2023 noch nicht alle bewilligten Arbeitsstellen besetzt werden konnten.

**31 Sach- und übriger Betriebsaufwand**

Die Sach- und Betriebsaufwendungen fielen um CHF 291'000.00 tiefer als budgetiert aus. Gründe dafür sind ua.: Das budgetierte neue Lehrmittel im Fach Deutsch wurde vom Kanton leider immer noch nicht abschliessend als obligatorisches Lehrmittel freigegeben oder die Budgetpositionen «Exkursion, Schulreise» und «Rituale» (Unentgeltlichkeit) wurden nicht vollständig ausgeschöpft.

**36 Transferaufwand**

Der Transferaufwand fiel insgesamt um CHF 43'000.00 tiefer aus. Mitunter auch weil die Ausgleichszahlungen für Klassen mit Unterbestand tiefer ausfielen als budgetiert.

**38 ausserordentlicher Aufwand**

Per 31.12.2022 wurde das seit vielen Jahren bestehende Darlehen bei der LUPK mit einer aktuellen Restschuld von CHF 5,33 Mio. gesamthaft zurückbezahlt (Entscheid Finanzdirektion der Gemeinde Emmen). Dies war bei der Budgetierung des Budgets 2023 noch nicht bekannt und daher wurde diese Budgetposition ordentlich budgetiert, was zur Abweichung von CHF 377'000.00 führt.

**46 Transferertrag**

Der Transferertrag fiel um CHF 231'000.00 höher aus als budgetiert. Dies durch folgende zwei Gründe:

Die Gewinnausschüttung der GICT im Jahr 2022 über CHF 140'000.00 wurde dem Jahr 2023 gutgeschrieben.

Weiter fiel der Kantonsbeitrag für Schulen mit einem hohen Anteil fremdsprachiger Lernender, der unter dem Jahr variiert und konkret gestiegen ist, um CHF 100'000.00 höher aus.

### Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Schulleitung</b>	601.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			2'885.31	2'736.30	2'787.39	51.09
Ertrag			-2'885.31	-2'736.30	-2'787.39	-51.09
<b>Bildungskommission</b>	601.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			3.30	4.35	2.06	-2.30
Ertrag			-3.30	-4.35	-2.06	2.30
<b>Schuladministration</b>	601.03	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			958.51	1'561.64	1'359.37	-202.27
Ertrag			-958.51	-1'561.64	-1'359.37	202.27
<b>Schulbetrieb</b>	601.04	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'930.32	1'104.24	1'089.48	-14.76
Ertrag			-1'930.32	-1'104.24	-1'089.48	14.76
<b>Schulinformatik</b>	601.05	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			2'926.00	3'173.13	3'146.99	-26.13
Ertrag			-2'926.00	-3'173.13	-3'146.99	26.13
<b>Stellvertretungen</b>						
<b>Lehrkräfte</b>	601.06	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			1'812.72	0.00	0.00	0.00
Ertrag			-1'812.72	0.00	0.00	0.00
<b>Kindergarten</b>	601.07	2	4'229.03	3'518.20	3'394.89	-123.31
Aufwand			8'416.84	7'847.05	7'750.85	-96.21
Ertrag			-4'187.81	-4'328.86	-4'355.96	-27.10
<b>Basisstufe</b>	601.08	2	1'274.13	1'424.07	1'130.02	-294.05
Aufwand			2'744.74	2'843.84	2'549.13	-294.71
Ertrag			-1'470.61	-1'419.77	-1'419.11	0.66
<b>Primarschule</b>	601.09	2	15'462.61	12'797.44	12'520.43	-277.01
Aufwand			30'261.33	28'608.83	28'409.26	-199.57
Ertrag			-14'798.72	-15'811.40	-15'888.83	-77.44
<b>Sekundarschule</b>	601.10	2	9'283.97	8'446.10	8'214.68	-231.42
Aufwand			17'203.28	16'802.87	16'568.21	-234.66
Ertrag			-7'919.31	-8'356.77	-8'353.53	3.24

Beträge in CHF Tausend

### 4.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	781.29	552.15	205.07	-347.08
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	781.29	552.15	205.07	-347.08

Investitionsbeträge in CHF Tausend

### 4.3 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Sandra Lauwerijssen

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Der Digitalisierungsprozess wurde im Jahr 2023 gestartet und ist noch stets im Gang, alle Dossiers bestehen bis Ende Schuljahr sowohl in Papier- wie auch in digitaler Form und werden laufend aktualisiert. Klapp wurde Anfang Schuljahr 23/24 erfolgreich eingeführt und wird in diesem Schuljahr von allen Bereichen der Schuldienste genutzt. Initial benötigen diese Schritte im digitalen, technischen Bereich einen Mehraufwand, insbesondere im Sekretariat, langfristig bedeuten diese Entwicklungen jedoch eine Entlastung und Effizienzsteigerung im administrativen Bereich.

Die Umsetzung des neuen Schulführungsmodells zeigt erste Auswirkungen auch auf der Ebene der Schuldienste. Die Schuldienste rücken dadurch näher an die Geschäfte der gesamten Volksschule und sind in gemeinsamen Projekten öfters und stärker involviert. Schuldienstintern werden für die nächsten Jahre entsprechend weitere Ziele definiert, damit man den grossen Herausforderungen in der nächsten Zukunft begegnen kann. Ziel wird sein die Steuergruppe der Schuldienste weiter zu stärken, langfristig die Führungspanne zu reduzieren und auf die Bereiche zu verteilen. Das Angebot der Schuldienste soll sich laufend auf die Bedürfnisse der Schulen und Gesellschaft anpassen können. Eine sehr positive Entwicklung zeigt die Zusammenführung der Schuldienste als Kompetenzzentrum Kind. Dies führte nicht nur zu einem grossen Synergie- und Qualitätsgewinn, sondern hat auch wesentlich dazu beigetragen, dass sich der Fachkräftemangel weniger stark auswirkt und die Schuldienste momentan keine Vakanzen ausweisen müssen.

Die Prävention ist gerade in der aktuell herausfordernden Lage in der Volksschule elementar, Ziel soll dabei sein, nicht bloss «Feuer zu löschen», sondern früher anzusetzen und mit gezielten Präventionsmassnahmen Eskalationen und verhärtete Situationen möglichst zu verhindern. Darum setzen die Schuldienste trotz knappen Ressourcen zwingend auf Prävention. Auch für die Zukunft sind die Präventionsprojekte der Schuldienste ein wichtiger Pfeiler und werden laufend weiterentwickelt.

Die Schuldienste sind motiviert die grossen Herausforderungen der Volksschule Emmen weiterhin aktiv anzugehen und sich entsprechend laufend weiter zu entwickeln. Dabei setzt sie weiter auf Effizienzsteigerung durch Digitalisierungsschritte, auf Anpassungen der Strukturen, Ausbau und Erweiterung der bisherigen Angebote sowie Weiterführung und Entwicklung von verschiedenen Projekten.

#### Zahlen und Fakten

<b>Logopädischer Dienst</b>	Abklärungen	136 (letztes Jahr 170)
	Therapien	138 (157 mit IS) (letztes Jahr 139 (164 mit IS))

*In der Logopädie bestand im Schuljahr 2022/23 aufgrund des Fachkräftemangels eine Vakanz, daher konnten weniger Abklärungen und Therapien durchgeführt werden. Seit Schuljahr 2023/24 ist der Logopädische Dienst wieder voll besetzt.*

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
721660	Schuldienstleitung	1	602.01
921610	Schulpsychologischer Dienst	1	602.02
921620	Logopädie	1	602.03
921630	Psychomotorik-Therapiestelle	1	602.04
921640	Schulsozialarbeit	1	602.05

#### Leistungsauftrag

##### Schuldienste

Die Schuldienste unterstützen die Lehrpersonen, die Eltern und die Schülerinnen und Schüler in den Fachbereichen Schulpsychologie, Logopädie, Psychomotorik und Schulsozialarbeit im Rahmen ihres Berufsauftrages, sie pflegen eine enge Zusammenarbeit mit der Volksschule Emmen und weiteren Institutionen und entwickeln sich stetig weiter.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Interdisziplinäres Angebot im Rahmen des FILO Projektes (Stellenprozent)	602.03	Prozent	15			15	15	0

### Bemerkung

Die Prävention kommt in der Schule oft zu kurz. Mit einem festen Angebot, welches mit mindestens 15 Stellenprozenten angeboten wird, garantieren die Schuldienste ein minimales interdisziplinäres Präventionsangebot für alle 11 Schuleinheiten der Volksschule Emmen.

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Schuldienstleitung</b>							
Mitarbeitende	602.01	Anzahl		1	1	1	0
Stellenprozent	602.01	Prozent		100	60	66	6
<b>Logopädie</b>							
Stellenprozent	602.03	Prozent		325	363	370	7
Mitarbeitende	602.03	Anzahl		7	7	7	0
<b>Psychomotorik Therapie</b>							
Stellenprozent	602.04	Prozent		190	198	201	3
Mitarbeitende	602.04	Anzahl		4	4	4	0
<b>Schulpsychologischer Dienst</b>							
Stellenprozent	602.02	Prozent		286	298	399	101
Mitarbeitende	602.02	Anzahl		5	5	5	0
<b>Schulsozialarbeit</b>							
Stellenprozent	602.05	Prozent		470	488	468	-20
Mitarbeitende	602.05	Anzahl		7	7	8	1
<b>Sekretariat</b>							
Stellenprozent	602	Prozent		100	100	100	0
Mitarbeitende	602	Anzahl		2	2	2	0

### Bemerkung

Das gesamte Schuldienstleitungspensum macht rund 100 Stellenprozent aus. Diese werden jedoch auch auf die Fachbereichsverantwortlichen der vier Fachbereiche verteilt. 66 Stellenprozent SDL, 8 Stellenprozent auf 3 Fachbereiche und 10 Stellenprozent auf einen Fachbereich (LPD). Die Stellenprozent in den vier Fachbereichen bestehen aus dem Regelpensum und den Fachbereichspensen, jedoch ohne IS-Pensen, welche vom Kanton finanziert werden.

Im Schulpsychologischen Dienst konnte im Kalenderjahr 2023 eine Pensenaufstockung von rund 100 Stellenprozent ab August 2023 realisiert werden (B&A vom 24.04.2023).

Das Poolpensum (nicht separat ausgewiesen) von rund 40-50 Stellenprozent wurde im Jahr 2023 hauptsächlich für das Präventionsprojekt «filo» und Mentorate genutzt.

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	2	2	2	0
Stellenprozent	100.00	100.00	100.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'770.01	2'128.57	2'132.40	3.83
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	333.35	401.53	450.95	49.43
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.17	0.17
36 Transferaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	180.22	12.39	0.00	-12.39
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	451.23	311.26	281.72	-29.54
<b>Total Aufwände</b>	<b>2'734.81</b>	<b>2'853.74</b>	<b>2'865.24</b>	<b>11.50</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	0.00	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-330.33	-340.00	-373.40	-33.40
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-78.27	-128.79	-113.28	15.50
<b>Total Erträge</b>	<b>-408.61</b>	<b>-468.79</b>	<b>-486.68</b>	<b>-17.90</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>2'326.21</b>	<b>2'384.95</b>	<b>2'378.56</b>	<b>-6.39</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Höhere Lohnkosten und Kosten im Zusammenhang mit Stellvertretungen (insb. ein längerfristiger Krankheitsfall)

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Ein Teil der Mietkosten vom Kalenderjahr 2022 wurde versehentlich nicht im gleichen Jahr verrechnet und bezahlt, sondern erst im 2023 in Rechnung gestellt und einbezahlt. Dadurch kam es für das Kalenderjahr 2023 zu einer Überschreitung des Budgets, welcher jedoch im Gesamtbudget der Schuldienste kompensiert werden konnte.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Schuldienstleitung</b>	602.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			78.27	128.79	113.28	-15.50
Ertrag			-78.27	-128.79	-113.28	15.50
<b>Schulpsychologischer Dienst</b>	602.02	1	929.61	847.50	953.14	105.64
Aufwand			929.61	847.50	953.14	105.64
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Logopädie</b>	602.03	1	775.78	726.08	683.17	-42.91
Aufwand			775.78	726.08	683.17	-42.91
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Psychomotorik-Therapiestelle</b>	602.04	1	430.46	437.21	421.72	-15.49
Aufwand			430.46	437.21	421.72	-15.49
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Schulsozialarbeit</b>	602.05	1	190.36	374.17	320.53	-53.63
Aufwand			520.69	714.17	693.93	-20.23
Ertrag			-330.33	-340.00	-373.40	-33.40

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Christoph Heutschi

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Tagesstrukturen sind auch im 2023 gewachsen. Das ist sehr erfreulich, weil das Angebot auf ein positives Echo stösst und rege benutzt wird. Leider stossen wir in einigen Tagesstrukturen bezüglich Räume massiv an die Grenzen. Vor allen beim Mittagstisch und auch im Element vier (15-18 Uhr). An einzelnen Tagen besuchen bis zu 48 Kinder das Mittagsangebot und 36 Kinder das Element vier. An diesen stark gebuchten Tagen muss das Mittagessen gestaffelt angeboten werden. Das heisst, eine Gruppe verbringt die Zeit mit Spielen und Sport im Freien oder in der Turnhalle und die zweite Gruppe nimmt das Mittagessen ein. Nach ca. 30 Minuten wird gewechselt. Mit dieser Umorganisation können alle Kinder das Mittagessen in der Tagesstruktur einnehmen. In der pädagogischen Qualität müssen aber Abstriche gemacht werden. Zum Beispiel reicht die Zeit für die kleinen Kinder, speziell die Kindergartenkinder, oft nicht um gemütlich und altersentsprechend zu essen.

Das gestaffelte Essen bringt bedeutend mehr Arbeit im Küchenbereich mit sich, weshalb die Anstellung einer Assistentin für die Mittagszeit unabdingbar nötig ist. Auch für die Zvieri-Zubereitung, welche viel Zeit in Anspruch nimmt, wurde in diesem Jahr eine Assistentin nötig.

Das Angebot für die Sekundarschule im Rahmen des Mittagstisches der Primarschule wird vereinzelt genutzt, obwohl gemäss Schulleitungen für viele Jugendliche ein Angebot nötig wäre. Dies auch aus Stundenplangründen (45 Minuten Mittagszeit). Für einen Ausbau müssten wir aber in den Sekundarschuleinheiten Räumlichkeiten anbieten können, welche ein attraktives und altersentsprechendes Angebot zulassen würden.

In allen Tagesstrukturen klappt die gemeinsame Nutzung von Schulräume mit der Primarschule gut, soweit die Primarschule einzelne Räume freihalten kann, was immer weniger möglich ist.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
921800	Betreuungselemente	1	603.01

#### Leistungsauftrag

Bedarfsgerechtes Sicherstellen der schul- und familienergänzenden Betreuungsangebote gemäss § 28 der Verordnung über die Volksschulbildung Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Verhältnis tagesbetreute Lernende / Total Lernende	603.01	Prozent	15			13	15	2

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Mitarbeitende Sekretariat	603.01	Personen		1	1	1	0
Stellenprozent Sekretariat	603.01	Prozent		100	100	100	0
Stellenprozent Leitende Tagesstruktur	603.01	Prozent		510	510	536	26
Stellenprozent Betreuende Tagesstruktur	603.01	Prozent		1'181	1'181	1'545	364
Stellenprozent Assistenz Tagesstruktur	603.01	Prozent	1		182	280	98
Anzahl belegte Betreuungsplätze (Auslastung) über alle Elemente	603.01	Anzahl		2'213	2'308	2'702	394

1: Die grössere Auslastung des Elementes II (Mittagessen) führt zu vermehrtem gestaffeltem Essen was den Einsatz von Assistenzen verlangt.



## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	1	1	1	0
Stellenprozente	100.00	100.00	100.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'987.09	2'116.92	2'368.15	251.23
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	372.87	368.49	408.87	40.38
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.06	0.06
36 Transferaufwand	0.00	0.00	88.03	88.03
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	692.54	402.84	273.57	-129.27
<b>Total Aufwände</b>	<b>3'052.50</b>	<b>2'888.25</b>	<b>3'138.69</b>	<b>250.44</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-761.07	-650.00	-882.80	-232.80
44 Finanzertrag	-0.02	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-718.89	-720.00	-890.85	-170.85
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-5.11	-5.00	-5.26	-0.26
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'485.08</b>	<b>-1'375.00</b>	<b>-1'778.91</b>	<b>-403.91</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>1'567.42</b>	<b>1'513.25</b>	<b>1'359.78</b>	<b>-153.47</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Der Personalaufwand fiel aufgrund des starkem Wachstums um CHF 251'000.00 höher aus. Das Mittagessen (Element II) musste aus Platzgründen gestaffelt stattfinden. Die Anstellung für weitere Assistentinnen im Element II war daher unabdingbar. Auch durch die Anstellung von mehr Personal fielen die Weiterbildungskosten (Basiskurse, Nothelferkurs) höher aus.

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Aufgrund des Wachstums (mehr Anmeldungen) fielen die Lebensmittelkosten um CHF 40'000.00 höher aus.

##### 36 Transferaufwand

Die Betreuungsgutscheine für Schulkinder werden neu unter Transferaufwand verbucht (früher 39 interne Verrechnungen).

##### 42 Entgelte

Aufgrund des Wachstums sind die Einnahmen bei den Elternbeiträgen um CHF 232'000.00 höher ausgefallen als budgetiert.

##### 46 Transferertrag

Entsprechend der Zunahme der Anmeldungen ist der Kantonsbeitrag um CHF 170'000.00 höher ausgefallen.

## 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Betreuungselemente</b>	603.01	1	1'567.42	1'513.25	1'359.78	-153.47
Aufwand			3'052.50	2'888.25	3'138.69	250.44
Ertrag			-1'485.08	-1'375.00	-1'778.91	-403.91

Beträge in CHF Tausend

## 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

## 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Urs Zulian

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Schuldienstleitung koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den Fachbereichen sowie mit anderen Fachstellen, Ärzten und Sonderschulen. Die Schuldienste (Schulpsychologie, Logopädie, Psychomotorik und Schulsozialarbeit) sind unverzichtbarer Bestandteil bei der Weiterentwicklung der Volksschule Emmen und arbeiten zusammen mit den Lehrpersonen, den IF-Lehrpersonen und den Heilpädagoginnen und Heilpädagogen, insbesondere auch im Rahmen der integrativen Sonderschulung und der externen Sonderschulung. Der Kanton leistet 50% an die externe Sonderschulung. Die Gemeinde muss dazu ebenfalls über einen Sonderschulpool, aufgrund der Anzahl Einwohner/innen der Gemeinde, einen Beitrag bezahlen. Die integrative Sonderschulung wird aufgrund der Aufwendungen der Gemeinde wieder rückerstattet.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
922000	Sonderschulung	1	604.01
922010	Integrative Sonderschulung (IS)	1	604.02

#### Leistungsauftrag

Förderung der körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen und besonderen Bedürfnissen. Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung in den schulischen und sozialen Kompetenzen mit dem Ziel fördern, sie entsprechend ihren individuellen Möglichkeiten in die Regelschule, die Arbeitswelt oder in abschliessende Angebote für Jugendliche mit Behinderungen integrieren zu können

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Keine

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Kindergarten: IS-Kinder	604	Anzahl		12	12	8	-4
Basisstufe: IS-Kinder	604	Anzahl		5	5	2	-3
Primarschule: IS-Kinder	604	Anzahl		50	50	53	3
Sekundarschule: IS-Kinder	604	Anzahl		10	10	18	8

### 2.4 Stellenplan

Keine Stellen (Verwaltungspersonal) in diesem Aufgabenbereich vorhanden.

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	2'272.78	2'142.18	2'402.68	260.50
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	73.71	104.50	79.90	-24.60
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	4'116.10	4'417.82	5'150.69	732.87
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Aufwände</b>	<b>6'462.58</b>	<b>6'664.50</b>	<b>7'633.26</b>	<b>968.76</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-0.81	0.00	-6.99	-6.99
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-2'639.66	-2'430.00	-2'813.64	-383.64
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-2'640.48</b>	<b>-2'430.00</b>	<b>-2'820.63</b>	<b>-390.63</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>3'822.10</b>	<b>4'234.50</b>	<b>4'812.63</b>	<b>578.13</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Die Personalkosten bei der Integrativen Sonderschulung sind um CHF 225'880.00 höher ausgefallen als budgetiert. Die Budgetierung ist schwierig genau zu berechnen, da zusätzliche Sonderschulverfügungen für Schüler/innen während dem Schuljahr laufend durch den Kanton gesprochen werden.

##### 36 Transferaufwand

Infolge signifikant höherer Lernendenzahlen im Bereich integrativer Sonderschulung Verhalten und höherer Komplexität der Behinderungen weist der Finanzierungspool des Kantons eine Unterdeckung aus. Aus diesem Grund mussten die Gemeinden dem Kanton eine ausserordentliche Nachzahlung aufgrund ihrer Einwohnerzahl (CHF 23.00 pro Einwohner/in) leisten. Bei der Gemeinde Emmen betrug dies total CHF 720'000.00.

##### 46 Transferertrag

Die grösseren Anzahl IS-Schülerinnen und Schüler führte aber auch zu einem höheren Kantonsbeitrag von rund CHF 383'000.00. Die genaue Anzahl der IS-Schülerinnen und Schüler ist zum Budgetierungszeitpunkt nicht punktgenau bekannt. Sonderschulmassnahmen werden vom Kanton laufend auch unter dem Jahr gesprochen.

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Sonderschulung</b>	604.01	1	4'114.29	4'417.82	5'151.88	734.06
Aufwand			4'115.10	4'417.82	5'152.23	734.41
Ertrag			-0.81	0.00	-0.35	-0.35
<b>Integrative Sonderschulung (IS)</b>	604.02	1	-292.19	-183.32	-339.25	-155.93
Aufwand			2'347.48	2'246.68	2'481.04	234.36
Ertrag			-2'639.66	-2'430.00	-2'820.29	-390.29

Beträge in CHF Tausend

### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Direktion Bildung und Kultur  
Aufgabenbereich 604 Sonderschulung

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Bezeichnung	ER/IR	Betrag	GR-Beschluss
Begleichung des Sonderschulpool-Defizits	ER	720.00	16.11.2023

Beträge in CHF Tausend

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Urs Zulian

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

#### Freizeitsport

Im 2023 konnte das beliebte Schneesportlager wieder durchgeführt werden. 34 Teilnehmende genossen in Grindelwald wiederum ein tolles Lager.

#### Musikschule

35 Lehrpersonen der Musikschule Emmen unterrichteten in den Instrumental- und Gesangsfächern, in den Ensembles und in den Gruppenangeboten rund 607 Kinder und Jugendliche sowie 14 Erwachsene. Das Jahr begann mit dem nationalen Kongress der musikalischen Bildungsinstitutionen (Forum musikalischer Bildung). Unser Festival «Emmen musiziert!» wurde hier nominiert als «Good Practice Modell». Wir konnten das Projekt präsentieren. Nach dem Kongress folgten die kantonalen Stufentests. Nach den Musizierstunden in allen Schulhäusern fand im März den Instrumentenparcours im Eventformat statt. In April wurde das beliebte Musiklager in den Tessiner Bergen durchgeführt und mit einem fulminanten Konzert abgeschlossen.

Das Highlight des Jahres bedeutete wiederum das Musikschulfestival 'Emmen musiziert!' 2023 in Partnerschaft mit dem Kulturhaus 'Le Théâtre' sowie verschiedenen lokalen Vereinen am 28. und 29. Oktober. 1200 Besuchende schauten die über 280 Musizierenden bei ihren Auftritten begeistert zu. Schulintern lagen die Schwerpunkte in Erneuerungen in der Schulbetriebsstruktur sowie in der Unterrichts-/Schulentwicklung (neue Angebote). Nebst dem Schulbetrieb waren viele Lernende und Musiklehrpersonen für musikalische Umrahmungen gesellschaftlicher Anlässe unterwegs. Ob im Altersheim oder Gottesdienst, an der DVS Labelübergabe oder am Gerliswiler Weihnachtsmarkt, die Freude daran war allseits spürbar.

#### Bildungslandschaft

Die Bildungslandschaft Meierhöfli ist im Rahmen des kantonalen Projekts «Sozialraumorientierte Schulen» im Zeitraum von 2014 bis 2020 aufgebaut worden. Ziel ist es, den Kindern im Quartier Meierhöfli ein Umfeld zu schaffen, in dem ein Kind alle jene Fähigkeiten erwerben kann, die es für eine erfolgreiche Bildung braucht. In der Bildungslandschaft Meierhöfli sollen dazu die Schule und die vielen Akteure im Quartier verbunden und gleichzeitig der Lebensraum Meierhöfli aufgewertet werden.

Mit der Unterstützung durch neun schulhausinterne Arbeitsgruppen und dem grossen Engagement aller Lehrpersonen gelingt es der Schule Meierhöfli die entstandenen Projekte aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln. Die Pandemie war ein einschneidendes Ereignis, welches die Weiterführung verschiedener Angebote in Frage stellte. Der Weiterbestand der vielfältigen Angebote und die neu entstandenen bzw. entstehenden Projekte mit Partnern im Quartier bezeugen den grossen Bedarf.

Folgende Angebote werden im Rahmen der Bildungslandschaft Meierhöfli umgesetzt und weiterentwickelt:

- Deutsch vor dem Kindergarten (zurzeit 3 Gruppen)
- Familienklasse für den 1. und 2. Zyklus
- Netzwerk Frühbereich (Zusammenarbeit mit den Spielgruppen im Quartier)
- Lesewelt
- Freizeithöfli
- Netzwerk Jahresmotto
- Elternmitwirkung
- Spielplatz-Café
- Sommerplausch
- Unterstützung Projekt Gartenkind (Leitung Cornelia Beck)
- Musikprojekt in Zusammenarbeit mit der Musikschule (Leitung Sonja Nadler)

Im Schuljahr 2023/24 findet ein grosses Projekt mit unserem Bildungspartner Kunstplattform akku statt (Florence Anliker), das in einer mehrwöchigen Ausstellung seinen Höhepunkt findet. Alle Schülerinnen und Schüler der Schule Meierhöfli erhalten die einmalige Gelegenheit künstlerisch tätig zu sein und ihre Produkte einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
921360	Kantonsschule	1	605.01
921400	Musikschule	1	605.02
929910	Bildung übriges	2	605.03
943300	Schulgesundheitsdienst	2	605.04
929900	Bildungslandschaft	2	605.05

#### Leistungsauftrag

##### Kantonsschule

Bezahlung des vom Regierungsrat festgelegten Schulgeldbeitrages an Lernende des Untergymnasiums (Langzeitgymnasium).

##### Musikschule

Vermittlung musikalischer Bildung in Ergänzung zum Musikunterricht an der Volksschule  
 Abdeckung der musikalischen Ausbildung und Beitrag zum kulturellen Leben durch elementare  
 Musikerziehung, Instrumental-, Gesang- und Ensembleunterricht, vorbereitende/ergänzende/vertiefende  
 Kurse sowie Konzerte und Events. Das Angebot der Musikschule richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene

##### Freizeitsport

Leistungen als Ergänzung zum gesetzlich vorgeschriebenen Volksschulangebot  
 Förderung des Gesundheitsbewusstseins bei den Lernenden  
 Förderung der sportlichen Betätigung  
 Durchführung von Schulverlegungswochen (Klassenlager)  
 Durchführung eines Skilagers

##### Schulgesundheit

Erhaltung und Förderung der physischen, psychischen und oralen Gesundheit der Lernenden sowie die  
 frühzeitige Erfassung von Störungen und Krankheiten  
 Unterstützung und Ergänzung der Erziehungsberechtigten bei der Gesundheitserziehung  
 Unterstützung der Einzelschulen bei der Gesundheitserziehung, der Gesundheitsförderung und Prävention

##### Sozialraumorientierte Schule (Bildungslandschaft)

Ausschöpfung der bestehenden Ressourcen im Bereich Sprach- und Integrationsförderung  
 Nutzung der Schule als Ausgangspunkt für weitere Aktivitäten

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Musikschule</b>								
Kostendeckungsgrad MS Vollkosten	605.02	Prozent	50.00		56.64	51.52	91.11	39.59
<b>Freizeitsport</b>								
Kostendeckungsgrad Schneesportcamp (kostenpflichtig für SchülerInnen)	605.03	Prozent	70		0	75	77	2

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Kantonsschulen</b>							
Schulgeldbeitrag gemäss der kantonalen Vorgabe des jeweiligen Regierungsrates	605.01	CHF		11'330	11'330	11'370	40
Anzahl Kantonsschüler in der obligatorischen Schulzeit (1.-3. Klasse des Untergymnasiums) entspricht einem Mittelwert über die letzten Jahre	605.01	CHF		124	132	122	-10
Prozentsatz der Lernenden, die nach der 6. Primarklasse in eine Klasse des Untergymnasiums des Langzeitgymnasiums eintreten	605.01	CHF		13	15	14	-1
<b>Musikschule</b>							
Stellenprozent	605.02	Prozent	1	1'040	1'020	1'020	0
Mitarbeitende	605.02	Anzahl	1	35	35	35	0
Stellenprozent Sekretariat	605.02	Prozent		50	50	50	0
Mitarbeitende Sekretariat	605.02	Anzahl		1	1	1	0
Obligatorische Kantonsschüler/innen	605.02	Anzahl	2	20	20	20	0
Erwachsene im Unterricht	605.02	Anzahl		16	45	16	-29
Ensembleteilnehmer	605.02	Anzahl		86	120	86	-34
Gesamtanzahl subventionierter Unterricht (ohne Erwachsene, ohne Ensemble)	605.02	Anzahl	3	490	490	497	7
Gruppenunterricht (Partner, Kleingruppen, Gruppenkurse, exkl. Ensemble)	605.02	Anzahl		108.00	106.00	91.00	-15.00
Schulgeld für 40 min. Einzelunterricht (Schüler/innen)	605.02	CHF		1'030	1'030	1'030	0
<b>Schulgesundheits</b>							
Mitarbeitende Sekretariat	605.04	Anzahl		1	1	1	0
Stellenprozent Sekretariat	605.04	Prozent		30	30	30	0
VLG-Tarif für Schulzahnuntersuch	605.04	CHF		33.10	33.10	33.10	0.00
VLG-Tarif für Schularztbesuch: Kindergarten	605.04	CHF		55.00	55.00	55.00	0.00
VLG-Tarif für Schularztbesuch: 4. Primarklasse	605.04	CHF		44.00	44.00	44.00	0.00
VLG-Tarif für Schularztbesuch: 2. Klasse der Sekundarschule	605.04	CHF		55.00	55.00	55.00	0.00

#### Bemerkung

- 1: Ohne Musik und Bewegung. Inkl. Schulleitung & Schulleitungspensum.  
 2: Nur noch obligatorische Kantonsschüler und -Schülerinnen.  
 3: Ohne Musik und Bewegung – SuS

### 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	11	11	11	0
Stellenprozent	118.51	118.51	118.51	0.00



### 3 Massnahmen und Projekte

#### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

#### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

### 4 Entwicklung der Finanzen

#### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'673.35	1'630.14	1'725.27	95.13
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	141.77	178.57	178.50	-0.06
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.09	0.09
36 Transferaufwand	1'457.02	1'523.10	1'431.09	-92.01
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	455.19	198.98	190.82	-8.16
<b>Total Aufwände</b>	<b>3'727.34</b>	<b>3'530.78</b>	<b>3'525.77</b>	<b>-5.01</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-409.94	-388.30	-445.87	-57.57
44 Finanzertrag	-0.04	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-720.93	-499.30	-1'258.53	-759.23
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-10.50	-10.50	-10.50	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-1'141.41</b>	<b>-898.10</b>	<b>-1'714.91</b>	<b>-816.81</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>2'585.93</b>	<b>2'632.68</b>	<b>1'810.87</b>	<b>-821.82</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Musikschule Lehrerlöhne werden in August erfasst auf Basis des ersten Lohnlaufs des Schuljahres. Aufgrund vieler Mutationen während des Schuljahres ist das Lohnbudget bei der Musikschule um CHF 89'000.00 höher ausgefallen als ursprünglich berechnet.

##### 36 Transferaufwand

Der Transferaufwand fiel um CHF 92'000.00 tiefer als budgetiert aus, da weniger Schüler/innen die Kantonsschule besuchten als ursprünglich im Budgetierungszeitraum gemeldet wurden.

##### 42 Entgelte

Elternbeiträge Musikschule: Aufgrund vieler Mutationen ergab sich ein höherer Ertrag von rund CHF 40'000.00.

##### 46 Transferertrag

Kantonsbeitrag Musikschule um CHF 759'000.00 höher, da der Kanton eine einmalige Rückzahlung aufgrund höherer Pro-Kopf-Beiträge geleistet hat. Zum Zeitpunkt der Budgetierung war dies der Gemeinde nicht bekannt.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Kantonsschule</b>	605.01	1	1'400.58	1'472.90	1'378.56	-94.34
Aufwand			1'400.58	1'472.90	1'378.56	-94.34
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Musikschule</b>	605.02	1	872.51	825.71	164.35	-661.36
Aufwand			2'012.35	1'703.51	1'848.29	144.78
Ertrag			-1'139.84	-877.80	-1'683.94	-806.14
<b>Bildung übriges</b>	605.03	2	45.85	53.79	47.01	-6.77
Aufwand			46.81	74.09	77.46	3.38
Ertrag			-0.96	-20.30	-30.45	-10.15
<b>Schulgesundheitsdienst</b>	605.04	2	244.06	253.53	199.47	-54.06
Aufwand			244.67	253.53	199.98	-53.55
Ertrag			-0.60	0.00	-0.52	-0.52
<b>Bildungslandschaft</b>	605.05	2	22.93	26.76	21.47	-5.29
Aufwand			22.93	26.76	21.47	-5.29
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Gabriela Schmid

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Die Bibliothek wartete auch im Kalenderjahr 2023 mit einer Vielzahl an Events auf. Der «Buchstart» zählt dabei zu den beliebtesten Events. 2023 wurde der Buchstart fünfmal durchgeführt. Besonders unsere kleinen Besucherinnen und Besucher sind vom Zuhören, Spielen und Singen jeweils hellauf begeistert.

Das Bibliotheksweekend zum Thema «Segel setzen» fand am 25. und 26. März statt. Die Anwesenden wurden mit einem kurzen Theaterstück verzaubert. Professor Doktor Maus, der Meeresbiologe, und der kleine Wal haben nicht nur die Kinderherzen höher schlagen lassen.

Die Bibliothek hat regelmässig Lesungen angeboten. So hat zum Beispiel Pia Troxler am 10. Mai ihr Romandebut «Jubiläum» vorgestellt.

Während das Freibad Mooshüsli geöffnet hat, bestückt die Bibliothek die Badibibliothek. Es konnte ein reger Gebrauch der Medien verzeichnet werden. So werden die in die Jahre gekommenen oder nicht mehr oft ausgeliehenen Bücher weiterverwendet. Ganz besonders Kinder- und Jugendbücher finden jeweils eine grosse Abnehmerschaft.

Immer am zweiten Freitag im November findet die jährliche Erzählnacht statt. 2023 stand die Erzählnacht unter dem Motto «Viva la musica!». Im Rahmen der Erzählnacht wird musiziert, gespielt und selbstverständlich gelesen.

Am 28. November fand eine Matinée rund um den Schriftsteller Marcel Huwylar statt. Die Gäste waren begeistert. Der Anlass darf als einer der Höhepunkte des Bibliotheksjahrs 2023 bezeichnet werden.

Der letzte Anlass vor den Weihnachtsferien war das beliebte Adventsbasteln, das zum zweiten Mal stattfand. Die angemeldeten Kinder bastelten mit ihren Eltern eine Schneemann-Kerze.

Der Lernort Bibliothek wird rege genutzt. Entweder um einer Gruppenarbeit nachzugehen, sich gegenseitig als Vorbereitung auf eine Lernzielkontrolle abzufragen oder sich in Ruhe auf anstehende Unterrichtsinhalte vorzubereiten. Es ist immer schön zu sehen, dass dieses Angebot bei den Lernenden gut ankommt.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
932100	Gemeindebibliothek	1	606.01

#### Leistungsauftrag

Die Gemeinde Emmen engagiert sich aktiv im Kulturbereich und unterhält zu diesem Zweck die Schul- und Gemeindebibliothek.

Die Gemeindebibliothek gewährt Zugang zu verschiedenen Medien zur Information, Leseförderung, Kulturvermittlung- und -pflege, Bildung, Freizeitgestaltung und Unterhaltung.

Direktion Bildung und Kultur  
 Aufgabenbereich 606 Gemeindebibliothek

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Kosten pro Einwohner	606.01	CHF			17.25	17.41	16.20	-1.21
Aktive Kundinnen und Kunden	606.01	Anzahl			1'635	1'640	2'366	726

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Medien	606.01	Anzahl		22'344	21'500	22'234	734
Nonbooks	606.01	Anzahl		4'014	3'500	4'262	762
Anteil Nonbooks in Prozent	606.01	Prozent		17.96	16.27	19.17	2.90

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	4	4	4	0
Stellenprozente	140.16	140.16	140.16	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	118.19	131.41	115.42	-15.99
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	17.34	25.78	22.09	-3.69
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	52.07	52.07	52.07	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.08	0.08
36 Transferaufwand	229.69	231.00	231.18	0.18
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	170.35	152.38	146.38	-6.00
<b>Total Aufwände</b>	<b>587.64</b>	<b>592.63</b>	<b>567.21</b>	<b>-25.42</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-42.14	-40.00	-42.29	-2.29
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-42.14</b>	<b>-40.00</b>	<b>-42.29</b>	<b>-2.29</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>545.50</b>	<b>552.63</b>	<b>524.92</b>	<b>-27.71</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 30 Personalaufwand

Der Personalaufwand fiel um CHF 15'000.00 tiefer aus, da einerseits die Stelle der Bereichsleitung Gemeindebibliothek während zweier Monate vakant war und andererseits das Weiterbildungsbudget nicht ausgeschöpft wurde bzw. eine grössere Weiterbildung aufs Folgejahr verschoben wurde.

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Gemeindebibliothek	606.01	1	545.50	552.63	524.92	-27.71
Aufwand			587.64	592.63	567.21	-25.42
Ertrag			-42.14	-40.00	-42.29	-2.29

Beträge in CHF Tausend

### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Urs Zulian

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

Im Rahmen der Planung der Erweiterung des Schulhauses Meierhöfli mit der Umnutzung der alten Turnhalle zu einer Kulturhalle wurde eine Bedürfnisabklärung bei verschiedenen Emmer Kulturvereinen durchgeführt. Die Ergebnisse flossen in die weitere Planung des Kultursaals ein. Damit trägt die Gemeinde weiter zu ihrem Leitziel im Kulturbereich bei, den Kulturstandort Emmen zu vernetzen.

Erste Schritte zur Erarbeitung eines neuen Kulturleitbildes wurden unternommen. Das Projekt bzw. der Prozess zur Erarbeitung eines neuen Kulturleitbildes wurde in der Kulturkommission skizziert und mit einer möglichen externen Begleitung diskutiert. Der Grossteil des Projektes ist jedoch für das Jahr 2024 geplant.

Auch im Vereinswesen wird es Neuerungen geben. In Zusammenarbeit mit anderen Direktionen wurde eine Analyse des Vereinswesens der Gemeinde Emmen durchgeführt. Die Ergebnisse haben gezeigt, dass eine Zentralisierung der Vereinsförderung sinnvoll ist. Erste allgemeingültige Dokumente zur Optimierung der Zusammenarbeit mit den Emmer Vereinen wurden bereits erarbeitet. Die Umsetzung ist für 2024 geplant.

Die Kunstplattform akku setzte sich in ihrer dreiteiligen Ausstellungsreihe «HautHaus» mit der Beziehung zwischen dem menschlichen Körper und dem architektonischen Raumgefüge auseinander. Zudem präsentierte sie die Sammlung der Anliker Stiftung für Kunst und Kultur sowie die Preisträgerinnen der Sparte Freie Kunst der Kulturförderung des Kantons Luzern im Rahmen der Werkbeiträge-Ausstellung. Am 20. Oktober 2023 fand ausserdem die erste Kulturnacht Viscosistadt statt, die mit knapp 500 Besucherinnen und Besuchern sowie über 30 ausstellenden Kulturschaffenden über das gesamte Areal verteilt ein grosser Erfolg war.

Der 12. Kulturpreis der Gemeinde Emmen ging 2023 an Judith Huber, eine renommierte Performancekünstlerin und aktive Netzwerkerin, die sich in der Szene über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht hat. Ihre Leidenschaft für die Förderung und Sichtbarmachung der Performancekunst ist besonders in ihrem Wohn- und Arbeitsort Emmen spürbar. Ihr Atelier "(ort) Raum für Performance" in der Viscosistadt in Emmenbrücke dient nicht nur als Schaffensort für Performancekunst, sondern auch als wichtige Plattform für den interdisziplinären Austausch und Dialog unter Kulturschaffenden. Die Preisverleihung fand am 17. Januar 2024 in der Kunstplattform akku statt.

Im Berichtsjahr 2023 hielt die Kulturkommission sechs Sitzungen ab und behandelte 17 Gesuche.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

KST/KTR	Leistungsgruppe	Kategorie	LG-Nr.
931100	Kunstsammlung	3	607.01
931101	AKKU	3	607.02
932900	Kommunale Kulturförderung	2	607.03
932901	Regionale Kulturförderung	2	607.04

#### Leistungsauftrag

Der Kulturraum Emmen wird zum beliebten Pionierort.

### 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Kosten Kunst und Kultur pro Einwohner/in	607	CHF	17.50		13.75	17.24	15.06	-2.18

### 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Kunstsammlung</b>							
Vorhandene Kunstwerke in der Kunstsammlung (rund)	607.01	Anzahl		625	627	632	5
<b>Kommunale Kulturförderung</b>							
Behandelte Gesuche	607.03	Anzahl		21	20	17	-3

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	1	1	1	0
Stellenprozente	20.00	20.00	20.00	0.00

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Keine

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Keine

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	21.11	24.45	19.18	-5.27
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	9.55	30.45	21.85	-8.60
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.01	0.01
36 Transferaufwand	356.26	367.65	350.10	-17.55
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	95.82	124.94	97.21	-27.74
<b>Total Aufwände</b>	<b>482.74</b>	<b>547.49</b>	<b>488.34</b>	<b>-59.15</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-0.20	-0.20	-0.20	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>	<b>-0.20</b>	<b>-0.20</b>	<b>-0.20</b>	<b>0.00</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>482.54</b>	<b>547.29</b>	<b>488.14</b>	<b>-59.15</b>

Beträge in CHF Tausend

#### Abweichungsbegründungen

##### 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und Betriebsaufwand fiel um CHF 8'600.00 tiefer als budgetiert aus. Dies weil aufgrund der Wetterverhältnisse nur Restaurationen von kleinen Skulpturen durchgeführt werden konnten. Die Feier für die Kulturpreisübergabe viel ebenfalls etwas tiefer als budgetiert aus.

##### 36 Transferaufwand

Die Beiträge an die Regionale Kulturkommission (RKK) sind mit der Integration der RKK-Geschäftsstelle in die LuzernPlus-Strukturen und dem neuen Beitragsschlüssel rund CHF 10'000.00 tiefer als budgetiert ausgefallen.

##### 39 Interne Verrechnungen und Umlagen

Die budgetierten internen Verrechnungen des Werkdiensts für den Bereich Kultur wurden aufgrund einer reduzierten Nachfrage nicht ausgeschöpft.

#### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Kunstsammlung</b>	607.01	3	9.04	14.95	5.33	-9.62
Aufwand			9.24	15.15	5.53	-9.62
Ertrag			-0.20	-0.20	-0.20	0.00
<b>AKKU</b>	607.02	3	125.00	125.00	125.00	0.00
Aufwand			125.00	125.00	125.00	0.00
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Kommunale Kulturförderung</b>	607.03	2	171.95	231.89	193.21	-38.68
Aufwand			171.95	231.89	193.21	-38.68
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Regionale Kulturförderung</b>	607.04	2	176.54	175.45	164.60	-10.85
Aufwand			176.54	175.45	164.60	-10.85
Ertrag			0.00	0.00	0.00	0.00

Beträge in CHF Tausend

#### 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

#### 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Keine



## IV. Antrag an den Einwohnerrat

### 1. Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Jahresbericht 2023

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2023, gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- die Jahresrechnung 2023, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'114'873.45 und Bruttoinvestitionen von CHF 19'217'221.27 abschliesst,
- die Zuweisung der realisierten Buchgewinne aus der Veräusserung von Grundstücken im Finanzvermögen von CHF 110'250.00 an das Konto «Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffungen».

verabschiedet.

#### **Verfügung**

Der Jahresbericht wird dem Rechnungsprüfungsorgan (Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission) übergeben.

Das Rechnungsprüfungsorgan erstattet dem Gemeinderat schriftlich umfassend Bericht zur Jahresrechnung, insbesondere über Feststellungen in der Rechnungslegung und dem internen Kontrollsystem sowie über die Durchführung und das Ergebnis der Revision. Zuhanden der Stimmberechtigten ist ein zusammenfassender Bericht über das Ergebnis der Revision und zu den Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite zu verfassen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden des Parlaments (Einwohnerrat) eine Empfehlung über die Genehmigung der Jahresrechnung abzugeben.

Das Rechnungsprüfungsorgan erstattet zuhanden des Gemeinderates und des Parlaments Bericht zum Jahresbericht, insbesondere über die Berichte zur Umsetzung des Legislaturprogramms und die Berichte zu den Aufgabenbereichen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden des Parlaments eine Empfehlung zur Beschlussfassung über den Jahresbericht abzugeben.

Emmenbrücke, 17. April 2024

Für den Gemeinderat

Die Gemeindepräsidentin:

Der Gemeindegeschreiber:

Ramona Gut-Rogger

Patrick Vogel

### 2. Kontrollbericht der Finanzaufsicht zum Jahresbericht 2022

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 17. Juli 2023 zur Rechnung 2022 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2022 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 17. Juli 2023 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

### 3. Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023

An den Einwohnerrat der  
Einwohnergemeinde Emmen

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Emmen, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfung fand in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle Balmer-Etienne AG, Luzern statt.

#### **Verantwortung des Gemeinderates**

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### **Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden, (FHGG) Kapitel 5, vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

#### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit § 64 Abs. 1 lit c FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir beantragen, die Jahresrechnung 2023 mit Aktiven und Passiven von CHF 324'471'487.64 und einem Ertragsüberschuss von CHF 9'114'873.45 zu genehmigen.

Emmenbrücke, 7. Mai 2024

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Der Präsident: Matthias Lingg

Die Mitglieder: Esther Ammann                      Jonas Ineichen                      René Marti                      Christian Meister

Pascal Müri                      Beat Niederberger                      Maria-Rosa Saturnino                      Edmund Schubert

## 4. Beschlussfassung des Einwohnerrates zum Jahresbericht 2023

An der Einwohnerratssitzung vom 14. Mai 2024 beschliesst der Einwohnerrat, nach Eröffnung des Berichtes und der Empfehlung des Rechnungsprüfungsorgans und des Kontrollberichtes der kantonalen Aufsichtsbehörde zur Rechnung 2022, folgendes:

1. Der Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms wird genehmigt.
2. Die Jahresrechnung 2023 der Einwohnergemeinde Emmen, bestehend aus
  - der Bilanz per 31. Dezember 2023,
  - der Erfolgsrechnung 2023,
  - der Investitionsrechnung 2023,
  - der Geldflussrechnung 2023 sowie
  - dem Anhang zur Jahresrechnung 2023,wird genehmigt.
3. die realisierten Buchgewinne aus der Veräusserung von Grundstücken im Finanzvermögen von CHF 110'250.00 werden dem Bilanzüberschusskonto «Grundstückverkäufe für Ersatzbeschaffungen» zugewiesen.

Emmenbrücke, 14. Mai 2024

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident:

Der Gemeindeschreiber:

Daniel Diltz

Patrick Vogel



# 1. Lesehilfe für Aufgabenbereiche

## 1 Aufgabenbereich

### 1.1 Verantwortung

Unter Kapitel 1.1 wird jeweils die verantwortliche Person (Aufgabenbereichsleiterin oder -leiter) ausgewiesen.

### 1.2 Bericht des Aufgabenbereichs

In diesem Abschnitt ist textlich festgehalten, wie sich der Aufgabenbereich im Jahr 2023 erneuert, verändert oder entwickelt hat und was die Herausforderungen waren.

## 2 Leistungsauftrag

### 2.1 Leistungsbeschreibung

<b>KST/KTR</b>	<b>Leistungsgruppe</b>	<b>Kategorie</b>	<b>LG-Nr.</b>
705555	Externe Kommunikation	1	802.01
706666	Projektkommunikation	2	802.02
907777	Interne Kommunikation	3	802.03

Auflistung der Leistungsgruppen mit der Kostenstell-/Kostenträgernummer (KST/KTR) sowie einer Leistungsgruppennummer (LG-Nr.).

Ausserdem ist jede Leistungsgruppe einer der folgenden drei Kategorien zugeordnet:

1 = Gebundene Ausgaben per Gesetz, Erlass oder Verordnung ohne oder mit kleiner Möglichkeit der Veränderung oder Einflussnahme durch den Einwohnerrat.

2 = Gebundene Ausgaben mit Richtgrössen als Empfehlung dessen Bandbreite die Verwaltung selber festlegen kann und mit Einflussnahme durch den Einwohnerrat.

3 = Ungebundene Ausgaben worüber der Einwohnerrat selber entscheiden kann, ob diese Leistung angeboten werden soll oder nicht.

## 2.2 Indikatoren (Leistungs- und Wirkungsziele)

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Neuzuzüger finden sich rasch in der Gemeinde zurecht	801.01	Erfüllungsgrad	80		40	80	90	10
Neuzuzügerbegrüssung überarbeitet	801.01	Erfüllungsgrad	100	1	10	90	100	10
Unternehmerfrühstück	801.05	Anzahl	1		1	1	1	0
Ausgaben Emmenmail	801.04	Anzahl	8		8	8	8	0
Unternehmenskontakte	801.05	Anzahl	40		40	40	40	0

1: Die Spalte Bem. (Bem. = Bemerkung) wird für die Kommentierung genutzt. Damit eine Bemerkung einer Zeile zugeordnet werden kann, wird eine Nummerierung verwendet.

Indikatoren zeigen Leistungs- und Wirkungsziele, welche jeweils die entsprechende Zielgrösse einhalten sollten sowie zu einem gewissen Grad beeinflussbar und steuerbar sind.

## 2.3 Informationen

Bezeichnung	LG-Nr.	Einheit	Zielgrösse	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Praktikanten	801	Anzahl	1		1	1	1	0

In diesem Abschnitt werden Informationen über den ganzen Aufgabenbereich oder einzelne Leistungsgruppen ausgewiesen, welche gar nicht oder nur teilweise steuerbar sind.

## 2.4 Stellenplan

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Anzahl Mitarbeitende	10	10	10	0
Stellenprozente	562.00	592.00	580.00	-12.00

Die Anzahl Mitarbeitende und Stellenprozente über den ganzen Aufgabenbereich sind hier aufgelistet.

## 3 Massnahmen und Projekte

### 3.1 Vorhaben innerhalb der Erfolgsrechnung

Bezeichnung	LG-Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Neuzuzügerbegrüssung überarbeiten	801.01	2021 - 2022		5.00	0.00	10.00	10.00

Beträge in CHF Tausend

Einzelne Vorhaben, welche unter 4.1 nicht sichtbar sind, werden hier aufgelistet. Diese Vorhaben können auch die Summe verschiedener Kostenarten sein. Vorhaben können unter bestimmten Voraussetzungen auf das Folgejahr übertragen werden.

### 3.2 Vorhaben innerhalb der Investitionsrechnung

Bezeichnung	Projekt Nr.	Zeitraum	Bem.	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Neue Software	5000.000	2022		0.00	0.00	100.00	100.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Hier werden die Investitionen des Aufgabenbereiches ausgewiesen. Die Summen werden unter 4.3 dargestellt. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget. Vorhaben können unter bestimmten Voraussetzungen auf das Folgejahr übertragen werden.

## 4 Entwicklung der Finanzen

### 4.1 Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Aufwand und Ertrag	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
30 Personalaufwand	1'109.95	1'072.84	773.65	-299.19
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	617.77	664.29	399.37	-264.92
33 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	13.55	32.22	9.71	-22.51
34 Finanzaufwand	2'318.18	2'654.00	1'092.67	-1'561.33
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/Fonds	1.79	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	445.76	983.09	879.57	-103.52
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	4'630.59	4'546.97	2'758.92	-1'788.05
<b>Total Aufwände</b>	<b>9'137.59</b>	<b>9'953.42</b>	<b>5'913.90</b>	<b>-4'039.52</b>
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	-123.25	-85.00	-54.78	30.22
44 Finanzertrag	-1'036.47	-427.14	-646.25	-219.12
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen/Fonds	-25.00	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-13'192.14	-16'493.92	-5'000.00	11'493.92
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-9'840.53	-8'799.49	-4'665.08	4'134.41
<b>Total Erträge</b>	<b>-24'217.39</b>	<b>-25'805.55</b>	<b>-10'366.11</b>	<b>15'439.44</b>
<b>Globalbudget</b>	<b>-15'079.80</b>	<b>-15'852.13</b>	<b>-4'452.21</b>	<b>11'399.92</b>

Beträge in CHF Tausend

Hier wird die finanzielle Entwicklung der Erfolgsrechnung mit Abweichungsbegründungen ausgewiesen. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget.

### 4.2 Leistungsgruppen

Bezeichnung	LG-Nummer	Kategorie	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
<b>Externe Kommunikation</b>	802.01	1	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			205.26	213.43	249.56	36.13
Ertrag			-205.26	-213.43	-249.56	-36.13
<b>Projektkommunikation</b>	802.02	2	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			7.42	5.00	29.00	24.00
Ertrag			-7.42	-5.00	-29.00	-24.00
<b>Interne Kommunikation</b>	802.03	3	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwand			0.07	35.00	18.00	-17.00
Ertrag			-0.07	-35.00	-18.00	17.00

Beträge in CHF Tausend

Alle Leistungsgruppen des Aufgabenbereiches werden in diesem Abschnitt aufgelistet. Auf der ersten Zeile ist jeweils der Saldo ausgewiesen. Leistungsgruppe, welche einen Saldo von Null haben, werden komplett auf andere Leistungsgruppen umgelegt. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget.

In der dritten Spalte sind wieder die Kategorien der Leistungsgruppen aufgeführt:

- 1 = Gebundene Ausgaben per Gesetz, Erlass oder Verordnung ohne oder mit kleiner Möglichkeit der Veränderung oder Einflussnahme durch den Einwohnerrat.
- 2 = Gebundene Ausgaben mit Richtgrössen als Empfehlung dessen Bandbreite die Verwaltung selber festlegen kann und mit Einflussnahme durch den Einwohnerrat.
- 3 = Ungebundene Ausgaben worüber der Einwohnerrat selber entscheiden kann, ob diese Leistung angeboten werden soll oder nicht.

## 4.3 Investitionsrechnung

Bezeichnung	R 2022	B 2023	R 2023	Abweichung
Ausgaben	3.83	100.00	50.00	-50.00
Einnahmen	-186.67	0.00	-20.00	-20.00
Nettoinvestitionen	-182.83	100.00	30.00	-70.00

Investitionsbeträge in CHF Tausend

Die Details zu den Investitionen sind jeweils unter 3.2 aufgelistet. Hier folgt nun die Investitionsrechnung mit dem Total der Ausgaben, Einnahmen und daraus berechneten Nettoinvestitionen. Beim Budget handelt es sich um das ergänzte Budget.

## 4.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Bezeichnung	ER/IR	Betrag	GR-Beschluss
Abschreibungen	ER	50.00	01.12.2023

Beträge in CHF Tausend

Hier werden die vom Gemeinderat bewilligten Kreditüberschreitungen ausgewiesen. Eine Auflistung aller bewilligten Kreditüberschreitungen befindet sich unter III. Bericht zur Jahresrechnung (7.6 Bewilligte Kreditüberschreitungen).



## 2. Erfolgsrechnung 2023 (Artensicht)

Konto	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung ER	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>232'492'998.16</b>		<b>234'028'850.26</b>		<b>232'742'041.66</b>	
	Netto Aufwand		232'492'998.16		234'028'850.26		232'742'041.66
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>79'518'630.09</b>		<b>79'127'656.46</b>		<b>75'071'453.33</b>	
	Netto Aufwand		79'518'630.09		79'127'656.46		75'071'453.33
300	Behörden und Kommissionen	1'630'435.85		1'709'405.81		1'602'660.82	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	24'420'202.52		24'899'048.05		22'425'362.05	
302	Löhne der Lehrpersonen	39'903'058.40		39'133'611.98		38'511'929.55	
303	Temporäre Arbeitskräfte	15'170.55		44'600.00		18'304.50	
304	Zulagen	393'770.70		386'350.00		388'859.95	
305	Arbeitgeberbeiträge	12'046'921.81		11'757'599.12		11'450'848.73	
306	Arbeitgeberleistungen	248'445.02		104'091.00		-57'840.58	
309	Übriger Personalaufwand	860'625.24		1'092'950.50		731'328.31	
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>23'492'840.44</b>		<b>24'511'875.30</b>		<b>23'098'268.74</b>	
	Netto Aufwand		23'492'840.44		24'511'875.30		23'098'268.74
310	Material- und Warenaufwand	2'958'289.35		3'057'490.50		2'827'363.06	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	2'170'366.94		2'204'276.80		1'788'794.99	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3'002'500.17		3'476'670.00		3'024'252.29	
313	Dienstleistungen und Honorare	7'032'024.24		6'604'416.00		6'030'547.15	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	3'514'205.45		4'105'040.00		3'937'725.37	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	992'504.14		948'090.00		925'265.01	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	1'162'960.36		972'616.00		717'017.83	
317	Spesenentschädigungen	558'695.35		635'253.00		483'509.51	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2'087'061.88		2'165'100.00		2'986'658.17	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	14'232.56		342'923.00		377'135.36	
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>7'945'279.67</b>		<b>8'561'226.20</b>		<b>7'683'176.91</b>	
	Netto Aufwand		7'945'279.67		8'561'226.20		7'683'176.91
330	Sachanlagen VV	7'546'089.18		7'868'451.71		7'332'919.70	
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	399'190.49		692'774.49		350'257.21	
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>2'275'244.43</b>		<b>2'440'000.00</b>		<b>1'805'033.71</b>	
	Netto Aufwand		2'275'244.43		2'440'000.00		1'805'033.71
340	Zinsaufwand	2'239'752.33		2'420'000.00		1'800'900.40	
343	Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen			13'000.00		2'255.80	
349	Verschiedener Finanzaufwand	35'492.10		7'000.00		1'877.51	
<b>35</b>	<b>Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen</b>	<b>1'619'664.64</b>		<b>990'592.07</b>		<b>1'826'073.96</b>	
	Netto Aufwand		1'619'664.64		990'592.07		1'826'073.96
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	1'619'664.64		990'592.07		1'826'073.96	
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>75'422'208.23</b>		<b>74'837'302.39</b>		<b>70'706'449.43</b>	
	Netto Aufwand		75'422'208.23		74'837'302.39		70'706'449.43
360	Ertragsanteile an Dritte	282'042.30		265'130.00		277'409.80	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	8'486'862.75		7'970'642.58		7'490'601.81	
362	Finanzausgleich	547'790.00		547'790.00		547'790.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte inkl. Förderbeiträge	65'660'191.83		65'608'278.81		61'988'848.17	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	445'321.35		445'461.00		401'799.65	

## 2. Erfolgsrechnung 2023 (Artensicht)

Konto	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung ER	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>37</b>	<b>Durchlaufende Beiträge</b>	<b>258'692.85</b>		<b>208'100.00</b>		<b>230'209.50</b>	
	Netto Aufwand		258'692.85		208'100.00		230'209.50
370	Durchlaufende Beiträge	258'692.85		208'100.00		230'209.50	
<b>38</b>	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>			<b>757'980.00</b>		<b>6'248'519.00</b>	
	Netto Aufwand				757'980.00		6'248'519.00
389	Zins- und Amortisation LUPK-Darlehen			757'980.00		6'248'519.00	
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen und Umlagen</b>	<b>41'960'437.81</b>		<b>42'594'117.84</b>		<b>46'072'857.08</b>	
	Netto Aufwand		41'960'437.81		42'594'117.84		46'072'857.08
390	Material- und Warenbezüge	55'366.67		32'500.00		34'195.09	
391	Dienstleistungen	4'055'314.97		4'241'570.00		3'955'894.05	
392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	751'605.46		619'892.04		619'238.39	
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	668'633.60		812'030.00		806'815.35	
394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	4'763'552.09		4'898'825.70		4'644'195.76	
397	Umlagen	31'665'965.02		31'989'300.10		36'012'518.44	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>241'607'871.61</b>		<b>234'237'710.16</b>		<b>243'558'658.59</b>
	Netto Ertrag	241'607'871.61		234'237'710.16		243'558'658.59	
<b>40</b>	<b>Fiskalertrag</b>		<b>96'528'236.47</b>		<b>92'141'000.00</b>		<b>95'911'611.42</b>
	Netto Ertrag	96'528'236.47		92'141'000.00		95'911'611.42	
400	Direkte Steuern natürliche Personen		82'528'060.47		79'450'000.00		81'713'762.97
401	Direkte Steuern juristische Personen		8'972'973.15		8'450'000.00		8'929'141.65
402	Sondersteuern		4'542'007.90		3'761'000.00		4'815'711.75
403	Besitz- und Aufwandsteuern		485'194.95		480'000.00		452'995.05
<b>41</b>	<b>Regalien und Konzessionen</b>		<b>1'654'888.30</b>		<b>1'765'000.00</b>		<b>1'673'967.15</b>
	Netto Ertrag	1'654'888.30		1'765'000.00		1'673'967.15	
410	Regalien		3'211.75		3'600.00		3'211.75
412	Konzessionen		1'651'676.55		1'761'400.00		1'670'755.40
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>		<b>31'233'392.35</b>		<b>29'486'529.33</b>		<b>29'389'499.18</b>
	Netto Ertrag	31'233'392.35		29'486'529.33		29'389'499.18	
420	Ersatzabgaben		2'077'083.05		1'757'900.00		1'699'401.55
421	Gebühren für Amtshandlungen		4'853'827.98		5'040'680.00		4'466'422.75
423	Schul- und Kursgelder		1'369'324.60		1'093'475.00		1'220'363.10
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		9'030'374.90		8'734'040.00		9'251'154.66
425	Erlös aus Verkäufen		4'875'350.94		4'942'500.00		4'562'443.65
426	Rückerstattungen		8'154'465.53		7'141'484.33		7'381'099.02
427	Bussen		693'730.50		625'500.00		646'000.00
429	Übrige Entgelte		179'234.85		150'950.00		162'614.45
<b>43</b>	<b>Verschiedene Erträge</b>		<b>378'103.91</b>		<b>543'000.00</b>		<b>387'401.67</b>
	Netto Ertrag	378'103.91		543'000.00		387'401.67	
430	Verschiedene betriebliche Erträge		150.00				50.00
431	Aktivierung Eigenleistungen		328'397.70		553'000.00		289'191.45
432	Bestandesveränderungen		35'298.22		-10'000.00		-41'100.43
439	Übriger Ertrag		14'257.99				139'260.65
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>		<b>2'421'321.43</b>		<b>2'146'149.98</b>		<b>8'473'543.58</b>
	Netto Ertrag	2'421'321.43		2'146'149.98		8'473'543.58	
440	Zinsertrag		163'397.62		126'100.00		155'085.15
441	Realisierte Gewinne FV		110'250.00				1'423'300.00
442	Beteiligungsertrag FV		37'925.00				13'325.00
443	Liegenschaftenertrag FV		481'917.93		257'100.00		341'518.63
444	Wertberichtigungen Anlagen FV						5'029'925.00
445	Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des VV		2'666.30				53'596.90
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen		750'000.00		750'000.00		330'000.00

## 2. Erfolgsrechnung 2023 (Artensicht)

Konto	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung ER	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
447	Liegenschaftenertrag VV		875'054.25		930'591.98		1'032'546.75
449	Übriger Finanzertrag		110.33		82'358.00		94'246.15
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen</b>		<b>204'313.70</b>		<b>216'610.78</b>		<b>75'305.28</b>
	Netto Ertrag	204'313.70		216'610.78		75'305.28	
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		204'313.70		216'610.78		75'305.28
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>		<b>66'968'484.79</b>		<b>65'137'202.23</b>		<b>61'344'263.73</b>
	Netto Ertrag	66'968'484.79		65'137'202.23		61'344'263.73	
460	Ertragsanteile		713.85				713.85
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		7'101'521.27		7'044'875.35		6'573'330.35
462	Finanzausgleich		23'140'542.00		23'140'542.00		21'028'162.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		36'685'923.32		34'916'784.88		33'695'085.33
469	Verschiedener Transferertrag		39'784.35		35'000.00		46'972.20
<b>47</b>	<b>Durchlaufende Beiträge</b>		<b>258'692.85</b>		<b>208'100.00</b>		<b>230'209.50</b>
	Netto Ertrag	258'692.85		208'100.00		230'209.50	
470	Durchlaufende Beiträge		258'692.85		208'100.00		230'209.50
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen und Umlagen</b>		<b>41'960'437.81</b>		<b>42'594'117.84</b>		<b>46'072'857.08</b>
	Netto Ertrag	41'960'437.81		42'594'117.84		46'072'857.08	
490	Material- und Warenbezüge		55'366.67		32'500.00		34'195.09
491	Dienstleistungen		4'055'314.97		4'241'570.00		3'955'894.05
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten		751'605.46		619'892.04		619'238.39
493	Betriebs- und Verwaltungskosten		668'633.60		812'030.00		806'815.35
494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		4'763'552.09		4'898'825.70		4'644'195.76
497	Umlagen		31'665'965.02		31'989'300.10		36'012'518.44
<b>9</b>	<b>Abschlusskonten</b>	<b>9'114'873.45</b>		<b>208'859.90</b>		<b>10'816'616.93</b>	
	Netto Aufwand		9'114'873.45		208'859.90		10'816'616.93
<b>90</b>	<b>Abschluss Erfolgsrechnung</b>	<b>9'114'873.45</b>		<b>208'859.90</b>		<b>10'816'616.93</b>	
	Netto Aufwand		9'114'873.45		208'859.90		10'816'616.93
900	Abschluss allgemeiner Haushalt	9'114'873.45		208'859.90		10'816'616.93	
	Total	241'607'871.61	241'607'871.61	234'237'710.16	234'237'710.16	243'558'658.59	243'558'658.59
	Gesamttotal	241'607'871.61	241'607'871.61	234'237'710.16	234'237'710.16	243'558'658.59	243'558'658.59

### 3. Erfolgsrechnung 2023 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Total</b>	<b>241'607'871.61</b>	<b>241'607'871.61</b>	<b>234'237'710.16</b>	<b>234'237'710.16</b>	<b>243'558'658.59</b>	<b>243'558'658.59</b>
<b>0</b>	<b>KST / KTR</b>	<b>241'607'871.61</b>	<b>241'607'871.61</b>	<b>234'237'710.16</b>	<b>234'237'710.16</b>	<b>243'558'658.59</b>	<b>243'558'658.59</b>
<b>1/2</b>	<b>DIREKTION PRÄSIDIALES UND PERSONELLES</b>	<b>16'058'859.82</b>	<b>16'969'828.46</b>	<b>16'713'086.63</b>	<b>16'560'514.55</b>	<b>14'250'659.14</b>	<b>16'183'596.40</b>
	Netto Aufwand				152'572.08		
	Netto Ertrag	910'968.64				1'932'937.26	
<b>101</b>	<b>Behörden</b>	<b>1'818'363.13</b>	<b>1'532'378.72</b>	<b>1'923'871.46</b>	<b>1'602'705.14</b>	<b>1'890'278.68</b>	<b>1'600'888.72</b>
	Netto Aufwand		285'984.41		321'166.32		289'389.96
701200	Gemeinderat	1'532'378.72	1'532'378.72	1'602'705.14	1'602'705.14	1'600'888.72	1'600'888.72
901100	Einwohnergemeinde	252'034.41		275'666.32		262'889.96	
901200	Strategische Projekte	9'650.00		10'000.00		10'000.00	
985002	Gewerbe-, Quartiersverein, Zukunftsgestaltung Emmen	24'300.00		35'500.00		16'500.00	
<b>201</b>	<b>Bevölkerungsdienste</b>	<b>3'389'368.60</b>	<b>1'592'197.99</b>	<b>3'539'364.96</b>	<b>1'584'484.31</b>	<b>2'740'705.59</b>	<b>1'321'404.19</b>
	Netto Aufwand		1'797'170.61		1'954'880.65		1'419'301.40
702204	Rechtsdienst	239'792.79	239'792.79	247'442.07	247'442.07		
914000	Teilungsamt	694'319.70	523'325.75	786'527.61	550'000.00	612'949.54	525'825.58
914100	Einwohnerkontrolle	1'141'665.79	180'163.15	1'128'625.87	162'200.00	790'550.51	183'058.75
914200	Regionales Zivilstandsamt, Anteil Emmen	177'157.47		176'562.72		176'159.06	
914210	Regionales Zivilstandsamt	395'248.45	395'248.45	419'242.24	419'242.24	402'755.86	402'755.86
977100	Bestattungswesen/Friedhofverwaltung	738'031.10	249'742.25	777'964.45	202'000.00	755'137.32	205'838.40
983000	Jagdwesen	3'153.30	3'925.60	3'000.00	3'600.00	3'153.30	3'925.60
<b>202</b>	<b>Kanzlei und Informatik</b>	<b>2'983'320.86</b>	<b>7'776'763.91</b>	<b>3'010'353.18</b>	<b>7'144'040.99</b>	<b>2'376'512.36</b>	<b>7'587'477.27</b>
	Netto Ertrag	4'793'443.05		4'133'687.81		5'210'964.91	
702200	Gemeindekanzlei	517'998.33	517'998.33	513'246.92	513'246.92	532'469.62	532'469.62
702240	Informatik	1'698'737.92	1'698'737.92	1'746'214.67	1'746'214.67	1'375'496.54	1'375'496.54
702241	Hausdruckerei	54'131.63	54'131.63	58'873.74	58'873.74	51'149.79	51'149.79
702242	Change und digitale Transformation	325'284.18	325'284.18	316'875.66	316'875.66	62'606.07	62'606.07
914700	Bürgerrechtswesen	301'628.35	275'927.00	309'126.99	267'330.00	275'343.52	297'022.90
991010	Sondersteuern	85'540.45	4'904'684.85	66'015.20	4'241'500.00	79'446.82	5'268'732.35
<b>203</b>	<b>Personal und Organisation</b>	<b>2'077'638.22</b>	<b>1'795'438.57</b>	<b>2'392'583.99</b>	<b>1'943'922.99</b>	<b>2'229'005.39</b>	<b>1'534'712.05</b>
	Netto Aufwand		282'199.65		448'661.00		694'293.34
702211	Zentraleinkauf	103'417.09	103'417.09	138'340.23	138'340.23	119'968.53	119'968.53
702212	Post- und Kurierdienst	78'789.20	78'789.20	85'139.60	85'139.60	51'998.32	51'998.32
702221	Personalwesen	1'112'124.14	1'112'124.14	1'157'320.07	1'157'320.07	966'618.24	966'618.24
702222	Lehrlingswesen	314'885.89	314'885.89	301'120.59	301'120.59	285'472.81	285'472.81
702223	Weiterbildungen	102'265.25	102'265.25	192'002.50	192'002.50	59'099.15	59'099.15
953300	Rücktrittsgelder, Ruhegehälter	366'156.65	83'957.00	518'661.00	70'000.00	745'848.34	51'555.00
<b>204</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>661'368.27</b>	<b>323'987.77</b>	<b>781'979.48</b>	<b>342'252.00</b>	<b>479'218.41</b>	<b>190'132.81</b>
	Netto Aufwand		337'380.50		439'727.48		289'085.60
702250	Archiv	45'975.81	45'975.81	51'873.50	51'873.50	41'611.45	41'611.45
702251	Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz	107'287.23	107'287.23	170'928.01	170'928.01	120'563.66	120'563.66
911100	Oeffentliche Sicherheit	338'333.31	104'274.25	419'927.48	83'000.00	214'078.46	27'957.70
916101	Schiesswesen / Anlage Hüslensmoos Betrieb	169'771.92	66'450.48	139'250.49	36'450.49	102'964.84	
<b>205</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>2'400'126.45</b>	<b>2'400'126.45</b>	<b>2'314'888.30</b>	<b>2'314'888.30</b>	<b>2'160'091.32</b>	<b>2'160'091.32</b>
715010	Feuerwehr Nationalstrasse	94'270.60	94'270.60	111'150.00	111'150.00	99'876.35	99'876.35
715020	Chemiewehr	147'283.20	147'283.20	129'075.00	129'075.00	127'850.35	127'850.35
915000	Feuerwehr	2'158'572.65	2'158'572.65	2'074'663.30	2'074'663.30	1'932'364.62	1'932'364.62
<b>206</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>1'944'161.37</b>	<b>1'487'890.88</b>	<b>1'952'563.52</b>	<b>1'552'920.82</b>	<b>1'816'803.24</b>	<b>1'522'008.11</b>
	Netto Aufwand		456'270.49		399'642.70		294'795.13
916210	Zivilschutz Emmen	456'270.49		399'642.70		294'795.13	
916250	Zivilschutz-Org. Emme	1'487'890.88	1'487'890.88	1'552'920.82	1'552'920.82	1'522'008.11	1'522'008.11

### 3. Erfolgsrechnung 2023 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>207</b>	<b>Kommunikation und Marketing</b>	<b>784'512.92</b>	<b>61'044.17</b>	<b>797'481.74</b>	<b>75'300.00</b>	<b>558'044.15</b>	<b>266'881.93</b>
	Netto Aufwand		723'468.75		722'181.74		291'162.22
702202	xx Projektkommunikation					10'329.69	10'329.69
702203	Interne Kommunikation	10'664.67	10'664.67	14'000.00	14'000.00	19'789.90	19'789.90
933200	Emmenmail	81'494.65	41'950.00	87'000.00	41'300.00	78'858.80	46'050.00
933210	Externe Kommunikation	404'460.35	8'429.50	295'360.99	20'000.00	190'712.34	190'712.34
985000	Wirtschaftsförderung	287'893.25		401'120.75		258'353.42	
<b>3</b>	<b>DIREKTION FINANZEN, IMMOBILIEN UND SPORT</b>	<b>47'246'975.70</b>	<b>148'557'651.14</b>	<b>38'164'898.83</b>	<b>143'878'707.27</b>	<b>51'027'462.15</b>	<b>153'940'991.37</b>
	Netto Ertrag	101'310'675.44		105'713'808.44		102'913'529.22	
<b>301</b>	<b>Finanzen</b>	<b>13'949'379.11</b>	<b>29'378'402.74</b>	<b>5'234'093.25</b>	<b>29'616'871.62</b>	<b>20'063'388.86</b>	<b>32'515'353.58</b>
	Netto Ertrag	15'429'023.63		24'382'778.37		12'451'964.72	
702000	Finanz- und Rechnungswesen	805'612.62	805'612.62	821'742.50	821'742.50	740'740.83	740'740.83
702002	Inkasso	690'515.32	690'515.32	780'294.45	780'294.45	658'511.31	658'511.31
702205	Allgemeine Dienste	174'797.36	174'797.36	188'850.00	188'850.00	5'406'642.73	5'406'642.73
993000	Finanzausgleich	547'790.00	23'140'542.00	547'790.00	23'140'542.00	547'790.00	21'028'162.00
996100	Kapitalkosten aus Fibu	2'615'790.36	4'566'935.44	2'686'556.40	4'685'442.67	1'893'087.06	4'681'296.71
999900	Abschluss	9'114'873.45		208'859.90		10'816'616.93	
<b>302</b>	<b>Betriebsamt</b>	<b>1'869'810.70</b>	<b>1'911'979.02</b>	<b>1'940'470.32</b>	<b>1'800'000.00</b>	<b>1'753'997.29</b>	<b>1'748'546.34</b>
	Netto Aufwand				140'470.32		5'450.95
	Netto Ertrag	42'168.32					
914400	Betriebsamt	1'869'810.70	1'911'979.02	1'940'470.32	1'800'000.00	1'753'997.29	1'748'546.34
<b>303</b>	<b>Immobilien</b>	<b>20'744'739.72</b>	<b>20'333'290.81</b>	<b>20'202'062.51</b>	<b>19'493'200.65</b>	<b>17'594'711.41</b>	<b>24'039'053.70</b>
	Netto Aufwand		411'448.91		708'861.86		
	Netto Ertrag					6'444'342.29	
702220	Verwaltung Liegenschaften	1'503'469.46	1'503'469.46	1'281'893.63	1'281'893.63	1'215'913.50	1'215'913.50
702900	Verwaltungsgebäude Gersag	1'707'359.71	1'707'359.71	1'744'944.51	1'744'944.51	1'167'219.67	1'167'219.67
702901	xx Verwaltungsgebäude Personalhaus					35'823.27	35'823.27
702910	Reinigung Verwaltungsgebäude	170'135.70	170'135.70	184'031.55	184'031.55	182'495.32	182'495.32
702950	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	340'501.67	340'501.67	280'867.28	280'867.28	239'496.18	239'496.18
715000	Feuerwehrgebäude	163'211.10	163'211.10	165'327.84	165'327.84	184'935.98	184'935.98
716200	Zivilschutz- und Militäranlagen	189'017.69	189'017.69	128'128.81	128'128.81	105'619.12	105'619.12
721700	Schulliegenschaften	9'858'385.43	9'858'385.43	9'922'026.55	9'922'026.55	8'004'919.37	8'004'919.37
721701	Sporthalle Rossmoos	454'873.81	454'873.81	460'736.12	460'736.12	423'637.79	423'637.79
721702	Sporthalle Gersag	973'503.68	973'503.68	937'970.46	937'970.46	1'265'073.95	1'265'073.95
721703	Sportanlagen	1'052'048.12	1'052'048.12	1'102'208.91	1'102'208.91	1'146'012.34	1'146'012.34
734110	Badeanlagen Mooshüsli	1'923'694.98	1'923'694.98	1'730'209.26	1'730'209.26	1'522'303.12	1'522'303.12
761900	Werkhof Liegenschaft	188'727.08	188'727.08	218'881.97	218'881.97	162'135.51	162'135.51
777100	Friedhofanlagen	231'056.70	231'056.70	232'303.76	232'303.76	157'950.84	157'950.84
914500	Markt- und Gewerbeswesen	804.05	71'185.00	10'500.00	66'400.00	783.22	71'935.00
932200	Saalbau	850'595.00	132'522.50	660'039.49	113'100.00	557'094.65	557'094.65
932902	Restaurant Mooshüsli	24'199.44	47'495.30	54'947.45	40'000.00	29'408.74	29'408.74
932903	Restaurant Rossmoos	62'046.47	41'400.00	94'546.94	41'400.00	41'141.37	41'141.37
934210	Barackendörfli Riffigweiher	81'733.02	74'151.00	65'967.61	48'870.00	65'810.86	80'569.50
961590	Parkplatzbewirtschaftung	169'674.30	690'763.95	138'352.74	585'500.00	184'693.39	705'574.45
996300	Liegenschaften Finanzvermögen	799'702.31	519'787.93	788'177.63	208'400.00	902'243.22	6'739'794.03
<b>304</b>	<b>Steuerwesen</b>	<b>3'737'168.13</b>	<b>94'810'193.64</b>	<b>4'201'017.80</b>	<b>91'226'875.00</b>	<b>4'798'781.02</b>	<b>93'945'401.82</b>
	Netto Ertrag	91'073'025.51		87'025'857.20		89'146'620.80	
902100	Veranlagung / Administration Steuern	2'124'503.61	1'004'258.47	2'276'017.80	991'875.00	2'000'009.09	1'026'191.80
987100	Konzessionsgebühren Elektrizität		1'500'000.00		1'650'000.00		1'531'330.40
987900	Konzessionsgebühren und Abgaben (KE nG) Energie, übriges	12'800.00	112'451.55		60'000.00	11'200.00	98'975.00
991000	Gemeindesteuern	1'599'864.52	92'193'483.62	1'925'000.00	88'525'000.00	2'787'571.93	91'288'904.62
<b>305</b>	<b>Sport</b>	<b>3'079'525.16</b>	<b>79'146.78</b>	<b>3'124'265.71</b>	<b>75'740.00</b>	<b>3'093'780.63</b>	<b>88'273.60</b>
	Netto Aufwand		3'000'378.38		3'048'525.71		3'005'507.03
934100	Sport / Freizeit	2'988'283.45	27'253.70	3'029'167.26	25'740.00	2'990'014.78	25'104.60
934101	Freiwilliger Schulsport	58'419.56	42'853.08	57'165.38	36'000.00	74'618.73	48'899.00
934102	Herbstsportwochen	32'822.15	9'040.00	37'933.07	14'000.00	29'147.12	14'270.00

### 3. Erfolgsrechnung 2023 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>306</b>	<b>Frei- und Hallenbad</b>	<b>3'866'352.88</b>	<b>2'044'638.15</b>	<b>3'462'989.24</b>	<b>1'666'020.00</b>	<b>3'722'802.94</b>	<b>1'604'362.33</b>
	Netto Aufwand		1'821'714.73		1'796'969.24		2'118'440.61
934105	Badeanlagen Betrieb	3'866'352.88	2'044'638.15	3'462'989.24	1'666'020.00	3'722'802.94	1'604'362.33
<b>4</b>	<b>DIREKTION BAU UND UMWELT</b>	<b>27'247'872.64</b>	<b>16'581'809.04</b>	<b>27'488'253.44</b>	<b>17'080'036.95</b>	<b>26'155'822.40</b>	<b>16'233'525.92</b>
	Netto Aufwand		10'666'063.60		10'408'216.49		9'922'296.48
<b>401</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>4'193'787.43</b>	<b>67'672.51</b>	<b>4'304'773.78</b>	<b>150'000.00</b>	<b>4'257'463.57</b>	<b>140'018.83</b>
	Netto Aufwand		4'126'114.92		4'154'773.78		4'117'444.74
962100	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	40'858.26		39'088.68		54'188.63	
962200	Regional- und Agglomerationsverkehr	4'152'668.68		4'133'285.10		4'077'386.76	
962900	SBB Tageskarten	260.49	67'672.51	132'400.00	150'000.00	125'888.18	140'018.83
<b>402</b>	<b>Planung und Hochbau</b>	<b>4'660'140.91</b>	<b>2'345'547.63</b>	<b>4'552'466.87</b>	<b>2'382'972.95</b>	<b>3'595'669.52</b>	<b>1'666'522.53</b>
	Netto Aufwand		2'314'593.28		2'169'493.92		1'929'146.99
702270	Hochbau	271'582.68	271'582.68	263'912.95	263'912.95	241'956.47	241'956.47
976100	Umweltschutz	389'724.24	48'000.00	403'248.47	50'000.00	351'314.06	90'741.95
976900	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	275'700.10	294'332.10	264'730.00	285'960.00	270'004.45	286'985.40
979000	Raum- und Siedlungsplanung	1'355'553.21	79'311.55	1'434'406.29	103'500.00	1'187'981.93	102'631.00
979001	GIS (Geo Informations System)	133'401.86	114'300.00	137'080.66	123'000.00	93'853.36	93'853.36
979070	Mehrwertabgabe	122'768.00	122'768.00				
979100	Baubewilligungen	2'039'114.27	1'374'468.95	1'964'506.63	1'521'600.00	1'383'927.47	803'382.15
981100	Landwirtschaft	9'150.55	1'000.00	21'581.87		4'151.78	
981300	Strukturverbesserungen Vieh	63'146.00		63'000.00		62'480.00	
997100	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		39'784.35		35'000.00		46'972.20
<b>403</b>	<b>Ver- und Entsorgung</b>	<b>11'323'482.56</b>	<b>11'323'482.56</b>	<b>11'557'400.00</b>	<b>11'557'400.00</b>	<b>11'562'849.61</b>	<b>11'562'849.61</b>
971000	Wasserversorgung	5'092'076.54	5'092'076.54	5'175'000.00	5'175'000.00	4'726'392.39	4'726'392.39
972000	Abwasserbeseitigung	5'201'592.52	5'201'592.52	5'350'000.00	5'350'000.00	5'807'333.25	5'807'333.25
973000	Abfallbewirtschaftung	1'029'813.50	1'029'813.50	1'032'400.00	1'032'400.00	1'029'123.97	1'029'123.97
<b>404</b>	<b>Strassen und öffentliche Anlagen</b>	<b>7'070'461.74</b>	<b>2'845'106.34</b>	<b>7'073'612.79</b>	<b>2'989'664.00</b>	<b>6'739'839.70</b>	<b>2'864'134.95</b>
	Netto Aufwand		4'225'355.40		4'083'948.79		3'875'704.75
934200	Öffentliche Anlagen / übrige Freizeitgestaltung	749'984.93		641'127.39	20'000.00	390'406.28	10'000.00
934220	Emmenpark	15'737.97		53'200.00	500.00	15'179.40	
961500	Tiefbau / baulicher Unterhalt Strassen	1'251'188.31	13'380.00	1'371'293.61	40'000.00	1'408'541.29	18'000.00
961600	Güterstrassen	10'262.50		25'000.00	10'000.00	41'330.00	
961800	Privatstrassen	150'000.00		200'000.00	70'000.00	150'000.00	
961900	Werkhof / Werkdienst Betrieb	3'075'019.41	2'441'726.34	3'087'214.54	2'458'900.00	2'987'793.81	2'446'134.95
961901	Strassenbeleuchtungen	271'200.50	80'000.00	240'000.00	80'264.00	216'127.05	80'000.00
961902	Strassenreinigung	1'059'639.60	260'000.00	1'019'000.00	260'000.00	1'112'331.65	260'000.00
961903	Winterdienst	167'717.16	50'000.00	181'777.25	50'000.00	155'276.84	50'000.00
961904	Grünpflege an Strassen	319'711.36		255'000.00		262'853.38	
<b>5</b>	<b>DIREKTION SOZIALES UND GESELLSCHAFT</b>	<b>69'172'919.26</b>	<b>14'133'278.30</b>	<b>70'111'825.82</b>	<b>13'009'913.68</b>	<b>65'934'768.14</b>	<b>12'590'022.20</b>
	Netto Aufwand		55'039'640.96		57'101'912.14		53'344'745.94
<b>501</b>	<b>Berufsbeistandschaft</b>	<b>5'401'067.85</b>	<b>3'204'639.49</b>	<b>5'510'355.11</b>	<b>3'235'770.92</b>	<b>5'223'468.52</b>	<b>3'117'765.46</b>
	Netto Aufwand		2'196'428.36		2'274'584.19		2'105'703.06
914300	Berufsbeistandschaft Emmen, Anteil Emmen	2'196'428.36		2'274'584.19		2'105'703.06	
914310	Berufsbeistandschaft Emmen, Rain, Rothenburg	3'204'639.49	3'204'639.49	3'235'770.92	3'235'770.92	3'117'765.46	3'117'765.46
<b>502</b>	<b>KESB Emmen</b>	<b>3'027'080.77</b>	<b>1'845'602.54</b>	<b>3'064'908.88</b>	<b>1'887'130.86</b>	<b>2'914'448.51</b>	<b>1'788'158.48</b>
	Netto Aufwand		1'181'478.23		1'177'778.02		1'126'290.03
914320	KESB Emmen, Anteil Emmen	1'181'478.23		1'177'778.02		1'126'290.03	
914330	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB Emmen)	1'845'602.54	1'845'602.54	1'887'130.86	1'887'130.86	1'788'158.48	1'788'158.48

### 3. Erfolgsrechnung 2023 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>503</b>	<b>Soziales</b>	<b>59'147'601.20</b>	<b>8'435'995.91</b>	<b>59'963'172.14</b>	<b>7'364'525.00</b>	<b>56'431'160.79</b>	<b>7'107'831.16</b>
	Netto Aufwand		50'711'605.29		52'598'647.14		49'323'329.63
941500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Heime)	8'171'698.40		7'250'000.00		7'410'572.64	
941600	Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege (Heime)	1'509.30		20'000.00		11'205.79	
941800	Betagungszentren Emmen AG	625'250.00	750'000.00	625'250.00	750'000.00	625'250.00	330'000.00
942500	Restfinanzierung Langzeitpflege (Spitex)	2'800'979.85		2'500'000.00		2'162'163.12	
951100	Krankenversicherung		128'438.50	47'796.40	70'350.00		92'017.95
951200	Prämienverbilligungen	4'107'238.00		3'955'466.55		3'676'464.00	
952300	Invalidenheime	7'296'578.90					
953100	AHV-Zweigstelle	386'400.11	58'582.00	379'998.43	57'600.00	351'365.89	59'126.60
953200	Ergänzungsleistungen	15'690'253.00		16'210'718.60		15'194'144.00	
953501	Leistungen an das Alter	233'092.75		180'000.00		88'831.05	
954100	Familienausgleichskasse	120'856.00		136'471.30		126'542.00	
954300	Alimentenfachstelle	1'987'967.05	1'068'316.47	1'883'986.61	1'132'500.00	2'049'265.99	1'078'920.44
954502	Betreuungsgutscheine	1'156'523.59	267'664.75	924'400.88	268'500.00	1'154'198.83	141'431.30
957200	Gesetzliche Fürsorge (WSH)	11'502'363.48	6'030'099.99	20'462'181.75	4'915'000.00	19'142'761.25	4'990'693.26
957201	Taxausgleich			21'000.00			
957300	Asylwesen	-26'400.00				26'400.00	
957500	Sozialamt	3'358'711.36	3'084.00	3'594'514.37	3'500.00	2'858'646.40	2'916.00
957501	Verwaltung Restfinanzierung	85'567.54		91'280.99		101'250.84	101'250.84
957900	Fürsorge, übriges (ausserhalb WSH)	1'020'189.00		1'076'057.65		982'211.15	15'000.00
957901	Soziale und Gesellschaftliche Vereinsunterstützung	71'454.40		73'487.82		58'535.50	
957902	Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung	184'326.91	15'478.35	150'517.96	15'075.00	129'258.07	14'380.50
957903	Sozialinspektorat	373'041.56	114'331.85	380'042.83	152'000.00	282'094.27	282'094.27
<b>504</b>	<b>Gesellschaft</b>	<b>1'597'169.44</b>	<b>647'040.36</b>	<b>1'573'389.69</b>	<b>522'486.90</b>	<b>1'365'690.32</b>	<b>576'267.10</b>
	Netto Aufwand		950'129.08		1'050'902.79		789'423.22
929980	Frühe Förderung	205'103.72	127'945.85	82'866.04		61'940.34	
954400	Jugendarbeit, Jugendbüro	295'004.69	2'000.00	343'906.53		169'535.41	2'000.00
954500	Jugend+Familienberatung, Anteil Emmen	252'321.41		242'133.76		240'461.35	
954510	Jugend+Familienberatung Emmen, Rothenburg, Rain	336'029.76	336'029.76	344'086.90	344'086.90	332'165.70	332'165.70
954520	Kind, Jugend, Familie und Integration	469'325.12	170'920.00	510'169.29	169'400.00	520'361.31	230'687.50
954530	Pflegekinderwesen	39'384.74	10'144.75	50'227.17	9'000.00	41'226.21	11'413.90
<b>6</b>	<b>DIREKTION BILDUNG UND KULTUR</b>	<b>81'881'244.19</b>	<b>45'365'304.67</b>	<b>81'759'645.44</b>	<b>43'708'537.71</b>	<b>86'189'946.76</b>	<b>44'610'522.70</b>
	Netto Aufwand		36'515'939.52		38'051'107.73		41'579'424.06
<b>601</b>	<b>Volksschule</b>	<b>63'662'729.44</b>	<b>38'402'716.27</b>	<b>64'682'252.58</b>	<b>38'496'450.84</b>	<b>69'142'343.90</b>	<b>38'892'617.11</b>
	Netto Aufwand		25'260'013.17		26'185'801.74		30'249'726.79
721900	Schulleitung	2'787'388.52	2'787'388.52	2'736'298.29	2'736'298.29	2'885'312.84	2'885'312.84
721910	Bildungskommission	2'055.42	2'055.42	4'354.24	4'354.24	3'301.44	3'301.44
721920	Schuladministration	1'359'366.10	1'359'366.10	1'561'636.61	1'561'636.61	958'513.78	958'513.78
721930	Schulbetrieb	1'089'479.01	1'089'479.01	1'104'240.73	1'104'240.73	1'930'324.27	1'930'324.27
721940	Schulinformatik	3'146'994.82	3'146'994.82	3'173'129.47	3'173'129.47	2'925'995.77	2'925'995.77
721950	xx Stellvertretungen Lehrkräfte					1'812'716.86	1'812'716.86
921100	Kindergarten	7'750'848.24	4'355'957.60	7'847'053.99	4'328'855.50	8'416'837.98	4'187'811.35
921160	Basisstufe	2'549'126.04	1'419'108.10	2'843'836.50	1'419'767.00	2'744'736.16	1'470'609.00
921200	Primarschule	28'409'259.39	15'888'832.70	28'608'832.14	15'811'397.00	30'261'328.93	14'798'722.20
921300	Sekundarschule	16'568'211.90	8'353'534.00	16'802'870.61	8'356'772.00	17'203'275.87	7'919'309.60
<b>602</b>	<b>Schuldienste</b>	<b>2'865'242.67</b>	<b>486'683.68</b>	<b>2'853'738.42</b>	<b>468'786.87</b>	<b>2'734'812.41</b>	<b>408'606.79</b>
	Netto Aufwand		2'378'558.99		2'384'951.55		2'326'205.62
721660	Schuldienstleitung	113'283.68	113'283.68	128'786.87	128'786.87	78'273.44	78'273.44
921610	Schulpsychologischer Dienst	953'137.30		847'501.71		929'614.80	
921620	Logopädie	683'171.98		726'077.14		775'777.03	
921630	Psychomotorik-Therapiestelle	421'717.45		437'205.73		430'455.19	
921640	Schulsozialarbeit	693'932.26	373'400.00	714'166.97	340'000.00	520'691.95	330'333.35

### 3. Erfolgsrechnung 2023 (Aufgabenbereiche)

Konto	KST-/ KTR-Rechnung KST-/KTR-Gliederung HRM2	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>603</b>	<b>Schul- u. Familienergänz. Tagesstrukturen</b>	<b>3'138'687.73</b>	<b>1'897'880.19</b>	<b>2'888'250.40</b>	<b>1'375'000.00</b>	<b>3'052'496.75</b>	<b>1'485'078.15</b>
	Netto Aufwand		1'240'807.54		1'513'250.40		1'567'418.60
921800	Betreuungselemente	3'138'687.73	1'897'880.19	2'888'250.40	1'375'000.00	3'052'496.75	1'485'078.15
<b>604</b>	<b>Sonderschulung</b>	<b>7'633'264.24</b>	<b>2'820'634.00</b>	<b>6'664'499.97</b>	<b>2'430'000.00</b>	<b>6'462'580.94</b>	<b>2'640'476.50</b>
	Netto Aufwand		4'812'630.24		4'234'499.97		3'822'104.44
922000	Sonderschulung	5'152'227.60	348.00	4'417'822.00		4'115'102.05	812.00
922010	Integrative Sonderschulung (IS)	2'481'036.64	2'820'286.00	2'246'677.97	2'430'000.00	2'347'478.89	2'639'664.50
<b>605</b>	<b>Übriges Schulangebot</b>	<b>3'525'772.52</b>	<b>1'714'905.48</b>	<b>3'530'782.99</b>	<b>898'100.00</b>	<b>3'727'335.42</b>	<b>1'141'408.50</b>
	Netto Aufwand		1'810'867.04		2'632'682.99		2'585'926.92
921360	Kantonsschule	1'378'559.60		1'472'900.00		1'400'580.00	
921400	Musikschule	1'848'292.78	1'683'939.48	1'703'509.32	877'800.00	2'012'350.69	1'139'841.90
929900	Bildungslandschaft	21'472.17		26'758.40		22'927.32	
929910	Bildung übriges	77'463.97	30'450.00	74'086.00	20'300.00	46'811.95	963.05
943300	Schulgesundheitsdienst	199'984.00	516.00	253'529.27		244'665.46	603.55
<b>606</b>	<b>Gemeindebibliothek</b>	<b>567'209.83</b>	<b>42'285.05</b>	<b>592'630.91</b>	<b>40'000.00</b>	<b>587'637.25</b>	<b>42'135.65</b>
	Netto Aufwand		524'924.78		552'630.91		545'501.60
932100	Gemeindebibliothek	567'209.83	42'285.05	592'630.91	40'000.00	587'637.25	42'135.65
<b>607</b>	<b>Kunst und Kultur</b>	<b>488'337.76</b>	<b>200.00</b>	<b>547'490.17</b>	<b>200.00</b>	<b>482'740.09</b>	<b>200.00</b>
	Netto Aufwand		488'137.76		547'290.17		482'540.09
931100	Kunstsammlung	5'533.62	200.00	15'150.00	200.00	9'243.59	200.00
931101	AKKU	125'000.00		125'000.00		125'000.00	
932900	Kommunale Kulturförderung	193'209.14		231'892.71		171'953.50	
932901	Regionale Kulturförderung	164'595.00		175'447.46		176'543.00	